



Evangelische Kirche
in Deutschland

Haushalt 2022

mit mittelfristiger Finanzplanung 2023 bis 2025

Inhaltsverzeichnis

Haushaltsgesetz.....	5
Gesamtergebnishaushalt	9
Gesamtinvestitions- und Finanzierungshaushalt	9
Kapitalflussplan	10
Bilanz.....	11
Handlungsbereich 2001 Leitung und Verwaltung	13
Handlungsfeld 200101 Leistungen für Kirchenkonferenz und Rat der EKD	14
Handlungsfeld 200102 Leistungen für die Synode	16
Handlungsfeld 200103 Leitung und interne Dienstleistungen	18
Handlungsfeld 200104 Personal	22
Handlungsfeld 200105 Versorgung	24
Handlungsfeld 200106 Dienststellungen für selbständige Dritte	25
Handlungsfeld 200107 Chancengerechtigkeit	27
Handlungsbereich 2002 Recht	29
Handlungsfeld 200201 Fachbereich Rechtsangelegenheiten	30
Handlungsfeld 200202 Servicebereich Rechtsangelegenheiten	34
Handlungsfeld 200203 Verträge und Abkommen	38
Handlungsbereich 2003 Finanzen	41
Handlungsfeld 200301 Finanzsteuerung und Dienstleistungen	42
Handlungsfeld 200302 Zentrale Finanzdeckungen	47
Handlungsbereich 2004 Kirchliche Handlungsfelder	49
Handlungsfeld 200401 Glaube, Theologie, Gottesdienst, Kirchenmusik	50
Handlungsfeld 200402 Institutionen	54
Handlungsfeld 200403 Dialog	57
Handlungsfeld 200404 Mission	60
Handlungsfeld 200405 Seelsorge	61
Handlungsfeld 200406 Gemeindeformen, Zielgruppen, Studien	63
Handlungsfeld 200407 Wittenberg	65
Handlungsfeld 200408 Reformationsjubiläum	67
Handlungsfeld 200409 Kirchenreform	68
Handlungsfeld 200410 Tourismus	69
Handlungsfeld 200411 Kultur	70
Handlungsfeld 200412 Sport	72
Handlungsfeld 200413 Kirchliche Handlungsfelder allgemein	73
Handlungsbereich 2005 Bildung	75
Handlungsfeld 200501 Evangelisches Schulwesen	76
Handlungsfeld 200502 Gemeindenaher Bildungsarbeit	78
Handlungsfeld 200503 Kirche und öffentliche Schule	82
Handlungsfeld 200504 Bildung in Kirche und Gesellschaft	85
Handlungsfeld 200505 Kirche und theologische Ausbildung	89
Handlungsfeld 200506 Hochschul- und Akademiearbeit	93
Handlungsfeld 200507 Bildung allgemein	95
Handlungsbereich 2006 Öffentliche Verantwortung	97
Handlungsfeld 200601 Migration und Integration	98
Handlungsfeld 200602 Bio-, Medizin- und Umweltethik	101
Handlungsfeld 200603 Wirtschaft und Arbeitswelt, Diakonie, Sozial- und Gesellschaftspolitik	103
Handlungsfeld 200604 Öffentliche Verantwortung allgemein	111
Handlungsfeld 200605 Zeitgeschichte	114
Handlungsfeld 200606 Frieden, Versöhnung, Freiwilligendienste	116
Handlungsfeld 200607 Nachhaltigkeit	119
Handlungsbereich 2007 Ökumene	121
Handlungsfeld 200701 Multilaterale Ökumene weltweit	122
Handlungsfeld 200702 Bilaterale Ökumene weltweit	124
Handlungsfeld 200703 Multilaterale innerdeutsche Ökumene	126
Handlungsfeld 200704 Bilaterale innerdeutsche Ökumene	128
Handlungsfeld 200705 Interreligiöse Dialoge	129

Handlungsfeld 200706 Weltverantwortung und Mission	131
Handlungsfeld 200707 Kommunikation	135
Handlungsfeld 200708 Evangelisch in Jerusalem	137
Handlungsfeld 200709 Ev. Werk Diakonie und Entwicklung (EWDE)	140
Handlungsbereich 2008 Auslandsarbeit	141
Handlungsfeld 200801 Auslandsgemeinden / Partnerkirchen	142
Handlungsfeld 200802 Auslandsarbeit der Seemannsmission	152
Handlungsfeld 200803 Kirchliches Handeln im Tourismus	153
Handlungsfeld 200804 Personal Ausland	155
Handlungsbereich 2009 Presse und Öffentlichkeitsarbeit	157
Handlungsfeld 200901 Pressestelle und Online-Kommunikation der EKD	158
Handlungsfeld 200902 Öffentlichkeitsarbeit	160
Handlungsfeld 200903 Mediensteuerung und Medienförderung	162
Handlungsfeld 200904 Medienbeauftragter der EKD	163
Handlungsfeld 200905 Info-Service	164
Handlungsbereich 2010 Rechnungsprüfung, Datenschutz und Arbeitsrechtsregelung	165
Handlungsfeld 201001 Oberrechnungsamt der EKD (ORA)	166
Handlungsfeld 201002 Der Beauftragte für den Datenschutz der EKD (BfD EKD)	168
Handlungsfeld 201003 Arbeitsrechtsregelung	170
Handlungsbereich 2011 Bevollmächtigter des Rates der EKD	171
Handlungsfeld 201101 Bundespolitik	172
Handlungsfeld 201102 Europapolitik	174
Handlungsbereich 2012 Evangelische Seelsorge in der Bundeswehr	177
Handlungsfeld 201201 Leitung und Verwaltung	178
Handlungsfeld 201202 Gemeindegemeinschaft in Deutschland	181
Handlungsfeld 201203 Arbeit im Ausland	184
Handlungsfeld 201204 Bildung und Öffentlichkeitsarbeit	186
Stellenplan.....	189
Umlageverteilung.....	193
Handlungsbereich 2201 Sondervermögen Ostpfarrerversorgung	195
Handlungsfeld 220101 Ostpfarrerversorgung	196

Haushaltsgesetz

Kirchengesetz über den Haushaltsplan, die Umlagen und die Kollekten der Evangelischen Kirche in Deutschland für das Haushaltsjahr 2022

vom 10. November 2021

Die Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) hat aufgrund von Artikel 20 Absatz 2 und Artikel 33 Absatz 2 der Grundordnung der Evangelischen Kirche in Deutschland das folgende Kirchengesetz beschlossen:

§ 1 Haushalt

(1) Das Haushaltsjahr 2022 läuft vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022.

(2) Der Gesamtergebnishaushalt der Evangelischen Kirche in Deutschland für das Haushaltsjahr 2022 wird festgestellt auf:

Ordentliche Erträge von	246.107.095 Euro
Ordentliche Aufwendungen von	231.050.295 Euro
Finanzerträge von	6.041.264 Euro
Finanzaufwendungen von	2.200 Euro
Aufwendungen aus Beteiligungen von	12.824.750 Euro
Ordentliches Ergebnis von	8.271.114 Euro
Ergebnis nach Verrechnung von	8.271.114 Euro
Saldo (Bilanzergebnis) von	0 Euro

(3) Der Gesamtinvestitions- und Finanzierungshaushalt der Evangelischen Kirche in Deutschland für das Haushaltsjahr 2022 wird festgestellt auf:

Investitions- / Desinvestitionstätigkeit von	4.714.806 Euro
Eigenfinanzierung von	4.714.806 Euro
Fremdfinanzierung von	0 Euro
Saldo von	0 Euro

(4) Verpflichtungsermächtigungen sind nicht veranschlagt.

(5) Der Gesamtbetrag der zulässigen Bürgschaften wird auf höchstens 3.500.000 Euro festgestellt.

(6) Die Genehmigung zum Eingehen von Garantien und sonstige Gewährleistungen obliegt dem Ständigen Haushaltsausschuss der Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland.

§ 2 Umlagen

(1) Der gemäß Artikel 33 Absatz 2 der Grundordnung der Evangelischen Kirche in Deutschland von den Gliedkirchen durch Umlage aufzubringende Zuweisungsbedarf wird festgestellt auf:

1. Allgemeine Umlage	103.451.400 Euro
2. Umlage für das Ev. Werk für Diakonie und Entwicklung	7.612.400 Euro

Die vorgenannten Umlagen bringen die Gliedkirchen nach dem festgesetzten Umlageverteilungsmaßstab auf. Sie sind in zwölf gleichen Teilbeträgen monatlich im Voraus an die Kasse der Evangelischen Kirche in Deutschland zu zahlen.

(2) Gemäß Beschluss der Kirchenkonferenz vom 3./4. September 2008 wird eine Umlage für den Kirchlichen Entwicklungsdienst erhoben und auf 64.018.000 Euro festgesetzt. Diese Umlage bringen die Gliedkirchen nach dem festgelegten Verfahren zur Umlageverteilung auf.

(3) Die gemäß § 8 Abs. 2 des Kirchengesetzes zur Regelung der evangelischen Militärseelsorge in der Bundesrepublik Deutschland (in der Fassung vom 7. November 2002 – ABl. EKD, S. 387) zur Deckung des Zuweisungsbedarfs für den Handlungsbereich 12 (Evangelische Seelsorge in der Bundeswehr) erforderlichen Kirchensteuern werden auf 10.267.050 Euro festgesetzt.

§ 3 Budgetierung und Deckungsfähigkeit

(1) Der Haushalt gliedert sich in Handlungsbereiche, Handlungsfelder und ggf. Handlungsobjekte. Jedes Handlungsfeld stellt ein Budget dar. In folgenden Handlungsfeldern stellen abweichend die Handlungsobjekte jeweils ein Budget dar:

1. Handlungsfeld 200103 Leitung und interne Dienstleistungen
2. Handlungsfeld 200201 Fachbereich Rechtsangelegenheiten
3. Handlungsfeld 200202 Servicebereich Rechtsangelegenheiten
4. Handlungsfeld 200203 Verträge und Abkommen

(2) Soweit einem Budget im Haushalt zweckgebundene Rücklagen zugeordnet sind, der Gesamthaushalt ausgeglichen bleibt und die Finanzdeckung gegeben ist, können diesen Rücklagen nicht ausgeschöpfte Haushaltsmittel des budgetbezogenen Ergebnishaushalts, die zur Erfüllung des jeweiligen Rücklagezwecks in den Folgejahren benötigt werden, zugeführt werden.

(3) Soweit einem Budget im Haushalt eine Budgetrücklage zugeordnet ist, der Gesamthaushalt ausgeglichen bleibt und die Finanzdeckung gegeben ist, können der Budgetrücklage bis zu 70 % der nicht ausgeschöpften Haushaltsmittel des budgetbezogenen Ergebnishaushalts zugeführt werden.

(4) Die Verwendung von Beständen der Budgetrücklagen ist zeitlich begrenzt. Beim Jahresabschluss des fünften auf die Zuführung der Mittel folgenden Jahres werden die aus der Zuführung nicht verwendeten Mittel dem Vermögensgrundstock zugeführt. Für die vor 2018 zugeführten Mittel beginnt die Verwendungsfrist 2018.

(5) Bei nicht veranschlagten Entnahmen aus Kollekten- und Budgetrücklagen zur zweckentsprechenden Verwendung gilt die Zustimmung nach § 34 Abs. 3 Buchst. b der Verordnung über das Haushalts- und Rechnungswesen der Evangelischen Kirche in Deutschland (Haushaltsordnung der EKD – HHO-EKD) als erteilt.

(6) Zum Ausgleich des mit der Nutzung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens verbundenen Ressourcenverbrauchs soll die Substanzerhaltungsrücklage am Jahresende um den Betrag der Abschreibungen erhöht werden (Passivtausch zu Lasten des Vermögensgrundbestandes). Erträge aus der Auflösung von Sonderposten können bei der Ermittlung des Zuführungsbetrages mindernd angerechnet werden. Eine entstandene Deckungslücke ist im Anhang auszuweisen.

§ 4 Sonderhaushalte und Sondervermögen

(1) Folgende Sondervermögen werden als Sonderhaushalte mit jeweils eigener Rechnung ohne Haushaltsplanung durch die Kasse der EKD geführt:

1. Finanzanlagenpool,
2. Finanzausgleich,
3. Risikofonds östliche Gliedkirchen,
4. Heimkinderfonds,
5. Mittel „Anerkennung und Hilfe“ und
6. Sondervermögen Rom.

(2) Das Sondervermögen Ostpfarrerversorgung wird als Sonderhaushalt mit eigener Rechnung und Haushaltsplanung durch die Kasse der EKD geführt. Der Gesamtergebnishaushalt des Sondervermögens Ostpfarrerversorgung der Evangelischen Kirche in Deutschland für das Haushaltsjahr 2022 wird festgestellt auf:

Ordentliche Erträge von	246.107.095 Euro
Ordentliche Aufwendungen von	231.050.295 Euro
Finanzerträge von	6.041.264 Euro
Ordentliches Ergebnis von	8.271.114 Euro
Ergebnis nach Verrechnung von	8.271.114 Euro
Saldo (Bilanzergebnis) von	0 Euro

§ 5 Kollekten

(1) Nach Artikel 20 Abs. 2 der Grundordnung der Evangelischen Kirche in Deutschland werden für das Haushaltsjahr 2022 die folgenden gesamtkirchlichen Kollekten ausgeschrieben, die in jeder Gliedkirche zu erheben sind:

1. für besondere gesamtkirchliche Aufgaben
2. für Ökumene und Auslandsarbeit
3. für das Ev. Werk für Diakonie und Entwicklung – Bereich Diakonie Deutschland

(2) Die Kollektenerträge sind jeweils unverzüglich nach Eingang an die Kasse der Evangelischen Kirche in Deutschland abzuführen.

§ 6 Vorgezogene Ergebnisverwendung

(1) Für den Handlungsbereich 12 (Evangelische Seelsorge in der Bundeswehr) ist ein Überschuss an die Gliedkirchen zurückzuerstatten, soweit der Überschuss finanzgedeckt ist. Ein Fehlbetrag des Handlungsbereiches 12 ist der Ausgleichsrücklage Ev. Seelsorge in der Bundeswehr zu entnehmen.

(2) Ein Überschuss der Gesamtergebnisrechnung ist dem Vermögensgrundstock zuzuführen. Ein Fehlbetrag der Gesamtergebnisrechnung ist der Allgemeinen Ausgleichsrücklage zu entnehmen.

§ 7 Kassenkredite

Zur Aufrechterhaltung einer ordnungsgemäßen Kassenwirtschaft wird das Kirchenamt der Evangelischen Kirche in Deutschland ermächtigt, vorübergehend Kassenkredite bis zur Höhe von 60.000.000 Euro aufzunehmen.

§ 8 Schlussbestimmung

Das Nähere, insbesondere der Umgang mit Abweichungen von dem festgestellten Haushalt, wird durch die Verordnung über das Haushalts- und Rechnungswesen der Evangelischen Kirche in Deutschland (Haushaltsordnung der EKD – HHO-EKD) vom 1. Juni 2012 geregelt.

§ 9 Inkrafttreten

Dieses Kirchengesetz tritt am 1. Januar 2022 in Kraft.

Bremen, den 10. November 2021

Präses der Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland
Anna-Nicole Heinrich

Gesamtergebnishaushalt

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-31.914.160,90	-32.377.284	-32.861.397	-33.709.477	-35.076.937	-34.972.837
030 Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.	-28.376.950,15	-26.285.020	-26.346.120	-26.323.420	-26.343.120	-26.393.220
035 Erträge aus Umlagen	-168.463.966,77	-168.228.900	-176.314.378	-172.775.000	-170.453.800	-169.117.200
040 Zuschüsse von Dritten	-614.095,59	-619.500	-612.500	-612.500	-612.500	-612.500
050 Kollekten und Spenden	-1.794.718,58	-1.966.000	-1.937.500	-1.928.000	-1.928.000	-1.728.000
070 Erträge Auflösung v. Sonderposten	-163.446,72	-161.400	-101.100	-65.600	-65.600	-61.100
080 Sonstige ordentliche Erträge	-16.566.801,74	-13.772.000	-7.934.100	-8.240.700	-8.070.100	-7.851.100
090 Summe ordentliche Erträge	-247.894.140,45	-243.410.104	-246.107.095	-243.654.697	-242.550.057	-240.735.957
110 Personalaufwendungen	51.853.480,26	53.926.750	45.604.500	45.734.950	46.270.200	46.190.800
120 Zuweisungen	120.760.512,18	119.119.114	121.824.562	116.307.160	113.223.190	109.871.550
130 Zuschüsse an Dritte	2.612.950,55	1.143.100	2.190.358	1.418.200	885.700	869.700
140 Sach- und Dienstaufwendungen	39.438.748,22	54.269.450	54.048.745	55.518.350	59.882.500	60.803.498
141 Verfügungsmittel	6.579,83	18.000	59.700	59.600	59.500	59.400
150 Abschreibungen	2.376.868,00	2.639.622	2.611.380	2.270.470	2.505.140	2.394.870
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	6.291.490,14	3.275.100	3.241.050	3.623.050	3.859.250	3.878.050
161 Verstärkungsmittel		1.500.000	1.470.000	1.470.000	1.470.000	1.470.000
170 Summe ordentl. Aufwendungen	223.340.629,18	235.891.136	231.050.295	226.401.780	228.155.480	225.537.868
190 Finanzerträge	-6.845.432,14	-6.044.726	-6.041.264	-6.037.835	-6.034.210	-6.029.804
200 Finanzaufwendungen	2.384,33	2.200	2.200	2.200	2.200	
201 Aufwendungen aus Beteiligungen	12.885.795,00	12.916.000	12.824.750	12.832.500	12.780.600	12.778.600
220 Ordentliches Ergebnis	-18.510.764,08	-645.494	-8.271.114	-10.456.052	-7.645.987	-8.449.293
250 Außerordentliche Aufwendungen	394.665,07					
281 Entlastung Personalkosten	-26.851.260,43	-28.705.900	-28.785.700	-28.692.600	-29.210.500	-29.325.600
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-2.034.219,71	-1.697.400	-1.616.750	-1.624.100	-1.572.200	-1.570.200
284 Belastung Personalkosten	26.851.260,43	28.705.900	28.785.700	28.692.600	29.210.500	29.325.600
285 Belastung sonst.budgetwirks.ILV	2.034.219,71	1.697.400	1.616.750	1.624.100	1.572.200	1.570.200
288 Summe Erträge nach Verrechnung	-283.625.052,73	-279.858.130	-282.550.809	-280.009.232	-279.366.967	-277.661.561
289 Summe Aufwendungen nach Verrechnung	265.508.953,72	279.212.636	274.279.695	269.553.180	271.720.980	269.212.268
290 Ergebnis nach Verrechnung	-18.116.099,01	-645.494	-8.271.114	-10.456.052	-7.645.987	-8.449.293
310 Zuführungen zu Rücklagen	17.791.158,75	4.364.784	13.537.703	13.638.086	9.918.868	11.011.171
311 Zuführungen zu Kollekten	1.088.280,39	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.000.000
320 Entnahmen aus Rücklagen	-7.312.140,38	-5.087.990	-5.589.637	-3.783.234	-3.211.881	-3.461.878
321 Entnahmen aus Kollekten	-723.242,13	-954.200	-1.231.952	-623.800	-286.000	-125.000
325 Finanz.anteil für Investitionen	185.322,80	1.122.900	355.000	25.000	25.000	25.000
345 Ergebnisverwendung laut Beschluss	7.086.719,58					
350 Saldo (Bilanzergebnis)	0,00	0	0	0	0	0

Gesamtinvestitions- und Finanzierungshaushalt

	Ist 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
010 1. Investition / Desinvestition						
020 + Zugang Anlagevermögen	2.341.316,85	7.003.841	4.842.700	7.846.000	8.892.800	8.331.000
030 - Abgang Anlagevermögen	-185.408,98					
033 + Gewährung von Darlehen	41.500,00					
036 - Tilgung von gewährten Darlehen	-337.818,89	-167.771	-127.894	-131.185	-134.501	-99.188
040 = Saldo Investition / Desinvestition	1.859.588,98	6.836.070	4.714.806	7.714.815	8.758.299	8.231.812
050 2. Eigenfinanzierung						
060 a. Innenfinanzierung						
070 + Zuführung an Rücklagen (investiv)	504.049,95	167.771	127.894	131.185	134.501	99.188
080 - Entnahme von Rücklagen (investiv)	-2.172.296,15	-5.880.941	-4.487.700	-7.821.000	-8.867.800	-8.306.000
090 - Investitionsmittel aus lfd. Ergebnis	-185.322,80	-1.122.900	-355.000	-25.000	-25.000	-25.000
100 b. Außenfinanzierung						
120 - Zugang Zuschüssen Dritter Inv.	-6.019,98					
130 + Abgang Zuwendungen für Invest. bei	6.019,98					
150 = Saldo Eigenfinanzierung	-1.853.569,00	-6.836.070	-4.714.806	-7.714.815	-8.758.299	-8.231.812
160 3. Fremdfinanzierung						
210 = Saldo Fremdfinanzierung	0,00	0	0	0	0	0
220 4. Saldo Investition und Finanzierung	6.019,98	0	0	0	0	0

Kapitalflussplan

	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
0020 Einzahlungen aus Erträgen	239.874.730	248.328.359	245.832.832	244.894.867	243.317.061
0040 Auszahlungen aus Aufwendungen	-233.092.354	-239.073.365	-232.516.410	-233.986.540	-231.896.798
0060 Finanzmittelfluss lfd.Geschäftstätigkeit	6.782.376	9.254.994	13.316.422	10.908.327	11.420.263
0080 Einz. erhaltene Investitionszuschüsse					
0090 Einz. Abgänge Anlagevermögen	-12.200				
0100 Ausz. Investitionen Anlageverm.	-7.003.841	-4.842.700	-7.846.000	-8.892.800	-8.331.000
0110 Sonst. Einz. Investitionstätigkeit	167.771	127.894	131.185	134.501	99.188
0120 Sonst. Ausz. Investitionstätigkeit					
0150 Finanzmittelfluss Investition	-6.848.270	-4.714.806	-7.714.815	-8.758.299	-8.231.812
0170 Einz. Aufnahme Darlehen/Kredite					
0190 Ausz. Tilgung Darlehen/Kredite					
0200 Einz. aus Zustiftungen					
0210 Finanzmittelfluss Finanzierung	0	0	0	0	0
0220 Ungeklärte Einzahlungen					
0225 Ungeklärte Auszahlungen					
0226 Einzahlungen durchlaufende Gelder					
0227 Auszahlungen durchlaufende Gelder					
0230 Saldo Kapitalfluss	-65.894	4.540.188	5.601.607	2.150.028	3.188.451

Bilanz

	31.12.2019	Differenz	31.12.2020
Aktiva			
0010 A Anlagevermögen	618.176.818,85	-13.608.025,50	604.568.793,35
0020 I Immaterielle Vermögensgegenstände	1.092.047,32	-202.914,90	889.132,42
0040 II Nicht realisierbares Sachanlagevermögen	20.924.330,73	25.733,30	20.950.064,03
0060 2. Bebaute Grundstücke	19.354.316,00	-184.855,00	19.169.461,00
0070 3. Orgeln, Glocken, Technische Anlagen und Maschinen	918.562,55	-54.044,55	864.518,00
0080 4. Kulturgüter, Kunstwerke, besondere sakrale oder liturgische G	411.297,92	5.500,00	416.797,92
0090 5. Anlagen im Bau, geleistete Anzahlungen	240.154,26	259.132,85	499.287,11
0100 III Realisierbares Sachanlagevermögen	69.826.459,47	-42.185,49	69.784.273,98
0110 1. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	4.055.888,37	0,00	4.055.888,37
0120 2. Bebaute Grundstücke	59.670.098,73	-590.413,60	59.079.685,13
0130 3. Technische Anlagen und Maschinen	1.820.565,43	-320.823,43	1.499.742,00
0140 4. Einrichtung und Ausstattung	4.007.483,49	104.917,86	4.112.401,35
0150 5. Fahrzeuge	34.933,00	-13.090,00	21.843,00
0170 6. Anlagen im Bau, geleistete Anzahlungen	237.490,45	777.223,68	1.014.714,13
0180 IV Sonderrechnungen	20.414.834,20	-3.617.140,64	16.797.693,56
0190 V Finanzanlagen	505.919.147,13	-9.771.517,77	496.147.629,36
0200 1. Finanzanlagen zur Deckung von Rücklagen und anderen Passiv	425.223.066,48	-14.125.000,00	411.098.066,48
0210 2. Absicherung von Versorgungslasten bei Versorgungskassen	72.054.342,78	4.649.801,12	76.704.143,90
0220 3. Beteiligungen	5.765.416,85	0,00	5.765.416,85
0230 4. Sonstige Finanzanlagen und Ausleihungen	2.876.321,02	-296.318,89	2.580.002,13
0250 B Umlaufvermögen	33.768.232,92	-18.209.668,44	15.558.564,48
0260 I Vorräte	6.643,35	-1.153,69	5.489,66
0270 II Forderungen	33.249.398,64	-18.169.908,09	15.079.490,55
0280 1. Forderungen aus Kirchensteuern	4.341.076,58	-1.385.860,50	2.955.216,08
0290 2. Forderungen an kirchliche Körperschaften	6.692.238,99	4.251.413,53	10.943.652,52
0300 4. Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	272.543,51	151.475,55	424.019,06
0320 5. Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	21.943.539,56	-21.186.936,67	756.602,89
0330 III Liquide Mittel	512.190,93	-38.606,66	473.584,27
0370 C Aktive Rechnungsabgrenzung	2.374.032,81	112.114,85	2.486.147,66
0390 Summe Aktiva	654.319.084,58	-31.705.579,09	622.613.505,49
Passiva			
0400 A Reinvermögen	-332.878.550,49	-18.116.099,01	-350.994.649,50
0410 I Vermögensgrundbestand	-91.599.316,83	-3.952.835,51	-95.552.152,34
0411 1. Vermögensgrundstock	-91.599.316,83	-3.952.835,51	-95.552.152,34
0420 II Rücklagen, sonstige Vermögensbindungen	-241.279.233,66	-14.163.263,50	-255.442.497,16
0430 1. Pflichtrücklagen	-144.397.939,76	-2.594.102,35	-146.992.042,11
0440 a) Betriebsmittlrücklage	-19.394.120,62	-19.394,12	-19.413.514,74
0450 b) Ausgleichsrücklage	-90.414.721,19	-1.658.562,52	-92.073.283,71
0460 c) Substanzerhaltungsrücklage	-32.839.097,95	-1.895.945,71	-34.735.043,66
0470 d) Bürgschaftssicherungsrücklage	-1.750.000,00	979.800,00	-770.200,00
0500 2. Budgetrücklagen, Kollekten und weitere Rücklagen	-96.881.293,90	-11.569.161,15	-108.450.455,05
0510 a) Budgetrücklagen	-9.639.252,56	-1.213.813,11	-10.853.065,67
0520 b) Kollekten	-6.253.265,20	-334.264,33	-6.587.529,53
0525 c) Zweckgebundene Rücklagen	-80.988.776,14	-10.021.083,71	-91.009.859,85
0600 B Sonderposten	-31.656.792,92	3.583.675,71	-28.073.117,21
0610 I Sonderposten Sondervermögen	-31.249.670,60	3.576.792,09	-27.672.878,51
0620 II Zweckgebundene Spenden, Vermächnisse	-108.288,32	-12.645,38	-120.933,70
0630 III Erhaltene Investitionszuschüsse	-298.834,00	19.529,00	-279.305,00
0660 C Rückstellungen	-206.650.658,62	-7.791.957,40	-214.442.616,02
0680 I Versorgungsrückstellungen	-206.640.878,84	-7.782.257,40	-214.423.136,24
0700 III Sonstige Rückstellungen	-9.779,78	-9.700,00	-19.479,78
0760 D Verbindlichkeiten	-81.211.042,52	53.231.066,66	-27.979.975,86
0780 2. Verbindlichkeiten gegenüber kirchlichen Körperschaften	-39.011.372,96	16.744.272,29	-22.267.100,67
0785 3. Verbindlichkeiten gegenüber öffentlich-rechtlichen Körperscha	-251.778,47	97.699,63	-154.078,84
0790 4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	-1.173.967,15	323.482,22	-850.484,93
0810 6. Sonstige Verbindlichkeiten	-40.773.923,94	36.065.612,52	-4.708.311,42
0830 E Passive Rechnungsabgrenzung	-1.922.040,03	798.893,13	-1.123.146,90
0840 Summe Passiva	-654.319.084,58	31.705.579,09	-622.613.505,49

	31.12.2019	Differenz	31.12.2020
0850 Differenz zwischen Aktiva und Passiva	0,00	0,00	0,00

Handlungsbereich 2001 Leitung und Verwaltung

Perspektiven

Leitung und Verwaltung des Kirchenamts sind den allgemeinen Leitungszielen der EKD, wie der Stärkung der theologischen, rechtlichen und verwaltungspraktischen Gemeinschaft der Gliedkirchen der EKD, der Beheimatung im Glauben unabhängig von Landeskirchengrenzen, und der Stärkung der ev. Stimme in der Öffentlichkeit verpflichtet. Hierbei gilt es, neben der Koordination der konzeptionellen und strategischen Meinungsbildungsprozesse in den Leitungsorganen, die Handlungsmöglichkeiten und die gesellschaftliche Relevanz der EKD zu stärken und das Kirchenamt als Kompetenz- und Dienstleistungszentrum weiterzuentwickeln.

Verantwortlich Dr. Hans Ulrich Anke

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-3.958.783,48	-4.571.540	93	-4.268.190	-4.522.590	-4.562.090	-4.596.190
040 Zuschüsse von Dritten	-7.433,38						
080 Sonstige ordentliche Erträge	-14.493.474,00	-13.183.700	55	-7.324.400	-7.644.800	-7.475.500	-7.240.300
090 Summe ordentliche Erträge	-18.459.690,86	-17.755.240	65	-11.592.590	-12.167.390	-12.037.590	-11.836.490
110 Personalaufwendungen	49.065.911,72	50.385.000	83	42.270.300	42.425.000	42.987.600	42.960.900
120 Zuweisungen	516.935,41	2.112.000	118	2.512.000	1.910.000	1.510.000	10.000
130 Zuschüsse an Dritte	29.115,53			8.000		8.000	
140 Sach- und Dienstaufwendungen	7.592.706,24	11.508.200	81	9.343.600	11.434.300	14.665.700	15.241.700
141 Verfügungsmittel	4.905,88	6.900	97	6.700	6.600	6.500	6.400
150 Abschreibungen	573.459,42	572.180	87	502.790	457.640	424.340	384.450
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	1.143.416,18	771.100	99	765.100	1.138.900	1.405.900	1.405.900
170 Summe ordentl. Aufwendungen	58.926.450,38	65.355.380	84	55.408.490	57.372.440	61.008.040	60.009.350
190 Finanzerträge	-2,35	-100		0	0	0	
220 Ordentliches Ergebnis	40.466.757,17	47.600.040	92	43.815.900	45.205.050	48.970.450	48.172.860
250 Außerordentliche Aufwendungen	1.091,94						
281 Entlastung Personalkosten	-26.654.168,70	-28.597.000	100	-28.748.500	-28.654.500	-29.171.600	-29.325.600
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-170.072,99	-183.300	92	-169.700	-169.700	-169.700	-169.700
284 Belastung Personalkosten	4.830.700,00	4.855.100	97	4.721.600	4.720.600	4.838.300	4.846.700
285 Belastung sonst.budgetwirks.ILV	20.400,00	17.600	103	18.200	18.200	18.200	18.200
288 Summe Erträge nach Verrechnung	-45.283.934,90	-46.535.640	87	-40.510.790	-40.991.590	-41.378.890	-41.331.790
289 Summe Aufwendungen nach Verrechnung	63.778.642,32	70.228.080	85	60.148.290	62.111.240	65.864.540	64.874.250
290 Ergebnis nach Verrechnung	18.494.707,42	23.692.440	82	19.637.500	21.119.650	24.485.650	23.542.460
310 Zuführungen zu Rücklagen	753.497,31						
320 Entnahmen aus Rücklagen	-493.055,32	-327.000	97	-320.000	-302.000	-295.000	-500.000
325 Finanz.anteil für Investitionen	70.382,39			320.000			
350 Saldo (Bilanzergebnis)	18.825.531,80	23.365.440	84	19.637.500	20.817.650	24.190.650	23.042.460
Invest.- und Finanzierungshaushalt	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Saldo Investition / Desinvestition	885.207,43	2.490.000	14	370.000	3.575.000	8.441.000	8.120.000
Saldo Eigenfinanzierung	-885.207,43	-2.490.000	14	-370.000	-3.575.000	-8.441.000	-8.120.000
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsfeld 200101 Leistungen für Kirchenkonferenz und Rat der EKD

Beschreibung

Rat und Kirchenkonferenz sind neben der Synode die leitenden Organe der EKD. Das Kirchenamt dient den Organen zur Erfüllung ihrer Aufgaben. Es führt insbesondere die Verwaltung und die laufenden Geschäfte. Die Leistungen für Kirchenkonferenz und Rat umfassen die inhaltliche und organisatorische Begleitung der Organe, dazu gehören auch die Arbeiten zwischen den Sitzungen und die Sitzungsvor- und -nachbereitung.

Verantwortlich Dr. Hans Ulrich Anke

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-8.815,74						
090 Summe ordentliche Erträge	-8.815,74	0		0	0	0	0
140 Sach- und Dienstaufwendungen	134.943,93	291.400	108	315.100	282.100	277.700	273.500
141 Verfügungsmittel	4.905,88	4.900	97	4.800	4.700	4.600	4.500
150 Abschreibungen	772,00						
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	7.477,42						
170 Summe ordentl. Aufwendungen	148.099,23	296.300	107	319.900	286.800	282.300	278.000
220 Ordentliches Ergebnis	139.283,49	296.300	107	319.900	286.800	282.300	278.000
284 Belastung Personalkosten	194.900,00	205.100	104	215.000	215.100	220.500	224.800
285 Belastung sonst.budgetwirks.ILV	14.800,00	12.100	104	12.600	12.600	12.600	12.600
290 Ergebnis nach Verrechnung	348.983,49	513.500	106	547.500	514.500	515.400	515.400
310 Zuführungen zu Rücklagen	107.157,83						
320 Entnahmen aus Rücklagen	-48.696,99	-50.000	140	-70.000	-50.000	-50.000	-50.000
325 Finanz.anteil für Investitionen	2.525,00						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	409.969,33	463.500	103	477.500	464.500	465.400	465.400

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Invest.- und Finanzierungshaushalt							
072010 Zugang Einrichtung und Ausstattung	2.525,00						
Saldo Investition / Desinvestition	2.525,00	0		0	0	0	0
201300 Investitionsmittel aus dem Ergebnis	-2.525,00						
Saldo Eigenfinanzierung	-2.525,00	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Zugeordnete Rücklagen	Bestand bis 31.12.2020
S0101 Sitzungen des Rates	0
R0101 Kirchenkonferenz und Rat der EKD	-359.088

Handlungsobjekt 20010101 Kirchenkonferenz

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Koordinierungsfunktion und strategische Beratungsfunktion der Kirchenkonferenz wird wahrgenommen, um nach Art. 1 Abs. 1 und 2, Art. 6 Abs. 1 GO EKD die Gemeinschaft der Gliedkirchen zu festigen und zu vertiefen. Die Herausforderung, die theologischen Profile der evangelischen Kirche in der Gegenwart und Zukunft zu bestimmen, wird in der Kirchenkonferenz aufgegriffen und gemeinsame Vorgehensweisen werden verabredet.
Indikator 1a	Die Kirchenkonferenz ist das entscheidende Organ, um die gemeinsamen evangelischen Themen für ein gemeinsames Handeln, gemeinsame Initiativen und Kooperationen zu bündeln. Die Vernetzung von Kirchenkonferenz und dem Rat der EKD gelingt durch die iterative Behandlung von Themen und gemeinsame themenbezogene Werkstattgespräche.
Ziel 2	Beratung und Entscheidung in der Kirchenkonferenz sind transparent und für die Mitglieder verwertbar.
Indikator 2a	Themen werden umfassend unter Aufnahme der einzelnen Anliegen der Gliedkirchen geklärt, um einen hohen Grad der Selbstbindung an gemeinsame Richtungsentscheidungen/Vereinbarungen zu erreichen. Dies gewinnt vor allem für Themen im Rahmen der Finanzstrategie an Gewicht.
Indikator 2b	Sitzungsvorbereitung und Protokollierung sind klar und verständlich. Die Verwendbarkeit der Unterlagen in den Gliedkirchen wird durch digitale Dokumente und ein Sitzungsmanagement erleichtert.

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170 Summe ordentl. Aufwendungen	10.903,28	16.000	100	16.000	16.000	16.000	16.000
290 Ergebnis nach Verrechnung	10.903,28	16.000	100	16.000	16.000	16.000	16.000
310 Zuführungen zu Rücklagen	2.867,70						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	13.770,98	16.000	100	16.000	16.000	16.000	16.000

Handlungsobjekt 20010102 Rat

Ziele und Indikatoren

- Ziel 1** Der Rat bildet für seine strategische und gestaltende Leitungsaufgabe kurz-, mittel- und langfristige Schwerpunkte und vergewissert sich ihrer in regelmäßigen Abständen.
- Indikator 1a** Der neue Rat erarbeitet eine Strategieplanung für seine Amtsperiode auf der Grundlage der durch die Synode der EKD verabschiedeten 12 Leitsätze. Er stimmt seine mittelfristigen strategischen Ziele und Schwerpunkte mit den anderen Leitungsorganen ab.
- Indikator 1b** Das Kirchenamt legt dem Rat einen zielorientierten Planungsprozess vor und berichtet über die Umsetzung.
- Indikator 1c** Größere Zeiträume für Analysen und Strategiediskussionen des Rates werden geschaffen.
- Ziel 2** Der Rat nimmt seine Leitungsaufgabe wahr und bearbeitet Fragen der theologischen Profilierung der evangelischen Kirche in der Gegenwart und Zukunft. Er bereitet den Weg für eine zukunftsfähige EKD.
- Indikator 2a** Der neue Rat übernimmt die Weiterarbeit an aktuellen Zukunftsthemen "Kirche auf gutem Grund", ", "Kirche im digitalen Wandel" und "den Prozess zur Neuorientierung der Finanzstrategie".
Er beruft seine Kammern und Kommissionen und Beauftragten.
- Indikator 2b** Der Rat arbeitet an den Beschlüssen der Synode 2020 für eine Optimierung der finanziellen und personellen Ressourcen der EKD weiter.
Das Kirchenamt stellt die Grundlagen für die Arbeitsfähigkeit des Rates zur Verfügung.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-8.815,74	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	137.195,95	280.300	108	303.900	270.800	266.300	262.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	338.080,21	497.500	106	531.500	498.500	499.400	499.400
310	Zuführungen zu Rücklagen	104.290,13						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-48.696,99	-50.000	140	-70.000	-50.000	-50.000	-50.000
325	Finanz.anteil für Investitionen	2.525,00						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	396.198,35	447.500	103	461.500	448.500	449.400	449.400

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
<i>Invest.- und Finanzierungshaushalt</i>								
	Saldo Investition / Desinvestition	2.525,00	0		0	0	0	0
	Saldo Eigenfinanzierung	-2.525,00	0		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsfeld 200102 Leistungen für die Synode

Beschreibung

Die Synode ist mit dem Rat und der Kirchenkonferenz Leitungsorgan der Evangelischen Kirche in Deutschland. Sie hat die Gesetzgebungskompetenz und das Budgetrecht, erlässt Kundgebungen, bespricht die Arbeit der Evangelischen Kirche in Deutschland, erörtert Fragen des kirchlichen Lebens und gibt dem Rat Richtlinien. Die Synode wählt gemeinsam mit der Kirchenkonferenz gemäß Artikel 30 der Grundordnung, den Rat. Zur Vorbereitung und Durchführung der jährlich stattfindenden Tagungen der Synode der EKD (seit 2009 im zeitlichen Verbund mit den Tagungen der Generalsynode der VELKD und der Vollkonferenz der UEK) und zur Unterstützung des Präsidiums und der/des Präses der Synode bei deren Aufgabenerfüllung ist im Kirchenamt eine Geschäftsstelle eingerichtet.

Verantwortlich Sandra Steinhaus

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-624,19	-101.000	80	-81.000	-81.000	-81.000	-81.000
080 Sonstige ordentliche Erträge	-964,83	-3.000	100	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
090 Summe ordentliche Erträge	-1.589,02	-104.000	80	-84.000	-84.000	-84.000	-84.000
140 Sach- und Dienstaufwendungen	108.379,17	775.300	67	521.300	520.800	520.300	519.800
150 Abschreibungen	2.499,00	2.500	40	1.000	600	600	500
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	6.149,98	21.500	60	13.000	13.000	13.000	13.000
170 Summe ordentl. Aufwendungen	117.028,15	799.300	66	535.300	534.400	533.900	533.300
220 Ordentliches Ergebnis	115.439,13	695.300	64	451.300	450.400	449.900	449.300
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-22,14						
284 Belastung Personalkosten	248.400,00	261.700	61	160.000	160.100	164.100	167.300
290 Ergebnis nach Verrechnung	363.816,99	957.000	63	611.300	610.500	614.000	616.600
310 Zuführungen zu Rücklagen	200.022,14						
320 Entnahmen aus Rücklagen		-210.000					
350 Saldo (Bilanzergebnis)	563.839,13	747.000	81	611.300	610.500	614.000	616.600

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

S0102 Synode	-4.217
Z010201 Synode und Geschäftsstelle	-938.233

Handlungsobjekt 20010201 Synode

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Synode nimmt ihre Leitungsverantwortung gemeinsam mit den anderen Organen wahr.
Indikator 1a	Die Kommunikation über die Arbeit der Synode wird in der Öffentlichkeit, aber auch binnenkirchlich gestärkt.
Indikator 1b	Die Synode greift aktuelle Themen auf und bereitet Themen der jeweils nächsten Tagung beispielsweise durch Studientage vor.
Ziel 2	Die Synode übernimmt gemeinsam mit Rat und Kirchenkonferenz Verantwortung für die von der 12. Synode angestoßenen Zukunftsprozesse der EKD („Kirche auf gutem Grund“, „Prozess zur Neuorientierung der Finanzstrategie“ und „Kirche im digitalen Wandel“).
Indikator 2a	Es findet ein regelmäßiger Austausch zwischen den Organen über die Perspektiven zur Zielerreichung statt.
Ziel 3	Es findet eine weitere Optimierung des Tagungsverbundes mit der Generalsynode der VELKD und der Vollkonferenz der UEK statt.
Indikator 3a	Der gemeinsame Personaleinsatz bei der 'Durchführung der Tagungen wird weiter ausgebaut; eine verkürzte Gesamtdauer der verbundenen Tagung wird angestrebt.

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-1.521,48	-104.000	80	-84.000	-84.000	-84.000	-84.000
170 Summe ordentl. Aufwendungen	109.998,82	788.300	66	525.300	524.900	524.900	524.800
290 Ergebnis nach Verrechnung	202.255,20	783.200	56	441.300	440.900	440.900	440.800
310 Zuführungen zu Rücklagen	200.022,14						
320 Entnahmen aus Rücklagen		-210.000					
350 Saldo (Bilanzergebnis)	402.277,34	573.200	76	441.300	440.900	440.900	440.800

Handlungsobjekt 20010202 Geschäftsstelle der Synode

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die am Tagungsort vorhandenen Tagungsbedingungen werden im Hinblick auf die Bedürfnisse der Synode möglichst optimal geplant und umgesetzt.
Indikator 1a	Nachhaltigkeitsaspekte werden bei der Unterbringung und Verpflegung der Teilnehmenden berücksichtigt. W-LAN wird den Synodalen zur Verfügung gestellt.
Indikator 1b	Ein Team von kompetenten Ansprechpersonen des Kirchenamtes steht vor Ort für die Teilnehmenden der Tagung zur Verfügung.
Ziel 2	Die Mitgliederbetreuung wird weiter optimiert.
Indikator 2a	Der Versand von EKD-Publikationen erfolgt in digitaler Form durch die Geschäftsstelle (und auf Nachfrage als Printversion). Durch die "Präses- und Präsidiumsbriefe" werden die Synodalen regelmäßig über die aktuellen Themen in den Sitzungen von Rat, Kirchenkonferenz und Präsidium informiert.
Indikator 2b	Neue Formen der internen Kommunikation werden im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten aktiv unterstützt.
Ziel 3	Die Digitalisierung der Synode wird von der Geschäftsstelle weiter intensiviert.
Indikator 3a	Auch im Rahmen von Präsenztageungen sollen zukünftig digitale Elemente stärker genutzt werden (beispielsweise „digitales Wählen“ anstelle von Zählkommissionen).

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-67,54	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	7.029,33	11.000	90	10.000	9.500	9.000	8.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	161.561,79	173.800	97	170.000	169.600	173.100	175.800
350	Saldo (Bilanzergebnis)	161.561,79	173.800	97	170.000	169.600	173.100	175.800

Handlungsfeld 200103 Leitung und interne Dienstleistungen

Beschreibung

Das Kirchenamt dient den Organen der EKD, der UEK und der VELKD zur Erfüllung ihrer Aufgaben. Es führt die Verwaltung und die laufenden Geschäfte der EKD nach den Vorgaben des Rates im Rahmen des kirchlichen Rechts und vertraglicher Regelungen mit der UEK und der VELKD. Die Bearbeitung der Aufgaben, die dem Kirchenamt der EKD von den Organen der UEK bzw. der VELKD zugewiesen werden, erfolgt in den jeweiligen Amtsbereichen. Das Kirchenamt berät und beschließt durch das Kollegium, es ist sein Leitungsorgan. Der Präsident ist verantwortlich gegenüber EKD, UEK und VELKD und ihren Organen im Interesse des gemeinsamen evangelischen Handelns. Er überwacht die Ausführung der Beschlüsse der Organe und sorgt für den sachgemäßen Einsatz der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sowie für die Koordinierung der Arbeit. Er ist Dienststellenleitung im Sinne des Mitarbeitervertretungsrechts.

Verantwortlich Dr. Hans Ulrich Anke, Silke Behrens

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-184.211,23	-347.600	113	-393.600	-393.600	-393.600	-393.600
080 Sonstige ordentliche Erträge	-8.044,65	-10.500	100	-10.500	-10.500	-10.500	-10.500
090 Summe ordentliche Erträge	-192.255,88	-358.100	112	-404.100	-404.100	-404.100	-404.100
120 Zuweisungen	512.722,68	2.100.000	119	2.500.000	1.900.000	1.500.000	
130 Zuschüsse an Dritte	29.115,53						
140 Sach- und Dienstaufwendungen	1.442.486,19	3.723.000	54	2.022.300	4.042.800	7.230.100	7.667.200
141 Verfügungsmittel		2.000	95	1.900	1.900	1.900	1.900
150 Abschreibungen	502.006,21	508.580	92	468.050	452.550	420.250	380.850
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	668.436,71	716.900	100	719.100	1.092.900	1.359.900	1.359.900
170 Summe ordentl. Aufwendungen	3.154.767,32	7.050.480	81	5.711.350	7.490.150	10.512.150	9.409.850
190 Finanzerträge	-2,35						
220 Ordentliches Ergebnis	2.962.509,09	6.692.380	79	5.307.250	7.086.050	10.108.050	9.005.750
281 Entlastung Personalkosten	-28.800,00	-33.500	102	-34.300	-35.000	-35.700	
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-168.143,80	-183.300	92	-169.700	-169.700	-169.700	-169.700
284 Belastung Personalkosten	2.413.000,00	2.486.200	97	2.421.800	2.417.700	2.478.200	2.418.200
285 Belastung sonst.budgetwirks.ILV	5.600,00	5.500	101	5.600	5.600	5.600	5.600
290 Ergebnis nach Verrechnung	5.184.165,29	8.967.280	83	7.530.650	9.304.650	12.386.450	11.259.850
310 Zuführungen zu Rücklagen	411.547,29						
320 Entnahmen aus Rücklagen	-431.358,33	-15.000	>999	-205.000	-200.000	-200.000	-400.000
325 Finanz.anteil für Investitionen	65.254,26			320.000			
350 Saldo (Bilanzergebnis)	5.229.608,51	8.952.280	85	7.645.650	9.104.650	12.186.450	10.859.850

Invest.- und Finanzierungshaushalt

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
071010 Zugang Techn. Anl., Masch. i. real.		240.000					
072010 Zugang Einrichtung und Ausstattung	34.828,67	300.000		50.000			
065010 Zugang Um- u. Einbauten i. f. Geb.	65.254,26						
075010 Zugang realisierbare Anlagen im Ba	784.378,11	1.950.000		320.000	3.575.000	8.441.000	8.120.000
Saldo Investition / Desinvestition	884.461,04	2.490.000		370.000	3.575.000	8.441.000	8.120.000
201103 Entnahme aus Substanzerhaltungsm		-240.000				-1.500.000	
201109 Entnahme aus weiteren Rücklagen	-819.206,78	-2.250.000		-50.000	-3.575.000	-5.000.000	-1.120.000
201102 Entnahme aus Ausgleichsrücklage						-1.941.000	-7.000.000
201300 Investitionsmittel aus dem Ergebnis	-65.254,26			-320.000			
Saldo Eigenfinanzierung	-884.461,04	-2.490.000		-370.000	-3.575.000	-8.441.000	-8.120.000
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20010301 Kollegium des Kirchenamtes und Büro des Präsidenten

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Arbeitsprozesse der Amtsbereiche der EKD, UEK und VELKD werden konstant weiter vereinheitlicht.
Indikator 1a	Prozesse aller Amtsbereiche werden weiter gemeinsam strukturiert (z.B. Fahrzeugbeschaffung).
Ziel 2	Das Kollegium nimmt seine strategische Leitungsaufgabe umfassend wahr. Es entwickelt Konzepte und Perspektiven für die Positionierung des Kirchenamtes und für die Kultur des Miteinanders.
Indikator 2a	Das Kollegium arbeitet eng mit den leitenden Organen der EKD, der UEK und der VELKD zur Gestaltung der konzeptionellen und perspektivischen Leitungsaufgabe zusammen.
Indikator 2b	Das Kollegium arbeitet zur Weiterentwicklung der Dienstgemeinschaft eng mit der Mitarbeitervertretung zusammen. Gemeinsam mit der Mitarbeitervertretung steht es für eine gute Kultur- und Teamentwicklung. Es ist sich seiner Aufgabe insbesondere in der kommenden Zeit der Baumaßnahmen bewusst.
Ziel 3	Der Präsident nimmt seine dienststellenleitende Position umfassend wahr.
Indikator 3a	Die allgemeinen Verwaltungs-, Personal- und Organisationsfragen werden weiter auf den Zuständigkeitsbereich des Präsidenten konzentriert.
Ziel 4	Die EKD-Stabstelle Digitalisierung unterstützt die Gemeinschaft der Gliedkirchen im digitalen Wandel.
Indikator 4a	Der von der Synode beschlossene Katalog zum Digitalen Wandel wird weiter umgesetzt, die Erfahrungen werden ausgewertet und weiterentwickelt.

Verantwortlich

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-1.689,80	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	986.934,58	2.679.100	108	2.913.300	2.307.500	1.906.800	1.058.900
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.690.044,78	3.418.800	106	3.650.800	3.045.300	2.663.000	1.721.700
310	Zuführungen zu Rücklagen	8.278,61						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-431.358,33			-205.000	-200.000	-200.000	-400.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.266.965,06	3.418.800	100	3.445.800	2.845.300	2.463.000	1.321.700

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R010301	Kollegium des Kirchenamtes und Büro d. Präsident	-43.822
Z01030104	Gemeinschaftsveranstaltungen	-38.084
Z01030105	Kultur im Kirchenamt	-26.866
Z01030106	Kirche im digitalen Wandel	-1.158.923
Z010301061	Digitalinnovationsfonds	-550.177

Handlungsobjekt 20010302 Interne Dienstleistungen

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Das Referat für Organisation und Zusammenarbeit fungiert als Dienstleistungs- und Informationszentrum.
Indikator 1a	Die Dienstleistungsbereiche reagieren flexibel auf aktuelle Anforderungen der Abteilungen, die Reaktion auf Anfragen erfolgt in der Regel innerhalb von 24 Stunden an Arbeitstagen.
Indikator 1b	Eine Fernleihe von Büchern wird grundsätzlich in 48 Stunden, die Beschaffung von Aufsatzkopien in 24 Stunden durchgeführt.
Indikator 1c	Abläufe und Entscheidungswege werden weiter standardisiert, vereinfacht und digitalisiert.
Indikator 1d	Es werden Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit Gliedkirchen und anderen Dienstleistern ausgelotet.
Indikator 1e	Die Reisestelle passt ihren Service im Hinblick auf die sich verändernden Anforderungen an.
Ziel 2	Die Standards für Dokumentenmanagement und Schriftgutverwaltung werden weiterentwickelt.
Indikator 2a	Der 3. Schritt der Aktenplanreform (Überprüfung und Erstellung einer neuen Gliederungssystematik) wird weitergeführt.
Indikator 2b	Die Überprüfung der Schriftgutverwaltung hinsichtlich einer Reduzierung des Verwaltungsaufwandes und der Dokumentation wesentlicher Geschäftsprozesse wird fortgeführt.
Ziel 3	Das Umweltmanagementsystem des Kirchenamtes wird im Rahmen der EMAS-Zertifizierung fortgeführt.
Indikator 3a	Das aktuelle Umweltprogramm wird entsprechend der Planung und den darüber hinaus notwendig gewordenen Maßnahmen umgesetzt.
Indikator 3b	Das Umweltmanagementsystem wird der Rezertifizierung zugeführt.
Ziel 4	Das Sitzungsmanagementprogramm Session wird fortlaufend weiter eingeführt.
Indikator 4a	Es werden zunehmend Gremien - auch von UEK und VELKD - in das System eingepflegt.
Indikator 4b	Das Programm ersetzt zunehmend die bisherige Handhabung (vor Allem KIS Themenseite).

Verantwortlich

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-137.939,38	-282.300	123	-348.300	-348.300	-348.300	-348.300
170 Summe ordentl. Aufwendungen	899.792,66	1.047.580	104	1.090.500	1.084.000	1.086.900	1.051.300
290 Ergebnis nach Verrechnung	2.186.968,14	2.210.980	102	2.256.000	2.249.200	2.290.300	2.321.100
310 Zuführungen zu Rücklagen	213.091,20						
320 Entnahmen aus Rücklagen		-15.000					
350 Saldo (Bilanzergebnis)	2.400.059,34	2.195.980	102	2.256.000	2.249.200	2.290.300	2.321.100

Invest.- und Finanzierungshaushalt

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Saldo Investition / Desinvestition	34.828,67	500.000	10	50.000	0	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	-34.828,67	-500.000	10	-50.000	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Erläuterungen

Investition 2020 für Papierpresse und Inventar Sitzungsräume.

Investition 2021 für Medientechnik in den Sitzungsräumen 200.000 Euro und für Kälteanlage und Mobiliar im Betriebsrestaurant 300.000 Euro.

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R010302	Dienstleistungen	-463.795
Z01030201	Cafeteria	0
S01030201	Betriebsrestaurant	-64.726
Z01030202	Inventar und Mobiliar	-1.022.969
S01030202	Hausdienste	-21.599

Handlungsobjekt 20010303 Gebäudemanagement

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Bausubstanz wird für die Nutzbarkeit erhalten und gepflegt.
Indikator 1a	Gremienbeschlüsse für die weitere Ausrichtung der Baufragen werden vorbereitet.
Indikator 1b	Nach einem Architektenwettbewerb wird ein möglicher Neubau in einer Vorplanungsphase ausgearbeitet.

Verantwortlich

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-52.626,70	-75.800	73	-55.800	-55.800	-55.800	-55.800
170 Summe ordentl. Aufwendungen	1.263.485,94	3.313.000	50	1.686.750	4.077.850	7.499.650	7.280.850
290 Ergebnis nach Verrechnung	1.163.098,23	3.179.900	50	1.592.550	3.983.750	7.408.750	7.192.650
310 Zuführungen zu Rücklagen	185.805,38						
325 Finanz.anteil für Investitionen	65.254,26			320.000			
350 Saldo (Bilanzergebnis)	1.414.157,87	3.179.900	60	1.912.550	3.983.750	7.408.750	7.192.650

Invest.- und Finanzierungshaushalt

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Saldo Investition / Desinvestition	849.632,37	1.990.000	16	320.000	3.575.000	8.441.000	8.120.000
Saldo Eigenfinanzierung	-849.632,37	-1.990.000	16	-320.000	-3.575.000	-8.441.000	-8.120.000
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Erläuterungen

- Investitionen 2020: Fortführung Umsetzung Brandschutzkonzept
- Investitionen 2021: Fortführung Umsetzung Brandschutzkonzept

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

S01030301	Herrenhäuser Straße	-1.719.722
S01030302	Markgrafstraße	-139.541
Z01030301	Brandschutz	-447.627

Handlungsobjekt 20010304 Mitarbeitervertretung

Verantwortlich

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170 Summe ordentl. Aufwendungen	4.554,14	10.800	192	20.800	20.800	18.800	18.800
290 Ergebnis nach Verrechnung	144.054,14	157.600	19	31.300	26.400	24.400	24.400
310 Zuführungen zu Rücklagen	4.372,10						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	148.426,24	157.600	19	31.300	26.400	24.400	24.400

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R010304	Mitarbeitervertretung	-12.017
---------	-----------------------	---------

Handlungsfeld 200104 Personal

Beschreibung

Zum Handlungsfeld gehört schwerpunktmäßig die Verwaltung der Arbeits- und Dienstverhältnisse in den Dienststellen und unselbständigen Einrichtungen der EKD im In- und Ausland. Darüber hinaus wird das Personalmanagement für eine größere Anzahl selbständiger kirchlicher Einrichtungen übernommen. Weiterhin werden die für die EKD im Ausland tätigen Personen personalrechtlich betreut. Ziel der Arbeit des Personalreferates ist die anforderungsgerechte Bereitstellung von Personal und dessen anforderungsorientierte Entwicklung, Qualifizierung und Förderung. Weitere Aufgaben sind die Stellenplanung und -bewirtschaftung, die Mitwirkung an der Personalstrategie der EKD sowie die Impulsgebung für Fragen von Leitung, Führung und Zusammenarbeit.

Verantwortlich Petra Husmann-Müller

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-247.776,15	-241.900	66	-159.900	-254.800	-220.200	-181.900
040 Zuschüsse von Dritten	-7.433,38						
080 Sonstige ordentliche Erträge	-99.825,61	-20.000	100	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
090 Summe ordentliche Erträge	-355.035,14	-261.900	68	-179.900	-274.800	-240.200	-201.900
110 Personalaufwendungen	24.026.086,95	26.869.100	101	27.165.800	27.274.600	27.648.000	27.780.700
140 Sach- und Dienstaufwendungen	2.070.950,24	2.550.100	97	2.480.100	2.494.200	2.529.100	2.597.700
150 Abschreibungen	66.585,24	61.100	53	32.400	3.150	3.150	3.100
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	287.130,07						
170 Summe ordentl. Aufwendungen	26.450.752,50	29.480.300	100	29.678.300	29.771.950	30.180.250	30.381.500
190 Finanzerträge		-100		0	0	0	
220 Ordentliches Ergebnis	26.095.717,36	29.218.300	100	29.498.400	29.497.150	29.940.050	30.179.600
250 Außerordentliche Aufwendungen	1.053,55						
281 Entlastung Personalkosten	-26.594.299,77	-28.512.500	100	-28.662.900	-28.567.700	-29.083.600	-29.272.700
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-1.346,22						
284 Belastung Personalkosten	1.380.900,00	1.278.400	98	1.261.900	1.264.500	1.295.600	1.244.900
290 Ergebnis nach Verrechnung	882.024,92	1.984.200	105	2.097.400	2.193.950	2.152.050	2.151.800
310 Zuführungen zu Rücklagen	1.346,22						
325 Finanz.anteil für Investitionen	2.603,13						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	885.974,27	1.984.200	105	2.097.400	2.193.950	2.152.050	2.151.800

Invest.- und Finanzierungshaushalt

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
012010 Zugang Lizenzen (auch Software)	2.603,13						
095220 Abgang Ausleih.gewähr.Darl.außerb	-4.381,74						
Saldo Investition / Desinvestition	-1.778,61	0		0	0	0	0
201202 Zuführung zu Ausgleichsrücklage (i	4.381,74						
201300 Investitionsmittel aus dem Ergebnis	-2.603,13						
Saldo Eigenfinanzierung	1.778,61	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

S0104 Personal	-170.409
Z010403 Personalkostensicherung	-5.000.000
Z010404 Projektstellenrücklage	0

Handlungsobjekt 20010401 Personalverwaltung

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Daten, Abläufe und Entscheidungswege werden weiter standardisiert, vereinfacht und digitalisiert.
Indikator 1a	Das Ende 2018 eingeführte PVP wird weiter inhaltlich ausgebaut. Die Digitalisierung der Verwaltungsabläufe wird fortgeführt. Das Interne digitale IKS wird sowohl in der Entgelt- als auch in der allgemeinen Personalsachbearbeitung fortgeführt.
Indikator 1b	Alle Standarddokumente können mit dem Vorlagenmodul des PVP papierlos erstellt werden.
Indikator 1c	Das Bewerbungsverfahren wird weiter digitalisiert, vereinfacht und attraktiver gestaltet.
Indikator 1d	Das Fehlermanagement wird fortgeführt.

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
290 Ergebnis nach Verrechnung	1.092.700,00	1.051.900	104	1.096.200	1.096.700	1.124.000	1.145.900
350 Saldo (Bilanzergebnis)	1.092.700,00	1.051.900	104	1.096.200	1.096.700	1.124.000	1.145.900

Handlungsobjekt 20010402 Sonstige Personalkosten, Beihilfen und Personalnebenkosten

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die EKD ist ein attraktiver Arbeitgeber mit klarem evangelischen Profil.
Indikator 1a	Die unterschiedlichen Wege des Personalrecruitings und die Profilierung der EKD als Arbeitgeber werden laufend mit Blick auf ihre Wirksamkeit überprüft und angepasst.
Indikator 1b	Das Fortbildungsmanagement erfolgt gestützt durch das PVP auf der Grundlage eines überarbeiteten Fortbildungskonzeptes und verstärkt interner Angebote.
Indikator 1c	Personalentwicklung und langfristige -planung wird aufgrund der durch das PVP zur Verfügung stehenden Daten ausgebaut.
Indikator 1d	Der Arbeitgeber EKD ist auf den einschlägigen Internet-Plattformen attraktiv vertreten (z.B. xing,).
Ziel 2	Es werden – auch in Zusammenarbeit mit anderen Arbeitsbereichen - kontinuierliche Maßnahmen zur Personalbindung durchgeführt, u.a. auch anforderungsgerecht im Rahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung.
Indikator 2a	Es werden flexible Arbeitszeitmodelle und Formen des agilen und mobilen Arbeitens kontinuierlich aufgebaut.
Indikator 2b	Prozesse werden unter Nutzung des PVP und des Zeiterfassungsprogramms GFOS – soweit möglich – weiter in Workflows umgesetzt.
Indikator 2c	Die Fort- und Weiterbildungsangebote zum Dienstbeginn werden mitarbeitergruppenspezifisch ausgebaut. Die betriebliche Willkommenskultur wird laufend angepasst.

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-146.086,43	-117.500	26	-31.500	-123.500	-125.500	-127.500
170 Summe ordentl. Aufwendungen	878.665,24	1.027.100	83	855.300	936.650	941.750	962.800
290 Ergebnis nach Verrechnung	800.432,59	993.600	92	918.000	907.850	913.250	934.300
310 Zuführungen zu Rücklagen	1.346,22						
325 Finanz.anteil für Investitionen	2.603,13						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	804.381,94	993.600	92	918.000	907.850	913.250	934.300

Invest.- und Finanzierungshaushalt

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Saldo Investition / Desinvestition	-1.778,61	0		0	0	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	1.778,61	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20010403 Personalverrechnung

Ziele und Indikatoren

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-208.948,71	-144.400	102	-148.400	-151.300	-114.700	-74.400
170 Summe ordentl. Aufwendungen	25.572.087,26	28.453.200	101	28.823.000	28.835.300	29.238.500	29.418.700
290 Ergebnis nach Verrechnung	-1.011.107,67	-61.300		83.200	189.400	114.800	71.600
350 Saldo (Bilanzergebnis)	-1.011.107,67	-61.300		83.200	189.400	114.800	71.600

1

Handlungsfeld 200105 Versorgung

Beschreibung

Zum Handlungsfeld gehört die Absicherung der Beschäftigten in den Versorgungssystemen durch Gewährleistung des Aufbaus von Versorgungsanwartschaften für Versorgungsanwärter und -anwärterinnen und Abwicklung der Versorgungsansprüche für Versorgungsempfänger und -empfängerinnen einschließlich der betrieblichen Zusatzversorgung. Die Versorgungsverwaltung erfolgt in Zusammenarbeit mit Versorgungskassen wie der ERK und der VERKA. Darüber hinaus werden weitere - auch gesamtkirchliche - Aufgaben im Bereich der Versorgung wahrgenommen, z. B. die Ostpfarrerversorgung, Unterstützung für ehemalige Mitarbeitende der Siebenbürger Kirche A.B., Zahlungen an Exilpfarrer und -pfarrerinnen (diese werden ab 2019 in einer eigenen GKZ 22 abgebildet), Treuegeld- und Altersversorgungszahlungen an ehemalige kirchliche Beschäftigte im Gebiet des Bundes der Evangelischen Kirchen in der DDR. Weiterhin sind Einzelversorgungsfälle zu bearbeiten.

Verantwortlich Petra Husmann-Müller

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-177.841,29	-135.500	67	-92.000	-92.000	-92.000	-92.000
080	Sonstige ordentliche Erträge	-14.236.701,19	-13.058.500	55	-7.188.800	-7.497.400	-7.327.600	-7.091.000
090	Summe ordentliche Erträge	-14.414.542,48	-13.194.000	55	-7.280.800	-7.589.400	-7.419.600	-7.183.000
110	Personalaufwendungen	21.201.888,18	19.704.800	58	11.449.700	11.431.300	11.671.000	11.441.800
140	Sach- und Dienstaufwendungen	3.483.277,30	3.757.400	94	3.565.800	3.634.200	3.657.500	3.711.200
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	67.941,06						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	24.753.106,54	23.462.200	63	15.015.500	15.065.500	15.328.500	15.153.000
220	Ordentliches Ergebnis	10.338.564,06	10.268.200	75	7.734.700	7.476.100	7.908.900	7.970.000
281	Entlastung Personalkosten	-31.068,93	-51.000	100	-51.300	-51.800	-52.300	-52.900
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-547,72						
284	Belastung Personalkosten	102.400,00	107.700	104	112.700	112.800	115.700	226.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	10.409.347,41	10.324.900	75	7.796.100	7.537.100	7.972.300	8.143.100
310	Zuführungen zu Rücklagen	547,72						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-13.000,00						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	10.396.895,13	10.324.900	75	7.796.100	7.537.100	7.972.300	8.143.100

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

Z010501	Einmalige Versorgungskosten	-546.246
Z01050302	Kirchliche Werke und Einrichtungen	0

Handlungsobjekt 20010501 Versorgung EKD

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Basisdaten zu den Versorgungsverpflichtungen sind gesichert und werden laufend aktualisiert.
Indikator 1a	Über die Versorgungsverpflichtungen kann umfassend und sofort Auskunft erteilt werden. Die Grundprozesse in der Versorgungsbearbeitung und -planung sind dokumentiert.
Indikator 1b	Ein Risikomanagement liegt vor.
Ziel 2	Die Versorgungssituation ist der Finanzentwicklung angepasst.
Indikator 2a	Der Aufbau der Versorgungsrückdeckung wird laufend auf seine Wirksamkeit überprüft und ggfs. angepasst.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-10.125.446,39	-11.280.100	35	-4.040.700	-4.190.100	-4.107.300	-3.965.700
170	Summe ordentl. Aufwendungen	19.365.392,47	18.577.400	54	10.200.800	10.216.700	10.447.300	10.235.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	9.329.598,36	7.392.200	84	6.259.400	6.126.000	6.441.900	6.481.300
310	Zuführungen zu Rücklagen	547,72						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-13.000,00						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	9.317.146,08	7.392.200	84	6.259.400	6.126.000	6.441.900	6.481.300

Handlungsobjekt 20010503 Sonstige Versorgungs- und Unterstützungsleistungen

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Versorgungsfälle werden kontinuierlich abgewickelt.
Indikator 1a	Der Bestand reduziert sich fortlaufend.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-4.289.096,09	-1.913.900	169	-3.240.100	-3.399.300	-3.312.300	-3.217.300
170	Summe ordentl. Aufwendungen	5.387.714,07	4.884.800	98	4.814.700	4.848.800	4.881.200	4.918.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.079.749,05	2.932.700	52	1.536.700	1.411.100	1.530.400	1.661.800
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.079.749,05	2.932.700	52	1.536.700	1.411.100	1.530.400	1.661.800

Handlungsfeld 200106 Dienststellungen für selbständige Dritte

Beschreibung

Zum Handlungsfeld gehört die von der EKD als Dienstleistung übernommene Personalverwaltung für selbständige Dritte. Dadurch müssen selbständige Dritte keine eigene Personalverwaltung vorhalten.

Verantwortlich Petra Husmann-Müller

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-3.333.145,19	-3.745.000	94	-3.541.300	-3.700.800	-3.774.900	-3.847.300
080	Sonstige ordentliche Erträge	-147.176,10	-91.300	111	-101.700	-113.500	-114.000	-115.400
090	Summe ordentliche Erträge	-3.480.321,29	-3.836.300	94	-3.643.000	-3.814.300	-3.888.900	-3.962.700
110	Personalaufwendungen	3.837.936,59	3.811.100	95	3.654.800	3.719.100	3.668.600	3.738.400
140	Sach- und Dienstaufwendungen	266.286,44	252.500	115	291.700	297.700	303.700	309.800
150	Abschreibungen	257,97						
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	73.405,94						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	4.177.886,94	4.063.600	97	3.946.500	4.016.800	3.972.300	4.048.200
220	Ordentliches Ergebnis	697.565,65	227.300	133	303.500	202.500	83.400	85.500
250	Außerordentliche Aufwendungen	38,39						
290	Ergebnis nach Verrechnung	697.604,04	227.300	133	303.500	202.500	83.400	85.500
350	Saldo (Bilanzergebnis)	697.604,04	227.300	133	303.500	202.500	83.400	85.500

Zugeordnete Rücklagen

Z010403 Personalkostensicherung

Bestand bis 31.12.2020

-5.000.000

Handlungsobjekt 20010601 Amt der VELKD

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Die Personalverwaltung wird im Rahmen des Projektes "Gemeinsam Evangelisch handeln" gewährleistet, Verwaltungsprozesse werden weiter vereinheitlicht.

Indikator 1a Die Dienstleistung erfolgt termingerecht und in hoher Qualität.

Indikator 1b Die Aufsichts- und Leitungsgremien sind mit Dienstleistung und Beratung zufrieden.

Indikator 1c Die Prozesse berücksichtigen die gemeinsame Verantwortung im Kirchenamt.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-1.635.706,39	-1.694.900	101	-1.725.000	-1.759.800	-1.794.500	-1.829.500
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.642.719,10	1.704.400	101	1.725.000	1.759.800	1.794.500	1.829.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	7.051,10	9.500		0	0	0	0
350	Saldo (Bilanzergebnis)	7.051,10	9.500		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20010602 Amt der UEK

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Die Personalverwaltung wird im Rahmen des Projektes "Gemeinsam Evangelisch Handeln" gewährleistet, Verwaltungsprozesse werden geprüft und – soweit möglich – nach gemeinsamen Standards durchgeführt.

Indikator 1a Die Dienstleistung erfolgt termingerecht und in hoher Qualität.

Indikator 1b Die Rechtsvereinheitlichung wird weiter geführt.

Indikator 1c Die Aufsichts- und Leitungsgremien sind mit der Dienstleistung und Beratung zufrieden.

Indikator 1d Die Prozesse berücksichtigen die gemeinsame Verantwortung im Kirchenamt.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-531.377,09	-549.200	123	-677.400	-696.700	-709.800	-723.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	531.377,09	551.600	122	677.400	696.700	709.800	723.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	0,00	2.400		0	0	0	0
350	Saldo (Bilanzergebnis)	0,00	2.400		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20010603 Dienststellungen für sonstige Dritte

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Personalverwaltung wird als Dienstleistung gewährleistet.
Indikator 1a	Die Dienstleistung (Beratung, Durchführung, Dokumentation) erfolgt termingerecht und in hoher Qualität.
Indikator 1b	Die Aufsichts- und Leitungsgremien sind mit der Dienstleistung und Beratung zufrieden.
Ziel 2	Die Dienststellungen Dritter werden kontinuierlich abgebaut.
Indikator 2a	Freiwerdende Stellen werden in der Regel nicht wiederbesetzt bzw. die Anstellungen zu den sonstigen Dritten zurückverlagert, u.a. um zusätzlichen Steueraufwand zu vermeiden.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-1.313.237,81	-1.592.200	77	-1.240.600	-1.357.800	-1.384.600	-1.410.200
170	Summe ordentl. Aufwendungen	2.003.790,75	1.807.600	85	1.544.100	1.560.300	1.468.000	1.495.700
290	Ergebnis nach Verrechnung	690.552,94	215.400	140	303.500	202.500	83.400	85.500
350	Saldo (Bilanzergebnis)	690.552,94	215.400	140	303.500	202.500	83.400	85.500

Handlungsfeld 200107 Chancengerechtigkeit

Beschreibung

Die Arbeit des Referates für Chancengerechtigkeit hat das Ziel, die Gemeinschaft der Geschlechter in der Evangelischen Kirche in Deutschland zu fördern. Dabei nimmt es die gesellschaftlich, sozial und kulturell geprägten Geschlechterrollen in den Blick (Gender-Ansatz). Das Referat bringt gleichstellungsrelevante Themen in kirchliche Diskurse ein, gibt Impulse zur Förderung der Geschlechtergerechtigkeit, empfiehlt Maßnahmen zum Abbau direkter wie indirekter Benachteiligung und zur verbesserten Vereinbarkeit von Familie und Beruf und wirkt bei deren Umsetzung mit. Zum Aufgabengebiet gehört u.a. die Konferenz der Frauenreferate und Gleichstellungsstellen in den Gliedkirchen der EKD, das Studienzentrum der EKD für Genderfragen in Kirche und Theologie, der Hanna Jursch-Preis der EKD und das Audit berufundfamilie in Kirchenamt und Einrichtungen der EKD. Außerdem nimmt das Referat die Geschäftsführung der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Altenarbeit in der EKD (EAfA) wahr.

Verantwortlich Dr. Kristin Bergmann

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-6.369,69	-540	72	-390	-390	-390	-390
080	Sonstige ordentliche Erträge	-761,62	-400	100	-400	-400	-400	-400
090	Summe ordentliche Erträge	-7.131,31	-940	84	-790	-790	-790	-790
120	Zuweisungen	4.212,73	12.000	100	12.000	10.000	10.000	10.000
130	Zuschüsse an Dritte				8.000		8.000	
140	Sach- und Dienstaufwendungen	86.382,97	158.500	92	147.300	162.500	147.300	162.500
150	Abschreibungen	1.339,00			1.340	1.340	340	
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	32.875,00	32.700	100	33.000	33.000	33.000	33.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	124.809,70	203.200	99	201.640	206.840	198.640	205.500
220	Ordentliches Ergebnis	117.678,39	202.260	99	200.850	206.050	197.850	204.710
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-13,11						
284	Belastung Personalkosten	491.100,00	516.000	106	550.200	550.400	564.200	565.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	608.765,28	718.260	104	751.050	756.450	762.050	770.210
310	Zuführungen zu Rücklagen	32.876,11						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-52.000	86	-45.000	-52.000	-45.000	-50.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	641.641,39	666.260	105	706.050	704.450	717.050	720.210

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R0107	Chancengerechtigkeit	-120.790
Z01070104	Hanna-Jursch-Preis	-18.744
Z01070105	Aktionssiegel "Chancen (-gleich) Zukunft"	-11.890
Z06030202	Studienstelle Genderfragen	-178.532
S0107	Chancengerechtigkeit	-2.357

Handlungsobjekt 20010701 Fragen der Chancengerechtigkeit in der EKD

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Geschlechtervielfalt und Chancengerechtigkeit werden in der EKD gefördert.
Indikator 1	Mindestens 10 Landeskirchen können für die Beteiligung an der Pilgerinitiative „Go for Gender Justice“ im Rahmen des Pilgerweges für Gerechtigkeit und Frieden gewonnen werden.
Ziel 2	Das Studienzentrum bringt auf wissenschaftlicher Basis relevante Geschlechterperspektiven in aktuelle kirchliche Debatten ein.
Indikator 2	Wissenschaftliche Erkenntnisse zu theologischen Aspekten des Anti-Gender-Diskurses werden für die kirchliche Öffentlichkeit, insbesondere für Leitungspersonen und Funktionsträger*innen, aufbereitet und in die Debatte um Rechtspopulismus und Kirche eingespeist.
Ziel 3	Das Studienzentrum führt ein wissenschaftliches Monitoring zu ausgewählten Gender- und Diversity-Aspekten in der EKD durch.
Indikator 3	Ein Ergänzungsband zum EKD-Gleichstellungsatlas mit dem Schwerpunkt ›Gleichstellung von Homosexuellen in der Kirche‹ wird vorgelegt.
Ziel 4	Das Studienzentrum wird als Wissensplattform und Anlaufstelle zu Genderfragen in Kirche und Theologie wahrgenommen und genutzt.
Indikator 4	Das Studienzentrum ist in Form von Vorträgen, Workshops, Tools/Materialien und Beratung mit seiner Expertise u.a. zu den Themen diversitätsoffene Leitungskultur, geschlechtergerechte Sprache und Theologie auf EKD-Ebene und in den Landeskirchen präsent.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-7.081,31	-740	100	-740	-740	-740	-740
170	Summe ordentl. Aufwendungen	119.621,47	169.200	105	178.740	173.940	175.740	172.600
290	Ergebnis nach Verrechnung	567.427,05	646.560	106	687.200	682.600	697.100	704.060
310	Zuführungen zu Rücklagen	19.813,11						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-42.000	107	-45.000	-42.000	-45.000	-40.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	587.240,16	604.560	106	642.200	640.600	652.100	664.060

Handlungsobjekt 20010702 Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Altenarbeit (EAfA)

Ziele und Indikatoren

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-50,00	-200	25	-50	-50	-50	-50
170	Summe ordentl. Aufwendungen	5.188,23	34.000	67	22.900	32.900	22.900	32.900
290	Ergebnis nach Verrechnung	41.338,23	71.700	89	63.850	73.850	64.950	66.150
310	Zuführungen zu Rücklagen	13.063,00						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-10.000			-10.000		-10.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	54.401,23	61.700	103	63.850	63.850	64.950	56.150

Handlungsbereich 2002 Recht

Perspektiven

Die Rechtsabteilung trägt im Rahmen der Ziele der EKD Sorge für eine verlässliche und wirkungsvolle rechtliche Ordnung des Wirkens der EKD. Im Hinblick darauf liegt ihr Schwerpunkt in der zeitgemäßen Bearbeitung und gemeinsamen Anwendung des Rechts für die EKD, die Gliedkirchen und gliedkirchlichen Zusammenschlüsse und der sachverständigen Beantwortung von Anfragen, Beratung und Unterstützung der Gliedkirchen und Zusammenschlüsse wie auch des Kirchenamtes mit seinen Mitarbeitenden, Einrichtungen und Organen sowie der Stärkung der rechtlichen und verwaltungspraktischen Gemeinschaft der Gliedkirchen und gliedkirchlichen Zusammenschlüsse durch

- schnellstmögliche Informationen über aktuelle Entwicklungen und ihre Auswirkungen, u.a. durch Rechtsinformationssysteme,
- grundlegende Vorarbeiten zur Vermeidung von Mehrfacharbeit,
- die Bündelung und die Verhandlungsführerschaft für gemeinsame Verträge und Abkommen,
- die verantwortliche Abstimmung zur Gewährleistung einheitlicher Stellungnahmen,
- die Erarbeitung von begründeten Vorschlägen zur Umsetzung rechtlicher Vorgaben in gliedkirchenübergreifendes Recht,
- die fachlich geprüfte Positionierung, auch durch Rechtsgutachten, in Themen von allgemeinkirchlicher Bedeutung,
- die verlässliche Betreuung der eingerichteten Fachgruppen,
- die zeitnahe Umsetzung der von den Gliedkirchen gewünschten Rechtsvereinheitlichungen,
- die bedarfsgerechte Arbeit und Weiterentwicklung der Kirchengerichte der EKD für die Gliedkirchen und Zusammenschlüsse und
- die Erarbeitung konstruktiver Vorschläge zur Umsetzung des Verbindungsmodells.

Die Rechtsabteilung wirkt ferner als kompetenter Ansprechpartner für staatliche Stellen und gesellschaftliche Verbände und fachkundige Ansprechstelle für die Bündelung rechtlicher Anliegen aus dem Bereich der EKD. In den einzelnen Handlungsobjekten der drei Handlungsfelder, die dem Handlungsbereich Recht zugeordnet sind, bilden sich die Aufgaben ab, die in den sieben Referaten der Rechtsabteilung wahrgenommen werden.

Verantwortlich Dr. Christoph Thiele

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-22.198.484,38	-21.799.584	103	-22.504.400	-23.091.100	-24.191.300	-24.180.900
035 Erträge aus Umlagen	-754.631,23			-1.232.578			
040 Zuschüsse von Dritten	-73.500,00						
050 Kollekten und Spenden	-310.285,60						
070 Erträge Auflösung v. Sonderposten	-133.897,74	-132.700	71	-95.300	-59.800	-59.800	-59.800
080 Sonstige ordentliche Erträge	-130.096,15	-2.000	100	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
090 Summe ordentliche Erträge	-23.600.895,10	-21.934.284	108	-23.834.278	-23.152.900	-24.253.100	-24.242.700
110 Personalaufwendungen	36.533,26	52.200	90	47.200	57.200	57.200	57.200
120 Zuweisungen		1.075.154	0	7.500	7.500	7.500	7.000
130 Zuschüsse an Dritte	1.099.834,14	15.800	>999	1.083.458	394.300	15.800	15.800
140 Sach- und Dienstaufwendungen	22.231.295,47	23.887.600	107	25.696.800	26.826.100	27.981.100	28.132.508
141 Verfügungsmittel				42.000	42.000	42.000	42.000
150 Abschreibungen	9.010,00	7.600	77	5.910	5.110	4.760	4.760
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	2.415.651,43	136.000	97	133.200	132.800	142.800	152.800
170 Summe ordentl. Aufwendungen	25.792.324,30	25.174.354	107	27.016.068	27.465.010	28.251.160	28.412.068
190 Finanzerträge	-10.500,00	-9.000	78	-7.100	-5.400	-3.500	-700
220 Ordentliches Ergebnis	2.180.929,20	3.231.070	98	3.174.690	4.306.710	3.994.560	4.168.668
281 Entlastung Personalkosten	-13.000,00	-10.600	101	-10.800	-11.200	-11.400	
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-93.118,76	-63.000	95	-60.200	-59.800	-59.800	-59.800
284 Belastung Personalkosten	3.169.622,75	3.632.700	100	3.660.200	3.669.700	3.757.100	3.658.700
285 Belastung sonst.budgetwirks.ILV	25.000,00	25.000	100	25.000	25.000	25.000	25.000
288 Summe Erträge nach Verrechnung	-23.717.513,86	-22.016.884	108	-23.912.378	-23.229.300	-24.327.800	-24.303.200
289 Summe Aufwendungen nach Verrechnung	28.986.947,05	28.832.054	106	30.701.268	31.159.710	32.033.260	32.095.768
290 Ergebnis nach Verrechnung	5.269.433,19	6.815.170	99	6.788.890	7.930.410	7.705.460	7.792.568
310 Zuführungen zu Rücklagen	2.351.133,78	68.650	570	391.950	116.250	159.000	135.400
320 Entnahmen aus Rücklagen	-1.811.763,48	-376.100	95	-360.400	-875.000	-437.900	-248.900
350 Saldo (Bilanzergebnis)	5.808.803,49	6.507.720	104	6.820.440	7.171.660	7.426.560	7.679.068

Invest.- und Finanzierungshaushalt	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Saldo Investition / Desinvestition	-201.500,00	-59.000	103	-60.800	-62.600	-64.500	-51.500
Saldo Eigenfinanzierung	201.500,00	59.000	103	60.800	62.600	64.500	51.500
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsfeld 200201 Fachbereich Rechtsangelegenheiten

Beschreibung

Die Rechtsabteilung bereitet Akte der Gesetzgebung der EKD grundlegend vor. Insbesondere für die Gliedkirchen und gliedkirchlichen Zusammenschlüsse sieht sie ihre Aufgabe darin, gemeinsame Regelungen vorzubereiten und grundsätzliche Angelegenheiten zu regeln. Es ist das Ziel, durch Gesetze nach Artikel 10a der Grundordnung die Erwartungen der Gliedkirchen und gliedkirchlichen Zusammenschlüsse an gemeinsames Handeln verlässlich zu erfüllen. Ein besonderes Gewicht hat dabei das vereinbarte Ziel, die Verbundenheit zwischen EKD, VELKD und UEK positiv zu gestalten und fortzuentwickeln. In ihrer Servicefunktion will die Rechtsabteilung zeitnah und umfassend informieren und federführend für Gliedkirchen Organisationsberatungen erledigen. Im Themenbereich Prävention gegenüber sexualisierter Gewalt wird in Zusammenarbeit mit den Gliedkirchen ein Prozess koordinierend begleitet, der zu einer Kultur der Achtsamkeit insbesondere in der kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit führen soll. Ein weiterer Schwerpunkt dieser Arbeit liegt auf dem Thema „Aufarbeitung“. In gliedkirchenübergreifenden Themen informiert die Rechtsabteilung mit Hilfe von Gliedkirchenrundschriften aktiv und schlägt gemeinsame Strategien vor. Sie vertritt die EKD in Rechtsfragen in inner- und außerkirchlichen Gremien und Institutionen, insbesondere in Gesprächen mit der Katholischen Kirche, der Diakonie und mit ökumenischen Gruppen, mit Bundesinstitutionen oder auf EU-Ebene und stärkt so die Position der EKD.

Verantwortlich Dr. Christoph Thiele

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-49.351,56	-948.434	2	-24.000	-24.000	-24.000	-4.000
035 Erträge aus Umlagen	-754.631,23			-1.232.578			
050 Kollekten und Spenden	-26,80						
090 Summe ordentliche Erträge	-804.009,59	-948.434	132	-1.256.578	-24.000	-24.000	-4.000
120 Zuweisungen		1.067.654	0	3.000	3.000	3.000	3.000
130 Zuschüsse an Dritte	1.090.953,80	6.000	>999	1.073.658	384.500	6.000	6.000
140 Sach- und Dienstaufwendungen	152.356,48	318.900	90	287.200	261.300	261.100	253.100
141 Verfügungsmittel				42.000	42.000	42.000	42.000
150 Abschreibungen	2.419,00	2.400	100	2.400	2.400	2.400	2.400
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	47.760,58						
170 Summe ordentl. Aufwendungen	1.293.489,86	1.394.954	100	1.408.258	693.200	314.500	306.500
220 Ordentliches Ergebnis	489.480,27	446.520	33	151.680	669.200	290.500	302.500
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-13,18						
284 Belastung Personalkosten	1.079.500,00	1.353.900	99	1.349.900	1.353.900	1.386.700	1.241.800
290 Ergebnis nach Verrechnung	1.568.967,09	1.800.420	83	1.501.580	2.023.100	1.677.200	1.544.300
310 Zuführungen zu Rücklagen	1.148.941,22			289.800			
320 Entnahmen aus Rücklagen	-1.595.688,71	-297.000	81	-243.100	-747.600	-372.400	-203.900
350 Saldo (Bilanzergebnis)	1.122.219,60	1.503.420	102	1.548.280	1.275.500	1.304.800	1.340.400

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

S0201 Fachbereich Rechtsangelegenheiten -3.440

Handlungsobjekt 20020101 Staatskirchenrecht, Verfassungsrecht, Abteilung Recht allgemein

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Kirchengesetze werden bedarfsgerecht erstellt.
Indikator 1a	Die Organe der EKD erlassen zwischen den Beteiligten abgestimmte Gesetze bzw. Gesetzesänderungen.
Ziel 2	Zwischen den Gliedkirchen wird die Meinungsbildung zu übergeordneten Themen des Religionsverfassungsrechts koordiniert.
Indikator 2a	Die EKD und ihre Gliedkirchen werden wirksam nach außen vertreten.
Ziel 3	Die von der Synode 2018 beschlossenen elf Maßnahmen zum Thema sexualisierte Gewalt werden umgesetzt. So werden unter anderem in einer unabhängig durchgeführten Studie sexualisierte Gewalt begünstigende Strukturen wissenschaftlich aufgearbeitet. Durch Fortbildung zur Prävention wird eine Kultur der Achtsamkeit gegenüber sexualisierter Gewalt errichtet.
Indikator 3a	Die gliedkirchliche Präventionsarbeit wird koordiniert und intensiviert.
Indikator 3b	Die entwickelte Fortbildungskonzeption kommt erfolgreich in den Gliedkirchen zum Einsatz.
Indikator 3c	Die Aufarbeitungsprozesse werden zwischen EKD, Landeskirchen, Diakonie und evangelischer Jugendarbeit koordiniert und aufeinander abgestimmt.
Indikator 3d	Die Aufarbeitungsstudie wird entsprechend ihrer Projektplanung umgesetzt.

Verantwortlich Dr. Christoph Thiele

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-2.500,00	0		-1.232.578	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	23.862,82	32.200	>999	1.341.658	626.600	248.100	248.100
290	Ergebnis nach Verrechnung	371.462,82	399.100	193	772.680	1.293.800	931.100	772.500
310	Zuführungen zu Rücklagen				289.800			
320	Entnahmen aus Rücklagen	-5.950,00			-243.100	-747.600	-372.400	-203.900
350	Saldo (Bilanzergebnis)	365.512,82	399.100	205	819.380	546.200	558.700	568.600

Zugeordnete Rücklagen		Bestand bis 31.12.2020
R020101	Recht allgemein	-23.080
Z02010702	Missbrauchsprävention	-2.142.610

Handlungsobjekt 20020102 Grund- und Menschenrechte, Europarecht

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Grund- und menschen- sowie europarechtliche Fragestellungen werden begleitet.
Indikator 1a	Die EKD und ihre Gliedkirchen werden im europäischen Kontext wirksam vertreten.
Indikator 1b	Die EKD arbeitet eng zusammen mit dem Büro des Bevollmächtigten des Rates und dessen Büro in Brüssel.

Verantwortlich Dr. Sophia Dittmar, Clara Popp

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	0,00	1.200	100	1.200	1.200	1.000	1.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	54.200,00	58.400	104	61.000	61.000	62.300	63.500
350	Saldo (Bilanzergebnis)	54.200,00	58.400	104	61.000	61.000	62.300	63.500

Zugeordnete Rücklagen		Bestand bis 31.12.2020
R020102	Grund- und Menschenrechte, Europarecht	-594

Handlungsobjekt 20020103 Personen-, Datenschutz-, Liegenschaftsrecht u. Kommissionen

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Im staatlichen Bereich, insbesondere im Datenschutzrecht und im Meldewesen, wird die Rechtsentwicklung beobachtet.
Indikator 1a	Es werden zeitnah und den kirchlichen Besonderheiten angepasste Regelungen erlassen. Das kirchliche Datenschutzrecht wird auf der Grundlage des neuen Datenschutzgesetzes der EKD fortgeschrieben und Regelungen für die IT-Sicherheit mitgewirkt.
Ziel 2	Ein effektiver Datenschutz wird sichergestellt.
Indikator 2a	Das Datenschutzkonzept wird erfolgreich umgesetzt.
Ziel 3	Arbeitshilfen, Muster- und Rahmenverträge im Grundstücks- und Versicherungswesen werden durch die beiden entsprechenden Kommissionen bereitgestellt.
Indikator 3a	Gliedkirchen und ihre Einrichtungen sind mit dem bereitgestellten Material zufrieden.

Verantwortlich Stephan Liebchen

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	4.100,30	17.800	100	17.800	17.800	17.800	17.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	101.700,30	120.700	103	125.400	125.500	128.200	130.300
310	Zuführungen zu Rücklagen	5.000,00						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	106.700,30	120.700	103	125.400	125.500	128.200	130.300

Handlungsobjekt 20020104 Organisationsrecht, Urheberrecht, kirchliche Gerichtsbarkeit

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Bei organisatorischen Fragen wird eine bedarfsgerechte Rechtsberatung sichergestellt.
Indikator 1a	Die Beteiligten werden zeitnah informiert.
Ziel 2	Die Rechtsentwicklungen im Bereich Urheberrecht auf nationaler und internationaler Ebene werden wirksam beobachtet.
Indikator 2a	Auf Änderungen des Urheberrechts wird zeitgerecht reagiert.

Verantwortlich Henrike Schwerdtfeger

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	0,00	1.000	100	1.000	1.000	1.000	1.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	43.400,00	46.700	104	48.800	48.900	50.000	51.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	43.400,00	46.700	104	48.800	48.900	50.000	51.000

Handlungsobjekt 20020105 Dienstrecht

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Im Dienstrecht und seinen Nebengebieten werden gemeinsame Rechtsgrundlagen weiterentwickelt.
Indikator 1a	Gesetze, gemeinsame Papiere etc. werden sachgerecht erlassen und die Gliedkirchen werden bei der Erarbeitung von Ausführungsregelungen wirksam unterstützt.
Ziel 2	Es wird eine vergleichbare Rechtspraxis entwickelt und die Zusammenarbeit der Gliedkirchen untereinander gestärkt.
Indikator 2a	Es werden Musterregelungen und -verträge erarbeitet.
Ziel 3	Über Grundsatzfragen erfolgt eine gemeinsame Verständigung.
Indikator 3a	Es werden gemeinsame Papiere etc. zu Fragestellungen von allgemeiner Bedeutung für die Gliedkirchen und gliedkirchlichen Zusammenschlüsse entwickelt.

Verantwortlich Sigrid Unkel

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	5.225,78	9.200	100	9.200	9.200	9.200	9.200
290	Ergebnis nach Verrechnung	166.325,78	179.400	104	187.200	187.200	191.700	195.200
350	Saldo (Bilanzergebnis)	166.325,78	179.400	104	187.200	187.200	191.700	195.200

Handlungsobjekt 20020106 Arbeitsrecht, Organisationsberatung

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Es erfolgt eine gute Rechtsberatung im Arbeitsrecht.
Indikator 1a	Es werden Arbeitsrechtsregelungen geschaffen, die den Dritten Weg stärken.
Ziel 2	Es werden zukunftsfähige Organisationsformen geschaffen.
Indikator 2a	Beratungsleistungen werden zeitnah und effektiv erbracht.
Ziel 3	Das kirchliche Arbeitsrecht wird insbesondere im diakonischen Bereich gestärkt.
Indikator 3a	Normen zur kirchlichen Arbeitsrechtsregelung werden effektiv weiterentwickelt.
Ziel 4	Die Transparenz bezüglich der kirchlichen Versorgungssysteme wird gefördert.
Indikator 4a	Die Auskunftsfähigkeit bezüglich der Versorgungssysteme wird aufrechterhalten.
Ziel 5	Das kirchliche Arbeitsrecht wird an Politik und Medien vermittelt.
Indikator 5a	Die kirchlichen Grundsatzpositionen werden wirksam vertreten.

Verantwortlich Detlev Fey

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-23.567,70	-24.000	100	-24.000	-24.000	-24.000	-4.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	15.691,73	36.000	100	36.000	36.000	36.000	28.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	217.924,03	251.100	104	263.200	263.400	269.600	286.600
310	Zuführungen zu Rücklagen	12.856,67						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	230.780,70	251.100	104	263.200	263.400	269.600	286.600

Zugeordnete Rücklagen Bestand bis 31.12.2020
R020106 Arbeitsrecht, Organisationsberatung -633

Handlungsobjekt 20020107 Kirchliches Verwaltungsrecht

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Verwaltungsrechtliche Fragen im kirchlichen und staatlichen Bereich werden begleitet und beobachtet.
Indikator 1a	Die kirchliche Verwaltung ist funktionsfähig und entspricht rechtsstaatlichen Grundsätzen.
Ziel 2	Rechtsfragen der Auslandsarbeit werden erfolgreich bearbeitet.
Indikator 2a	Die Zusammenarbeit mit der Hauptabteilung IV erfolgt reibungslos und lösungsorientiert.
Ziel 3	Die Fachstelle sexualisierte Gewalt wird in Rechtsfragen erfolgreich beraten.
Indikator 3a	Die Zusammenarbeit mit der Fachstelle erfolgt reibungslos und lösungsorientiert.

Verantwortlich NN

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-777.941,89	-924.434		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.244.609,23	1.297.554	0	1.400	1.400	1.400	1.400
290	Ergebnis nach Verrechnung	613.954,16	745.020	5	43.300	43.300	44.300	45.200
310	Zuführungen zu Rücklagen	1.131.084,55						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-1.589.738,71	-297.000		0	0		
350	Saldo (Bilanzergebnis)	155.300,00	448.020	9	43.300	43.300	44.300	45.200

Zugeordnete Rücklagen Bestand bis 31.12.2020
R020107 Kirchl. Verwaltungsrecht; Missbrauchsprävention -17.750

Handlungsfeld 200202 Servicebereich Rechtsangelegenheiten

Beschreibung

Im Bereich des Justiziariats werden rechtliche Anfragen rechtzeitig und umfassend beantwortet. Insbesondere in Verfahren mit allgemeinkirchlicher Bedeutung übernimmt die Rechtsabteilung in Zusammenarbeit mit dem Kirchenrechtlichen Institut die Federführung und vertritt die kirchlichen Anliegen. Das Amtsblatt der EKD ist Verkündungsorgan der EKD und der UEK im Interesse einer zeitgerechten und ordnungsgemäßen Bekanntmachung der rechtlichen Grundlagen. Entsprechendes gilt für das FachInformationssystem Kirchenrecht, das die Rechtsabteilung federführend betreut und konstruktiv weiterentwickeln wird. Unter dem Handlungsobjekt Tagungen, Fortbildungen, Publikationen werden Fachgruppen aller Art verlässlich betreut, in denen gemeinsame Regelungen vorbereitet oder grundsätzliche Angelegenheiten geklärt und weitergegeben werden, sowie Mittel für wissenschaftliche Publikationen bereitgestellt. Um ein funktionsfähiges Archivwesen vorzuhalten und weiterzuentwickeln, ist die EKD mit der UEK und der Ev. Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz eine Kooperation eingegangen. Wesentliche Weiterentwicklungen ergeben sich zudem durch die gemeinsame Arbeit in der Arbeitsgemeinschaft der Archive und Bibliotheken. Es ist die Aufgabe der Rechtsabteilung, die reibungslose Verfahrensbearbeitung der Kirchengerichte zu gewährleisten.

Verantwortlich Dr. Christoph Thiele

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-445.430,03	-423.050	104	-441.200	-429.800	-428.800	-438.200
050	Kollekten und Spenden	-310.258,80						
070	Erträge Auflösung v. Sonderposten	-133.897,74	-132.700	71	-95.300	-59.800	-59.800	-59.800
080	Sonstige ordentliche Erträge	-2.896,83	-2.000	100	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
090	Summe ordentliche Erträge	-892.483,40	-557.750	96	-538.500	-491.600	-490.600	-500.000
110	Personalaufwendungen	36.533,26	52.200	90	47.200	57.200	57.200	57.200
120	Zuweisungen		7.500	60	4.500	4.500	4.500	4.000
130	Zuschüsse an Dritte	8.880,34	9.800	100	9.800	9.800	9.800	9.800
140	Sach- und Dienstaufwendungen	339.646,72	488.050	108	530.100	493.500	492.700	502.108
150	Abschreibungen	2.343,00	2.400	98	2.360	2.360	2.360	2.360
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	99.628,30	66.000	95	63.200	62.800	62.800	62.800
170	Summe ordentl. Aufwendungen	487.031,62	625.950	104	657.160	630.160	629.360	638.268
190	Finanzerträge	-10.500,00	-9.000	78	-7.100	-5.400	-3.500	-700
220	Ordentliches Ergebnis	-415.951,78	59.200	188	111.560	133.160	135.260	137.568
281	Entlastung Personalkosten	-13.000,00	-10.600	101	-10.800	-11.200	-11.400	
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-92.082,49	-63.000	95	-60.200	-59.800	-59.800	-59.800
284	Belastung Personalkosten	1.613.293,50	1.678.800	102	1.716.600	1.711.800	1.753.600	1.787.900
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV	25.000,00	25.000	100	25.000	25.000	25.000	25.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.117.259,23	1.689.400	105	1.782.160	1.798.960	1.842.660	1.890.668
310	Zuführungen zu Rücklagen	394.295,14	27.000	89	24.100	21.400	18.500	14.700
320	Entnahmen aus Rücklagen	-31.964,26	-79.100	148	-117.300	-127.400	-65.500	-45.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.479.590,11	1.637.300	103	1.688.960	1.692.960	1.795.660	1.860.368

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
095120	Abgang Ausleih.,gewähr.Darl.inner	-201.500,00	-59.000		-60.800	-62.600	-64.500	-51.500
	Saldo Investition / Desinvestition	-201.500,00	-59.000		-60.800	-62.600	-64.500	-51.500
201209	Zuführung zu weiteren Rücklagen (	201.500,00	59.000		60.800	62.600	64.500	51.500
	Saldo Eigenfinanzierung	201.500,00	59.000		60.800	62.600	64.500	51.500
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20020201 Justizariat

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Organisationen werden zeitnah und sachgerecht beraten.
Indikator 1a	Für die Arbeit in den anfragenden Gremien und Institutionen werden Hinweise gegeben, die dem jeweiligen Beratungsgang entsprechen.

Verantwortlich Henrike Schwerdtfeger

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-310.045,80	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	25.149,31	95.000	100	95.000	95.000	95.000	95.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	-241.496,49	140.700	101	142.800	142.900	144.000	145.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	306.256,03						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	64.759,54	140.700	101	142.800	142.900	144.000	145.000

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

Z02020126	Nachlässe ohne Zweckbindung	-301.450
Z02020102	Rechtsschutzkosten	-73.487
Z02020121	Nachlass Bä.	-1.740
Z02020122	Nachlass Hi.	0
Z02020123	Nachlass Lo.	-932.687
Z02020124	Nachlass St.	-15.646
Z02020125	Nachlass Sa.	-29.335

Handlungsobjekt 20020202 Informationssysteme Recht

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die kirchlichen Rechtstexte werden den technischen Gegebenheiten angepasst und aktualisiert zur Verfügung gestellt.
Indikator 1a	Die Zahl der anwendenden Gliedkirchen wächst.
Indikator 1 b	Das Fachinformationssystem Recht wird in den Gliedkirchen der EKD als verlässliche Informationsquelle über kirchliche Rechtsnormen genutzt.

Verantwortlich NN

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-61.642,20	-58.000	100	-58.500	-58.500	-58.500	-58.500
170	Summe ordentl. Aufwendungen	54.125,10	76.500	100	76.800	76.600	76.400	76.200
290	Ergebnis nach Verrechnung	33.261,94	61.500	100	62.100	61.900	62.800	63.500
310	Zuführungen zu Rücklagen	45.156,50						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-31.579,38						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	46.839,06	61.500	100	62.100	61.900	62.800	63.500

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

Z02020202	Fachinformationssystem Kirchenrecht (FIS)	-87.782
Z02020203	Amtsblatt	-7.314
Z020202041	FIS Unterhaltung und Pflege	-141.461
Z020202042	FIS Amtsblattmodul	-7.048
Z020202043	FIS Anwendertreffen	-1.051

Handlungsobjekt 20020203 Kirchenrechtliches Institut (KRI)

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Es erfolgt eine Beratung in kirchen- und religionsverfassungsrechtlichen Fragen.
Indikator 1a	Rechtsgutachten und -auskünfte werden zeitnah erstellt.
Ziel 2	Die wissenschaftliche Aus- und Fortbildung im Kirchen- und Staatskirchenrecht wird gefördert.
Indikator 2a	Das Verständnis für das Kirchen- und Staatskirchenrecht wächst.

Verantwortlich Dr. Sophia Dittmar, Clara Popp

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-136.697,57	-132.700	71	-95.300	-59.800	-59.800	-59.800
170	Summe ordentl. Aufwendungen	137.267,87	134.000	97	131.210	140.810	140.810	140.810
290	Ergebnis nach Verrechnung	366.273,74	408.300	106	435.210	475.310	485.210	493.810
310	Zuführungen zu Rücklagen	11,14						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-384,88	-28.600	165	-47.300	-82.400	-20.500	
350	Saldo (Bilanzergebnis)	365.900,00	379.700	102	387.910	392.910	464.710	493.810

Zugeordnete Rücklagen Bestand bis 31.12.2020

R020203	Kirchenrechtliches Institut	-191.682
S020203	Kirchenrechtliches Institut (KRI)	-1.174

Handlungsobjekt 20020204 Tagungen, Fortbildungen u. Publikationen

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Eine aktive Präsenz von Rechtsthemen in den dafür notwendigen Gremien und der Öffentlichkeit wird sichergestellt.
Indikator 1a	Es wird ein Informations- und Bildungsgewinn erzielt; Teilnehmende sind zufrieden.

Verantwortlich Dr. Christoph Thiele

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	3.102,70	28.000	87	24.400	23.900	23.300	22.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	3.102,70	28.000	87	24.400	23.900	23.300	22.800
350	Saldo (Bilanzergebnis)	3.102,70	28.000	87	24.400	23.900	23.300	22.800

Zugeordnete Rücklagen Bestand bis 31.12.2020

R020204	Tagungen, Fortbildungen, Publikationen	-102.905
---------	--	----------

Handlungsobjekt 20020205 Evangelisches Zentralarchiv (EZA)

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Das Archivgut wird auf Dauer verwahrt.
Indikator 1a	Es werden die notwendigen organisatorischen, technischen und personellen Maßnahmen ergriffen, um den dauerhaften Erhalt des Archivguts sicherzustellen.
Ziel 2	Das Archivgut steht zur Nutzung bereit.
Indikator 2a	Das Archivgut ist archivisch erschlossen und kann nach den Bestimmungen des EKD-Archivgutgesetzes zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

Verantwortlich Stephan Liebchen

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-381.255,93	-365.100	102	-373.000	-372.000	-371.000	-370.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	195.636,21	193.800	112	218.750	218.650	218.650	218.358
290	Ergebnis nach Verrechnung	721.008,81	780.000	106	833.150	834.150	859.850	891.858
310	Zuführungen zu Rücklagen	17.371,47	18.000	94	17.000	16.000	15.000	14.000
320	Entnahmen aus Rücklagen		-28.100	160	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	738.380,28	769.900	104	805.150	805.150	829.850	860.858

Zugeordnete Rücklagen Bestand bis 31.12.2020

R020205	Evangelisches Zentralarchiv (EZA) allgemein	-275.383
S02020501	Evangelisches Zentralarchiv (EZA)	-23.733
Z020205011	Kirchenbuchstelle EZA	-759.266
Z020205012	Erhaltung von Archivgut und Erwerb von Vasa Sacri	-66.964
Z020205013	Beschaffung und Unterhaltung technische Geräte	-13.927
Z020205014	Publikationen	0
Z020205015	Deposit DEKT	-1.098
Z020205016	Deposit Ev. Hauptbibelgesellschaft	-5.406
Z020205017	Deposit Gustav-Adolph-Werk	-15.731
Z020205018	Deposit Religiöse Gesellschaft	-235

Handlungsobjekt 20020206 Archive und Bibliotheken

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die evangelischen Archive und Bibliotheken werden bei der qualitäts- und fachgerechten Aufgabenerfüllung unterstützt.
Indikator 1a	Für Grundsatz- und Fachfragen, Fortbildung und Beratung im Verbund sowie Öffentlichkeitsarbeit werden wirksam kooperative Aktivitäten durchgeführt.
Ziel 2	Im Verbund wird der Medienwandel unter Bewahrung der Kernkompetenzen gefördert, koordiniert und begleitet.
Indikator 2a	Im Verbund werden erfolgreich Digitalisierungsprojekte durchgeführt.

Verantwortlich Stephan Liebchen

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-2.714,40	-1.950	600	-11.700	-1.300	-1.300	-11.700
170 Summe ordentl. Aufwendungen	30.262,94	41.150	130	53.500	17.700	17.700	27.600
290 Ergebnis nach Verrechnung	17.048,54	30.200	114	34.700	11.000	12.900	15.200
310 Zuführungen zu Rücklagen	10.500,00	9.000	78	7.100	5.400	3.500	700
320 Entnahmen aus Rücklagen		-22.400	111	-25.000			
350 Saldo (Bilanzergebnis)	27.548,54	16.800	100	16.800	16.400	16.400	15.900

Invest.- und Finanzierungshaushalt

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Saldo Investition / Desinvestition	-201.500,00	-59.000	103	-60.800	-62.600	-64.500	-51.500
Saldo Eigenfinanzierung	201.500,00	59.000	103	60.800	62.600	64.500	51.500
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Erläuterungen

Die Kirchbuchportal GmbH tilgt ab dem Jahr 2019 ein gewährtes Darlehen.

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

Z02020601	AG der Archive und Bibliotheken	-63.449
Z02020603	Kirchenbuchportal	-15.000

Handlungsobjekt 20020207 Geschäftsstellen Gerichtsbarkeit, Schlichtungswesen

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Wachsende Verfahrenszahlen werden erledigt.
Indikator 1a	Die Zahl von Rückständen ist gering.
Ziel 2	Die Verfahrensbearbeitung wird optimiert.
Indikator 2a	Kirchengerichtsverfahren laufen reibungslos ab.

Verantwortlich Henrike Schwerdtfeger

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-127,50	0		0	0	0	0
170 Summe ordentl. Aufwendungen	41.487,49	57.500	100	57.500	57.500	57.500	57.500
290 Ergebnis nach Verrechnung	218.059,99	240.700	103	249.800	249.800	254.600	258.500
310 Zuführungen zu Rücklagen	15.000,00						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	233.059,99	240.700	103	249.800	249.800	254.600	258.500

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R020207	Geschäftsstellen Gerichtsbarkeit,Schlichtungswes	-45.593
---------	--	---------

Handlungsfeld 200203 Verträge und Abkommen

Beschreibung

Die von der Kirche zu berücksichtigenden Urheberrechte sollen durch die von der Rechtsabteilung verantworteten Pauschalabkommen optimal abgedeckt und die Gliedkirchen von den Einzelabrechnungen entlastet werden. Der öffentlich-rechtliche Vertrag mit der Verwaltungsberufsgenossenschaft zur vereinfachten Erhebung der Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung soll weiterhin den administrativen Aufwand reduzieren. Eben solches gilt für die mit der Künstlersozialkasse gebildete Ausgleichsvereinigung nach dem Künstlersozialversicherungsgesetz. Zur grundlegenden Erfüllung der Aufgaben in der Arbeitssicherheit und im Gesundheitsschutz ist in der Rechtsabteilung die Leitung der Ev. Fachstelle für Arbeits- und Gesundheitsschutz (EFAS) verortet. Hauptaufgabe der EFAS ist die Beratung der Gliedkirchen mit ihren Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen in allen Fragen der Arbeitssicherheit, des Gesundheitsschutzes, der Unfallverhütung, Ergonomie sowie Arbeitsmedizin. Die EFAS steuert und koordiniert die sicherheitstechnische Betreuung im gesamten Bereich der verfassten Kirche. Der Pauschalvertrag über die Arbeitsmedizinische Betreuung von 230.000 Beschäftigten in der verfassten Kirche sorgt für eine kostengünstige und effiziente Betreuung, die zentral gesteuert und kontrolliert werden kann.

Verantwortlich Dr. Christoph Thiele

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-21.703.702,79	-20.428.100	107	-22.039.200	-22.637.300	-23.738.500	-23.738.700
040	Zuschüsse von Dritten	-73.500,00						
080	Sonstige ordentliche Erträge	-127.199,32						
090	Summe ordentliche Erträge	-21.904.402,11	-20.428.100	107	-22.039.200	-22.637.300	-23.738.500	-23.738.700
140	Sach- und Dienstaufwendungen	21.739.292,27	23.080.650	107	24.879.500	26.071.300	27.227.300	27.377.300
150	Abschreibungen	4.248,00	2.800	41	1.150	350		
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	2.268.262,55	70.000	100	70.000	70.000	80.000	90.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	24.011.802,82	23.153.450	107	24.950.650	26.141.650	27.307.300	27.467.300
220	Ordentliches Ergebnis	2.107.400,71	2.725.350	106	2.911.450	3.504.350	3.568.800	3.728.600
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-1.023,09						
284	Belastung Personalkosten	476.829,25	600.000	98	593.700	604.000	616.800	629.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	2.583.206,87	3.325.350	105	3.505.150	4.108.350	4.185.600	4.357.600
310	Zuführungen zu Rücklagen	807.897,42	41.650	187	78.050	94.850	140.500	120.700
320	Entnahmen aus Rücklagen	-184.110,51						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	3.206.993,78	3.367.000	106	3.583.200	4.203.200	4.326.100	4.478.300

Handlungsobjekt 20020301 Urheberrechtliche Pauschalabkommen

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Es werden Pauschal- und Rahmenvereinbarungen der EKD zur Entlastung der kirchlichen Untergliederungen von administrativem Aufwand abgeschlossen.

Indikator 1a Die Zahl der abgegoltenen Veranstaltungen u. ä. rechtfertigt einen Pauschalvertrag zwischen der EKD und den Verwertungsgesellschaften.

Verantwortlich Henrike Schwerdtfeger

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-73.500,00	-2.500	100	-2.500	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	2.802.893,78	3.260.800	106	3.472.500	4.090.000	4.210.000	4.360.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	2.831.693,78	3.367.000	106	3.583.200	4.203.200	4.326.100	4.478.300
310	Zuführungen zu Rücklagen	375.300,00						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	3.206.993,78	3.367.000	106	3.583.200	4.203.200	4.326.100	4.478.300

Zugeordnete Rücklagen

2020301 Urheberrechtliche Pauschalabkommen Bestand bis 31.12.2020 -560.453

Handlungsobjekt 20020302 Berufsgenossenschaften

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Der bestehende öffentlich-rechtliche Vertrag mit der VBG zur Sicherstellung einer einfachen gesamtkirchlichen Administration der Beitragserhebung sowie einer kostengünstigen Beitragsstruktur wird ständig gepflegt.

Indikator 1a Die Beitragserhebung wird optimiert.

Verantwortlich Detlev Fey

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-12.970.562,46	-12.600.000	108	-13.645.000	-13.690.000	-14.740.000	-14.740.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	12.970.562,45	12.600.000	108	13.645.000	13.690.000	14.740.000	14.740.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	-0,01	0		0	0	0	0
310	Zuführungen zu Rücklagen	0,01						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	0,00	0		0	0	0	0

Zugeordnete Rücklagen Bestand bis 31.12.2020
2020302 Verwaltungsberufsgenossenschaft -53.439

Handlungsobjekt 20020303 Künstlersozialabgabe

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Die bestehende Ausgleichsvereinigung mit der Künstlersozialkasse zur Sicherstellung einer einfachen gesamtkirchlichen Administration der Beitragserhebung sowie einer kostengünstigen Beitragsstruktur wird ständig gepflegt.

Indikator 1a Die Beitragserhebung wird optimiert.

Verantwortlich Detlev Fey

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-3.759.265,01	-3.000.000	100	-3.000.000	-3.000.000	-3.000.000	-3.000.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	3.814.325,33	3.000.000	100	3.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	55.060,32	0		0	0	0	0
320	Entnahmen aus Rücklagen	-55.060,32						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	0,00	0		0	0	0	0

Zugeordnete Rücklagen Bestand bis 31.12.2020
2020303 Künstlersozialkasse -0

Handlungsobjekt 20020304 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Der gesetzlich vorgeschriebene Arbeits- und Gesundheitsschutz im Inland wird sichergestellt.

Indikator 1a Informationen, Medien und Arbeitsmaterialien werden bereitgestellt.

Ziel 2 Präventive Maßnahmen zur Verhütung von Arbeitsunfällen und arbeitsbedingten Erkrankungen werden gefördert.

Indikator 2a Informationen und Arbeitsmaterialien werden bereitgestellt.

Verantwortlich Detlev Fey

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-5.101.074,64	-4.825.600	111	-5.391.700	-5.947.300	-5.998.500	-5.998.700
170	Summe ordentl. Aufwendungen	4.424.021,26	4.292.650	112	4.833.150	5.361.650	5.357.300	5.367.300
290	Ergebnis nach Verrechnung	-303.547,22	-41.650	187	-78.050	-94.850	-140.500	-120.700
310	Zuführungen zu Rücklagen	432.597,41	41.650	187	78.050	94.850	140.500	120.700
320	Entnahmen aus Rücklagen	-129.050,19						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	0,00	0		0	0	0	0

Zugeordnete Rücklagen Bestand bis 31.12.2020
S02030402 Dienstwagen EFAS -47.249
202030402 Ausgleichsrücklage EFAS -419.319
202030403 Ausgleichsrücklage EFAS Dienste für Dritte -183.278
202030401 Arbeitsmedizinische Betreuung -129.050
S02030403 Dienste für Dritte -13.351

Handlungsbereich 2003 Finanzen

Perspektiven

Der Handlungsbereich Finanzen ist auf die langfristige Finanzierbarkeit der kirchlichen Arbeit gerichtet. Wirtschaftliches Verhalten soll auf allen Ebenen in Verbindung mit zielorientierter inhaltlicher Arbeit gefördert werden. Das neue kirchliche Finanzmanagement unterstützt gliedkirchliche Reformen auf diesem Gebiet. Zum Kern des finanziellen Handelns gehört ein gesamtkirchliches Risikovororgesystem.

Verantwortlich Carsten Simmer

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-403.674,89	-452.350	104	-472.467	-472.467	-472.467	-473.667
030 Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.	-160,00	-160	100	-160	-160	-160	-160
035 Erträge aus Umlagen	-97.988.300,00	-100.516.400	102	-103.451.400	-103.182.400	-102.883.300	-101.638.400
050 Kollekten und Spenden	-1.248.061,98	-1.800.000	100	-1.800.000	-1.800.000	-1.800.000	-1.600.000
080 Sonstige ordentliche Erträge	-1.028.921,34	-475.000	100	-475.000	-475.000	-475.000	-475.000
090 Summe ordentliche Erträge	-100.669.118,21	-103.243.910	102	-106.199.027	-105.930.027	-105.630.927	-104.187.227
120 Zuweisungen	692.549,81	600.000	100	600.000	600.000	600.000	600.000
130 Zuschüsse an Dritte	50.018,97						
140 Sach- und Dienstaufwendungen	1.057.761,24	1.448.350	93	1.356.050	1.443.350	1.355.650	1.477.250
150 Abschreibungen	507.522,14	532.040	114	610.350	452.180	516.530	510.540
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	28.087,44	10.300	101	10.500	10.500	10.500	10.500
161 Verstärkungsmittel		1.490.000	97	1.460.000	1.460.000	1.460.000	1.460.000
170 Summe ordentl. Aufwendungen	2.335.939,60	4.080.690	98	4.036.900	3.966.030	3.942.680	4.058.290
190 Finanzerträge	-6.814.655,95	-6.019.800	100	-6.019.800	-6.019.800	-6.019.800	-6.019.800
220 Ordentliches Ergebnis	-105.147.834,56	-105.183.020	102	-108.181.927	-107.983.797	-107.708.047	-106.148.737
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-239.562,09	-181.300	114	-207.800	-207.800	-207.800	-207.800
284 Belastung Personalkosten	3.660.648,31	3.819.800	103	3.940.200	3.946.300	3.954.700	4.031.800
285 Belastung sonst.budgetwirks.ILV	794.685,53	320.200	108	347.400	347.000	347.000	347.000
288 Summe Erträge nach Verrechnung	-107.723.336,25	-109.445.010	102	-112.426.627	-112.157.627	-111.858.527	-110.414.827
289 Summe Aufwendungen nach Verrechnung	6.791.273,44	8.220.690	101	8.324.500	8.259.330	8.244.380	8.437.090
290 Ergebnis nach Verrechnung	-100.932.062,81	-101.224.320	102	-104.102.127	-103.898.297	-103.614.147	-101.977.737
310 Zuführungen zu Rücklagen	3.804.114,19	2.903.994	434	12.620.331	13.082.297	9.370.408	10.432.868
311 Zuführungen zu Kollekten	1.066.543,21	1.200.000	100	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.000.000
320 Entnahmen aus Rücklagen	-711.003,10	-40.000	140	-56.000	-155.000	-71.000	-10.000
325 Finanz.anteil für Investitionen		10.000		0			
345 Ergebnisverwendung laut Beschluss	4.256.879,25						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	-92.515.529,26	-97.150.326	92	-90.337.796	-89.771.000	-93.114.739	-90.554.869
Invest.- und Finanzierungshaushalt							
Saldo Investition / Desinvestition	461.554,98	530.000	15	80.000	70.000	350.000	155.000
Saldo Eigenfinanzierung	-461.554,98	-530.000	15	-80.000	-70.000	-350.000	-155.000
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsfeld 200301 Finanzsteuerung und Dienstleistungen

Beschreibung

Durch die Finanzsteuerung und begleitende Dienstleistungen sollen die finanzwirksamen Prozesse im Kirchenamt bis hin zur Gemeinschaft der Gliedkirchen gestaltet und kommuniziert werden. Dazu besteht u.a. ein gesamtkirchliches Risikovorssystem, das die langfristige Finanzierbarkeit der kirchlichen Arbeit unterstützt. Die Bewirtschaftung des Haushalts umfasst die Deckung des allgemeinen Finanzbedarfs, die Verwaltung von Kollektenmitteln sowie die zentrale Finanzdeckung. Als Kompetenzzentrum für IT, Meldewesen, Kirchensteuer und Statistik werden für die EKD und die Gemeinschaft der Gliedkirchen Dienstleistungen erbracht. Zu diesen gehören Leistungen für ein funktionierendes Kirchensteuersystem, die Koordinierung verschiedener IT-Leistungen, der Betrieb anforderungsgerechter IT-Systeme sowie faktenbasierte Auskünfte und Öffentlichkeitsarbeit mit entscheidungsorientierter Statistik. Das Finanzanlagemanagement der Kasse richtet sich dabei nach gemeinsam entwickelten ethischen Standards. Mittels regelmäßig stattfindender Veranstaltungen zu grundsätzlichen Fragen des kirchlichen Rechnungswesens und einer gemeinsamen Finanzplanung werden mit den Verantwortlichen der Gliedkirchen sowie der zuständigen Gremien der EKD Standards und Regelungen definiert bzw. weiterentwickelt.

Verantwortlich Carsten Simmer

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-403.674,89	-452.350	104	-472.467	-472.467	-472.467	-473.667
050 Kollekten und Spenden	-18,97						
080 Sonstige ordentliche Erträge	-516.174,40	-475.000	100	-475.000	-475.000	-475.000	-475.000
090 Summe ordentliche Erträge	-919.868,26	-927.350	102	-947.467	-947.467	-947.467	-948.667
130 Zuschüsse an Dritte	18,97						
140 Sach- und Dienstaufwendungen	1.025.266,24	1.448.350	93	1.356.050	1.443.350	1.355.650	1.477.250
150 Abschreibungen	507.522,14	532.040	114	610.350	452.180	516.530	510.540
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	28.087,44	10.300	101	10.500	10.500	10.500	10.500
170 Summe ordentl. Aufwendungen	1.560.894,79	1.990.690	99	1.976.900	1.906.030	1.882.680	1.998.290
190 Finanzerträge		-19.800	100	-19.800	-19.800	-19.800	-19.800
220 Ordentliches Ergebnis	641.026,53	1.043.540	96	1.009.633	938.763	915.413	1.029.823
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-237.663,49	-181.300	114	-207.800	-207.800	-207.800	-207.800
284 Belastung Personalkosten	3.660.648,31	3.819.800	103	3.940.200	3.946.300	3.954.700	4.031.800
290 Ergebnis nach Verrechnung	4.064.011,35	4.682.040	101	4.742.033	4.677.263	4.662.313	4.853.823
310 Zuführungen zu Rücklagen	333.399,95	92.000	81	75.000	76.000	75.000	76.000
320 Entnahmen aus Rücklagen	-104.576,23	-40.000	140	-56.000	-155.000	-71.000	-10.000
325 Finanz.anteil für Investitionen		10.000		0			
350 Saldo (Bilanzergebnis)	4.292.835,07	4.744.040	100	4.761.033	4.598.263	4.666.313	4.919.823

Invest.- und Finanzierungshaushalt	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
012010 Zugang Lizenzen (auch Software)	67.512,00	310.000		0			
072010 Zugang Einrichtung und Ausstattung	394.042,98	140.000		80.000	70.000	350.000	155.000
061210 Zugang realisierbare Betriebsbauteile		80.000					
Saldo Investition / Desinvestition	461.554,98	530.000		80.000	70.000	350.000	155.000
201109 Entnahme aus weiteren Rücklagen		-140.000					
201103 Entnahme aus Substanzerhaltung	-461.554,98	-380.000		-80.000	-70.000	-350.000	-155.000
201300 Investitionsmittel aus dem Ergebnis		-10.000		0			
Saldo Eigenfinanzierung	-461.554,98	-530.000		-80.000	-70.000	-350.000	-155.000
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R0301 Finanzsteuerung und Dienstleistungen	-422.738
Z03010201 Projekt Resonanz	-117.375
Z030103011 Veröffentlichung und Dokumentation	-84.905
Z030103012 Finanzstatistik	-289.924
Z030103013 Mitarbeiterstatistik	-233.876
Z030103014 Gemeindegliederstatistik	-46.735
Z030103015 Schulstatistik	-39.000
Z030103016 Sonstige Statistiken	-252.169
Z03010401 Kosten des Clearingverfahrens	-13.843
Z03010501 Koordinierung Meldewesen und IT-Entwicklung	-882.746
S03010301 Schulstatistik	-128.459
S03010401 Steuerliche Verfahrenstechnik	-53.541
S03010502 Informations- und Kommunikationstechnik	-2.483.986
S030107 Fremdgenutzte Gebäude	-7.403.741

Handlungsobjekt 20030101 Allgemeines Finanzmanagement der EKD

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Das Risikovorsorgesystem arbeitet wirkungsvoll und effizient.
Indikator 1a	Der Finanzausgleich wird zum 30. Juni erstellt.
Indikator 1b	Die Einhaltung finanzieller Mindeststandards wird zum 30. Juni ausgewertet.
Indikator 1c	Ein gemeinsames Risikocontrolling mit den Versorgungskassen wird jährlich durchgeführt.
Ziel 2	Die Standards zur ethisch nachhaltigen Geldanlage sind aktuell und werden u.a. für kirchlich-institutionelle Anleger bereitgestellt.
Indikator 2a	Der Leitfaden wird regelmäßig aktualisiert und weiterentwickelt.
Indikator 2b	Der Arbeitskreis Kirchlicher Investoren (AKI) wird als Engagement-Plattform genutzt.
Indikator 2c	Die Vernetzung mit dem und die Unterstützung durch den AKI wird nachgefragt.
Ziel 3	Die mittel- und langfristige Finanzstrategie der EKD ist auf die zukünftig erwartete Reduktion der finanziellen Möglichkeiten anzupassen, da der Entwicklungstrend bei den Einnahmen aus Kirchensteuer voraussichtlich negativ sein wird.
Indikator 3a	Die Beschlüsse über die Grundsätze einer mittel- und langfristigen Finanzstrategie werden in der Haushaltsaufstellung zur Umsetzung gebracht.
Indikator 3b	Ein Zwischenabschluss zur Neujustierung einer verlässlichen Finanzpolitik wird herbeigeführt und ermöglicht dem neuen Rat die Weiterarbeit daran.

Verantwortlich Carsten Simmer

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-112.702,30	-171.000	97	-166.967	-166.967	-166.967	-166.967
170	Summe ordentl. Aufwendungen	67.157,90	151.000	79	120.700	116.000	111.300	264.900
290	Ergebnis nach Verrechnung	512.303,91	557.300	102	572.433	572.333	493.233	657.633
310	Zuführungen zu Rücklagen	58.657,26						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	570.961,17	557.300	102	572.433	572.333	493.233	657.633

3

Handlungsobjekt 20030102 Bewirtschaftung Haushalt

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die langfristige Finanzierbarkeit der kirchlichen Arbeit der EKD wird gewährleistet.
Indikator 1a	Die Finanzdeckung der Rücklagen wird gewährleistet.
Indikator 1b	Das Reinvermögen bleibt positiv.
Ziel 2	Die Veränderungen im Zuwendungsrecht sind einzuführen.
Indikator 2a	Das Verwaltungsverfahren zu Zuwendungen erfolgt auf prozessual abgestimmter Basis und unter Anwendung von Verwaltungsrichtlinien.

Verantwortlich Armin Moog

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-18,97	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	784,57	20.000	107	21.500	21.500	21.500	21.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	464.965,60	571.600	104	599.400	599.700	614.100	625.600
310	Zuführungen zu Rücklagen	6.464,08						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-10.000	100	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	471.429,68	561.600	104	589.400	589.700	604.100	615.600

Handlungsobjekt 20030103 Statistik

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Über kirchliche Daten und Strukturen wird regelmäßig informiert.
Indikator 1a	Die Inhalte auf der Internetseite www.ekd.de/statistik werden laufend aktualisiert.
Indikator 1b	Die Nutzung der statistischen Informationen durch Kirche und Öffentlichkeitsarbeit wächst.
Ziel 2	Die Vorbereitung der Finanzstatistik liegt im abgestimmten Zeitplan.
Indikator 2a	Die Programmierung des Auswertungstools läuft in Abstimmung mit der Projektgruppe.
Ziel 3	Die Vorbereitung des Zensus 2022 liegt im abgestimmten Zeitplan.
Indikator 3a	Die Georeferenzierung der kirchlichen Grenzen ist abgeschlossen.

Verantwortlich Andrea Niemeyer

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-276,50	-500	60	-300	-300	-300	-300
170 Summe ordentl. Aufwendungen	29.126,00	122.070	98	119.770	218.700	145.500	115.500
290 Ergebnis nach Verrechnung	484.055,62	602.370	99	596.870	696.000	635.500	615.600
310 Zuführungen zu Rücklagen	49.093,88						
320 Entnahmen aus Rücklagen		-30.000	100	-30.000	-130.000	-60.000	
350 Saldo (Bilanzergebnis)	533.149,50	572.370	99	566.870	566.000	575.500	615.600

Invest.- und Finanzierungshaushalt	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Saldo Investition / Desinvestition	0,00	140.000		0	0	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	0,00	-140.000		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20030104 Steuerangelegenheiten

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die systematische, dogmatische und praktische Entwicklung des kirchlichen und staatlichen Steuerrechts wird kritisch begleitet.
Indikator 1a	Schriftliche und mündliche gutachterliche Stellungnahmen werden erstellt.
Ziel 2	Kirchliche Körperschaften und Einrichtungen werden in steuerlichen Fragen informiert und beraten.
Indikator 2a	Zur Steueroptimierung und ggfs. Prozessführung wird beraten.
Ziel 3	Die Kirchenlohnsteuer-Verrechnungsstelle wird durch einen landeskirchlichen Beirat unterstützt.
Indikator 3a	Die Plausibilität der Kirchenlohnsteuer-Verrechnung wird geprüft.
Ziel 4	Das Tax Compliance Management wird in eine Verstetigung überführt.
Indikator 4a	Das Berichtswesen wird kontinuierlich betrieben und präsentiert.
Indikator 4b	Es erfolgt eine fortlaufende Aufklärung und Beratung der Mitarbeitenden.
Ziel 5	Die Umsetzung der Vorschriften des § 2b UStG erfolgt.
Indikator 5a	Leistungsbeziehungen mit Dritten werden steuerlich gewürdigt.
Indikator 5b	Es werden zukunftsorientierte Lösungsansätze erarbeitet.

Verantwortlich Dr. Matthias Schock

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-1.018,00	0		0	0	0	0
170 Summe ordentl. Aufwendungen	9.739,97	99.370	44	44.380	38.380	22.000	22.000
290 Ergebnis nach Verrechnung	260.252,47	455.670	81	369.780	363.980	355.700	362.200
310 Zuführungen zu Rücklagen	49.430,12						
320 Entnahmen aus Rücklagen				-15.000	-15.000		
325 Finanz.anteil für Investitionen		10.000		0			
350 Saldo (Bilanzergebnis)	309.682,59	465.670	76	354.780	348.980	355.700	362.200

Invest.- und Finanzierungshaushalt	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Saldo Investition / Desinvestition	0,00	10.000		0	0	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	0,00	-10.000		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20030105 IT-Dienstleistungen

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die digitale Transformation wird durch gezielte, auf digitale Arbeitsprozesse des Kirchenamtes abgestimmte Fortbildungen zu IT-Lösungen unterstützt.
Indikator 1a	Zu schulende Inhalte sind identifiziert und mit einem geeigneten Schulungsanbieter ist ein spezifisches, mehrstufiges Schulungskonzept entwickelt, das im Kirchenamt umgesetzt werden kann.
Indikator 1b	Die für das Kirchenamt wesentlichen Bereiche sind identifiziert und für eine automatische Migration vorbereitet.
Ziel 2	Die Grundlagen für ein verbessertes Meldewesen werden geschaffen.
Indikator 2a	Die Implementierung der elektronischen Dimissoriale als Teil der Datenübertragungsschnittstelle „XKirche“ ist abgeschlossen und der Betrieb läuft fehlerfrei.
Indikator 2b	Die Implementierung des Auslandsregisters als Teil der Datenübertragungsschnittstelle „XKirche“ ist abgeschlossen und der Betrieb läuft fehlerfrei.

Verantwortlich Andrea Niemeyer

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-191.469,02	-172.950	114	-197.300	-197.300	-197.300	-198.500
170 Summe ordentl. Aufwendungen	969.335,02	1.067.850	111	1.195.650	1.043.650	1.122.750	1.118.150
290 Ergebnis nach Verrechnung	2.133.158,12	2.229.400	106	2.368.650	2.217.250	2.331.350	2.353.650
310 Zuführungen zu Rücklagen	31.107,88				1.000		1.000
320 Entnahmen aus Rücklagen	-82.766,00			-1.000		-1.000	
350 Saldo (Bilanzergebnis)	2.081.500,00	2.229.400	106	2.367.650	2.218.250	2.330.350	2.354.650

Invest.- und Finanzierungshaushalt

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Saldo Investition / Desinvestition	461.554,98	300.000	26	80.000	70.000	350.000	155.000
Saldo Eigenfinanzierung	-461.554,98	-300.000	26	-80.000	-70.000	-350.000	-155.000
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Erläuterungen

Investitionen für Ersatz Server, Sicherheitslösung, Infoma, Dokumentenmanagement für Bewilligungen

Handlungsobjekt 20030106 Kasse und Vermögensverwaltung

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Das Kassensystem arbeitet effizient.
Indikator 1a	Im neuen Buchhaltungssystem werden 30% der Einzahlungen automatisch vorgeschlagen werden.
Ziel 2	Das Finanz-Anlagenmanagement arbeitet nach den kirchlichen Standards effizient.
Indikator 2a	Die gewichtete Durchschnittsrendite auf den Gesamtfinanzanlagenbestand soll 1,5% über der durchschnittlichen Umlaufrendite der Bundeswertpapiere liegen.

Verantwortlich Jürgen Scharwei

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-9.036,00	0		0	0	0	0
170 Summe ordentl. Aufwendungen	5.148,13	5.000	100	5.000	5.000	5.000	5.000
290 Ergebnis nach Verrechnung	455.112,13	469.500	104	491.700	491.900	504.500	514.600
350 Saldo (Bilanzergebnis)	455.112,13	469.500	104	491.700	491.900	504.500	514.600

Handlungsobjekt 20030107 Bewirtschaftung fremdgenutzter Gebäude

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Mietflächen werden unter Wahrung der Wirtschaftlichkeit den kirchlichen Einrichtungen und Mitarbeitenden angeboten.

Indikator 1a Die Auslastung beträgt 100%.

Indikator 1b Der Aufwand ist gedeckt und Rücklagen für den Investitionsbedarf werden erwirtschaftet.

Verantwortlich Armin Moog

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-605.347,47	-582.900	100	-582.900	-582.900	-582.900	-582.900
170	Summe ordentl. Aufwendungen	479.603,20	525.400	89	469.900	462.800	454.630	451.240
290	Ergebnis nach Verrechnung	-245.836,50	-203.800	126	-256.800	-263.900	-272.070	-275.460
310	Zuführungen zu Rücklagen	138.646,73	92.000	81	75.000	75.000	75.000	75.000
320	Entnahmen aus Rücklagen	-21.810,23						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	-129.000,00	-111.800	162	-181.800	-188.900	-197.070	-200.460

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
<i>Invest.- und Finanzierungshaushalt</i>								
	Saldo Investition / Desinvestition	0,00	80.000		0	0	0	0
	Saldo Eigenfinanzierung	0,00	-80.000		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Erläuterungen

Investitionen für Dachausbau Schwanenwerder

Handlungsfeld 200302 Zentrale Finanzdeckungen

Beschreibung

Die finanzielle Sicherung der Aktivitäten der EKD beruht auf den Umlagen der Gliedkirchen und den Gaben der Gemeindemitglieder. In der zentralen Finanzdeckung werden zur Deckung des allgemeinen Haushaltsbedarfs die Umlagen und die Kollekten vereinnahmt.

Verantwortlich Armin Moog

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
030 Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.	-160,00	-160	100	-160	-160	-160	-160
035 Erträge aus Umlagen	-97.988.300,00	-100.516.400	102	-103.451.400	-103.182.400	-102.883.300	-101.638.400
050 Kollekten und Spenden	-1.248.043,01	-1.800.000	100	-1.800.000	-1.800.000	-1.800.000	-1.600.000
080 Sonstige ordentliche Erträge	-512.746,94						
090 Summe ordentliche Erträge	-99.749.249,95	-102.316.560	102	-105.251.560	-104.982.560	-104.683.460	-103.238.560
120 Zuweisungen	692.549,81	600.000	100	600.000	600.000	600.000	600.000
130 Zuschüsse an Dritte	50.000,00						
140 Sach- und Dienstaufwendungen	32.495,00						
161 Verstärkungsmittel		1.490.000	97	1.460.000	1.460.000	1.460.000	1.460.000
170 Summe ordentl. Aufwendungen	775.044,81	2.090.000	98	2.060.000	2.060.000	2.060.000	2.060.000
190 Finanzerträge	-6.814.655,95	-6.000.000	100	-6.000.000	-6.000.000	-6.000.000	-6.000.000
220 Ordentliches Ergebnis	-105.788.861,09	-106.226.560	102	-109.191.560	-108.922.560	-108.623.460	-107.178.560
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-1.898,60						
285 Belastung sonst.budgetwirks.ILV	794.685,53	320.200	108	347.400	347.000	347.000	347.000
290 Ergebnis nach Verrechnung	-104.996.074,16	-105.906.360	102	-108.844.160	-108.575.560	-108.276.460	-106.831.560
310 Zuführungen zu Rücklagen	3.470.714,24	2.811.994	446	12.545.331	13.006.297	9.295.408	10.356.868
311 Zuführungen zu Kollekten	1.066.543,21	1.200.000	100	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.000.000
320 Entnahmen aus Rücklagen	-606.426,87						
345 Ergebnisverwendung laut Beschluss	4.256.879,25						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	-96.808.364,33	-101.894.366	93	-95.098.829	-94.369.263	-97.781.052	-95.474.692

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

Z030201011	Allgemeine Ausgleichsrücklage	-90.372.699
Z030201012	Betriebsmittelrücklage	-18.103.063
Z030201013	Investitions- und Instandhaltungsrücklage der EKD	-9.322.593
Z030201014	Investitionsrücklage kirchl.Werke u.Auslandsarbeit	-9.319.937
Z030201015	Bürgschaftssicherungsrücklage	-770.200
Z030201016	Betriebsmitteldarlehen kirchl.Werke u.Einricht.	-5.343.246
Z030201017	Strukturanpassungsrücklage	-8.967.527
Z030201018	COVID-19	-393.088
Z03020103	Ad-hoc-Maßnahmen	-1.061.613

Handlungsobjekt 20030201 Deckung des allgemeinen Haushaltsbedarfs

Verantwortlich

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-97.990.156,93	-100.516.560	102	-103.451.560	-103.182.560	-102.883.460	-101.638.560
170 Summe ordentl. Aufwendungen	82.495,00	1.490.000	97	1.460.000	1.460.000	1.460.000	1.460.000
290 Ergebnis nach Verrechnung	-103.929.530,95	-104.706.360	102	-107.644.160	-107.375.560	-107.076.460	-105.831.560
310 Zuführungen zu Rücklagen	3.470.714,24	2.811.994	446	12.545.331	13.006.297	9.295.408	10.356.868
320 Entnahmen aus Rücklagen	-606.426,87						
345 Ergebnisverwendung laut Beschluss	4.256.879,25						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	-96.808.364,33	-101.894.366	93	-95.098.829	-94.369.263	-97.781.052	-95.474.692

Handlungsobjekt 20030202 Kollekten

Verantwortlich

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-1.759.093,02	-1.800.000	100	-1.800.000	-1.800.000	-1.800.000	-1.600.000
170 Summe ordentl. Aufwendungen	692.549,81	600.000	100	600.000	600.000	600.000	600.000
290 Ergebnis nach Verrechnung	-1.066.543,21	-1.200.000	100	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.000.000
311 Zuführungen zu Kollekten	1.066.543,21	1.200.000	100	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.000.000
350 Saldo (Bilanzergebnis)	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsbereich 2004 Kirchliche Handlungsfelder

Perspektiven

Der Handlungsbereich stärkt und kommuniziert evangelischen Glauben in vielfältigen Arbeitsbereichen der evangelischen Kirche. Dies findet in erster Linie durch die Förderung von Theologie und Glaube, Mission und volkswirtschaftliche Aktivitäten statt. Aktivitäten zum Erhalt und zur Weiterentwicklung der kritisch-konstruktiven Dialogfähigkeit der EKD mit den römisch-katholischen und jüdischen Partnern in Deutschland stellen einen Schwerpunkt der Arbeit dar. Der inhaltliche und strukturelle Reformprozess der EKD mit der Gemeinschaft der Gliedkirchen wird initiiert und begleitet. Damit sind weitere Zielsetzungen verbunden:

- die Stärkung der Gemeinschaft unter den Gliedkirchen in wesentlichen Fragen des kirchlichen Lebens und Handelns durch beständige Vertiefung gemeinsamer Themenfelder; gegenwärtig insbesondere durch
- die Entwicklung von Jahresthemen und deren konzeptionelle Abwicklung,
- die Maßnahmen im Anschluss an das Reformationsjubiläum 2017 in Zusammenarbeit mit der Wittenbergstiftung und den Landeskirchen wie die Planung und Durchführung weiterer reformatorischer Feierlichkeiten. Hierzu gehört auch die Arbeit des
- Koordinierungsteams, das die Erkenntnisse aus 2017 auswertet, damit sie in die konkrete Gestaltung zukünftigen kirchlichen Handelns einfließen können,
- die Förderung des Wissens der EKD und ihrer Gliedkirchen über ihre eigenen Mitglieder, Fernstehende und Gemeindestrukturen,
- die Förderung der Sprach- und Auskunfts-fähigkeit in Glaubensfragen als Teil des Bildungsauftrags der Kirche.

Aktuell werden für alle Handlungsfelder die Beschlüsse der Finanzstrategie 2030 umgesetzt.

Verantwortlich Dr. Johannes Wischmeyer

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-331.965,77	-435.800	94	-409.900	-443.000	-582.400	-401.900
030 Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.	-17.000,00	-16.000	461	-73.900	-47.900	-64.300	-111.000
040 Zuschüsse von Dritten	-215.000,00						
050 Kollekten und Spenden	-82.765,42	-22.000	77	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000
070 Erträge Auflösung v. Sonderposten	-5.902,00	-5.800	100	-5.800	-5.800	-5.800	-1.300
080 Sonstige ordentliche Erträge	-159.476,25	-21.300	194	-41.500	-26.500	-26.500	-41.500
090 Summe ordentliche Erträge	-812.109,44	-500.900	109	-548.100	-540.200	-696.000	-572.700
110 Personalaufwendungen	2.400,00	7.800	100	7.800	7.800	7.800	7.800
120 Zuweisungen	9.893.970,67	10.126.600	96	9.739.800	9.001.900	8.766.500	8.542.700
130 Zuschüsse an Dritte	230.494,36	178.500	75	134.100	134.100	137.100	164.100
140 Sach- und Dienstaufwendungen	1.015.634,97	1.741.700	96	1.677.050	1.600.900	1.534.600	1.572.500
141 Verfügungsmittel		2.000	100	2.000	2.000	2.000	2.000
150 Abschreibungen	239.185,89	542.700	95	520.320	514.580	513.910	492.610
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	263.060,18	160.800	100	161.200	162.000	161.400	162.200
170 Summe ordentl. Aufwendungen	11.644.746,07	12.760.100	95	12.242.270	11.423.280	11.123.310	10.943.910
190 Finanzerträge	-24,00						
200 Finanzaufwendungen	24,24						
220 Ordentliches Ergebnis	10.832.636,87	12.259.200	95	11.694.170	10.883.080	10.427.310	10.371.210
250 Außerordentliche Aufwendungen	393.573,13						
281 Entlastung Personalkosten		-48.200					
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-40.131,53	-200	100	-200	-200	-200	-200
284 Belastung Personalkosten	2.644.418,17	2.754.700	99	2.732.000	2.803.100	2.816.500	2.623.500
285 Belastung sonst.budgetwirks.ILV	106.800,00	90.700	106	96.800	96.800	96.800	96.800
288 Summe Erträge nach Verrechnung	-852.264,97	-549.300	99	-548.300	-540.400	-696.200	-572.900
289 Summe Aufwendungen nach Verre	14.789.561,61	15.605.500	96	15.071.070	14.323.180	14.036.610	13.664.210
290 Ergebnis nach Verrechnung	13.937.296,64	15.056.200	96	14.522.770	13.782.780	13.340.410	13.091.310
310 Zuführungen zu Rücklagen	874.604,50	169.200	92	155.800	159.200	156.200	198.700
320 Entnahmen aus Rücklagen	-924.124,60	-478.000	100	-481.900	-707.900	-546.600	-481.800
321 Entnahmen aus Kollekten		-136.700	118	-162.400	-96.300	-80.000	
325 Finanz.anteil für Investitionen	70.887,26						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	13.958.663,80	14.610.700	96	14.034.270	13.137.780	12.870.010	12.808.210

Invest.- und Finanzierungshaushalt	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Saldo Investition / Desinvestition	263.017,29						
Saldo Eigenfinanzierung	-263.017,29						
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsfeld 200401 Glaube, Theologie, Gottesdienst, Kirchenmusik

Beschreibung

Das Handlungsfeld profiliert und kommuniziert die "Marke evangelisch" nach innen und außen. Es stärkt die Gemeinschaft unter den Gliedkirchen in wesentlichen Fragen des kirchlichen Lebens und Handelns durch beständige Vertiefung gemeinsamer Themenfelder im Bereich von Glauben, Theologie, Gottesdienst und Kirchenmusik. Es befördert die Sprach- und Auskunfts-fähigkeit in Glaubensdingen als Teil des Bildungsauftrags der Kirche. Kirche ist eine große Gemeinschaft. In ihr tauschen sich die Menschen über ihren Glauben aus und bekommen dadurch neue Anregungen für die großen Fragen nach Ursprung, Sinn und Ziel des Lebens. In diesem Handlungsfeld werden wissenschaftliche Grundlagen erarbeitet und theologische Forschungsarbeit gefördert.

Verantwortlich Dr. Johannes Wischmeyer/ Martin Hauger

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-97.270,90	-109.000	96	-105.500	-97.800	-95.100	-92.300
030 Erträge Kirchensteuern u. Zuweis.	-16.000,00	-16.000	96	-15.400	-15.200	-15.000	-14.800
050 Kollekten und Spenden	-45.341,35	-10.000	50	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
080 Sonstige ordentliche Erträge	-15.643,91	-300		0	0	0	0
090 Summe ordentliche Erträge	-174.256,16	-135.300	93	-125.900	-118.000	-115.100	-112.100
120 Zuweisungen	1.763.953,00	2.141.600	90	1.945.700	1.428.500	1.369.800	1.327.500
130 Zuschüsse an Dritte	79.469,36	63.000	31	20.000	20.000	23.000	20.000
140 Sach- und Dienstaufwendungen	159.231,71	367.100	100	369.300	449.700	383.100	389.500
150 Abschreibungen	24.286,90	35.900	99	35.590	30.170	30.000	30.000
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	12.889,06	8.300	93	7.800	8.600	8.000	8.800
170 Summe ordentl. Aufwendungen	2.039.830,03	2.615.900	90	2.378.390	1.936.970	1.813.900	1.775.800
220 Ordentliches Ergebnis	1.865.573,87	2.480.600	90	2.252.490	1.818.970	1.698.800	1.663.700
282 Entlastung sonst. budgetwirks. ILV	-12.546,97						
284 Belastung Personalkosten	1.096.400,00	1.138.500	94	1.074.800	1.038.500	1.008.700	1.028.300
285 Belastung sonst. budgetwirks. ILV	52.400,00	47.200	94	44.700	44.700	44.700	44.700
290 Ergebnis nach Verrechnung	3.001.826,90	3.666.300	91	3.371.990	2.902.170	2.752.200	2.736.700
310 Zuführungen zu Rücklagen	213.015,13	154.000	91	140.600	134.000	131.000	147.000
320 Entnahmen aus Rücklagen	-169.725,07	-129.800	90	-117.200	-256.600	-243.600	-271.500
321 Entnahmen aus Kollekten		-49.700	165	-82.400	-16.300		
350 Saldo (Bilanzergebnis)	3.045.116,96	3.640.800	90	3.312.990	2.763.270	2.639.600	2.612.200

Haushaltsvermerke

Über die Einführungsphase hinaus werden der Ev. Popakademie an der Hochschule für Kirchenmusik in Herford im Jahr 2022 bis zu 147.700 Euro zur Verfügung gestellt. Eine weitere Förderung ist auch vom Ergebnis der Evaluation abhängig.

Geplante Einzelförderungen 2022 bis zur Höhe von

Chorverband in der EKD (CeK)	40.000
Ev. Posaundienst in Deutschland (EPiD)	70.600
Geschäftsstelle Gospelkirchentag	172.800
Liturgische Konferenz	2.200
Karl-Barth-Stiftung	6.300
Wissenschaftliche Gesellschaft für Theologie (WGTh)	6.100
Johannes a Lasco-Bibliothek	100.000
Konvent evangelischer Theologinnen	3.600

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R0401 Glaube, Theologie, Gottesdienst, Kirchenmusik	-207.812
S040101 EZW Substanzerhaltung	-1.514
Z040101011 EZW Publikationen	-70.649
S040103 Gottesdienst	-1.513
Z04010301 Sondergottesdienste	-41.023
Z04010303 Beratungsausschuss Glockenwesen	-69.930
Z04010401 Ev. Gesangbuch	-881.448
S04010401 Ev. Gesangbuch	-234.863
Z04010702 Reformierte Bekenntnisschriften	-106.933
Z04010703 Lutherische Bekenntnisschriften	-34.901
Z04010704 Wissenschaftliche Gesellschaft für Theologie	-1.293
Z04010708 Revision Lutherbibel	0

Handlungsobjekt 20040101 Evangelische Zentralstelle für Weltanschauungsfragen (EZW)

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die EZW trägt als gesamtkirchliche Einrichtung zur evangelischen Orientierung im religiösen und weltanschaulichen Pluralismus bei. Erkenntnisse und Arbeitsergebnisse werden in Vorträgen und Seminaren, auf Studientagungen, Weiterbildungen, in Medienkontakten und in einer umfangreichen Publizistik weitergegeben.
Indikator 1a	Publikation der Zweimonatsschrift "Materialdienst der EZW. Zeitschrift für Religions- und Weltanschauungsfragen", der Schriftenreihe "EZW-Texte" von Kompaktinfos (Flyer). Anzahl der abgenommenen Publikationen und Spendenaufkommen.
Indikator 1b	Mitwirkung an wissenschaftlichen Tagungen, Seminaren, Workshops etc.
Ziel 2	Die EZW dokumentiert Entwicklungen im pluralen Feld von Weltanschauungen, religiösen Gruppen und Strömungen und stellt Informationen bereit. Sie berät kirchliche Einrichtungen.
Indikator 2a	Bereitstellung von Informationsmaterial in gedruckter Form.
Indikator 2b	Präsentation von Informationen auf der Internetseite, im monatlichen Newsletter und in neuen Medien.
Indikator 2c	Bearbeitung von Anfragen.
Indikator 2d	Beteiligung an Fachgesprächen- und -tagungen, Gremien der EKD sowie kirchlichen Veranstaltungen (z.B. Kirchentag, Synode).
Ziel 3	Die EZW kooperiert mit den Weltanschauungsbeauftragten der Landeskirchen.
Indikator 3a	Veranstaltung regelmäßiger Treffen / gemeinsamer Tagungen.
Indikator 3b	Fachlicher Austausch zu spezifischen Themen.

Verantwortlich

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-106.526,81	-84.300	89	-75.500	-72.800	-70.100	-67.300
170	Summe ordentl. Aufwendungen	140.619,23	170.200	81	138.530	122.470	112.000	121.900
290	Ergebnis nach Verrechnung	760.777,19	854.500	88	757.630	707.670	659.600	683.400
310	Zuführungen zu Rücklagen	25.446,14						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-5.000		0	0		
321	Entnahmen aus Kollekten		-49.700	165	-82.400	-16.300		
350	Saldo (Bilanzergebnis)	786.223,33	799.800	84	675.230	691.370	659.600	683.400

Handlungsobjekt 20040103 Gottesdienst

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Aus dem Bereich "Gottesdienstliche Aufgaben" werden Aktivitäten gefördert, die gesamtkirchliche Relevanz haben. Ziel ist es, die gottesdienstliche Feier als zentrales kirchliches Tätigkeitsfeld ins öffentliche Bewusstsein zu rücken.
Indikator 1a	Konzeptionelle Initiativen werden unterstützt.
Indikator 1b	Besondere Projekte wurden gefördert und die Zielerreichung durch das Fachreferat bestätigt.
Ziel 2	Der Beratungsausschuss für das Glockenwesen setzt sich für die Pflege und Förderung des Glockenwesens in Deutschland ein, indem er kirchliche Institutionen berät.
Indikator 2a	Gutachten in Glockenfragen
Indikator 2b	Anzahl der Veranstaltungen
Indikator 2c	Anzahl der Aus- und Fortbildungen von Sachverständigen

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-6.000,00	-6.000	90	-5.400	-5.200	-5.000	-4.800
170	Summe ordentl. Aufwendungen	31.764,13	41.500	97	40.360	90.000	35.000	31.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	116.650,28	130.700	103	134.860	184.800	132.500	131.400
310	Zuführungen zu Rücklagen	13.059,25	4.000	25	1.000		0	
320	Entnahmen aus Rücklagen	-2.350,41				-52.000		
350	Saldo (Bilanzergebnis)	127.359,12	134.700	100	135.860	132.800	132.500	131.400

Handlungsobjekt 20040104 Evangelisches Gesangbuch

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Das Ev. Gesangbuch trägt maßgeblich zur Lebendigkeit ev. Gottesdienste bei. Es fördert persönliche Frömmigkeit und persönliches Glaubensleben. Der Stammteil (535 Lieder) verbindet die Gemeinden aller Gliedkirchen der EKD und in Teilen des Auslands.
Indikator 1a	Eingehende Lizenzgebühren
Indikator 1b	Das Verständnis für das Liedgut wird durch begleitende Publikationen und Fortbildungen vertieft.
Indikator 1c	Die Neuherausgabe des Ev. Gesangbuchs wird fortgesetzt.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-37.651,17	-35.000	100	-35.000	-30.000	-30.000	-30.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	116.278,58	148.600	131	195.600	237.600	237.600	237.600
290	Ergebnis nach Verrechnung	296.478,67	328.700	113	374.000	421.100	426.400	430.700
310	Zuführungen zu Rücklagen	151.221,33	150.000	93	139.600	134.000	131.000	147.000
320	Entnahmen aus Rücklagen		-54.800	146	-80.200	-167.600	-208.600	-249.800
350	Saldo (Bilanzergebnis)	447.700,00	423.900	102	433.400	387.500	348.800	327.900

Handlungsobjekt 20040105 Kirchliche Hochschulen für Kirchenmusik

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Ausbildung im kirchlichen Bereich wird gefördert, um qualifizierten Nachwuchs für die Kirchenmusik zu erhalten.
Indikator 1a	Anzahl der für den deutschen Kirchenmusikmarkt tatsächlich geförderten Absolventen
Indikator 1b	Die Pop-Akademie wird erfolgreich weiterentwickelt.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.050.000,00	1.050.000	98	1.036.100	1.022.200	1.008.300	994.400
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.050.000,00	1.050.000	98	1.036.100	1.022.200	1.008.300	994.400
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.050.000,00	1.050.000	98	1.036.100	1.022.200	1.008.300	994.400

Handlungsobjekt 20040106 Konferenzen, Verbände und Dienste

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Kirchenmusik wirkt darauf hin, die kirchenmusikalische Arbeit innerhalb der EKD zu koordinieren, gesamtkirchliche Fragen der Kirchenmusik, insbesondere der Ausbildungsfragen, aufzuarbeiten und Entscheidungshilfen für den Rat und die Kirchenkonferenz vorzubereiten.
Indikator 1a	Anzahl der durchgeführten Sitzungen
Ziel 2	Der Chorverband in der EKD (CeK) schließt die gliedkirchlichen Chorverbände zu gemeinsamer Arbeit im Dienst der Musik am Evangelium zusammen und stärkt ihre Arbeit.
Indikator 2a	Anzahl der durch den Verband vertretenen Chöre.
Indikator 2b	Der Verband ist gestärkt.
Ziel 3	Der Posaundienst hat das Ziel, das Evangelium von Jesus Christus durch die Posaunenchormusik weiter zu tragen. Es ist seine Aufgabe, die Mitglieder geistlich und musikalisch zu fördern, ihre Zusammenarbeit zu stärken, sie zu beraten sowie Aufgaben im EKD-Bereich wahrzunehmen.
Indikator 3a	Anzahl der durch den EPiD vertretenen Mitgliedsverbände.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	300.387,44	272.100	160	437.900	284.800	284.600	265.300
290	Ergebnis nach Verrechnung	300.387,44	272.100	160	437.900	284.800	284.600	265.300
310	Zuführungen zu Rücklagen	2.598,79						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-35.000,00			-20.000	-20.000	-20.000	-6.700
350	Saldo (Bilanzergebnis)	267.986,23	272.100	153	417.900	264.800	264.600	258.600

Erläuterungen

Handlungsobjekt 20040107 Theologie

Ziele und Indikatoren

	Die Karl-Barth-Stiftung sichert Karl Barths Nachlass archivarisch, bewahrt damit das geistige Erbe Karl Barths und macht es der wissenschaftlichen Erforschung zugänglich.
Ziel 1	Die Edition der Reformierten Bekenntnisschriften ermöglicht die Verwendung reformierter Bekenntnisschriften in den Bereichen wissenschaftlicher Theologie und Bildungsarbeit. Die Finanzierung der Herausgabe und der vorbereitenden Sitzungen erfolgt aus der zweckgebundenen Rücklage.
Indikator 1a	Es werden weitere Bände gemäß den Editionsplänen herausgegeben.
Ziel 2	Die Wissenschaftliche Gesellschaft für Theologie will die theologisch-wissenschaftliche Arbeit durch Fach- und Projektgruppen, theologische Forschungen und Publikationen profilieren. Zwischen evangelischer Theologie und Öffentlichkeit sowie evangelischer Kirche stellt die Gesellschaft ein wichtiges Bindeglied dar.
Indikator 2a	Anzahl der Veranstaltungen von Fach- und Projektgruppentagungen
Indikator 2b	Alle drei Jahre findet eine Veranstaltung des Europäischen Kongresses für Theologie statt.
Ziel 3	Mit Druckkostenzuschüssen wird die Publikation wissenschaftlicher Arbeiten unterstützt.
Indikator 3a	Anzahl der geförderten Arbeiten
Ziel 4	Die Kammer für Theologie trägt mit Grundsatztexten zum innerkirchlichen (evangelisch, ökumenisch, interreligiös), kulturellen und gesellschaftlichen Diskurs bei.
Indikator 4a	Die Texte werden gemäß Ratsauftrag bearbeitet und herausgegeben.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-24.078,18	-10.000	100	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	400.780,65	933.500	56	529.900	179.900	136.400	124.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	477.533,32	1.030.300	61	631.500	281.600	240.800	231.500
310	Zuführungen zu Rücklagen	20.689,62						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-132.374,66	-70.000	24	-17.000	-17.000	-15.000	-15.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	365.848,28	960.300	63	614.500	264.600	225.800	216.500

Handlungsfeld 200402 Institutionen

Beschreibung

Die Stärkung und Kommunikation des evangelischen Glaubens in vielfältigen Arbeitsbereichen der evangelischen Kirche geschieht in vielen durch die EKD unterstützten, aber selbstständig arbeitenden Institutionen. Durch Information und Beratung kommunaler und kirchlicher Gemeinden wird in geistlich definierten Handlungsfeldern der Kirche (z.B. Kirchbaufragen; Jugendarbeit; Kulturbereich u.a.) Information und theologische Kompetenz, organisatorische Unterstützung und kritische Begleitung von Themen zur Verfügung gestellt.

Verantwortlich Dr. Johannes Wischmeyer

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-156.408,59	-230.800	86	-200.400	-201.200	-203.300	-205.600
030 Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.				-40.000			-42.000
080 Sonstige ordentliche Erträge	-439,66	-1.000	>999	-16.000	-1.000	-1.000	-16.000
090 Summe ordentliche Erträge	-156.848,25	-231.800	110	-256.400	-202.200	-204.300	-263.600
110 Personalaufwendungen	2.400,00	7.800	100	7.800	7.800	7.800	7.800
120 Zuweisungen	3.676.516,00	3.742.000	98	3.668.500	3.614.700	3.561.000	3.505.500
130 Zuschüsse an Dritte	17.600,00	19.000	92	17.600	17.600	17.600	17.600
140 Sach- und Dienstaufwendungen	276.508,76	408.500	137	561.350	364.100	353.600	528.600
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	1.328,81	1.000	100	1.000	1.000	1.000	1.000
170 Summe ordentl. Aufwendungen	3.974.353,57	4.178.300	101	4.256.250	4.005.200	3.941.000	4.060.500
220 Ordentliches Ergebnis	3.817.505,32	3.946.500	101	3.999.850	3.803.000	3.736.700	3.796.900
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-3.877,51						
284 Belastung Personalkosten	164.963,16	178.300	98	176.500	180.100	183.600	187.500
285 Belastung sonst.budgetwirks.ILV	23.600,00	26.200	135	35.600	35.600	35.600	35.600
290 Ergebnis nach Verrechnung	4.002.190,97	4.151.000	101	4.211.950	4.018.700	3.955.900	4.020.000
310 Zuführungen zu Rücklagen	80.778,09	15.000			15.000	15.000	
320 Entnahmen aus Rücklagen		-5.000	>999	-97.000	-25.000	-25.000	-95.000
350 Saldo (Bilanzergebnis)	4.082.969,06	4.161.000	98	4.114.950	4.008.700	3.945.900	3.925.000

Haushaltsvermerke

Im Jahr 2022 werden für die Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend (aej) bis zu 3.187.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Geplante Einzelförderungen 2022 bis zur Höhe von

Arbeitsgemeinschaft Friedhof und Denkmal	56.500
KiBa	25.000
Evangelisches Literaturportal (eliport)	400.000

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R0402 Institutionen	-27.434
Z04020201 Institut für Kirchenbau	-138.989
Z04020301 Kirchbautag	-172.850
Z04020603 Ev. Seelsorge in der Bundespolizei	-184.158

Handlungsobjekt 20040201 Arbeitsgemeinschaft Friedhof und Denkmal

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Die Arbeitsgemeinschaft Friedhof und Denkmal tritt dafür ein, dass Kirche und öffentliche Kultur ihre traditionelle Verbundenheit im Bereich des Friedhofswesens bewahren und aktiv vertreten.

Indikator 1a Besucherzahlen Museum für Sepulkralkultur in Kassel

Indikator 1b Zeitschrift für Friedhof und Denkmal

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170 Summe ordentl. Aufwendungen	57.116,00	57.200	98	56.500	55.700	55.000	55.000
290 Ergebnis nach Verrechnung	57.116,00	57.200	98	56.500	55.700	55.000	55.000
350 Saldo (Bilanzergebnis)	57.116,00	57.200	98	56.500	55.700	55.000	55.000

Handlungsobjekt 20040202 Kirchenbau

Ziele und Indikatoren

- Ziel 1** Das Institut für Kirchenbau und kirchliche Kunst der Gegenwart an der Philipps-Universität Marburg verbindet Gegenwartskunst, Architektur und Theologie.
- Indikator 1a** Es wird gewährleistet, dass die Zeitschrift "Kunst und Kirche" mit dem Ev. Kirchbautag herausgegeben wird.
- Indikator 1b** Anzahl der Veranstaltungen, wie Seminare und Ausstellungen

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-127.881,24	-148.800	79	-118.400	-119.200	-121.300	-123.600
170	Summe ordentl. Aufwendungen	86.658,72	105.700	59	62.700	60.300	60.300	35.300
290	Ergebnis nach Verrechnung	128.439,86	143.300	95	137.400	137.800	138.800	115.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	8.159,78						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	136.599,64	143.300	95	137.400	137.800	138.800	115.000

Handlungsobjekt 20040203 Kirchbautag

Ziele und Indikatoren

- Ziel 1** Auf die Förderung der öffentlichen und kirchlichen Meinung wird durch Stellungnahmen, Entschlüsse, publizistische Mittel und die Veranstaltung von öffentlichen Kirchbautagen hingewirkt.
- Indikator 1a** Stellungnahmen und Entschlüsse werden veröffentlicht.
- Ziel 2** In gewöhnlich dreijährigen Abständen werden Kirchbautage geplant und durchgeführt. Das sind Kongresse, auf denen in Referaten und Diskussionen die aktuellen Fragen des Kirchenbaus und der Kunst behandelt und Ausstellungen gezeigt werden.
- Indikator 2a** Besucherzahlen Kirchbautag
- Indikator 2b** Der Kirchbautag hat seine Funktion als zentrale Kommunikationsplattform im Blick auf Kirchenbau, -umbau, -umgestaltung und Nutzungserweiterungen wahrgenommen.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	0,00	0		-55.000	0	0	-57.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	34.366,45	22.600	915	207.000	21.600	20.600	205.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	32.189,72	22.600	672	152.000	21.600	20.600	148.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	5.409,73	15.000			15.000	15.000	
320	Entnahmen aus Rücklagen				-72.000			-70.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	37.599,45	37.600	212	80.000	36.600	35.600	78.000

Handlungsobjekt 20040204 Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend (aej)

Ziele und Indikatoren

- Ziel 1** Die aej soll in die Lage versetzt werden, die Interessen der evangelischen Jugend auf Bundesebene gegenüber Bundesministerien, Fachorganisationen und internationalen Partnern vertreten zu können.
- Indikator 1a** Die Bundesgeschäftsstelle der ESG hat bundesweite Veranstaltungen und Mitarbeit in den studentischen Selbstverwaltungsgremien angeboten.
- Indikator 1b** CVJM-Gesamtverband, EC-Verband und VCP waren infolge der teilweisen Weiterleitung der EKD-Zuwendung und der zusätzlichen Einwerbung von Drittmitteln durch die aej in der Lage, ihre Ziele umzusetzen.
- Ziel 2** Die aej soll in die Lage versetzt werden, zur weiteren Interessenvertretung der evangelischen Jugend Drittmittel einzuwerben.
- Indikator 2a** Eingeworbene Bundesmittel
- Indikator 2b** Eingeworbene EU-Mittel
- Ziel 3** Das CVJM-Bildungswerk zielt darauf, als Träger das CVJM-Kolleg und die CVJM-Hochschule zu betreiben, wo sich junge Menschen auf einen Beruf in christlicher Orientierung vorbereiten.
- Indikator 3a** Anzahl der Studienabsolventen

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	3.194.400,00	3.259.800	97	3.187.000	3.134.000	3.081.000	3.027.900
290	Ergebnis nach Verrechnung	3.202.400,00	3.268.300	97	3.195.900	3.142.900	3.090.100	3.037.200
350	Saldo (Bilanzergebnis)	3.202.400,00	3.268.300	97	3.195.900	3.142.900	3.090.100	3.037.200

Handlungsobjekt 20040205 Evangelisches Literaturportal (eliport)

Ziele und Indikatoren

- Ziel 1** Als Dachverband der evangelischen Gemeinde- und Patientenbüchereien, der ca. 1.000 Büchereien in Gemeinden und Krankenhäusern betreut, verbessert eliport die Arbeitsmöglichkeiten der ehrenamtlich Mitarbeitenden.
- Indikator 1a** Anzahl der abgenommenen Arbeitshilfen
- Indikator 1b** Anzahl der Weiterbildungsangebote
- Ziel 2** Durch die jährliche Verleihung des Evangelischen Buchpreises fördert eliport die Bekanntheit der evangelischen Büchereiarbeit.
- Indikator 2a** Anzahl der Abdrucke in überregionalen Zeitungen

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	400.000,00	400.000	100	400.000	400.000	400.000	422.600
290	Ergebnis nach Verrechnung	400.000,00	400.000	100	400.000	400.000	400.000	422.600
350	Saldo (Bilanzergebnis)	400.000,00	400.000	100	400.000	400.000	400.000	422.600

Handlungsobjekt 20040206 Polizeiseelsorge

Ziele und Indikatoren

- Ziel 1** Die Ev. Seelsorge in der Bundespolizei vermittelt deren Bediensteten ethische und christliche Werte.
- Indikator 1a** Rüstzeitarbeit
- Indikator 1b** Es findet ein berufsethischer Unterricht statt.
- Indikator 1c** Anzahl der Fortbildungsseminare

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-28.967,01	-83.000	100	-83.000	-83.000	-83.000	-83.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	201.812,40	333.000	103	343.050	333.600	324.100	314.700
290	Ergebnis nach Verrechnung	182.045,39	259.600	104	270.150	260.700	251.400	242.200
310	Zuführungen zu Rücklagen	67.208,58						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-5.000	500	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	249.253,97	254.600	96	245.150	235.700	226.400	217.200

Handlungsfeld 200403 Dialog

Beschreibung

Der Handlungsbereich stärkt und kommuniziert evangelischen Glauben in vielfältigen Arbeitsbereichen der evangelischen Kirche. Die kritisch-konstruktive Dialogfähigkeit der EKD mit den römisch-katholischen und jüdischen Partnern in Deutschland soll entwickelt und gestaltet werden. Dem dient auch die Förderung des Konfessionskundlichen Institutes (KI) als eine wissenschaftliche Unterstützung. Zur Stärkung des Dialogs finden regelmäßige Kontakte, gemeinsame Projekte und konzeptionelle Klärungen statt. Dem Dialog mit der katholischen Kirche kommt auch nach dem Reformjubiläum 2017, in dem gemeinsame Projekte von Deutscher Bischofskonferenz und EKD durchgeführt wurden, eine besondere Bedeutung zu.

Das Wissen der EKD und ihrer Gliedkirchen über ihre eigenen Mitglieder, Fernstehende und Gemeindestrukturen soll erweitert werden, um die Kirchenbindung zu stärken. Es werden Grundlagen erarbeitet, damit in den Gliedkirchen und ihren Kirchengemeinden unter ganz unterschiedlichen Bedingungen mit ganz unterschiedlichen Prägungen das missionarische Zeugnis aller Christen vergegenwärtigt werden kann. Dies geschieht mit vielfältigen Instrumenten und Maßnahmen, die zum Teil aus dem Reformprozess erwachsen sind.

Verantwortlich Dr. Johannes Wischmeyer

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-3.432,32	-6.000	100	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
030	Erträge Kirchensteuern u. Zuweis.	-1.000,00						
080	Sonstige ordentliche Erträge	-10.891,69						
090	Summe ordentliche Erträge	-15.324,01	-6.000	100	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
120	Zuweisungen	970.722,00	978.400	100	985.300	977.300	969.300	999.200
130	Zuschüsse an Dritte	110.750,00	76.500	100	76.500	76.500	76.500	106.500
140	Sach- und Dienstaufwendungen	21.463,20	52.500	84	44.200	44.800	50.500	41.100
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	458,95						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.103.394,15	1.107.400	99	1.106.000	1.098.600	1.096.300	1.146.800
220	Ordentliches Ergebnis	1.088.070,14	1.101.400	99	1.100.000	1.092.600	1.090.300	1.140.800
282	Entlastung sonst. budgetwirks. ILV	-36,54						
284	Belastung Personalkosten	150.965,35	148.600	104	155.500	155.500	159.400	162.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.238.998,95	1.250.000	100	1.255.500	1.248.100	1.249.700	1.303.300
310	Zuführungen zu Rücklagen	15.687,45			15.000	10.000	10.000	
320	Entnahmen aus Rücklagen	-53.965,35			0	0	0	
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.200.721,05	1.250.000	101	1.270.500	1.258.100	1.259.700	1.303.300

Haushaltsvermerke

Im Jahr 2022 werden für den Deutschen Koordinierungsrat für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit bis zu 5.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Geplante Einzelförderungen 2022 bis zur Höhe von

Ökumenische Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen (ÖAB)	1.500
Konfessionskundliches Institut (KI)	493.000
Ev. Arbeitsstelle für miss. Kirchenentwicklung und diak. Profilbildung (EA)	430.000
Evangelischer Gnadauer Gemeinschaftsverband	35.000

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R0403	Dialog	-87.894
Z040302	Konfessionskundliches Institut	-79.015
Z040303	Stiftungsprofessur	-109.500
S04040101	Zentrum Mission in der Region (zmir)	-2.847

Handlungsobjekt 20040301 Evangelisch-katholischer Dialog

Ziele und Indikatoren

- Ziel 1 Ökumenische Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen: Die volksmissionarische Bewegung wird durch die Auswahl der jeweiligen Jahreslosung und der Monatssprüche sowie die Aufstellung des Textplans für die tägliche Bibellesung, die in den Kirchen in Deutschland vielfach verwendet werden, gestärkt.
- Indikator 1a Anzahl der Downloads und abgegebenen Druckstücke des Bibelleseplans.
- Indikator 1b Anzahl der abgegebenen Druckstücke der Jahreslosung und Monatssprüche.
- Ziel 2 AG für ökumenisches Liedgut: Die Text- und Melodiefassungen gemeinsamer Lieder und Gesänge der deutschsprachigen Ökumene werden vereinheitlicht, damit geht eine Verbesserung des ökumenischen Miteinanders einher.
- Indikator 2a Anzahl der durchgeführten Sitzungen mit Vertretern der katholischen Kirche.
- Ziel 3 Der Ev.-Kath. Ökumenische Arbeitskreis und der Kontaktgesprächskreis Rat / Dt. Bischofskonferenz leisten Kontaktpflege durch Tagungen mit Vertretern der katholischen Kirche.
- Indikator 3a Anzahl der durchgeführten Sitzungen mit Vertretern der katholischen Kirche.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	17.874,85	21.500	131	28.200	23.800	29.400	24.900
290	Ergebnis nach Verrechnung	17.874,85	135.800	108	147.800	143.400	152.000	149.900
310	Zuführungen zu Rücklagen	6.037,61						
320	Entnahmen aus Rücklagen				0		0	
350	Saldo (Bilanzergebnis)	23.912,46	135.800	108	147.800	143.400	152.000	149.900

Handlungsobjekt 20040302 Institutionelle Förderungen Dialog und Mission

Ziele und Indikatoren

- Ziel 1 Im Konfessionskundlichen Institut finden ökumenische, konfessionskundliche und kontroverstheologische Forschungen und Beobachtungen statt.
- Indikator 1a Anzahl der abgenommenen Publikationen
- Indikator 1b Anzahl der Teilnehmer an Veranstaltungen
- Ziel 2 Das Konfessionskundliche Institut liefert für den Dialog wissenschaftliche Erkenntnisse.
- Indikator 2a Anzahl von Stellungnahmen und Berichten für die EKD
- Ziel 3 Die Arbeitsstelle Mission (midi) fördert eine zeitgemäße Vermittlung des Evangeliums in Kirche, Diakonie und Gesellschaft.
- Indikator 3a Auf der Grundlage der Ordnung arbeiten die Beteiligten (EWDE, AMD, EKD) zusammen.
- Indikator 3b Sitzungen des Kuratoriums.
- Ziel 4 Der Evangelische Gnadauer Verband zielt darauf, pietistische Frömmigkeit in den Gemeinden und Gliedkirchen zu pflegen.
- Indikator 4a Über die Zielerreichung gibt der Jahresbericht des Präses des Verbandes Auskunft.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	920.500,00	948.900	100	958.000	950.000	942.000	971.900
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.038.928,81	948.900	100	958.000	950.000	942.000	971.900
310	Zuführungen zu Rücklagen	36,54						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-3.965,35						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.035.000,00	948.900	100	958.000	950.000	942.000	971.900

Handlungsobjekt 20040303 Jüdisch-christlicher Dialog

Ziele und Indikatoren

- Ziel 1** Die Beziehungen zu Vertretern der jüdischen Religion werden zusammen mit der katholischen Kirche verbessert.
- Indikator 1a** Anzahl der Teilnehmenden am Treffen zwischen DBK, Rat der EKD und der Rabbinerkonferenzen
- Indikator 1b** Anzahl der Begegnungen zwischen hohen jüdischen Repräsentanten und Leitungspersonen der EKD (Rat)
- Indikator 1c** Keine der drei Teilnehmergruppen bleibt den Treffen fern.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-15.324,01	-6.000	100	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	165.019,30	137.000	87	119.800	124.800	124.900	150.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	182.195,29	165.300	90	149.700	154.700	155.700	181.500
310	Zuführungen zu Rücklagen	9.613,30			15.000	10.000	10.000	
320	Entnahmen aus Rücklagen	-50.000,00						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	141.808,59	165.300	99	164.700	164.700	165.700	181.500

Handlungsfeld 200404 Mission

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
284	Belastung Personalkosten		6.100		0	0	0	
290	Ergebnis nach Verrechnung	0,00	6.100		0	0	0	0
350	Saldo (Bilanzergebnis)	0,00	6.100		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20040402 Missionarische Arbeit

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Missionarische Aktivitäten sollen die Motivation und Befähigung zu missionarischem Wirken stärken und viele unterschiedliche missionarische Akteure zusammenführen.

Indikator 1a Es werden Aktivitäten unter Mitwirkung unterschiedlicher missionarischer Akteure durchgeführt.

Indikator 1b Initiativen zur Bekanntmachung und Verbreitung der Bibel werden entwickelt und durchgeführt.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
290	Ergebnis nach Verrechnung	0,00	6.100		0	0	0	0
350	Saldo (Bilanzergebnis)	0,00	6.100		0	0	0	0

Handlungsfeld 200405 Seelsorge

Beschreibung

Der Handlungsbereich stärkt und kommuniziert evangelischen Glauben in vielfältigen Arbeitsbereichen der evangelischen Kirche. Die Gemeinschaft unter den Gliedkirchen soll gerade in zentralen Bereichen kirchlichen Lebens gestärkt werden. Dies soll in einer zeitgemäßen und effektiven Organisationsform geschehen. In gemeinsamen und separaten Konferenzen zu den verschiedenen Seelsorgefeldern werden gemeinsame Projekte initiiert, regelmäßige Kontakte anberaunt und konzeptionelle Klärungen vorgenommen.

Verantwortlich Andreas Jensen

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit				-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
030 Erträge Kirchensteuern u. Zuweis.				-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
080 Sonstige ordentliche Erträge	-121,93			-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
090 Summe ordentliche Erträge	-121,93	0		-15.700	-15.700	-15.700	-15.700
120 Zuweisungen	727.400,00	780.000	97	756.800	678.700	651.200	622.800
140 Sach- und Dienstaufwendungen	2.852,90	34.000	150	51.000	47.700	80.800	43.800
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	1.097,24						
170 Summe ordentl. Aufwendungen	731.350,14	814.000	99	807.800	726.400	732.000	666.600
220 Ordentliches Ergebnis	731.228,21	814.000	97	792.100	710.700	716.300	650.900
284 Belastung Personalkosten	56.000,00	65.200	122	80.100	80.100	82.100	83.700
290 Ergebnis nach Verrechnung	787.228,21	879.200	99	872.200	790.800	798.400	734.600
310 Zuführungen zu Rücklagen	19.370,25						
320 Entnahmen aus Rücklagen				0		-35.000	
350 Saldo (Bilanzergebnis)	806.598,46	879.200	99	872.200	790.800	763.400	734.600

Geplante Einzelförderungen 2022 bis zur Höhe von

Konferenz für Krankenhausseelsorge	0
Konferenz für Gefängnisseelsorge	24.500
Taubblindendienst der Ev. Kirche in Deutschland e.V. (TBD)	195.000
Gehörlosen-, Schwerhörigen- und Blinden- und Sehbehindertenseelsorge (GSBS)	537.300

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R0405 Seelsorge	-63.053
Z04050101 Taubblindendienst	0
Z04050303 Umstrukturierung Sonderseelsorge	-63.674

Handlungsobjekt 20040501 Seelsorge für Menschen mit Behinderung

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Der Taubblindendienst erreicht mit seinen Angeboten mehrfach behinderte Menschen und erfüllt damit missionarische und seelsorgerliche Aufgaben.
Indikator 1a	Anzahl der Besucher im Blindengarten
Indikator 1b	Auslastung der Begegnungsstätten und Beratungsstellen
Indikator 1c	Anzahl der Plätze für betreutes Wohnen

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170 Summe ordentl. Aufwendungen	140.000,00	185.000	105	195.000	150.000	155.000	155.600
290 Ergebnis nach Verrechnung	140.000,00	185.000	105	195.000	150.000	155.000	155.600
350 Saldo (Bilanzergebnis)	140.000,00	185.000	105	195.000	150.000	155.000	155.600

Handlungsobjekt 20040502 Gehörlosen-, Schwerhörigen- und Blinden- und Sehbehindertenseelsorge (GSBS)

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Der GSBS fördert den Inklusionsprozess und unterstützt die Teilhabe von Menschen mit Behinderung auf allen Ebenen.
Indikator 1a	Er unterstützt und vernetzt die Arbeit in den Landeskirchen und in Diakonischen Werken.
Indikator 1b	Er bietet Unterstützung an bei der barrierefreien Gestaltung von kirchlichen Veranstaltungen und Publikationen.
Indikator 1c	Er vernetzt die unterschiedlichen Akteure in Kirche, Diakonie und – auch nichtkirchlichen – Verbänden.
Ziel 2	Der GSBS wirkt auf die Verbesserung der zielgruppenbezogenen Angebote hin.
Indikator 2a	Er erstellt spezielle, an die Zielgruppen angepasste Materialien und Informationen.
Indikator 2b	Er macht fachspezifische Fortbildungsangebote für Mitarbeitende.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	556.000,00	566.000	94	537.300	508.700	480.000	451.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	556.000,00	566.000	94	537.300	508.700	480.000	451.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	556.000,00	566.000	94	537.300	508.700	480.000	451.000

Handlungsobjekt 20040503 Themenkonferenzen (Sonderseelsorge, Zielgruppen)

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Konferenzen stärken den Arbeitsbereich Seelsorge gesamtkirchlich und profilieren das Alleinstellungsmerkmal Kirchliche Seelsorge.
Indikator 1a	Vernetzungen und kollegialer Austausch haben stattgefunden, Qualitätsstandards sind definiert worden.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-121,93	0		-15.700	-15.700	-15.700	-15.700
170	Summe ordentl. Aufwendungen	35.350,14	63.000	119	75.500	67.700	97.000	60.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	91.228,21	128.200	109	139.900	132.100	163.400	128.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	19.370,25						
320	Entnahmen aus Rücklagen				0		-35.000	
350	Saldo (Bilanzergebnis)	110.598,46	128.200	109	139.900	132.100	128.400	128.000

Handlungsfeld 200406 Gemeindeformen, Zielgruppen, Studien

Beschreibung

Der Handlungsbereich stärkt und kommuniziert evangelischen Glauben in vielfältigen Arbeitsbereichen der evangelischen Kirche. Die Erweiterung des Wissens der EKD und ihrer Gliedkirchen über ihre Gemeindestrukturen hilft die Kirchenbindung zu stärken. Neue Modelle von Gemeindeformen in regionalen Zusammenhängen sollen unterstützt und kritisch begleitet werden, wobei ländliche und städtische Handlungsbedingungen präzise erfasst und gesondert bearbeitet werden sollten. Auch gilt es als ein wesentliches Zukunftspotential kirchlichen Handelns, neue Verkündigungsorte und -formate im Blick auf die Vielfalt von Zielgruppen zu etablieren.

Verantwortlich Dr. Johannes Wischmeyer / Andreas Jensen

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-418,60				-40.000	-180.000	
030 Erträge Kirchensteuern u. Zuweis.				-14.300	-28.500	-45.100	-50.000
050 Kollekten und Spenden	-37.422,57	-12.000	100	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
080 Sonstige ordentliche Erträge	-120,00						
090 Summe ordentliche Erträge	-37.961,17	-12.000	219	-26.300	-80.500	-237.100	-62.000
120 Zuweisungen	940.299,53	966.200	92	892.100	818.100	744.000	669.900
130 Zuschüsse an Dritte	2.675,00						
140 Sach- und Dienstaufwendungen	58.115,41	138.900	140	195.800	255.300	236.700	133.400
150 Abschreibungen	711,00			120			
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	33.312,22	19.500	100	19.500	19.500	19.500	19.500
170 Summe ordentl. Aufwendungen	1.035.113,16	1.124.600	98	1.107.520	1.092.900	1.000.200	822.800
190 Finanzerträge	-24,00						
200 Finanzaufwendungen	24,24						
220 Ordentliches Ergebnis	997.152,23	1.112.600	97	1.081.220	1.012.400	763.100	760.800
282 Entlastung sonst. budgetwirks. ILV	-6.319,74						
284 Belastung Personalkosten	161.800,00	276.700	121	336.000	439.500	450.600	229.800
290 Ergebnis nach Verrechnung	1.152.632,49	1.389.300	102	1.417.220	1.451.900	1.213.700	990.600
310 Zuführungen zu Rücklagen	91.608,69						51.500
320 Entnahmen aus Rücklagen	-100.000,00	-39.900	426	-170.100	-233.900	-101.700	
350 Saldo (Bilanzergebnis)	1.144.241,18	1.349.400	92	1.247.120	1.218.000	1.112.000	1.042.100

Geplante Einzelförderungen 2022 bis zur Höhe von

Zentrum Frauen und Männer	872.900
Pfarrfrauen und Pfarrmänner in der EKD	9.200

Zugeordnete Rücklagen Bestand bis 31.12.2020

R0406 Gemeindeformen, Zielgruppen, Studien	-234.720
204060401 Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung	-530.420
S0406 Gemeindeformen, Zielgruppen, Studien	-1.312

Handlungsobjekt 20040601 Kirche in der Stadt und auf dem Land

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Die Konsultation der Stadtdekan/innen tagt alle zwei Jahre; die Teilnehmenden nutzen die Konsultation als kollegiale Beratung und zur Vernetzung. Sie dient als Parameter für die Zukunftsperspektiven von Kirche in der Stadt.

Indikator 1a Anzahl der Teilnehmenden an den Konsultationen

Ziel 2 Die Citykirchen-Konferenz tagt alle zwei Jahre; die Teilnehmenden nutzen die Begegnung als kollegiale Beratung, zum Austausch über innovative Konzepte und zur Vernetzung im deutschsprachigen europäischen Raum.

Indikator 2a Anzahl der Teilnehmenden an der Konferenz

Ziel 3 "Kirche in der Fläche" beleuchtet die Bedingungen ländlicher Gebiete, die unter dem Ausdünnen der Infrastruktur und der Abwanderung junger Menschen leiden. Sie sucht nach gelingenden Modellen für eine Kirche in ausgedünnten Flächen.

Indikator 3a Anzahl der Teilnehmenden an den Veranstaltungen

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170 Summe ordentl. Aufwendungen	16.226,92	54.000	86	46.900	51.400	47.800	48.300
290 Ergebnis nach Verrechnung	16.226,92	54.000	86	46.900	51.400	47.800	48.300
310 Zuführungen zu Rücklagen	21.541,16						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	37.768,08	54.000	86	46.900	51.400	47.800	48.300

Handlungsobjekt 20040602 Frauen- und Männerarbeit

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Das Zentrum für Frauen und Männer wirkt hin auf ein gerechteres Miteinander von Männern und Frauen in der Kirche und für eine gerechtere Gesellschaft.
Indikator 1a	Anzahl der (abgenommenen) Publikationen
Indikator 1b	Anzahl der Teilnehmer von Veranstaltungen
Indikator 1c	Gemeinsame Projekte werden entwickelt.
Ziel 2	Die Plattform der Pfarrfrauen und Pfarrmänner in der EKD dient dem Austausch über das Leben im Pfarrhaus.
Indikator 2a	Ein Austausch von Erfahrungen und Informationen hat stattgefunden.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	929.900,00	956.200	92	882.100	808.100	734.000	659.900
290	Ergebnis nach Verrechnung	929.900,00	956.200	92	882.100	808.100	734.000	659.900
350	Saldo (Bilanzergebnis)	929.900,00	956.200	92	882.100	808.100	734.000	659.900

Handlungsobjekt 20040603 Circus- und Schaustellerseelsorge (CSS)

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die CSS stärkt durch ihre Tätigkeit die Kirchenbindung von Artisten- und Schaustellerfamilien.
Indikator 1a	Anzahl der betreuten Zielgruppenmitglieder
Indikator 1b	Anzahl der besuchten Veranstaltungen

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-37.809,17	-12.000	219	-26.300	-40.500	-57.100	-62.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	82.930,44	62.500	100	62.620	62.500	62.500	62.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	168.613,78	180.600	95	172.520	158.200	145.000	142.800
310	Zuführungen zu Rücklagen	17.155,22						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-100.000,00						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	85.769,00	180.600	95	172.520	158.200	145.000	142.800

Handlungsobjekt 20040604 Kirchenmitgliedschaftsuntersuchungen (KMU)

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die KMU zielt darauf ab, die Perspektivkompetenz der EKD zu steigern, das Wissen über die Kirchenbindung der Mitglieder zu erhöhen und die Potenziale kirchenleitenden Handelns zu erschließen.
Indikator 1a	Es ist eine finanzielle Vorsorge für eine weitere künftige KMU getroffen worden.
Indikator 1b	KMU VI ist in der Entwicklungsphase unter Begleitung des Beirats.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-32,00	0		0	-40.000	-180.000	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.355,40	21.000	476	100.000	140.000	140.000	20.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	10.911,39	103.700	224	232.900	336.400	202.300	50.800
310	Zuführungen zu Rücklagen	44.988,51						51.500
320	Entnahmen aus Rücklagen		-39.900	426	-170.100	-233.900	-101.700	
350	Saldo (Bilanzergebnis)	55.899,90	63.800	98	62.800	102.500	100.600	102.300

Handlungsobjekt 20040605 Sonstige Zielgruppen

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Aussiedlerarbeit stärkt den Arbeitsbereich Seelsorge gesamtkirchlich und profiliert das Alleinstellungsmerkmal Kirchliche Seelsorge.
Indikator 1a	Eine Vernetzung und ein kollegialer Austausch haben stattgefunden.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-120,00	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	4.700,40	30.900	51	15.900	30.900	15.900	32.100
290	Ergebnis nach Verrechnung	26.980,40	94.800	87	82.800	97.800	84.600	88.800
310	Zuführungen zu Rücklagen	7.923,80						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	34.904,20	94.800	87	82.800	97.800	84.600	88.800

Handlungsfeld 200407 Wittenberg

Beschreibung

Der Handlungsbereich stärkt und kommuniziert evangelischen Glauben in vielfältigen Arbeitsbereichen der evangelischen Kirche. Die Gemeinschaft unter den Gliedkirchen hat die Evangelische Wittenbergstiftung gegründet, um an einem der bedeutungsvollsten Ursprungsorte der Reformation im 16. Jahrhundert in Verbundenheit mit den Kirchen der Reformation in der ganzen Welt Wege zu finden, dem Auftrag der Kirche unter den Bedingungen der Gegenwart und im Blick auf die Zukunft gerecht zu werden. Die drei Säulen der Stiftungsarbeit sind:

1. die Erschließung der Lutherstadt Wittenberg als geistlichen Erlebnisraum,
2. die Begleitung des „Zentrums für evangelische Gottesdienst- und Predigtkultur“ (ZfGP) und
3. die konzeptionelle Nutzung des evangelischen Standorts Schlosskirche.

Verantwortlich Dr. Johannes Wischmeyer

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-69.124,44	-70.000	100	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000
070 Erträge Auflösung v. Sonderposten	-1.316,00	-1.300	100	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
080 Sonstige ordentliche Erträge	-103.099,75						
090 Summe ordentliche Erträge	-173.540,19	-71.300	100	-71.300	-71.300	-71.300	-71.300
120 Zuweisungen	1.418.000,00	1.387.000	99	1.380.000	1.353.200	1.339.800	1.326.400
130 Zuschüsse an Dritte	20.000,00	20.000	100	20.000	20.000	20.000	20.000
140 Sach- und Dienstaufwendungen	63.590,10	97.500	100	97.500	97.500	97.500	97.500
150 Abschreibungen	183.722,44	477.000	95	454.400	454.200	453.700	453.700
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	199.084,31	130.000	100	130.900	130.900	130.900	130.900
170 Summe ordentl. Aufwendungen	1.884.396,85	2.111.500	98	2.082.800	2.055.800	2.041.900	2.028.500
220 Ordentliches Ergebnis	1.710.856,66	2.040.200	98	2.011.500	1.984.500	1.970.600	1.957.200
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-15.001,71						
284 Belastung Personalkosten	16.100,00						
290 Ergebnis nach Verrechnung	1.711.954,95	2.040.200	98	2.011.500	1.984.500	1.970.600	1.957.200
310 Zuführungen zu Rücklagen	237.435,61						
320 Entnahmen aus Rücklagen		-50.000	100	-50.000	-50.000		
321 Entnahmen aus Kollekten		-87.000	91	-80.000	-80.000	-80.000	
325 Finanz.anteil für Investitionen	909,44						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	1.950.300,00	1.903.200	98	1.881.500	1.854.500	1.890.600	1.957.200

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Invest.- und Finanzierungshaushalt							
072010 Zugang Einrichtung und Ausstattung	909,44						
Saldo Investition / Desinvestition	909,44	0		0	0	0	0
201300 Investitionsmittel aus dem Ergebnis	-909,44						
Saldo Eigenfinanzierung	-909,44	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Haushaltsvermerke

Der Ev. Wittenbergstiftung werden in den Jahren 2019 bis 2025 zusätzlich bis zu 180.000 Euro für die Durchführung der KonfiCamps zur Verfügung gestellt.

Im Jahr 2022 werden der Union Evangelischer Kirchen in der EKD für das Predigerseminar bis zu 120.000 Euro und für die Forschungsbibliothek GbR bis zu 100.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Geplante Einzelförderungen 2022 bis zur Höhe von

Evangelische Wittenbergstiftung (EWS)	980.000
Stiftung Luthergedenkstätten	20.000

Zugeordnete Rücklagen

	Bestand bis 31.12.2020
S04070201 Schlosskirchenensemble Wittenberg	-1.573.313

Handlungsobjekt 20040701 Gesamtkirchliche Präsenz in Wittenberg

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Das inhaltliche Wirken der Stiftung, Strukturen und Finanzen werden durch Gremienarbeit - teilweise unter Mitwirkung der Gliedkirchen - gesteuert.
Indikator 1a	Die Gliedkirchen wirken im Kuratorium mit.
Ziel 2	Die Lutherstadt Wittenberg wird als geistlicher Erlebnisraum erschlossen.
Indikator 2a	Reformatorische Anliegen in einer auf die Gegenwart bezogenen Form sind am Standort aufgenommen worden.
Indikator 2b	Es findet eine Vernetzungsarbeit unter den Konfessionen, in der Ökumene und im säkularen Bereich statt.
Indikator 2c	Es wird ein Beitrag zu einer bundesweiten und gesamtkirchlich bedeutsamen Bildungsarbeit geleistet.
Ziel 3	Das ZfGP wird begleitet und in den Arbeitsbereichen wird mitgewirkt.
Indikator 3a	Anzahl der Veranstaltungen wie Fachgespräche, Workshops und Seminare
Ziel 4	Die theologische Diskussion um die Frage gottesdienstlicher Qualität wird durch das ZfGP vorangetrieben, Chancen und Grenzen des herkömmlichen Qualitätsmanagements im gottesdienstlichen Bereich werden ausgelotet.
Indikator 4a	Anzahl der Teilnehmer an Veranstaltungen
Ziel 5	Es wird eine umfassende Gesprächskultur über evangelische Gottesdienste gefördert.
Indikator 5a	Anzahl der Beratungen

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-97.000,00	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.187.000,00	1.187.000	99	1.180.000	1.153.200	1.139.800	1.126.400
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.106.100,00	1.187.000	99	1.180.000	1.153.200	1.139.800	1.126.400
321	Entnahmen aus Kollekten		-87.000	91	-80.000	-80.000	-80.000	
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.106.100,00	1.100.000	100	1.100.000	1.073.200	1.059.800	1.126.400

Handlungsobjekt 20040702 Schlosskirchenensemble Wittenberg

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Der Schlosskirchenbereich - als Symbol der Kirche der Reformation - wird als ein geistliches Zentrum auch der weltweiten Christenheit entwickelt.
Indikator 1a	Zahl der Besucher
Indikator 1b	Zahl und Gestaltung der gottesdienstlichen Veranstaltungen
Ziel 2	Der Schlosskirchenbereich wird mit dem Predigerseminar, dem Zentrum für Predigtkultur und der reformationsgeschichtlichen Forschungsbibliothek wirksam entfaltet.
Indikator 2a	Zahl der Veranstaltungen und Seminare im Zentrum für Predigtkultur
Indikator 2b	Zahl der Forschungsvorhaben der Forschungsbibliothek

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-76.540,19	-71.300	100	-71.300	-71.300	-71.300	-71.300
170	Summe ordentl. Aufwendungen	697.396,85	924.500	97	902.800	902.600	902.100	902.100
290	Ergebnis nach Verrechnung	605.854,95	853.200	97	831.500	831.300	830.800	830.800
310	Zuführungen zu Rücklagen	237.435,61						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-50.000	100	-50.000	-50.000		
325	Finanz.anteil für Investitionen	909,44						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	844.200,00	803.200	97	781.500	781.300	830.800	830.800

Invest.- und Finanzierungshaushalt

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	Saldo Investition / Desinvestition	909,44	0		0	0	0	0
	Saldo Eigenfinanzierung	-909,44	0		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsfeld 200408 Reformationsjubiläum

Beschreibung

Der Handlungsbereich stärkt und kommuniziert evangelischen Glauben in vielfältigen Arbeitsbereichen der evangelischen Kirche. Das Handlungsfeld trägt den Gedanken weiter, dass die Reformation ein "Ereignis von Weltrang" für die weltweite Kirche wie für die europäische Kultur- und Geistesgeschichte ist, und initiiert weitere Veranstaltungen zum Reformationsgedenken.

Verantwortlich Dr. Johannes Wischmeyer

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
120	Zuweisungen	150.000,00	40.000	50	20.000	40.000	40.000	
140	Sach- und Dienstaufwendungen	48.644,92	150.000					
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	8.216,13						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	206.861,05	190.000	10	20.000	40.000	40.000	0
220	Ordentliches Ergebnis	206.861,05	190.000	10	20.000	40.000	40.000	0
250	Außerordentliche Aufwendungen	393.573,13						
290	Ergebnis nach Verrechnung	600.434,18	190.000	10	20.000	40.000	40.000	0
320	Entnahmen aus Rücklagen	-600.434,18	-190.000	10	-20.000	-40.000	-40.000	
350	Saldo (Bilanzergebnis)	0,00	0		0	0	0	0

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

Z04080101	Reformationsjubiläum	-586.211
Z04080102	Abwicklung r2017 e.V.	0
Z04080201	Botschafterin	0

Handlungsobjekt 20040801 Reformationsjubiläum

Ziele und Indikatoren

(umgesetzt nach 20040901)

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	206.861,05	190.000	10	20.000	40.000	40.000	0
290	Ergebnis nach Verrechnung	600.434,18	190.000	10	20.000	40.000	40.000	0
320	Entnahmen aus Rücklagen	-600.434,18	-190.000	10	-20.000	-40.000	-40.000	
350	Saldo (Bilanzergebnis)	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20040802 Botschafterin des Rates für das Reformationsjubiläum

Ziele und Indikatoren

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
--	--	----------	-------------	---	-------------	-----------	-----------	-----------

Handlungsfeld 200409 Kirchenreform

Beschreibung

Der Handlungsbereich stärkt und kommuniziert evangelischen Glauben in vielfältigen Arbeitsbereichen der evangelischen Kirche. Die Gestaltung des Reformprozesses (Konkretion der Handlungsideen; Innovationen von Themen; Koordination von Beispielen guter Praxis) stärkt die Gemeinschaft unter den Gliedkirchen und fördert Kirchenbindung. Der innerkirchliche Reformprozess wird durch ein Projektbüro mit dem Ziel unterstützt, die Kraft und Schönheit des Evangeliums zum Leuchten zu bringen. Die Gliedkirchen unterstützen den Reformprozess durch die Bereitstellung von Personalressourcen. Die Internetplattform geistreich.de präsentiert Anregungen, Praxismodelle und konkrete Materialien für missionarisch einladende Projekte von Gemeinden und Regionen.

Verantwortlich Dr. Johannes Wischmeyer

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-210,00						
090 Summe ordentliche Erträge	-210,00	0		0	0	0	0
140 Sach- und Dienstaufwendungen	192.583,08	260.000	50	132.000	132.000	132.000	132.000
150 Abschreibungen	714,00						
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	139,60						
170 Summe ordentl. Aufwendungen	193.436,68	260.000	50	132.000	132.000	132.000	132.000
220 Ordentliches Ergebnis	193.226,68	260.000	50	132.000	132.000	132.000	132.000
281 Entlastung Personalkosten		-48.200					
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-9,31						
284 Belastung Personalkosten	241.289,66	189.800	73	139.800	139.900	143.400	127.600
285 Belastung sonst.budgetwirks.ILV	17.500,00	5.200	103	5.400	5.400	5.400	5.400
290 Ergebnis nach Verrechnung	452.007,03	406.800	68	277.200	277.300	280.800	265.000
310 Zuführungen zu Rücklagen	158.197,87						
320 Entnahmen aus Rücklagen		-51.800	32	-16.600	-102.400	-101.300	-115.300
350 Saldo (Bilanzergebnis)	610.204,90	355.000	73	260.600	174.900	179.500	149.700

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R0409 Kirchenreform	-1.134.578
S0409 Kirchenreform	-1.437

Handlungsobjekt 20040901 Arbeit des Reformbüros

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Es werden Perspektiven aufgezeigt, Vernetzungen gefördert, Impulse gesetzt und Landeskirchen für die Mitwirkung gewonnen.
Indikator 1a	Die Personalgestellung erfolgt durch die Landeskirchen.
Indikator 1b	Die Arbeit mit der Mittleren Leitungsebene wird fortgesetzt, Evaluationsmaßnahmen werden im Reformprozess durchgeführt.
Indikator 1c	Die Fortführung des Reformprozesses ist vorbereitet und mit den Leitungsgremien kommuniziert worden.
Ziel 2	Durch Sammlung von Ideen und Erfahrungen und Übertragung von Erfahrungswissen in neue Kontexte sorgt die Internetplattform geistreich.de für die kontinuierliche Weiterentwicklung der Handlungskompetenzen der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden (Kirche als lernende Organisation). Diese Aktivitäten sind europäisch ausgerichtet.
Indikator 2a	Anzahl generierter zukunftsweisender Impulse
Ziel 3	Weitere reformatorische Ereignisse sind vorzubereiten.
Indikator 3a	Themenplanung, Themenkommunikation und Themenmanagement finden statt.
Ziel 4	An den Themen zur Stärkung der Mittleren Ebene wird weitergearbeitet.
Indikator 4a	Konzeptionelle Vorbereitungen von Maßnahmen zur Stärkung der Mittleren Ebene sind erfolgt.
Indikator 4b	Aufnahme von Impulsen aus Zukunftsforum „Mittlere Ebene“ ist erfolgt und eine Plattform für den Austausch ist bereitgestellt.

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-210,00	0		0	0	0	0
170 Summe ordentl. Aufwendungen	193.436,68	260.000	50	132.000	132.000	132.000	132.000
290 Ergebnis nach Verrechnung	452.007,03	406.800	68	277.200	277.300	280.800	265.000
310 Zuführungen zu Rücklagen	158.197,87						
320 Entnahmen aus Rücklagen		-51.800	32	-16.600	-102.400	-101.300	-115.300
350 Saldo (Bilanzergebnis)	610.204,90	355.000	73	260.600	174.900	179.500	149.700

Erläuterungen

Weitere Personalkapazitäten werden von den Gliedkirchen unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

Handlungsfeld 200410 Tourismus

Beschreibung

Der Handlungsbereich stärkt und kommuniziert evangelischen Glauben in vielfältigen Arbeitsbereichen der evangelischen Kirche. Inhaltliche Aufgaben und Ziele des Handlungsfeldes Freizeit, Erholung und Tourismus sind die kirchensoziologische und praktisch-theologische Erschließung der missionarischen Möglichkeiten in diesem Gebiet und die Förderung der kirchlichen Handlungskompetenz im Bereich "Gemeinde auf Zeit".

Verantwortlich Andreas Jensen

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
140 Sach- und Dienstaufwendungen	80,38	27.000	74	20.100	19.200	13.600	13.600
170 Summe ordentl. Aufwendungen	80,38	27.000	74	20.100	19.200	13.600	13.600
220 Ordentliches Ergebnis	80,38	27.000	74	20.100	19.200	13.600	13.600
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-1.777,36						
284 Belastung Personalkosten	31.800,00	33.600	104	35.100	35.100	36.000	36.700
290 Ergebnis nach Verrechnung	30.103,02	60.600	91	55.200	54.300	49.600	50.300
310 Zuführungen zu Rücklagen	23.621,09						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	53.724,11	60.600	91	55.200	54.300	49.600	50.300

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R0410	Tourismus	-84.608
Z04100101	Gemeinde auf Zeit	0
Z04100102	Tourismus in der Region	0
Z04100103	Kirchen-App	-105.794
S04100104	Kirchen-App	-138.497

Handlungsobjekt 20041001 Freizeit, Erholung und Tourismus

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Es werden möglichst viele Zielgruppenmitglieder (Menschen in der Freizeit, Erholungssuchende und Touristen) durch Multiplikatorenarbeit erreicht.
Indikator 1a	Anzahl der entwickelten Ideen zur Erreichung der Zielgruppen
Ziel 2	Es findet eine innerkirchliche Vernetzung und ein innerkirchlicher Informationsaustausch durch Gremienarbeit statt.
Indikator 2a	Anzahl der durchgeführten Sitzungen mit landeskirchlichen Vertretern u. a.
Ziel 3	Die Kirchen-App wird mit der Stabsstelle Digitalisierung weiterentwickelt.
Indikator 3a	Anzahl der Downloads.
Indikator 3b	Anzahl der teilnehmenden Landeskirchen bzw. Kirchengemeinden.

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170 Summe ordentl. Aufwendungen	80,38	27.000	74	20.100	19.200	13.600	13.600
290 Ergebnis nach Verrechnung	30.103,02	60.600	91	55.200	54.300	49.600	50.300
310 Zuführungen zu Rücklagen	23.621,09						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	53.724,11	60.600	91	55.200	54.300	49.600	50.300

Handlungsfeld 200411 Kultur

Beschreibung

Der Handlungsbereich stärkt und kommuniziert evangelischen Glauben in vielfältigen Arbeitsbereichen der evangelischen Kirche. Das Handlungsfeld baut Brücken zur Kultur: zu den Theatern, den Museen, zur Literatur, zum Film. Angebote werden neu entwickelt und nachhaltig gefördert. Das Kulturbüro in Berlin fungiert als Geschäfts- und Kontaktstelle für Medien, Kulturpolitiker/innen, Kulturwissenschaftler/innen sowie kirchliche oder nichtkirchliche Initiativen.

Verantwortlich Dr. Johannes Wischmeyer

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-5.008,16	-20.000	95	-19.000	-19.000	-19.000	-19.000
040 Zuschüsse von Dritten	-210.000,00						
050 Kollekten und Spenden	-1,50						
070 Erträge Auflösung v. Sonderposten	-4.586,00	-4.500	100	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
080 Sonstige ordentliche Erträge	-54,31						
090 Summe ordentliche Erträge	-219.649,97	-24.500	95	-23.500	-23.500	-23.500	-19.000
120 Zuweisungen	247.080,14	91.400	100	91.400	91.400	91.400	91.400
140 Sach- und Dienstaufwendungen	114.857,51	93.300	95	88.900	91.400	88.900	96.500
150 Abschreibungen	29.751,55	29.800	101	30.210	30.210	30.210	8.910
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	6.413,01	2.000	100	2.000	2.000	2.000	2.000
170 Summe ordentl. Aufwendungen	398.102,21	216.500	98	212.510	215.010	212.510	198.810
220 Ordentliches Ergebnis	178.452,24	192.000	98	189.010	191.510	189.010	179.810
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-562,39	-200	100	-200	-200	-200	-200
284 Belastung Personalkosten	255.300,00	269.800	111	301.900	302.000	309.500	315.500
285 Belastung sonst.budgetwirks.ILV	13.300,00	12.100	91	11.100	11.100	11.100	11.100
290 Ergebnis nach Verrechnung	446.489,85	473.700	105	501.810	504.410	509.410	506.210
310 Zuführungen zu Rücklagen	6.641,39	200	100	200	200	200	200
325 Finanz.anteil für Investitionen	69.977,82						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	523.109,06	473.900	105	502.010	504.610	509.610	506.410

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
<i>Invest.- und Finanzierungshaushalt</i>							
041010 Zugang Techn. Anl., Masch. in nicht	2.975,00						
043010 Zugang nicht realisierbare Anlagen	259.132,85						
Saldo Investition / Desinvestition	262.107,85	0		0	0	0	0
201102 Entnahme aus Ausgleichsrücklage (	-99.315,21						
201109 Entnahme aus weiteren Rücklagen	-92.814,82						
201300 Investitionsmittel aus dem Ergebnis	-69.977,82						
Saldo Eigenfinanzierung	-262.107,85	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Geplante Einzelförderungen 2022 bis zur Höhe von

Augustinerkloster Erfurt	4.800
Versöhnungskirche Dachau	86.600

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

S04110101 Kulturbüro	-1.621
S04110201 Versöhnungskirche Dachau	-67.298
Z04110101 Kulturbüro	-71.200

Handlungsobjekt 20041101 Kultur

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Rat und Kirchenamt der EKD werden in allen kulturellen und kulturpolitischen Fragen beraten. Die Aktivitäten der EKD aus dem Kulturbereich werden gebündelt.

Indikator 1a Evangelischen Anliegen wurde zu Resonanz und Dialog mit der Kultur verholfen.

Indikator 1b Projekte sind öffentlichkeitswirksam abgewickelt worden.

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-215.009,66	-20.000	95	-19.000	-19.000	-19.000	-19.000
170 Summe ordentl. Aufwendungen	277.030,66	95.600	95	91.110	93.610	91.110	98.710
290 Ergebnis nach Verrechnung	330.602,82	357.500	107	385.110	387.710	392.710	406.310
310 Zuführungen zu Rücklagen	6.097,18						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	336.700,00	357.500	107	385.110	387.710	392.710	406.310

Handlungsobjekt 20041102 Besondere Orte

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Dachau: Die Erinnerung an die nationalsozialistische Gewaltherrschaft und ihre Opfer wird wachgehalten, die Versöhnung zwischen Völkern, Rassen und Generationen sowie die Begegnung zwischen den Angehörigen verschiedener Konfessionen und Religionen wird gefördert.

Indikator 1a Anzahl an Führungen

Indikator 1b Besuchern der Gedenkstätte wird Begleitung, Beratung, Seelsorge und gottesdienstliches Leben angeboten.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-4.640,31	-4.500	100	-4.500	-4.500	-4.500	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	121.071,55	120.900	100	121.400	121.400	121.400	100.100
290	Ergebnis nach Verrechnung	115.887,03	116.200	100	116.700	116.700	116.700	99.900
310	Zuführungen zu Rücklagen	544,21	200	100	200	200	200	200
325	Finanz.anteil für Investitionen	69.977,82						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	186.409,06	116.400	100	116.900	116.900	116.900	100.100

<i>Invest.- und Finanzierungshaushalt</i>		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	Saldo Investition / Desinvestition	262.107,85	0		0	0	0	0
	Saldo Eigenfinanzierung	-262.107,85	0		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsfeld 200412 Sport

Beschreibung

Das Handlungsfeld fördert und entwickelt den institutionellen Kontakt zum organisierten Sport (vor allem zum Deutschen Olympischen Sportbund) und die Seelsorge bei sportlichen Großveranstaltungen. Der Arbeitskreis Kirche und Sport will dabei

- christliches Leben im Sport fördern,
- Christen zu sportlichem Leben anregen und begleiten, daran erinnern, dass wir Menschen ein Ganzes aus Leib und Seele sind,
- die Verwirklichung des missionarischen Auftrags der evangelischen Kirche unterstützen, indem sie besonders junge Menschen anspricht und Verkündigungsarbeit an besonderen Orten leistet,
- der Bedeutung und den Funktionen des Sports in christlicher Verantwortung gerecht werden.

Verantwortlich Dr. Johannes Wischmeyer

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
040	Zuschüsse von Dritten	-5.000,00						
080	Sonstige ordentliche Erträge	-29.105,00	-20.000	115	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000
090	Summe ordentliche Erträge	-34.105,00	-20.000	115	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000
140	Sach- und Dienstaufwendungen	55.555,36	73.800	107	79.100	62.800	62.800	62.800
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	90,05						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	55.645,41	73.800	107	79.100	62.800	62.800	62.800
220	Ordentliches Ergebnis	21.540,41	53.800	104	56.100	39.800	39.800	39.800
284	Belastung Personalkosten	41.800,00	44.000	45	19.800	19.800	20.300	20.700
290	Ergebnis nach Verrechnung	63.340,41	97.800	77	75.900	59.600	60.100	60.500
310	Zuführungen zu Rücklagen	14.941,71						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-11.500	95	-11.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	78.282,12	86.300	75	64.900	59.600	60.100	60.500

Zugeordnete Rücklagen
R0412 Sport

Bestand bis 31.12.2020
-68.444

Handlungsobjekt 20041201 Kirchliche Arbeit im Bereich Sport

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Der Arbeitskreis Kirche und Sport leistet Verkündigungs- und Seelsorgearbeit an besonderen Orten und bemüht sich dabei um eine ökumenische Zusammenarbeit.

Indikator 1a Bei sportlichen Großveranstaltungen präsentiert sich der Arbeitskreis gemeinsam mit den Veranstaltern.

Indikator 1b Es werden der Studienkurs in Sils sowie weitere Projekte wie der KonfiCup und die Deutschen Kirchenmeisterschaften durchgeführt.

Indikator 1c In Zusammenarbeit mit der katholischen Kirche werden Vorhaben durchgeführt.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-34.105,00	-20.000	115	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	55.645,41	73.800	107	79.100	62.800	62.800	62.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	63.340,41	97.800	77	75.900	59.600	60.100	60.500
310	Zuführungen zu Rücklagen	14.941,71						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-11.500	95	-11.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	78.282,12	86.300	75	64.900	59.600	60.100	60.500

Handlungsfeld 200413 Kirchliche Handlungsfelder allgemein

Verantwortlich Dr. Johannes Wischmeyer

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-92,76						
090 Summe ordentliche Erträge	-92,76	0		0	0	0	0
140 Sach- und Dienstaufwendungen	22.151,64	39.100	96	37.800	36.400	35.100	33.700
141 Verfügungsmittel		2.000	100	2.000	2.000	2.000	2.000
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	30,80						
170 Summe ordentl. Aufwendungen	22.182,44	41.100	96	39.800	38.400	37.100	35.700
220 Ordentliches Ergebnis	22.089,68	41.100	96	39.800	38.400	37.100	35.700
284 Belastung Personalkosten	428.000,00	404.100	102	412.500	412.600	422.900	431.200
290 Ergebnis nach Verrechnung	450.089,68	445.200	101	452.300	451.000	460.000	466.900
310 Zuführungen zu Rücklagen	13.307,22						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	463.396,90	445.200	101	452.300	451.000	460.000	466.900

Zugeordnete Rücklagen Bestand bis 31.12.2020
R0413 Kirchliche Handlungsfelder allgemein -33.307

Handlungsobjekt 20041301 Kirchliche Handlungsfelder allgemein

Ziele und Indikatoren

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-92,76	0		0	0	0	0
170 Summe ordentl. Aufwendungen	22.182,44	41.100	96	39.800	38.400	37.100	35.700
290 Ergebnis nach Verrechnung	450.089,68	445.200	101	452.300	451.000	460.000	466.900
310 Zuführungen zu Rücklagen	13.307,22						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	463.396,90	445.200	101	452.300	451.000	460.000	466.900

Handlungsbereich 2005 Bildung

Perspektiven

Der Handlungsbereich Bildung erarbeitet entsprechend der Grundordnung der EKD Richtlinien für die wissenschaftliche und praktische Ausbildung des Pfarrdienstes, des Lehramts Religion und der diakonisch-gemeindepädagogischen Berufsprofile. Die Nachwuchsgewinnung wird durch gliedkirchenübergreifende Kommunikationskampagnen und gemeinsame EKD-Informationssites für die verschiedenen Berufsprofile und Studiengänge unterstützt. Die EKD sichert und entwickelt durch die Zusammenarbeit mit der Kultusministerkonferenz und die Erarbeitung EKD-weiter Orientierungsrahmen für den Religionsunterricht die Schulseelsorge, die Elementarbildung, die gemeinsame Bildungsmitverantwortung der Kirchen im Bereich der Schulen, Hochschulen und teils auch der Kindertagesstätten. Sie unterstützt den wachsenden Bereich evangelischer Schulen, aus dem zahlreiche kleine Träger aus Basisinitiativen hervorgingen und keine Unterstützung der Landeskirchen erhalten. Hier fördert und berät die EKD Träger und Schulen bei der Gründung, bei evangelisch profilierter Weiterentwicklung und bei globaler Vernetzung im Kontext der ‚Bildung für nachhaltige Entwicklung‘. Für die Lernorte Familie, Kirchengemeinden/Gemeindepädagogik, Kindertagesstätten und Erwachsenenbildung sichert bzw. verstärkt die EKD über gemeinsame Qualitätsrahmen, Austauschforen zu Zielen, Forschung und Förderung von Leuchtturmprojekten die intergenerative Weitergabe des Glaubens und eine protestantisch orientierte Auskunft- und Positionsfähigkeit. EKD-getragene digitale Medien- und Material- sowie fachliche Austauschplattformen wie rpi-virtuell werden zunehmend wichtiger und mit hohen Zugriffszahlen von Haupt- und Ehrenamtlichen genutzt. In allen Bildungsbereichen und auch in der Ausbildung bestehen enge Kontakte zur Deutschen Bischofskonferenz. Die interreligiöse und internationale Ausrichtung von Bildungsbereichen wird verstärkt durch die EKD-Gremien und Konferenzen angebahnt. Mit der Studierendenförderung über das Evangelische Studienwerk und die Hochschularbeit sowie die Berufsschularbeit der EKD werden evangelisch prägende Kontaktflächen zu jungen Erwachsenen ermöglicht und gefördert. Mit den Akademien, den Fort- und Weiterbildungseinrichtungen und Arbeitsstätten mit EKD-Förderung multipliziert die EKD zukunftsrelevante Themen in die Gesellschaft und die Fortbildung hinein und fördert die gemeinsame Qualifizierung von Tätigen in Kirche, Diakonie, bei freien evangelischen Bildungsträgern und in der Gesellschaft. Stets geht es um die einladende Erschließung der christlichen Tradition zur religiösen Orientierung in religionspluralen Kontexten, um religiöse Dialog-, Urteils- und Zeugnisfähigkeit, um befähigende Impulse zur Gestaltung des individuellen, familialen und gesellschaftlichen Lebens als Christ und um die Sicherung theologisch verantworteter religiöser Bildung als Teil von Allgemeinbildung.

Verantwortlich Dr. Birgit Sandler-Koschel

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-3.962,22			-28.000			
030 Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.	-48.000,00						
050 Kollekten und Spenden	-509,79						
070 Erträge Auflösung v. Sonderposten	-17.352,98	-10.700					
080 Sonstige ordentliche Erträge	-23.482,80						
090 Summe ordentliche Erträge	-93.307,79	-10.700	261	-28.000	0	0	0
120 Zuweisungen	6.268.574,28	6.756.900	99	6.719.800	6.226.500	6.112.400	6.027.800
130 Zuschüsse an Dritte	127.700,00						
140 Sach- und Dienstaufwendungen	163.725,69	766.800	60	467.100	369.200	436.700	348.700
150 Abschreibungen	100.399,58	66.100	105	69.410	81.310	79.110	50.710
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	78.043,99	3.200	100	3.200	3.200	3.200	3.200
170 Summe ordentl. Aufwendungen	6.738.443,54	7.593.000	95	7.259.510	6.680.210	6.631.410	6.430.410
220 Ordentliches Ergebnis	6.645.135,75	7.582.300	95	7.231.510	6.680.210	6.631.410	6.430.410
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-2.879,43						
284 Belastung Personalkosten	837.250,25	814.700	104	849.400	778.300	797.600	813.000
285 Belastung sonst.budgetwirks.ILV	15.100,00	14.200	83	11.900	11.900	11.900	11.900
288 Summe Erträge nach Verrechnung	-96.187,22	-10.700	261	-28.000	0	0	0
289 Summe Aufwendungen nach Verre	7.590.793,79	8.421.900	96	8.120.810	7.470.410	7.440.910	7.255.310
290 Ergebnis nach Verrechnung	7.494.606,57	8.411.200	96	8.092.810	7.470.410	7.440.910	7.255.310
310 Zuführungen zu Rücklagen	326.364,33	10.000	280	28.000	28.000	10.000	10.000
311 Zuführungen zu Kollekten	30,40						
320 Entnahmen aus Rücklagen	-562.476,40	-634.100	18	-118.500	-50.000	-38.000	-18.000
321 Entnahmen aus Kollekten	-144.816,57	-176.500	230	-406.000	-55.000	-55.000	-20.000
325 Finanz.anteil für Investitionen	9.686,60			10.000			
350 Saldo (Bilanzergebnis)	7.123.394,93	7.610.600	99	7.606.310	7.393.410	7.357.910	7.227.310

Invest.- und Finanzierungshaushalt

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Saldo Investition / Desinvestition	15.706,58			215.000	130.000	51.800	
Saldo Eigenfinanzierung	-9.686,60			-215.000	-130.000	-51.800	
Saldo Investition und Finanzierung	6.019,98	0		0	0	0	0

Handlungsfeld 200501 Evangelisches Schulwesen

Beschreibung

Das evangelische Schulwesen gestaltet in vielfältiger Trägerschaft und in allen Schularten eine am christlichen Menschenbild orientierte schulische Bildung mit evangelischem Profil. Die EKD koordiniert den Austausch der 375 Träger und 1.100 Schulen in evangelischer Trägerschaft in Kooperation mit der Diakonie Deutschland. Sie erarbeitet mit der Statistik Evangelische Schulen (SES) die Grundlage für empirisch orientierte strategische Schulentwicklung, für schulpolitische Positionen und für die öffentliche Kommunikation über evangelische Schule in Deutschland. Mit dem "Arbeitskreis Evangelische Schule in Deutschland" (AKES) als Forum des evangelischen Schulwesens und der Förderung der "Evangelischen Schulstiftung in der EKD" (ESS EKD) sowie dem Aufbau des weltweiten evangelischen Schul- und Hochschulnetzwerks GPENreformation unterstützt die EKD das evangelische Profil, Friedenspädagogik, Global Citizenship-Learning und inklusive Bildungsqualitätsentwicklung in Deutschland und weltweit. Über die pädagogische und geistliche Arbeit evangelischer Schulen erleben Kirchenmitglieder und die vielen nicht zur Kirche gehörenden Schüler*innen zusammen mit ihren Eltern eine für sie und das Gemeinwesen engagierte, in der Bildungsqualität innovative, in globaler Verantwortung agierende evangelische Kirche.

Verantwortlich Dr. Birgit Sandler-Koschel

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-2.996,82			-28.000			
030 Erträge Kirchensteuern u. Zuweis.	-48.000,00						
050 Kollekten und Spenden	-509,79						
070 Erträge Auflösung v. Sonderposten	-1.352,98						
090 Summe ordentliche Erträge	-52.859,59	0		-28.000	0	0	0
120 Zuweisungen	76.250,00	251.000	2	5.600	5.400	5.200	4.900
140 Sach- und Dienstaufwendungen	41.021,43	157.000	88	138.500	106.000	166.000	106.000
150 Abschreibungen	1.352,98			9.210	10.910	12.610	6.210
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	35.070,72						
170 Summe ordentl. Aufwendungen	153.695,13	408.000	37	153.310	122.310	183.810	117.110
220 Ordentliches Ergebnis	100.835,54	408.000	30	125.310	122.310	183.810	117.110
284 Belastung Personalkosten	245.850,25	140.100	101	142.700	71.300	73.000	74.500
285 Belastung sonst. budgetwirks. ILV	15.100,00	14.200	83	11.900	11.900	11.900	11.900
290 Ergebnis nach Verrechnung	361.785,79	562.300	49	279.910	205.510	268.710	203.510
310 Zuführungen zu Rücklagen	163.854,23	10.000	100	10.000	10.000	10.000	10.000
311 Zuführungen zu Kollekten	30,40						
320 Entnahmen aus Rücklagen	-96.998,65	-308.500	1	-6.000	-3.500	-23.500	-3.500
321 Entnahmen aus Kollekten	-88.661,60	-74.500	26	-20.000	-10.000	-10.000	-10.000
325 Finanz.anteil für Investitionen				10.000			
350 Saldo (Bilanzergebnis)	340.010,17	189.300	144	273.910	202.010	245.210	200.010

Invest.- und Finanzierungshaushalt

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
011010 Zugang Immaterielle Vermögensgegenstände	20.999,98			15.000	5.000	5.000	
076010 Zugang gel. Anzahl. a. realisierb. Ar	5.053,98						
076020 Abgang gel. Anzahl. a. realisierb. Ar	-20.033,98						
Saldo Investition / Desinvestition	6.019,98	0		15.000	5.000	5.000	0
201108 Entnahme aus Kollekten (investiv)				-5.000	-5.000	-5.000	
201300 Investitionsmittel aus dem Ergebnis				-10.000			
275510 Zugang Sopo aus erh. Inv.zusch. v. s	-6.019,98						
361420 Abgang noch nicht verw. Zuwendungen	6.019,98						
Saldo Eigenfinanzierung	0,00	0		-15.000	-5.000	-5.000	0
Saldo Investition und Finanzierung	6.019,98	0		0	0	0	0

Geplante Einzelförderungen 2022 bis zur Höhe von

Begleitung der Ev. Schulstiftung in der EKD (ESS EKD) 5.600

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R0501	Evangelisches Schulwesen	-54.436
Z05010104	AKES	-51.774
Z05010106	Internationale Bildungsprojekte	-122.322

Handlungsobjekt 20050101 Koordination und Entwicklung des evangelischen Schulwesens

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Entwicklung zu in der Kommunikation des Evangeliums einladenden, global arbeitenden evangelischen Schulen wird über Praxishilfen und fachlichen Austausch gefördert.
Indikator 1a	Die ESS EKD fördert mit ihren thematischen Programmen inklusive Schulentwicklung die Stärkung evangelischen Profils und Innovationsfreude (Preis „Sichtbar evangelisch“).
Indikator 1b	Der AKES (Arbeitskreis Evangelische Schule in Deutschland) unterstützt durch den Fachtag zu Nachhaltigkeit und Schüler*innen-Engagement die pädagogische Integration von Impulsen der Schüler*innen (Fridays for future) in die ständige Arbeit von Schulen in evangelischer Trägerschaft.
Indikator 1c	Das EU-Projekt für digitale Bildungsinnovation wird mit seinem friedenspädagogischen Lernen erfolgreich abgeschlossen und in seinen Ergebnissen multipliziert.
Ziel 2	Die Statistik Evangelische Schulen (SES) wird in Impulsen zur Schulentwicklung, zur Weitergabe des Glaubens sowie zur Kommunikation in der Öffentlichkeit und gegenüber Medien fruchtbar gemacht.
Indikator 2a	Impulsblatt für Schulen und Träger zu Ergebnissen der SES zum ev. Profil und dessen Entwicklung in der einladenden Erschließung des christlichen Glaubens.
Ziel 3	Evangelische Schulen in Deutschland verstärken ihre Arbeit mit religionslosen Lehrer*innen und Schüler*innen mit ihren Familien.
Indikator 3a	Materialien und Formate für religiöse Bildung und die Gestaltung des ev. Profils werden gefördert.
Ziel 4	Die Intensivierung der internationalen Kooperation christlicher Schulen mit Ziel „Global-Citizenship-Learning“ und Engagement für Frieden und Klimagerechtigkeit wird gefördert und global sichtbar gemacht.
Indikator 4a	Ein globales Workcamp und ein „Post-Corona-Network-Meeting“ mit GPENreformation-Ambassadors hilft Schulen und Lehrenden bei der Bewältigung der Pandemieauswirkungen durchzuführen.
Indikator 4b	Mit GPENdialogue nutzen evangelische Schulen und Hochschulen weltweit eine digitale kooperative Lernplattform und arbeiten in Lernprojekten zusammen.
Indikator 4c	Die Zahl der GPENreformation-Ambassadors in Deutschland und weltweit wächst.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-52.859,59	0		-28.000	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	153.695,13	408.000	37	153.310	122.310	183.810	117.110
290	Ergebnis nach Verrechnung	361.785,79	562.300	49	279.910	205.510	268.710	203.510
310	Zuführungen zu Rücklagen	163.854,23	10.000	100	10.000	10.000	10.000	10.000
311	Zuführungen zu Kollekten	30,40						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-96.998,65	-308.500	1	-6.000	-3.500	-23.500	-3.500
321	Entnahmen aus Kollekten	-88.661,60	-74.500	26	-20.000	-10.000	-10.000	-10.000
325	Finanz.anteil für Investitionen				10.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	340.010,17	189.300	144	273.910	202.010	245.210	200.010

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
<i>Invest.- und Finanzierungshaushalt</i>								
	Saldo Investition / Desinvestition	6.019,98	0		15.000	5.000	5.000	0
	Saldo Eigenfinanzierung	0,00	0		-15.000	-5.000	-5.000	0
	Saldo Investition und Finanzierung	6.019,98	0		0	0	0	0

Erläuterungen

Weitere Personalkapazitäten stehen im Handlungsobjekt 20010603 "Dienststellung für Dritte" zur Verfügung.

Handlungsfeld 200502 Gemeinenahe Bildungsarbeit

Beschreibung

In der gemeinenahe Bildungsarbeit sind die Lernfelder mit Gottesdienst- und Gemeindeleben verbunden. Dadurch können hier wirksame Verschränkungen des Erlebens und des Erlernens christlicher Glaubensperspektiven und -traditionen gestaltet werden. Die EKD fördert die Konfirmandenarbeit, die Erwachsenenbildung samt Tauf- und Glaubenskursen sowie die Kindergottesdienstarbeit und die Elementar- sowie Familienbildung durch Unterstützung und Begleitung der einschlägigen bundesweiten Bildungsverbände, durch Koordination, Bildungsberichterstattung und weitere gemeinsame, gliedkirchenübergreifende Forschung. Der Lernort Gemeinde wird durch Grundlagentexte der Kammer des Rates für Bildung, Erziehung, Kinder und Jugend und gliedkirchenübergreifende Arbeitsprozesse konzeptionell unterstützt und zur sozialräumlichen und missionarischen Ausstrahlung ermutigt. Dabei geht es darum, Menschen jeden Alters das Christuserlebnis zu erschließen. Dazu eröffnet die Gemeindepädagogik - auch in ihrem öffentlich geförderten Bereich - Zugänge zu wichtigen biblischen Überlieferungen und unterstützt in verschiedensten Formaten, dass Erwachsene lernen, als Christ Leben gestalten zu können und über den christlichen Glauben auskunftsfähig zu sein. Gesamtkirchliche Aufgabe ist neben der inhaltlichen Abstimmung und Profilierung der jeweiligen Arbeitsfelder die Koordination und Abstimmung der Anerkennung der Aus-, Fort- und Weiterbildung gemeindepädagogischer und diakonischer Dienste.

Verantwortlich Dr. Birgit Sandler-Koschel

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
120 Zuweisungen	1.362.698,00	1.434.300	124	1.783.000	1.356.500	1.315.200	1.260.700
140 Sach- und Dienstaufwendungen	50.006,40	227.600	18	41.600	27.600	27.600	27.600
150 Abschreibungen				27.000	42.000	42.000	42.000
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	33.985,07						
170 Summe ordentl. Aufwendungen	1.446.689,47	1.661.900	111	1.851.600	1.426.100	1.384.800	1.330.300
220 Ordentliches Ergebnis	1.446.689,47	1.661.900	111	1.851.600	1.426.100	1.384.800	1.330.300
284 Belastung Personalkosten	15.800,00	16.800	104	17.600	17.600	18.000	18.300
290 Ergebnis nach Verrechnung	1.462.489,47	1.678.700	111	1.869.200	1.443.700	1.402.800	1.348.600
310 Zuführungen zu Rücklagen	54.728,53						
320 Entnahmen aus Rücklagen	-341.198,00	-160.000	3	-6.000	0	0	
321 Entnahmen aus Kollekten		-40.000	620	-248.000	0	0	
350 Saldo (Bilanzergebnis)	1.176.020,00	1.478.700	109	1.615.200	1.443.700	1.402.800	1.348.600

Invest.- und Finanzierungshaushalt	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
011010 Zugang Immaterielle Vermögensge				135.000	75.000		
Saldo Investition / Desinvestition	0,00	0		135.000	75.000	0	0
201108 Entnahme aus Kollekten (investiv)				-75.000	-75.000		
201109 Entnahme aus weiteren Rücklagen				-60.000			
Saldo Eigenfinanzierung	0,00	0		-135.000	-75.000	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Geplante Einzelförderungen 2022 bis zur Höhe von

Landjugendakademie Altenkirchen (LJA)	283.400
Akademien für Kirche und Diakonie gGmbH (AKD)	711.500
Evangelisches Zentralinstitut für Familienberatung (EZi)	394.100

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R0502 Gemeinenahe Bildungsarbeit	-41.856
Z050201 Konfirmandenarbeit, Elementar- u. Erwachsenenb	-171

Handlungsobjekt 20050201 Elementar-, Konfirmanden-, Erwachsenen- u. kult. Bildung

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Kooperation der Kindertagesstätten und Kirchengemeinden wird beforscht im Blick auf Gelingensfaktoren und Effekte.
Indikator 1a	Das Forum Kindertagesstätten und die BETA unterstützen eine qualitative Ergänzungsstudie zur evangelischen Bildungsberichterstattung.
Ziel 2	Die Stärkung der Religionspädagogik an den Kindertagesstätten über das Portal „REllmentar“ wird gemeinsam mit den Gliedkirchen vorangetrieben.
Indikator 2a	Die Website zur Stärkung der Religionspädagogik an Kindertagesstätten wird aufgesetzt und im EKD-weiten Netzwerk mit Material bestückt und in Fortbildungen multipliziert.
Indikator 2b	Eltern auch geistlich stärkende Formate werden entwickelt.
Ziel 3	Die Erwachsenenbildung entwickelt in Kooperation mit Kita-Landesverbänden und Partnern Kurse für junge Mitarbeitende zur persönlich und fachlich orientierten Aneignung und Auseinandersetzung mit dem christlichen Glauben.
Indikator 3a	Merkposten für Kirchen- und Konfirmandenarbeit Leitende werden erarbeitet und konzipiert.
Indikator 3b	Projekte für und mit jungen Erwachsenen werden 2021 ff. mit Geldern der EKD-Kollekte gefördert.

Verantwortlich

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170 Summe ordentl. Aufwendungen	6.100,00	64.300	649	417.800	34.800	34.800	34.800
290 Ergebnis nach Verrechnung	16.900,00	75.700	567	429.800	46.800	47.100	47.300
310 Zuführungen zu Rücklagen	13.700,00						
320 Entnahmen aus Rücklagen		-10.000		0	0		
321 Entnahmen aus Kollekten		-40.000	620	-248.000	0	0	
350 Saldo (Bilanzergebnis)	30.600,00	25.700	707	181.800	46.800	47.100	47.300

Invest.- und Finanzierungshaushalt

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Saldo Investition / Desinvestition	0,00	0		75.000	75.000	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	0,00	0		-75.000	-75.000	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20050204 Aus- und Fortbildung für gemeindenahe Dienste und Evangelische Fachhochschulen

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Gemischte Fachkommission für die Ausbildung im diakonisch-gemeindepädagogischen Bereich (GFK) erarbeitet Lösungen für bundesweite Anerkennungen von grundständigen und Weiterqualifizierungsabschlüssen.
Indikator 1a	Die Empfehlungen der GFK zu Fachschulen werden verabschiedet und publiziert.
Indikator 1b	Die GFK erarbeitet zusammen mit Kirche und Diakonie eine Übersicht und Regelungen zu „Quereinstiegen“ und Weiterqualifizierungen mit Mandatierung-veränderndem Niveau.
Indikator 1c	Die GFK erarbeitet darin für die unternehmerische Diakonie wichtige Aspekte.
Ziel 2	Die Attraktivität der kirchlichen Berufe wird durch Nachwuchswebsites gefördert.
Indikator 2a	Die Website „Beruf trifft Kirche“ wird mit der Berufsgruppe der Erzieher*innen/Kindheitspädagog*innen erweitert.
Ziel 3	Die Arbeitsgemeinschaft der Träger und Rektor*innen bzw. Präsident*innen von Hochschulen für Angewandte Wissenschaften in evangelischer Trägerschaft (AHET) bringt sich in die EKD-Kontakte mit dem Wissenschaftsrat ein und erreicht eine Verstetigung der Sonderkategorie der „Kirchlichen Hochschulen für Angewandte Wissenschaften“.
	Sie strebt danach, ihre Rolle als Teil der Kirche, der unmittelbaren Zugang zur Generation junger Erwachsener hat, im Bewusstsein der kirchlichen Öffentlichkeit zu stärken.
Indikator 3a	Profile der Hochschulen in evangelischer Trägerschaft werden geschärft und vernetzt. Eine Broschüre der Hochschulen stärkt die Profilbildung nach innen und außen.
Indikator 3b	Die Kontakte zu Wissenschaftsrat und Hochschulrektorenkonferenz werden in Absprache mit dem Kontaktausschuss verstetigt. Der Vorstand von AHET sucht den Austausch mit seinem katholischen Pendant.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	80.391,47	176.800	25	44.800	38.800	38.800	38.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	85.391,47	182.200	27	50.400	44.400	44.500	44.600
310	Zuführungen zu Rücklagen	41.028,53						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-150.000	4	-6.000	0	0	
350	Saldo (Bilanzergebnis)	126.420,00	32.200	137	44.400	44.400	44.500	44.600

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
<i>Invest.- und Finanzierungshaushalt</i>								
	Saldo Investition / Desinvestition	0,00	0		60.000	0	0	0
	Saldo Eigenfinanzierung	0,00	0		-60.000	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20050206 Evangelische Landjugendakademie Altenkirchen (LJA)

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Landjugendakademie (LJA) setzt die Ziele der EKD-Finanzstrategie um.
Indikator 1a	Die LJA entwirft eine Zukunftsstrategie mit verbindlichen Meilensteinen.
Indikator 1b	Die LJA untergliedert den Betrieb der Tagungsstätte und die Akademiearbeit in wirtschaftlich unabhängige Teilgesellschaften.
Indikator 1c	Für die Immobilie wird ein verändertes Nutzungskonzept mit neuen (Mit-)Trägern erarbeitet.
Ziel 2	Die LJA erweitert und flexibilisiert ihren Handlungsspielraum im Bereich kirchlicher Arbeit auf dem Land bzw. Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen.
Indikator 2a	Es finden verstärkt dezentrale Maßnahmen an bundesweiten Orten statt.
Indikator 2b	Die Themenbearbeitung wird durch eine zeitlich befristete Einbindung von Expert*innen erweitert.
Indikator 2c	LJA und Evangelischer Dienst auf dem Land kooperieren vertieft.
Indikator 2d	Verschiedene Maßnahmen der LJA werden mit der EKD-Strategie zu „Jungen Erwachsenen“ strukturell verbunden.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	441.198,00	300.000	94	283.400	266.800	250.200	233.600
290	Ergebnis nach Verrechnung	441.198,00	300.000	94	283.400	266.800	250.200	233.600
320	Entnahmen aus Rücklagen	-141.198,00						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	300.000,00	300.000	94	283.400	266.800	250.200	233.600

Handlungsobjekt 20050209 AKD und EZI

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Akademien für Kirche und Diakonie gGmbH (AKD) trägt durch hochwertige Fort- und Weiterbildung in Führungsfragen und in für Kirchenentwicklung wesentlichen Feldern zur Qualität und Qualifizierung bei kirchlicher und diakonischer Arbeit bei.
Indikator 1a	Die AKD gGmbH nimmt „post Covid-19-Themen“ für Kirchen- und diakonische Unternehmensentwicklung auf, die sich insbesondere auf die Durchführung von Transformationsprozessen in Kirche und Diakonie beziehen.
Indikator 1b	Die AKD gGmbH etabliert neben den Präsenzformaten ebenso Online-Formate und führt verstärkt Inhouse-Fort- und Weiterbildungen durch.
Ziel 2	Die AKD gGmbH ist ein Diskursraum für Entwicklungsfragen in Kirche und Diakonie.
Indikator 2a	Die AKD gGmbH führt regelmäßig Online-Veranstaltungen zur Vertiefung und Vernetzung von Transformationsthemen und kritischen Zukunftsthemen durch.
Indikator 2b	Die AKD gGmbH befördert die Vernetzung von Kirche und Diakonie im Sozialraum durch Weiterbildungen, digitale Denkräume und eigene Netzwerkarbeit.
Ziel 3	Die AKD gGmbH konsolidiert sich wirtschaftlich nach den Einschränkungen durch die Corona-Pandemie und im Blick auf abnehmende Förderungen.
Indikator 3a	Die AKD gGmbH hat die beiden ehemaligen Markenkerne Bundesakademie und Führungsakademie zusammengeführt und entwickelt ein gemeinsames Profil in einer Akademie.
Indikator 3b	Die AKD gGmbH arbeitet in schlanken Strukturen und mit agilen thematischen Teams.
Indikator 3c	Die AKD gGmbH setzt Schritte um zur Integration von Arbeitsbereichen des EZI (familienbezogene Beratung) in die vorhandenen Strukturen.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	919.000,00	1.120.800	98	1.105.600	1.085.700	1.061.000	1.023.100
290	Ergebnis nach Verrechnung	919.000,00	1.120.800	98	1.105.600	1.085.700	1.061.000	1.023.100
320	Entnahmen aus Rücklagen	-200.000,00						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	719.000,00	1.120.800	98	1.105.600	1.085.700	1.061.000	1.023.100

Handlungsfeld 200503 Kirche und öffentliche Schule

Beschreibung

Die Rechtsordnung weist Kirchen, Religionsgemeinschaften und anderen gesellschaftlichen Gruppen eine Mitverantwortung für das Bildungswesen zu. In diesem Zusammenhang ist für die evangelische Kirche die öffentliche Schule mit dem in der Verfassung verankerten Religionsunterricht ein zentrales Handlungsfeld. Die in Aufnahme der Denkschrift „Religiöse Orientierung gewinnen. Evangelischer Religionsunterricht als Beitrag zu einer pluralitätsfähigen Schule“ im Jahr 2018 veröffentlichten Grundlagen, Standards und Zielsetzungen des konfessionell-kooperativ erteilten Religionsunterrichts sind in den unterschiedlichen Bereichen und Handlungsfeldern des Religionsunterrichts zur Anwendung zu bringen. Neben der Wahrnehmung öffentlicher Bildungsverantwortung eröffnet der Religionsunterricht der Kirche eine besondere Chance. Unter den institutionellen Voraussetzungen der Schule stärkt er als Angebot an alle die religiöse Dialog- und Urteilsfähigkeit sowie die Pluralitätsfähigkeit von Schülerinnen und Schülern. Konfessioneller evangelischer Religionsunterricht - auch in kooperativer Form - schärft bei evangelischen Kindern und Jugendlichen das Wissen um die Besonderheiten und den Reichtum des Protestantismus. Zugleich eröffnet er Erfahrungsräume mit interreligiöser Begegnung und Reflexion. Untersuchungen belegen, dass durch den evangelischen Religionsunterricht viele Kinder und Jugendliche ein positives Verhältnis zur evangelischen Kirche gewinnen. Auch im Blick auf die Motivation, ein Theologiestudium zu beginnen, hat der Religionsunterricht eine wichtige Bedeutung. Die laufenden Rahmensetzungen und Qualitätsinitiativen der Kultusministerkonferenz (KMK) betreffen in unterschiedlicher Weise auch den Religionsunterricht als "ordentliches Lehrfach" (Art. 7,3 GG) und führen zusammen mit den Fragen der theologischen Ausbildung und der Schulen in evangelischer Trägerschaft zu regelmäßigen EKD-KMK-Kontakten. Schwerpunkte liegen dabei in der gemeinsamen Verantwortung für gelingende Inklusion und das interreligiöse und interkulturelle Lernen. Das gliedkirchliche Interesse, im Blick auf den Religionsunterricht zu größerer Gemeinsamkeit zu kommen, weil die notwendige inhaltliche Füllung und Professionalisierung des Faches selbst von größeren Landeskirchen kaum noch bewältigt werden kann, führt zu zahlreichen gemeinsamen Positionen und Orientierungsrahmen.

Verantwortlich Matthias Otte

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
080 Sonstige ordentliche Erträge	-2.900,80						
090 Summe ordentliche Erträge	-2.900,80	0		0	0	0	0
120 Zuweisungen	2.000,00	59.200	159	94.300	65.400	62.600	68.300
130 Zuschüsse an Dritte	54.200,00						
140 Sach- und Dienstaufwendungen	8.941,62	67.300	41	28.100	28.400	28.900	28.900
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	242,30						
170 Summe ordentl. Aufwendungen	65.383,92	126.500	96	122.400	93.800	91.500	97.200
220 Ordentliches Ergebnis	62.483,12	126.500	96	122.400	93.800	91.500	97.200
284 Belastung Personalkosten	64.300,00	67.900	104	71.000	71.000	72.800	74.100
290 Ergebnis nach Verrechnung	126.783,12	194.400	99	193.400	164.800	164.300	171.300
310 Zuführungen zu Rücklagen	11.561,82						
320 Entnahmen aus Rücklagen		-41.000	87	-36.000	-1.000	-1.000	-1.000
350 Saldo (Bilanzergebnis)	138.344,94	153.400	102	157.400	163.800	163.300	170.300

Geplante Einzelförderungen 2022 bis zur Höhe von

Institut für Film und Bild (FWU) 57.300

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020
R0503 Kirche und öffentliche Schule -65.790

Handlungsobjekt 20050301 Religionsunterricht u. Schulseelsorge

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Stellung des Religionsunterrichts (RU) wird bundesweit gesichert und inhaltlich weiterentwickelt.
Indikator 1a	Die Evangelische Bildungsberichtserstattung zum RU wird ausgewertet und zu relevanten Einzelaspekten bis 2024 fortgeführt.
Indikator 1b	Die Regelungen zum RU der Pfarrerinnen und Pfarrer werden bis 2022 evaluiert.
Indikator 1c	Es entsteht ein Qualitätspool von frei zugänglichen Unterrichtsmaterialien.
Indikator 1d	Eine AG erarbeitet bis 2022 Kompetenzen und Standards für den Grundschul-RU.
Ziel 2	Der konfessionell-kooperative RU wird bundesweit gestärkt und weiterentwickelt.
Indikator 2a	Die vorliegenden Grundlagen und Standards von EKD und DBK werden in regelmäßigen Gesprächen der Vorstände der evangelischen und katholischen Bildungsabteilungen thematisiert und kommen in den Regionen zur Anwendung.
Indikator 2b	Modelle interreligiösen Lernens und des Lernens mit Konfessionslosen im RU werden begleitet.
Ziel 3	Für den RU werden audiovisuelle Medien von hoher Qualität erstellt.
Indikator 3a	Jährlich werden vier neue didaktische DVDs/Medien durch das Institut der KMK für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht (FWU) erstellt.
Ziel 4	Die Schulseelsorge wird bundesweit gefördert und vernetzt.
Indikator 4a	Die Folgerungen aus der Ev. Bildungsberichterstattung zur Schulseelsorge werden in die landeskirchlichen Konzepte integriert.
Indikator 4b	Alle zwei Jahre wird eine EKD-weite Fachtagung vorbereitet und durchgeführt.
Ziel 5	Die Möglichkeiten und Konsequenzen der Digitalisierung für die schulische religiöse Bildung werden systematisch bearbeitet und etabliert.
Indikator 5a	Eine gremienübergreifende AG erarbeitet einen Orientierungsrahmen für die Umsetzung durch Staat und Kirche.
Ziel 6	Kirchliche Positionen werden in der KMK zur Geltung gebracht.
Indikator 6a	Die Statistik der KMK zum Religions- und Ethikunterricht wird überarbeitet und präzisiert.
Indikator 6b	Der KMK-Fachbericht zum Ev. Religionsunterricht wird fortgeschrieben.
Indikator 6c	Es findet ein weiteres Spitzengespräch der Kirchen mit der KMK statt.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	55.195,23	61.700	105	65.300	64.900	68.600	67.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	92.795,23	101.400	105	106.800	106.400	111.100	111.100
310	Zuführungen zu Rücklagen	2.103,34						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-1.000	100	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	94.898,57	100.400	105	105.800	105.400	110.100	110.100

Handlungsobjekt 20050302 Aus-, Fort- und Weiterbildung von Religionslehrkräften

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	In Aufnahme der umfassenden Evaluationen der Fachkommission II und den aktuellen Texten von Kirchenkonferenz und Fakultäten zu bestimmten Teilkompetenzen entsteht ein neues Gesamtkonzept.
Indikator 1a	Der Prozess zur Revision von EKD-Text 96 wird wie beschrieben bis 2024 in einzelnen Arbeitsschritten umgesetzt.
Indikator 1b	Es findet eine bundesweite Kooperationstagung von EKD, theol. Fakultäten und Instituten mit ökumenischer Beteiligung zum Thema "Religionslehrer*in im 21. Jahrhundert" und den damit verbundenen Transformationsprozessen in 2022 statt.
Ziel 2	Die Ausbildung an den einzelnen Studienorten wird gesichert.
Indikator 2a	Die Statistik der Theologiestudierenden wird in einer geregelten Abstimmung mit dem Statistischen Bundesamt regelmäßig fortgeschrieben.
Indikator 2b	Die Institute werden in das Ev. Hochschulportal eingebunden.
Indikator 2c	Institute und Fakultäten kooperieren vertieft.
Ziel 3	Die kirchliche Begleitung der Studierenden für das Religionslehramt wird entwickelt und etabliert.
Indikator 3a	Es finden weitere EKD-weite Fachtage und -tagungen statt.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-2.900,80	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	10.188,69	63.800	87	56.100	27.900	21.900	28.400
290	Ergebnis nach Verrechnung	23.187,89	80.600	91	73.600	45.400	39.900	46.700
310	Zuführungen zu Rücklagen	8.758,48						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-40.000	87	-35.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	31.946,37	40.600	95	38.600	45.400	39.900	46.700

Handlungsobjekt 20050303 Religionspädagogische und Theologische Institute

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die religionspädagogischen Institute der Landeskirchen werden vernetzt.
Indikator 1a	Eine jährliche Leiterkonferenz wird durchgeführt, und es finden regelmäßige Abstimmungen in einer Arbeitsgruppe statt.
Indikator 1b	Arbeitskapazitäten und digitale Ressourcen werden in Kooperation mit rpi-virtuell stärker aufeinander bezogen.
Indikator 1c	Es wird eine zweite Gesamttagung aller Institute durchgeführt.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	0,00	1.000	100	1.000	1.000	1.000	1.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	10.800,00	12.400	104	13.000	13.000	13.300	13.500
310	Zuführungen zu Rücklagen	700,00						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	11.500,00	12.400	104	13.000	13.000	13.300	13.500

Handlungsfeld 200504 Bildung in Kirche und Gesellschaft

Beschreibung

Ein Teil der Bildungsarbeit der evangelischen Kirche geschieht an Schnittstellen zwischen Staat und Kirche in evangelischer Bildungsmitverantwortung. EKD-Gremien und Einrichtungen erarbeiten gesamtkirchliche Bildungsperspektiven für Kirche und Gesellschaft. Aktuelle Herausforderungen liegen in der wichtiger werdenden Aufnahme europäischer und globaler Entwicklungen, in der evangelisch profilierten und einladenden Bildungsarbeit mit den vielen teilnehmenden Schüler*innen und Erwachsenen ohne oder mit anderer Religion, in der Steuerung des Bildungshandelns aufgrund valider Daten, in der Begleitung und Beheimatung im christlichen Glauben für evangelisch Getaufte, in der Impulsgebung für inklusive Bildung. Demokratie-Lernen, inklusive Kirchenentwicklung sowie die Aufgaben und Chancen religiöser Bildungsarbeit mit Konfessionslosen in Aufnahme des EKD-Grundlagentextes von 2020 sind bedeutsame Querschnittsthemen aller Bildungsbereiche und der Kirche insgesamt.

Verantwortlich Dr. Birgit Sandler-Koschel und Matthias Otte

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-50,00						
080 Sonstige ordentliche Erträge	-20.283,17						
090 Summe ordentliche Erträge	-20.333,17	0		0	0	0	0
120 Zuweisungen	2.189.500,00	2.307.800	98	2.282.100	2.277.400	2.272.700	2.248.000
130 Zuschüsse an Dritte	72.000,00						
140 Sach- und Dienstaufwendungen	10.134,67	83.500	95	79.800	60.100	78.100	63.100
150 Abschreibungen	2.009,20	1.100	427	4.700	4.700	2.900	2.500
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	1.537,75	1.400	100	1.400	1.400	1.400	1.400
170 Summe ordentl. Aufwendungen	2.275.181,62	2.393.800	98	2.368.000	2.343.600	2.355.100	2.315.000
220 Ordentliches Ergebnis	2.254.848,45	2.393.800	98	2.368.000	2.343.600	2.355.100	2.315.000
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-25,78						
284 Belastung Personalkosten	58.500,00	92.100	104	96.300	96.300	98.800	100.700
290 Ergebnis nach Verrechnung	2.313.322,67	2.485.900	99	2.464.300	2.439.900	2.453.900	2.415.700
310 Zuführungen zu Rücklagen	44.593,60			18.000	18.000		
320 Entnahmen aus Rücklagen	-54.000,00						
321 Entnahmen aus Kollekten	-2.214,97	-62.000	104	-65.000	-45.000	-45.000	-10.000
325 Finanz.anteil für Investitionen	4.498,20						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	2.306.199,50	2.423.900	99	2.417.300	2.412.900	2.408.900	2.405.700

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
<i>Invest.- und Finanzierungshaushalt</i>							
072010 Zugang Einrichtung und Ausstattung	4.498,20			15.000			
Saldo Investition / Desinvestition	4.498,20	0		15.000	0	0	0
201107 Entnahme aus Budgetrücklagen (in				-15.000			
201300 Investitionsmittel aus dem Ergebnis	-4.498,20						
Saldo Eigenfinanzierung	-4.498,20	0		-15.000	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Geplante Einzelförderungen 2022 bis zur Höhe von

Comenius-Institut (CI) 2.239.500

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R0504 Bildung in Kirche und Gesellschaft -91.295
S0504 Bildung in Kirche und Gesellschaft -4.012

Handlungsobjekt 20050401 Bildung und Gesellschaft

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die evangelische Bildungsarbeit bietet erkennbar und breit gefächert evangelisch profilierte religiöse und ethische Orientierung in einer verunsicherten Gesellschaft.
Indikator 1a	Das EKD-Netzwerk antisemitismus- und rassismuskritische Religionspädagogik und Theologie (narrt) wächst.
Indikator 1b	Das interreligiös organisierte „Zentrum für antisemitismuskritische Bildung in Religion und Politik“ in Würzburg publiziert Impulse für den Religionsunterricht in Kooperation mit narrt.
Indikator 1c	Die religiöse Bildung im Lebenslauf mit ihren Kontaktflächen und Aufgaben der Erschließung des christlichen Glaubens an den verschiedenen Lernorten wird in einem EKD-Rahmenkonzept stärker aufeinander bezogen.
Indikator 1d	Neue Formate für religiöse Bildung Erwachsener entstehen.
Indikator 1e	Die Kirche beteiligt sich mit einem Stand und verschiedenen Veranstaltungsformaten an der jährlich stattfindenden Bildungsmesse "didacta".
Ziel 2	Die Entwicklung hin zu einer inklusiven Kirche wird durch ein drittes Forum "Inklusive Kirche" und die Publikation eines EKD-Rahmens für Aktionspläne gefördert.
Indikator 2a	Ein Expertenbeirat unterstützt den Prozess zur inklusiven Kirche inhaltlich.
Indikator 2b	Das dritte "Forum Inclusive Kirche" wird erfolgreich durchgeführt und hilft Verantwortlichen für Inklusion in Kirche und Diakonie ihre Arbeit über Expertiseaustausch und Vernetzung voranzutreiben.
Indikator 2c	Der EKD-Rahmen "Aktionspläne für eine inklusive Kirche" wird publiziert.
Indikator 2d	Der Prozess inklusive Kirche wird als Schwerpunkt des Rates in die Kirchenentwicklung integriert.
Ziel 3	Die evangelische Mitverantwortung in der europäischen Entwicklung der Bildung und Ausbildung wird gestärkt.
Indikator 3a	Das EU-Projekt in strategischer Partnerschaft für digitale Bildungsinnovation wird erfolgreich beendet und fruchtbar gemacht.
Indikator 3b	Die EKD unterstützt den KEK-Prozess zu Bildung und Kirche über das Comenius-Institut und GPEN-reformation.
Indikator 3c	Die EKD unterstützt globale Bildungsvernetzung ev. Einrichtungen durch digitale Tools für die Zusammenarbeit.
Indikator 3d	Der Religionsunterricht an deutschen Auslandsschulen wird gesichert.
Ziel 4	Die Digitalisierung der Bildungsarbeit wird von der EKD gefördert und initiiert.
Indikator 4a	Newsletter, Bildungsportale, Materialplattformen und digitale Nachwuchsformate werden ausgebaut.

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-20.333,17	0		0	0	0	0
170 Summe ordentl. Aufwendungen	12.554,82	121.100	97	118.000	98.300	96.500	61.100
290 Ergebnis nach Verrechnung	34.795,87	196.400	100	196.800	177.100	177.300	143.500
310 Zuführungen zu Rücklagen	38.032,36						
321 Entnahmen aus Kollekten	-2.214,97	-62.000	104	-65.000	-45.000	-45.000	-10.000
325 Finanz.anteil für Investitionen	4.498,20						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	75.111,46	134.400	98	131.800	132.100	132.300	133.500

<i>Invest.- und Finanzierungshaushalt</i>	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Saldo Investition / Desinvestition	4.498,20	0		15.000	0	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	-4.498,20	0		-15.000	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20050402 Bildung und Kirche

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Bildungs-, Erziehungs- und Schulreferentenkonferenz (BESRK) koordiniert und entwirft gliedkirchenübergreifend gemeinsame Grundsätze und Handlungsstrategien.
Indikator 1a	In einer gemeinsamen AG von BESRK und ALPIKA-Instituten werden mögliche Synergien und Kooperationen konkretisiert.
Indikator 1b	Die kirchlichen Unterstützungssysteme für den Religionsunterricht werden ausgebaut und regionsübergreifend aufeinander bezogen.
Indikator 1c	Die bestehenden landeskirchlichen Programme zum Quereinstieg in das Religionslehramt werden bis 2023 evaluiert und standardisiert.
Indikator 1d	Prävention gegen sexualisierte Gewalt an Schulen wird durch die BESRK vorangetrieben.
Ziel 2	Die BESRK unterstützt seit 2019 gemeinsam Strategien zur Stärkung der religiösen Sozialisation und Bildung bei Kindern, Jugendlichen und Familien.
Indikator 2a	Die KonApp und I-konf werden als Tools weiter etabliert und tragen zu Blended-Learning und Qualitätsentwicklung in der Konfirmandenarbeit bei.
Indikator 2b	Kindertagesstätten/Familienzentren und die evangelisch profilierte religiöse Elementar- und Familienbildung in interreligiös gemischten Gruppen wird bis 2023 in einem eigenen Beratungsschwerpunkt mit weiteren Verantwortlichen bearbeitet.
Ziel 3	Die Evangelische Bildungsberichterstattung (EBiB) wird mit den Studien zu Kindertagesstätten und Gottesdiensten mit Kindern publiziert.
Indikator 3a	Die EBiB-Steuerungsgruppe verabschiedet die Studien und begleitet Fachtage zu deren Rezeption.
Indikator 3b	In der Frage der Fortführung wird für den Zuständigkeitsbereich der BESRK votiert.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	73.126,80	28.500	36	10.500	10.500	28.500	28.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	89.026,80	45.300	61	28.000	28.000	46.500	46.800
310	Zuführungen zu Rücklagen	6.561,24			18.000	18.000		
320	Entnahmen aus Rücklagen	-54.000,00						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	41.588,04	45.300	101	46.000	46.000	46.500	46.800

Handlungsobjekt 20050403 Bildung und Wissenschaft - Comenius-Institut

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Das Comenius-Institut (CI) trägt als gesamtkirchliche Einrichtung an der Schnittstelle von Wissenschaft und kirchlicher Bildungspraxis zur EKD-weiten Qualitäts- und Konzeptionsentwicklung durch Forschung und digitale Innovationen in allen Bildungsfeldern bei und unterstützt EKD-Prozesse.
Indikator 1a	Das CI wird Netzwerkknoten der religionspädagogischen Institute (ALPIKA).
Indikator 1b	Das CI erstellt evangelische Bildungsberichte für den Raum der EKD zur Sicherung der Qualitäts- und Strategieentwicklung im Bildungsbereich im Auftrag der EKD mit BESRK, BETA, DEAE.
Indikator 1c	Das CI unterstützt die Europäisierung und Internationalisierung in Bildung und Ausbildung der EKD durch Mitarbeit bei KEK, GPENreformation und europäischen christlichen Bildungsorganisationen.
Ziel 2	Das CI unterstützt mit seiner hohen Expertise im Bereich digitaler Bildung den Aufbau EKD-weiter digitaler Portale, Medien und Expertise.
Indikator 2a	Das CI übernimmt gemeinsam mit der ALPIKA-Konferenz ElementaR und der BETA den Aufbau und Betrieb einer digitalen Materialplattform für den Bereich der evangelischen Religionspädagogik an evangelischen Kindertagesstätten.
Indikator 2b	Das CI etabliert in Kooperation mit ALPIKA-Instituten und anderen Einrichtungen das Instrument des relilab für die Entwicklung von Open Educational Resources für den digital gestützten Religionsunterricht im Rahmen von regional verankerten Fortbildungsmaßnahmen.
Indikator 2c	rpi-virtuell entwickelt für Religionslehrkräfte und andere kirchliche Bildungsaktive passgenaue Angebote und unterstützt regionale digitale Fort- und Weiterbildungen.
Indikator 2d	Das CI initiiert und koordiniert die Erschließung zentraler Botschaften der EKD-Denkschrift „Freiheit digital – Die zehn Gebote in Zeiten des digitalen Wandels“ (2021) für Maßnahmen religiöser Bildung in Schule und Gemeinde.
Indikator 2e	Das Evangelische Hochschulportal etabliert die digitale Datenerhebung zum Theologiestudium für Pfarramt und Lehramt.
Indikator 2f	Der CI-Bereich Fernstudienstelle entwickelt hybride Qualifizierungsmodule für die Fakultas in Ev. Religion sowie digitale Sprachkurse in Griechisch.
Ziel 3	Das CI unterstützt die Erschließung des christlichen Glaubens bei Mitarbeitenden in Arbeitsbereichen mit Kindern, Jugendlichen und Familien.
Indikator 3a	Die familienbezogene Erwachsenenbildung arbeitet mit der eaf und der BETA an Impulsen für religiöse Bildung mit und für Familien.
Indikator 3b	Kurse für Mitarbeitende entstehen in Kooperation mit dem CI.
Ziel 4	Das CI entwickelt und unterstützt Initiativen zur Zukunftsfähigkeit des evangelischen Religionsunterrichts.
Indikator 4a	Das CI entwickelt in Kooperation mit dem EKD-unterstützten Netzwerk narrr digitale pädagogische Lehr- und Lernmaterialien, die die christliche Grundierung des heutigen säkularen Antisemitismus erschließen.
Indikator 4b	Das CI führt eine bundesweite Fachkonferenz zu regionalen Initiativen einer Weiterentwicklung des Religionsunterrichts durch.
Ziel 5	Das CI unterstützt die evangelische Bildungsmitverantwortung insbesondere bei der Bearbeitung von Fragestellungen der Bildungsgerechtigkeit.
Indikator 5a	Das CI untersucht in einer Studie den Zusammenhang von Digitalität und Bildungsgerechtigkeit.
Indikator 5b	Das CI dokumentiert Beiträge und Ergebnisse einer Fachtagung in 2021 zu „Niemand darf verloren gehen ...?“ Ausgrenzungen problematisieren – Bildungsgerechtigkeit fördern.
Ziel 6	Das CI unterstützt die evangelische Bildungsmitverantwortung in der Bildung mit konfessionslosen und konfessionsgebundenen Erwachsenen.
Indikator 6a	Das CI arbeitet mit der DEAE bundesweit im Programm Alphabetisierung und Grundbildung mit.
Indikator 6b	Das CI unterstützt durch Beratung und Qualifizierung die interreligiöse Bildung der Multiplikator*innen und Dozent*innen für Religionsunterricht und Elementarbildung.
Indikator 6c	Das CI gewinnt im Bereich der Erwachsenenbildung sowie darüber hinaus in den Jahren 2022 bis 2024 weitere Drittmittel für evangelische Bildungsarbeit mit Erwachsenen bundesweit.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	2.189.500,00	2.244.200	99	2.239.500	2.234.800	2.230.100	2.225.400
290	Ergebnis nach Verrechnung	2.189.500,00	2.244.200	99	2.239.500	2.234.800	2.230.100	2.225.400
350	Saldo (Bilanzergebnis)	2.189.500,00	2.244.200	99	2.239.500	2.234.800	2.230.100	2.225.400

Handlungsfeld 200505 Kirche und theologische Ausbildung

Beschreibung

Die EKD entwickelt Perspektiven zur Ausbildung des theologischen Nachwuchses und setzt diese in Abstimmung mit den Evangelisch-theologischen Fakultäten und Kirchlichen Hochschulen in Regelwerke und in Abstimmung mit der Konferenz der Ausbildungsreferentinnen und -referenten in eine entsprechende Kommunikationsstrategie um. Mit der auf EKD-Ebene abgestimmten Kommunikationsstrategie in dem Webportal www.das-volle-leben.de ist eine wichtige Maßnahme zur theologischen Nachwuchsgewinnung umgesetzt worden. Diese Seite wird Teil der Dachseite „beruf-trifft-kirche“, auf der für verschiedene theologisch/kirchliche Berufe geworben wird. Die Vernetzung der jeweiligen landeskirchlichen Strategien im Kontext der Entwicklung der Attraktivität der Kirche als Arbeitgeberin unter der Dachmarke wird verstetigt. Dazu gehört die Kommunikation des Berufsbildes der Pfarrerin/des Pfarrers in der Öffentlichkeit. Die Einrichtung eines berufsbegleitenden Zugangs zum Beruf der Pfarrerin und des Pfarrers in den Gliedkirchen der EKD wird nach der Verabschiedung der Rahmenstudienordnung „Master of Theological Studies“ geregelt. Das Projekt der Kommunikationsstrategie in der bisherigen Form lief im Jahr 2019 aus. Die Internetseite „www.das-volle-leben.de“ ist weiterhin zu pflegen und zu einer allgemeinen Informationsseite über den Pfarrberuf auszubauen. Die gemeinsamen Auftritte zur Nachwuchsgewinnung des Netzwerkes sollen unter dem gemeinsamen Label der Kommunikationsstrategie stattfinden. Die EKD koordiniert die Wahrnehmung staatskirchenrechtlich vorgegebener Rechte und Pflichten im Verhältnis der Kirchen zu den theologischen Fakultäten und führt Verhandlungen mit hochschulpolitischen Gremien (u. a. Hochschulausschuss der KMK, WR [Wissenschaftsrat]), im Bund und mit den Ländern. Zudem entwickelt die EKD in Kooperation mit den Verantwortlichen der Gliedkirchen (ARK, FRK, Konferenz der Predigerseminare, Konferenz der Pastorkollegs) Konzepte für die zweite Ausbildungsphase des theologischen Nachwuchses sowie zur Aus- und Fortbildung der Pfarrerinnen und Pfarrer mit besonderem Augenmerk auf die Schnittstellen zwischen den einzelnen Phasen. Neben der theologischen ist die diakonisch-gemeindepädagogische Ausbildung ebenso notwendig (s. EKD-Texte 118). Die Arbeitsgemeinschaft der Träger und RektorInnen/Rektoren der Evangelischen Hochschulen für Angewandte Wissenschaften dient der konzeptionellen Weiterentwicklung der Evangelischen Hochschulen sowie deren Positionierung im deutschen Hochschulsystem. Im Gespräch mit der Gemeinschaft der Evangelischen Kirchen in Europa (GEKE) wurde ein gemeinsames Grundverständnis für gute theologische Aus- und Fortbildung formuliert und weitere gemeinsame Schritte zu Fragen der theologischen Aus- und Fortbildung vereinbart. Mit der Entwicklung eines Hochschulportals EKD in Kooperation mit dem Evangelisch-theologischen Fakultätentag, der Konferenz der evangelisch-theologischen Institute und dem Comenius-Institut soll die Situation des (wissenschaftlichen) Nachwuchses im Studium der Evangelischen Theologie und im Lehramtsstudium für das Fach Evangelische Religion (perspektivisch auch der gemeindepädagogisch-diakonischen Berufsprofile) erkennbar werden. Der Kontakt zwischen den Ausbildungsverantwortlichen der EKD und dem wissenschaftlich-theologischen Nachwuchs soll durch verschiedene Begegnungsformate gefördert werden.

Verantwortlich Dr. Christiane de Vos

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
070	Erträge Auflösung v. Sonderposten	-16.000,00	-10.700					
090	Summe ordentliche Erträge	-16.000,00	-10.700		0	0	0	0
120	Zuweisungen	1.280.000,00	1.298.000	95	1.237.300	1.210.700	1.152.000	1.125.300
130	Zuschüsse an Dritte	1.500,00						
140	Sach- und Dienstaufwendungen	45.576,15	181.400	71	130.600	98.600	87.600	74.600
150	Abschreibungen	97.037,40	65.000	43	28.500	23.700	21.600	
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	5.801,60	1.800	100	1.800	1.800	1.800	1.800
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.429.915,15	1.546.200	90	1.398.200	1.334.800	1.263.000	1.201.700
220	Ordentliches Ergebnis	1.413.915,15	1.535.500	91	1.398.200	1.334.800	1.263.000	1.201.700
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-2.853,65						
284	Belastung Personalkosten	112.600,00	135.700	104	141.900	142.000	145.400	148.300
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.523.661,50	1.671.200	92	1.540.100	1.476.800	1.408.400	1.350.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	18.511,07						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-24.157,00	-124.600	56	-70.500	-45.500	-13.500	-13.500
325	Finanz.anteil für Investitionen	5.188,40						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.523.203,97	1.546.600	95	1.469.600	1.431.300	1.394.900	1.336.500

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
011010	Zugang Immaterielle Vermögensge	5.188,40			50.000	50.000	46.800	
	Saldo Investition / Desinvestition	5.188,40	0		50.000	50.000	46.800	0
201103	Entnahme aus Substanzerhaltungst				-50.000	-50.000	-46.800	
201300	Investitionsmittel aus dem Ergebnis	-5.188,40						
	Saldo Eigenfinanzierung	-5.188,40	0		-50.000	-50.000	-46.800	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Geplante Einzelförderungen 2022 bis zur Höhe von

Kirchliche Hochschulen 1.237.300

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R0505 Kirche und theologische Ausbildung -107.129

<i>Zugeordnete Rücklagen</i>		Bestand bis 31.12.2020
S0505	Kirche und theologische Ausbildung	-303.177
Z05050101	Kommunikationsstrategie theologischer Nachwuch	-289.973

Handlungsobjekt 20050501 Aus-, Fort- und Weiterbildung von Pfarrern/-innen

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Umsetzung der revidierten Rahmenstudien- und Prüfungsordnungen wird durch Abstimmungsprozesse in der Konferenz der Ausbildungsreferenten/-innen (ARK) mit dem Ev.-theologischen Fakultätentag evaluiert, Detailfragen werden in der Gemischten Kommission/Fachkommission I geklärt. Zugleich wird an einer Reform des Theologiestudiums gearbeitet.
Indikator 1a	Die revidierten Rahmenstudien- und Prüfungsordnungen sind mehrheitlich in Landeskirchen und Fakultäten umgesetzt.
Indikator 1b	Schrittweise etabliert sich eine kohärente Praxis der Ersten Theologischen Prüfung.
Indikator 1c	Auftretende Probleme beim Studienortwechsel werden beobachtet und durch die Fachkommission I begleitet.
Indikator 1d	Eine Angleichung der Prüfungsordnungen der Zweiten Theologischen Prüfung wird angestrebt.
Ziel 2	Eine auf EKD-Ebene abgestimmte Kommunikationsstrategie theologischen Nachwuchses wird als wichtige Maßnahme zur Nachwuchsgewinnung umgesetzt und vertieft. Diese wird unter dem gemeinsamen Dach "Beruf trifft Kirche" Teil einer größeren, auch andere kirchlich-theologische Berufe bewerbenden Internetseite.
Indikator 2a	Einzelne Werbe- und Kommunikationsmaßnahmen der Gliedkirchen zur pfarramtlichen Nachwuchsförderung werden durch eine gemeinsame Webplattform gebündelt und damit eine landeskirchenübergreifende Kommunikationsstrategie garantiert. Diese zeigt sich regelmäßig auf dem Kirchentag, wo das EKD-Netzwerk Nachwuchsförderung einen Stand über Theologiestudium und Pfarrberuf hat.
Indikator 2b	Unter der Domäne „www.das-volle-leben.de“ werden junge Menschen auf den Pfarrberuf aufmerksam gemacht und durch verschiedene Werbebausteine bundes- und gliedkirchenweit angesprochen.
Indikator 2c	Das Bild vom Pfarrberuf wird durch junge Pfarrerinnen und Pfarrer modern und zeitgemäß in der Öffentlichkeit kommuniziert und gestärkt. Dazu gehört auch, den Pfarrberuf in einem Miteinander der verschiedenen Berufsgruppen zu profilieren.
Indikator 2d	Der Internetauftritt „www.das-volle-leben.de“ wird zur Plattform für den Weg zum Pfarrberuf und die verschiedenen Aufgaben und Funktionen des Pfarrberufs in den verschiedenen Gliedkirchen (sichtbare Vielfalt als Attraktivität des Pfarrberufs).
Ziel 3	In der Fortbildungsreferentenkonferenz (FRK) setzen sich die Gliedkirchen für die Umsetzung des GEKE-Papiers zur Fortbildung für das ordinationsgebundene Amt in der Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa ein. Dieser GEKE-Beschluss ist für die FRK auch eine Herausforderung, die eigenen Fortbildungsangebote landeskirchenübergreifend zu öffnen. Eine Regelung hierfür soll erarbeitet werden.
Indikator 3a	Ein Impulspapier zu Perspektiven der theologischen Fortbildung in der GEKE entsteht und wird in den europäischen Mitgliedskirchen kommuniziert und abgestimmt.
Ziel 4	Die Abstimmungsprozesse mit Predigerseminaren und Pastoralkollegs werden verbessert. Die Pastoralkollegs streben danach, ihre unterschiedlichen Profile und Möglichkeiten noch stärker zu vernetzen. Das Fortbildungsangebot soll nach Anlass der GEKE-Beschlüsse deutschlandweit auf einer Internetplattform sichtbar und zugänglich sein für Pfarrer*innen der EKD-Gliedkirchen.
Indikator 4a	Die Curricula der Predigerseminare und die Programme der Pastoralkollegs greifen bedarfsorientiert ineinander.
Indikator 4b	Die Predigerseminare und Pastoralkollegs arbeiten an der kirchlichen Aus- und Fortbildung der Absolvent*innen des „Master of Theological Studies“ mit.
Indikator 4c	Die Predigerseminare erarbeiten Konzepte für Anschlüsse an das Theologiestudium mit verschiedenen Abschlüssen (Erste Theologische Prüfung; Master of Theological Studies).
Ziel 5	Allgemeine Hochschularbeit: Das Evangelische Hochschulportal wird etabliert und weiterentwickelt.
Indikator 5a	Der EKD-Text 28 wird im Hochschulportal bereitgestellt.
Indikator 5b	Zur Personalentwicklungsplanung der Gliedkirchen werden Basisdaten zur ausbildungsbezogenen Trendanalyse (Studierendenzahlen) auf ein mobiles Erhebungsinstrument (elektronisches und pdf-Formular) umgestellt.
Indikator 5c	Die Umsetzung erfolgt gemeinsam mit dem Comenius-Institut. Dies beinhaltet a) die (nicht öffentliche) Erhebung der Studierendenzahlen (ab 2020 auch der Institute Evangelische Theologie), und b) die (öffentliche) Übersicht über die Sprachangebote.

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-16.000,00	-10.700		0	0	0	0
170 Summe ordentl. Aufwendungen	149.915,15	242.100	56	136.100	132.300	103.200	84.600
290 Ergebnis nach Verrechnung	195.261,50	299.200	77	231.000	227.200	200.400	183.700
310 Zuführungen zu Rücklagen	14.625,26						
320 Entnahmen aus Rücklagen	-24.157,00	-108.300	49	-53.500	-45.500	-13.500	-13.500
325 Finanz.anteil für Investitionen	5.188,40						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	190.918,16	190.900	92	177.500	181.700	186.900	170.200

Invest.- und Finanzierungshaushalt	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Saldo Investition / Desinvestition	5.188,40	0		50.000	50.000	46.800	0
Saldo Eigenfinanzierung	-5.188,40	0		-50.000	-50.000	-46.800	0
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20050502 Koordination theologischer Ausbildung

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	EKD und Theologische Fakultäten/Institute stimmen ihr Handeln ab.
Indikator 1a	Der Kontaktausschuss zwischen dem Rat der EKD und dem Evangelisch-theologischen Fakultätentag klärt zweimal jährlich bestehende Handlungsoptionen und berät in grundsätzlichen Angelegenheiten.
Indikator 1b	Zum berufsbegleitenden Zugang zum Beruf der Pfarrerin und des Pfarrers stimmen Fakultäten und Gliedkirchen ihr Handeln zeitnah und im Einvernehmen miteinander ab.
Indikator 1c	Die Impulse, die von der Konsultation "Pfarrer/in werden und sein" (Mai 2019) ausgingen, werden weiter debattiert im Lichte einer Ausbildungsreform.
Ziel 2	Die Landeskirchen wirken in der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses mit den Fakultäten/Instituten zusammen.
Indikator 2a	In Abstimmung mit der Fachkommission I und dem Kontaktausschuss ist ein Text entstanden, der die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses anregen soll und der mit Fakultäten und Kirchen abgestimmt ist.
Indikator 2b	Die Vorsitzenden des Kontaktausschusses laden den Mittelbau Ev. Theologie, der sich im November 2019 konstituiert hat, im Januar 2022 zu einer Tagung ein.

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170 Summe ordentl. Aufwendungen	0,00	24.100	102	24.800	7.800	7.800	7.800
290 Ergebnis nach Verrechnung	26.700,00	69.100	103	71.800	54.900	56.000	57.000
310 Zuführungen zu Rücklagen	3.885,81						
320 Entnahmen aus Rücklagen		-16.300	104	-17.000			
350 Saldo (Bilanzergebnis)	30.585,81	52.800	103	54.800	54.900	56.000	57.000

Handlungsobjekt 20050503 Kirchliche Hochschulen

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Kirchlichen Hochschulen profilieren sich in ihrer Ausbildungsfunktion für die evangelische Kirche.
Indikator 1a	Die Kirchlichen Hochschulen setzen Handlungsempfehlungen der Akkreditierung zur weiteren Profilbildung der Hochschulen um (Absicherung der wissenschaftlichen Ressourcen und -Weiterentwicklung innovativer Studienmöglichkeiten).
Indikator 1b	Profilbildende Veranstaltungsformate werden weiterentwickelt und die interdisziplinäre Kooperation ausgebaut.
Indikator 1c	Für Optionen einer Reform des Theologiestudiums mit Ziel Pfarrberuf gibt es Austausch mit den Lehrenden der Kirchlichen Hochschulen, auch hinsichtlich möglicher Pilotprojekte.

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170 Summe ordentl. Aufwendungen	1.280.000,00	1.280.000	96	1.237.300	1.194.700	1.152.000	1.109.300
290 Ergebnis nach Verrechnung	1.301.700,00	1.302.900	94	1.237.300	1.194.700	1.152.000	1.109.300
350 Saldo (Bilanzergebnis)	1.301.700,00	1.302.900	94	1.237.300	1.194.700	1.152.000	1.109.300

Handlungsfeld 200506 Hochschul- und Akademiearbeit

Beschreibung

Die EKD unterstützt und koordiniert Maßnahmen zur Intensivierung der kirchlichen Präsenz an der Hochschule und fördert den Dialog mit den Wissenschaften. Der Evangelische Hochschulbeirat fördert dies durch die Vernetzung kirchlicher Akteure an den Hochschulen. Er begleitet das Gespräch der Kirche mit zentralen gesellschaftlichen und wissenschaftspolitischen Institutionen (u. a. der Hochschulrektorenkonferenz, dem Wissenschaftsrat). Der Ev. Hochschulbeirat fördert den Dialog Wissenschaft – Kirche, unterstützt evangelische Hochschuldialoge und setzt sich für Religion an der Hochschule ein. Als Trägerin des Evangelischen Studienwerks Villigst e. V. unterhält die EKD ein renommiertes Begabtenförderungswerk für Studierende, Promovendinnen und Promovenden aller Fachrichtungen. Begabte Studierende werden intensiv fachlich und geistlich begleitet und zur Übernahme von Verantwortung in der Zivilgesellschaft, den Hochschulen und Kirchen ermutigt. Die EKD begleitet die Evangelischen Akademien Deutschlands bei ihrer konzeptionellen und programmatischen Weiterentwicklung. Gemeinsam mit der EKBO betreibt sie die Evangelische Akademie zu Berlin mit ihrer singulären Funktion als Hauptstadtakademie und Multiplikator relevanter gesellschaftlicher und kirchlicher Themen.

Verantwortlich Dr. Birgit Sandler-Koschel und Dr. Christiane de Vos

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
120	Zuweisungen	1.304.186,28	1.406.600	93	1.317.500	1.311.100	1.304.700	1.320.600
140	Sach- und Dienstaufwendungen	41,40	7.800	80	6.300	6.300	6.300	6.300
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	150,90						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.304.378,58	1.414.400	93	1.323.800	1.317.400	1.311.000	1.326.900
220	Ordentliches Ergebnis	1.304.378,58	1.414.400	93	1.323.800	1.317.400	1.311.000	1.326.900
284	Belastung Personalkosten	15.900,00	20.200	104	21.200	21.200	21.700	22.100
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.320.278,58	1.434.600	93	1.345.000	1.338.600	1.332.700	1.349.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	9.206,89						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-46.122,75						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.283.362,72	1.434.600	93	1.345.000	1.338.600	1.332.700	1.349.000

Geplante Einzelförderungen 2022 bis zur Höhe von

Ev. Akademie zu Berlin	450.000
Ev. Studienwerk Villigst	717.500

Zugeordnete Rücklagen		Bestand bis 31.12.2020
Z05060201	Zentrum Demokratiekultur und Kirche	-3.170
R0506	Hochschul- und Akademiearbeit	-46.310

Handlungsobjekt 20050601 Kirche und Hochschule

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Der Evangelische Hochschulbeirat unterstützt den Dialog Wissenschaft - Kirche und fördert Hochschuldialoge in allen Landeskirchen.
Indikator 1a	Die Anzahl der Anträge für evangelische Hochschuldialoge nimmt zu.
Ziel 2	Ein neues Gesprächsformat Wissenschaft – Kirche mit Ratsbeteiligung entsteht.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	4.647,30	17.800	91	16.300	16.300	16.300	16.300
290	Ergebnis nach Verrechnung	20.547,30	38.000	98	37.500	37.500	38.000	38.400
310	Zuführungen zu Rücklagen	9.206,89						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-33.891,47						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	-4.137,28	38.000	98	37.500	37.500	38.000	38.400

Handlungsobjekt 20050602 Ev. Akademie zu Berlin

Ziele und Indikatoren

- Ziel 1** Die Evangelische Akademie zu Berlin (EAzB) wird als Hauptstadtakademie profiliert.
- Indikator 1a Das Programm der EAzB zeigt die Funktion einer Hauptstadtakademie mit Multiplikation von EKD-Themen (Frieden, digitale Kommunikation, Demokratiekultur, Kirche und junge Erwachsene, Interreligiöser Dialog, Europa).
- Indikator 1b Die EAzB pflegt die Netzwerke zu bundesweit agierenden Organisationen und Verantwortungseliten.
- Indikator 1c Evangelische Positionen in aktuellen Diskursen werden profiliert.
- Indikator 1d Die neue Leitung schafft neue Formate für breitere Zielgruppen in der Gesellschaft.
- Ziel 2** Die EAzB baut den Bereich der digitalen Kommunikation aus.
- Indikator 2a Sie wird bei digitalen Veranstaltungsformaten agiler und reagiert schneller mit ihrem Programm auf Themen mit hoher Aktualität und Relevanz.
- Indikator 2b Sie entwickelt innovative Formate für Öffentlichkeitsarbeit.
- Ziel 3** Die Arbeitsstelle für demokratische Kultur und Kirche begleitet Fragen demokratischer Bildung und Forschung fachlich.
- Indikator 3a Das ‚Netzwerk antisemitismus- und rassismuskritische Religionspädagogik und Theologie‘ wächst weiter.
- Indikator 3b Das Projekt „Diskurs Lab“ verstärkt die Fachlichkeit pädagogisch Verantwortlicher in Bildungsbe-reichen.
- Indikator 3c Studien zum Rechtsextremismus in der Kirche werden theologisch begleitet.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	582.231,28	679.100	86	590.000	583.600	577.200	570.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	582.231,28	679.100	86	590.000	583.600	577.200	570.800
320	Entnahmen aus Rücklagen	-12.231,28						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	570.000,00	679.100	86	590.000	583.600	577.200	570.800

Handlungsobjekt 20050603 Ev. Studienwerk Villigst

Ziele und Indikatoren

- Ziel 1** Das Evangelische Studienwerk Villigst e. V. unterstützt und fördert junge Erwachsene wissenschaftlich, geistlich und ideell.
- Indikator 1a Die Covid-19-bedingte Isolierung Studierender und digitale Lehre wird bei den Stipendiat*innen auch mit den psycho-sozialen Folgen bearbeitet.
- Indikator 1b Im ideellen Programm werden jungen Erwachsenen christliche Orientierungs- und Hoffnungspotentiale erschlossen.
- Ziel 2** Das Evangelische Studienwerk Villigst diversifiziert die Zusammensetzung der Stipendiat*innenschaft, schafft einen christlich geprägten und zugleich offenen Kontakt und Dialog mit Stipendiat*innen verschiedener religiöser und weltanschaulicher Orientierung.
- Indikator 2a Der Anteil von Studierenden mit Migrationshintergrund, von Fachhochschulen und aus naturwissenschaftlichen Fächern wird erhöht.
- Ziel 3** Das Evangelische Studienwerk baut seine Arbeit als Netzwerk junger Erwachsener aus und prägt junge evangelische Verantwortungseliten.
- Indikator 3a Der Anteil der Landeskirchen, die die Ehemaligenkontakte aktiv nutzen, erhöht sich.
- Indikator 3b Kirche und Wissenschaft werden über Promotionsschwerpunkte und Ehemalige besser vernetzt.
- Indikator 3c Für hochschulpolitisches Wissen und Netzwerkarbeit werden die Strukturen und Mitarbeitenden des Studienwerkes für Arbeitsgruppen angefragt und um Mitarbeit gebeten.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	717.500,00	717.500	100	717.500	717.500	717.500	739.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	717.500,00	717.500	100	717.500	717.500	717.500	739.800
350	Saldo (Bilanzergebnis)	717.500,00	717.500	100	717.500	717.500	717.500	739.800

Handlungsfeld 200507 Bildung allgemein

Beschreibung

Die Arbeit der Bildungsabteilung im Kirchenamt der EKD zielt auf die Entwicklung und Koordination aller Felder evangelischer Bildungsverantwortung EKD-weit, in Europa und international. Dabei werden aktiv die Kontakte zur Kultusministerkonferenz und zu anderen staatlichen Stellen, zur Diakonie Deutschland, zu den Gliedkirchen, zu Verbänden und Bundesvereinigungen im kirchlichen Bildungsbereich, zur katholischen Kirche sowie zur Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa (GEKE) gepflegt, um miteinander christliche Bildung und Ausbildung zu stärken und öffentlich für Bildungsgerechtigkeit einen evangelisch profilierten Beitrag zu leisten. Demokratie lernen, Inklusion und Begabtenförderung werden unterstützt. Die Begleitung der großen Bildungs- und Hochschuleinrichtungen der EKD durch das Kirchenamt dient der konzeptionellen Abstimmung der jeweiligen Arbeit mit den EKD-Zielen und der Qualitäts- und Reichweitenentwicklung guter Bildung und Ausbildung EKD-weit.

Verantwortlich Dr. Birgit Sandler-Koschel

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-915,40						
080 Sonstige ordentliche Erträge	-298,83						
090 Summe ordentliche Erträge	-1.214,23	0		0	0	0	0
120 Zuweisungen	53.940,00						
140 Sach- und Dienstaufwendungen	8.004,02	42.200	100	42.200	42.200	42.200	42.200
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	1.255,65						
170 Summe ordentl. Aufwendungen	63.199,67	42.200	100	42.200	42.200	42.200	42.200
220 Ordentliches Ergebnis	61.985,44	42.200	100	42.200	42.200	42.200	42.200
284 Belastung Personalkosten	324.300,00	341.900	104	358.700	358.900	367.900	375.000
290 Ergebnis nach Verrechnung	386.285,44	384.100	104	400.900	401.100	410.100	417.200
310 Zuführungen zu Rücklagen	23.908,19						
321 Entnahmen aus Kollekten	-53.940,00			-73.000			
350 Saldo (Bilanzergebnis)	356.253,63	384.100	85	327.900	401.100	410.100	417.200

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

Z050701 Tagung demokratische Kultur	-20.000
R0507 Bildung allgemein	-58.518

Handlungsobjekt 20050701 Bildung allgemein

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Bildungsarbeit der evangelischen Kirche wird in reformatorischer Tradition und in einer pluralen Gesellschaft als ein zentrales Arbeitsfeld der Kirche entwickelt (Stärkung der Befähigung zum Ausdruck des eigenen Glaubens, der religiösen Bildung und Sozialisation sowie der Dialogfähigkeit mit Menschen anderer Religionen und Weltanschauungen).
Indikator 1a	Die Evangelische Bildungsberichterstattung wird für die Qualitätsentwicklung und die Zukunftsfähigkeit aller Bildungsbereiche in Fachtagen und gemeinsamen gliedkirchenübergreifenden Strategien fruchtbar gemacht.
Indikator 1b	Die Nachwuchsgewinnung in der EKD-weiten Kommunikationsstrategie "Beruf trifft Kirche" wird gefördert.
Indikator 1c	Die Arbeit mit und für junge Erwachsene in allen Arbeitsfeldern evangelischer Bildung und Ausbildung wird intensiviert. Dazu gehört auch die Impulsgebung für eine geistliche Begleitung junger Erwachsener, die Familie haben und Aufgaben religiöser Bildung und christlichen Lebens wie die stärkere Unterstützung junger Erwachsener im Raum der Kirche, die beruflich in Kirche und Diakonie tätig sind.

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-1.214,23	0		0	0	0	0
170 Summe ordentl. Aufwendungen	63.199,67	42.200	100	42.200	42.200	42.200	42.200
290 Ergebnis nach Verrechnung	386.285,44	384.100	104	400.900	401.100	410.100	417.200
310 Zuführungen zu Rücklagen	23.908,19						
321 Entnahmen aus Kollekten	-53.940,00			-73.000			
350 Saldo (Bilanzergebnis)	356.253,63	384.100	85	327.900	401.100	410.100	417.200

Handlungsbereich 2006 Öffentliche Verantwortung

Perspektiven

Der Handlungsbereich "Öffentliche Verantwortung" hat die Aufgabe, die sozialetischen und gesellschaftspolitischen Herausforderungen der evangelischen Kirchen wahrzunehmen und dafür zu sorgen, dass die Stimme der Kirche in diesen Fragen im öffentlichen Diskurs gehört werden kann.

- Er setzt die von der Synode schwerpunktmäßig in ihrem 3. Leitsatz formulierten Ziele sowie die vom Rat jeweils für die einzelnen Jahre gesetzten Schwerpunkte im Themenfeld öffentlicher Verantwortung um und berät den Rat im Blick auf ihre Weiterentwicklung. Dafür verfolgt er die fachlichen Debatten in den Handlungsfeldern und analysiert diese im Hinblick auf kirchliches Handeln.
- Die öffentlichen Äußerungen werden auf den biblisch-theologischen Auftrag bezogen und als eigene Stimme der Kirche erkennbar gemacht.
- Der Handlungsbereich bereitet öffentliche Äußerungen der Kirche zu Fragen von herausragender ethischer Bedeutung oder aktueller Brisanz vor. Er bündelt auch entsprechende Bemühungen der Landeskirchen.
- Er fördert die Vernetzung und Koordination von Vereinen und Verbänden und unterstützt kirchliche Repräsentanten und Gremien, gegenüber der Öffentlichkeit in Staat und Gesellschaft das christliche Zeugnis evangeliums- und sachgemäß zur Geltung zu bringen. Dabei soll „die Menschenfreundlichkeit Gottes“ (Leitsatz 3) bezeugt werden. Bei Themen, die dafür geeignet sind, wird die Abstimmung mit der römisch-katholischen Kirche gesucht.
- Der Handlungsbereich hält den Kontakt mit der Zivilgesellschaft und der Wissenschaft und fördert die Interdisziplinarität von Theologie und Humanwissenschaften. Er wirkt federführend dabei mit, ein klares und einheitliches Zeugnis zu aktuellen Themen zu ermöglichen und respektiert dabei die innere Pluralität der Kirche.
- Er wirkt mit an der Handlungsfähigkeit der evangelischen Kirche in Krisen und in Katastrophenfällen.

Verantwortlich Dr. Horst Gorski

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-170.945,34	-208.900	89	-187.400	-187.100	-210.300	-205.300
030 Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.	-108.526,52	-109.200	102	-112.400	-115.700	-119.000	-122.400
040 Zuschüsse von Dritten	-7.700,00	-12.500	100	-12.500	-12.500	-12.500	-12.500
050 Kollekten und Spenden	-90,00						
070 Erträge Auflösung v. Sonderposten	-4.000,00	-12.200					
080 Sonstige ordentliche Erträge	-177.532,80	-10.500	76	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
090 Summe ordentliche Erträge	-468.794,66	-353.300	90	-320.300	-323.300	-349.800	-348.200
110 Personalaufwendungen	145.373,84	152.200	105	160.200	163.600	167.000	170.400
120 Zuweisungen	4.125.684,00	3.481.200	98	3.434.100	3.286.200	3.230.800	3.165.200
130 Zuschüsse an Dritte	321.000,00	164.900	151	249.900	174.900	9.900	4.900
140 Sach- und Dienstaufwendungen	448.958,37	973.700	83	813.000	664.350	689.850	655.150
141 Verfügungsmittel		1.000	100	1.000	1.000	1.000	1.000
150 Abschreibungen	20.128,80	7.300	9	670	670	670	670
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	115.476,54	117.600	92	109.300	109.500	109.700	109.900
170 Summe ordentl. Aufwendungen	5.176.621,55	4.897.900	97	4.768.170	4.400.220	4.208.920	4.107.220
220 Ordentliches Ergebnis	4.707.826,89	4.544.600	97	4.447.870	4.076.920	3.859.120	3.759.020
281 Entlastung Personalkosten	-97.200,00	-50.100	52	-26.400	-26.900	-27.500	
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-35.411,75						
284 Belastung Personalkosten	1.982.513,70	2.033.800	101	2.059.000	2.016.900	2.066.200	2.131.000
285 Belastung sonst.budgetwirks.ILV	50.000,00	50.000					
288 Summe Erträge nach Verrechnung	-601.406,41	-403.400	85	-346.700	-350.200	-377.300	-348.200
289 Summe Aufwendungen nach Verre	7.209.135,25	6.981.700	97	6.827.170	6.417.120	6.275.120	6.238.220
290 Ergebnis nach Verrechnung	6.607.728,84	6.578.300	98	6.480.470	6.066.920	5.897.820	5.890.020
310 Zuführungen zu Rücklagen	1.576.999,22	1.172.900	17	200.000	200.000	200.000	200.000
311 Zuführungen zu Kollekten	3.360,46						
320 Entnahmen aus Rücklagen	-489.339,31	-432.000	83	-362.547	-237.494	-235.041	-239.288
321 Entnahmen aus Kollekten	-171.911,45	-149.500	120	-180.000	-170.000		
350 Saldo (Bilanzergebnis)	7.526.837,76	7.169.700	85	6.137.923	5.859.426	5.862.779	5.850.732

Invest.- und Finanzierungshaushalt	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Saldo Investition / Desinvestition	3.000,00						
Saldo Eigenfinanzierung	-3.000,00						
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsfeld 200601 Migration und Integration

Beschreibung

In diesem Handlungsfeld geht es um die Bearbeitung migrations- und integrationspezifischer Grundsatzfragen, wie sie u.a. durch die Kammer der EKD für Migration und Integration und die Konferenz der gliedkirchlichen Flüchtlingsbeauftragten geleistet wird. Diese Arbeit trägt angesichts der anhaltenden Flucht- und Migrationsbewegungen, sowie der humanitären Situation an den EU-Außengrenzen, ganz wesentlich zur Positionierung und damit Erkennbarkeit der Kirchen bei. Das Handlungsfeld beinhaltet die Vorbereitung und Begleitung der Interkulturellen Woche (seit 1975 gemeinsam von EKD, DBK und Griech.-Orth. Metropole getragen). In ihrer öffentlichen Wirkung ist die IKW ein einzigartiger kirchlicher Beitrag zur politischen und öffentlichen Debatte zur Einwanderungsgesellschaft und des gesellschaftlichen Zusammenhalts. Für die Kommunikation der EKD im Bereich Migration und Integration werden kirchliche Positionen in Fragen des Flüchtlingsschutzes und des Asylrechts entwickelt - auch in ökumenischer Zusammenarbeit - sowie Projekte, Publikationen und Tagungen zu Integration, kirchlicher und interreligiöser Flüchtlingsarbeit sowie der Bekämpfung von Rechtsextremismus und Rassismus gefördert. Angesichts der gegenwärtigen Entwicklungen in Deutschland und Europa wird die Aufgabe der Kirchen wichtiger denn je, für Grundrechte von Migranten und den Schutz von Geflüchteten einzutreten sowie den gesellschaftlichen Zusammenhalt in Vielfalt und die offene Gesellschaft zu stärken. Dazu gehört insbesondere das Kirchenasyl.

Verantwortlich Sabine Dreßler, Ansgar Gilster

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-19.072,08	-24.000	100	-24.000	-24.000	-24.000	-19.000
030 Erträge Kirchensteuern u. Zuweis.	-108.526,52	-109.200	102	-112.400	-115.700	-119.000	-122.400
040 Zuschüsse von Dritten	-6.200,00	-12.500	100	-12.500	-12.500	-12.500	-12.500
070 Erträge Auflösung v. Sonderposten	-4.000,00						
080 Sonstige ordentliche Erträge	-153.895,00	-8.000	100	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
090 Summe ordentliche Erträge	-291.693,60	-153.700	102	-156.900	-160.200	-163.500	-161.900
110 Personalaufwendungen		1.800	100	1.800	1.800	1.800	1.800
120 Zuweisungen	310.000,00	65.700	100	65.700	20.700	20.700	20.700
130 Zuschüsse an Dritte	125.000,00	104.900	223	234.900	174.900	4.900	4.900
140 Sach- und Dienstaufwendungen	156.331,51	135.500	100	135.500	103.500	128.500	103.200
150 Abschreibungen	5.287,80						
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	14.522,56	8.000	100	8.000	8.000	8.000	8.000
170 Summe ordentl. Aufwendungen	611.141,87	315.900	141	445.900	308.900	163.900	138.600
220 Ordentliches Ergebnis	319.448,27	162.200	178	289.000	148.700	400	-23.300
282 Entlastung sonst. budgetwirks. ILV	-42,58						
284 Belastung Personalkosten	264.758,75	281.600	102	289.400	246.100	251.300	280.600
285 Belastung sonst. budgetwirks. ILV	50.000,00	50.000					
290 Ergebnis nach Verrechnung	634.164,44	493.800	117	578.400	394.800	251.700	257.300
310 Zuführungen zu Rücklagen	1.107.461,56	972.900					
320 Entnahmen aus Rücklagen	-352.242,64	-116.400	55	-65.147	-14.094	-11.541	-15.688
321 Entnahmen aus Kollekten	-78.911,45	-50.000	360	-180.000	-170.000		
350 Saldo (Bilanzergebnis)	1.310.471,91	1.300.300	25	333.253	210.706	240.159	241.612

Invest.- und Finanzierungshaushalt	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
042010 Zugang Kulturg., Kunstw., bes. sakr.	3.000,00						
Saldo Investition / Desinvestition	3.000,00	0		0	0	0	0
201108 Entnahme aus Kollekten (investiv)	-3.000,00						
Saldo Eigenfinanzierung	-3.000,00	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Geplante Einzelförderungen 2022 bis zur Höhe von

Bundesarbeitsgemeinschaft Asyl in der Kirche (BAG) 14.200

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R0601 Migration und Integration	-60.820
Z06010201 Ök. Vorbereitungsauss. Interkulturelle Woche (ÖV)	-85.108
Z06010204 Flüchtlingshilfe	-107.748
S06010201 ÖVA	-8.544

Handlungsobjekt 20060101 Migration und Integration

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die EKD ist über migrationspolitische Entwicklungen und öffentliche Diskurse informiert und beteiligt sich erkennbar mit eigenen Initiativen, Kooperationsprojekten und Stellungnahmen.
Indikator 1a	Zwischen Kirchenamt sowie den Berliner und Brüsseler Büros, dem EWDE und dem CCME herrscht eine kontinuierliche Kommunikation über Entwicklungen der Sachlage und der Gesetzgebung. Im Einzelfall
Indikator 1b	wird geprüft, ob und wie sich die EKD an Stellungnahmen beteiligt, ggf. auch ökumenisch. Die EKD beteiligt sich am öffentlichen gesellschaftspolitischen Diskurs und gestaltet diesen mit. Die intensive Zusammenarbeit mit zivilgesellschaftlichen Akteuren findet statt.
Indikator 1c	Die intensive Zusammenarbeit mit zivilgesellschaftlichen Akteuren findet statt. EKD-Partner aus dem Bereich Migration, Flucht und Integration aus Deutschland und Europa werden zu verschiedenen Schwerpunkten vernetzt. Der EKD-Förderpreis für innovative Integrationsprojekte innerhalb der evangelischen Kirche wird vorbereitet.
Ziel 2	Die Kammer für Migration und Integration wird - so der Rat eine neue Kammer einsetzt - als Fachgremium berufen und fokussiert Schwerpunktthemen mit besonderer migrations- und integrationspolitischer Relevanz.
Indikator 2a	Die Kammer nimmt neue Aufträge des Rates entgegen.
Ziel 3	Das Referat steht den EKD-Organen und in besonderer Weise dem/der Ratsvorsitzende/n für Fragen von Migration und Integration zur Verfügung.
Indikator 3a	Es werden Hintergrundinformationen für den/die Ratsvorsitzende/n erstellt, sowie Briefe an das RV-Büro im Auftrag beantwortet.
Indikator 3b	Es werden Materialsammlungen und Einschätzungen in Sachfragen erstellt, aber auch theologische Reflexionen z.B. Kirchenasyl, Konversion im Asylverfahren, Rassismus.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	5.199,09	46.200	100	46.200	14.200	39.200	14.200
290	Ergebnis nach Verrechnung	103.399,54	149.000	102	153.100	74.000	100.500	76.700
310	Zuführungen zu Rücklagen	30.600,32						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-35.500,00	-47.600	101	-48.500			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	98.499,86	101.400	103	104.600	74.000	100.500	76.700

Handlungsobjekt 20060102 Dienst an Migranten

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Zusammenarbeit mit dem ÖVA der Interkulturellen Woche wird kontinuierlich gestärkt; die mehrtägige IKW-Vorbereitungstagung wird inhaltlich begleitet.
Indikator 1a	Mehrere hundert Kommunen und Kirchengemeinden beteiligen sich und führen insgesamt mehr als 5.000 Veranstaltungen bundesweit durch.
Indikator 1b	Die Erstellung des Materialhefts zur Interkulturellen Woche wird begleitet, Beiträge werden erstellt oder vermittelt.
Indikator 1c	Das Referat arbeitet im ÖVA-Vorstand mit.
Ziel 2	Der kirchliche Beitrag zum Flüchtlingsschutz wird gestärkt und weiterentwickelt.
Indikator 2a	Die Zusammenarbeit mit der Bundesarbeitsgemeinschaft Asyl in der Kirche wird aufgrund des steigenden Bedarfs bei der Begleitung der Kirchengemeinden, die Kirchenasyl gewähren, fortgesetzt.
Indikator 2b	Kirchliche Einzelprojekte, Publikationen und Tagungen werden kofinanziert oder anderweitig unterstützt.
Indikator 2c	Die Begleitung und Zusammenarbeit mit EKD-geförderten Projekten wird fortgesetzt (z.B. United4Rescue, Europäische Asylrechtskonferenz, ggf. „Amal! Berlin & Hamburg“).

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-291.693,60	-153.700	102	-156.900	-160.200	-163.500	-161.900
170	Summe ordentl. Aufwendungen	605.942,78	269.700	148	399.700	294.700	124.700	124.400
290	Ergebnis nach Verrechnung	530.764,90	344.800	123	425.300	320.800	151.200	180.600
310	Zuführungen zu Rücklagen	1.076.861,24	972.900					
320	Entnahmen aus Rücklagen	-316.742,64	-68.800	24	-16.647	-14.094	-11.541	-15.688
321	Entnahmen aus Kollekten	-78.911,45	-50.000	360	-180.000	-170.000		
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.211.972,05	1.198.900	19	228.653	136.706	139.659	164.912

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
<i>Invest.- und Finanzierungshaushalt</i>								
	Saldo Investition / Desinvestition	3.000,00	0		0	0	0	0
	Saldo Eigenfinanzierung	-3.000,00	0		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsfeld 200602 Bio-, Medizin- und Umweltethik

Beschreibung

Die EKD weiß sich dem Schutz des Lebens und der Umwelt in besonderer Weise verpflichtet. Deshalb liegt ihr an einer kritischen Prüfung der Methoden und Ziele wissenschaftlicher Erkenntnisse sowie der absehbaren Folgen wissenschaftlichen Handelns. Sie tritt dafür ein, dass in der Wissenschaft und Gesetzgebung grundlegende ethische Prinzipien respektiert und nicht zur Disposition gestellt werden. Durch ihre kritische Begleitung des wissenschaftlichen Fortschritts versucht die EKD, die Würde der einzelnen Menschen, gerade auch der Schwachen, und derer, die sich selbst nicht äußern können, zu sichern. Die Frage, was der Mensch ist und was Geburt, Krankheit und Tod für ihn bedeuten, lässt sich naturwissenschaftlich allein nicht beantworten. Umso notwendiger ist es, das interdisziplinäre Gespräch mit anderen Wissenschaften über die strittigen Fragen von Anthropologie und Ethik zu suchen und zu befördern. Im Zuge der Neubesetzung der Stelle wurde die Nomenklatur an den heute üblichen wissenschaftlichen Gebrauch angepasst: Bio-, Medizin- und Umweltethik. Die Palette von Themen hat sich grundsätzlich nicht verändert, nimmt aber aktuelle Diskurse (z.B. um § 217 (Suizidhilfe)) und neue medizinische Entwicklungen (z.B. non-invasive Pränataldiagnostik) auf. Die Fragen des Lebensschutzes am Anfang und Ende des Lebens und der Beratungsarbeit gehören nach wie vor zu den ethischen Herausforderungen und haben u.a. jährlich ihren Platz in der ökumenisch veranstalteten „Woche für das Leben“. Im Blick auf die Weiterentwicklung ethischer Grundpositionen im Dialog mit der römisch-katholischen Kirche sind die Chancen des Modells eines differenzierten Konsenses, das die BILAG III („Gott und die Würde des Menschen“) erarbeitet hat, auf Ihre Tragfähigkeit in der Praxis zu prüfen. An die Stelle ist ein 0,25-Stellenanteil in der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers zur Mitarbeit im Zentrum für Gesundheitsethik gekoppelt.

Verantwortlich Dr. Anne-Kathrin Pappert

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
080 Sonstige ordentliche Erträge	-17.452,34						
090 Summe ordentliche Erträge	-17.452,34	0		0	0	0	0
120 Zuweisungen	449.384,00	86.800	86	74.800	74.800	74.800	74.800
140 Sach- und Dienstaufwendungen	15.660,00	34.600	101	35.000	35.400	35.800	36.100
170 Summe ordentl. Aufwendungen	465.044,00	121.400	90	109.800	110.200	110.600	110.900
220 Ordentliches Ergebnis	447.591,66	121.400	90	109.800	110.200	110.600	110.900
281 Entlastung Personalkosten	-26.800,00	-25.900	101	-26.400	-26.900	-27.500	
284 Belastung Personalkosten	81.400,00	85.700	104	89.700	89.700	92.000	93.800
290 Ergebnis nach Verrechnung	502.191,66	181.200	95	173.100	173.000	175.100	204.700
310 Zuführungen zu Rücklagen	46.194,64						
320 Entnahmen aus Rücklagen	-2.784,00	-12.000					
350 Saldo (Bilanzergebnis)	545.602,30	169.200	102	173.100	173.000	175.100	204.700

Geplante Einzelförderungen 2022 bis zur Höhe von

Evangelischer Dienst auf dem Lande (EDL) 14.800

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R0602 Bio-, Medizin- und Umweltethik -73.144

Handlungsobjekt 20060201 Ethische Fragestellungen im Bereich Lebens- und Umweltschutz

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Grundsatzfragen zu Themen der Medizin- und Bioethik werden bearbeitet.
Indikator 1a	Der Ratsvorsitzende äußert sich zu aktuellen Themen öffentlich.
Indikator 1b	Gesetzesvorhaben im Bereich Medizin- und Bioethik werden kommentiert.
Indikator 1c	Die jährlich stattfindende ökumenische „Woche für das Leben“ wird vorbereitet (Materialheft, Eröffnung mit den Vorsitzenden).
Indikator 1d	Neue Wissenschaftsfelder wie z.B. innerhalb der Reproduktions- und Transplantationsmedizin sowie der Humangenetik werden beobachtet und ggf. Hintergrundmaterialien vorbereitet.
Indikator 1e	Das Referat nimmt zu Fragen der Medizin- und Bioethik beratend an der Kammer für öffentliche Verantwortung teil.
Indikator 1f	Das Referat ist Vorstandsmitglied der Evangelischen Konferenz für Familien- und Lebensberatung (EKFuL) und ist Bindeglied zwischen EKD und Hauptstellenleiterkonferenz (psychosoziale Beratungsstellen).
Ziel 2	Grundsatzfragen zu Themen der Umwelt- und Landwirtschaftsethik werden bearbeitet.
Indikator 2a	Der Ratsvorsitzende, der Umweltbeauftragte und der Agrarbeauftragte äußern sich zu aktuellen Themen öffentlich.
Indikator 2b	Es finden regelmäßige Kooperationen mit dem Ev. Dienst auf dem Lande (EDL), der Arbeitsgemeinschaft der Umweltbeauftragten der Gliedkirchen der EKD (AGU), dem Agrarbeauftragten der EKD und mit dem Umweltbeauftragten der EKD statt.
Indikator 2c	Das Referat arbeitet im Vorstand des EDL mit.
Indikator 2d	Gespräche, Dialoge und Veranstaltungen zu aktuellen agrar- und umweltethischen Themen werden initiiert und begleitet.
Indikator 2e	Neue Wissenschaftsfelder wie z.B. Genome Editing in der Landwirtschaft werden beobachtet; es erfolgt Mitarbeit in verschiedenen Forschungs- und Diskussionskontexten.
Indikator 2f	Das Referat nimmt zu Fragen der Landwirtschafts- und Umweltethik beratend an der Kammer für nachhaltige Entwicklung teil.
Ziel 3	Grundsatzfragen zu Themen der Sexualethik werden bearbeitet.
Indikator 3a	Der Ratsvorsitzende äußert sich zu aktuellen Themen öffentlich.
Indikator 3b	Gesetzesvorhaben im Bereich der Sexualethik werden kommentiert.
Ziel 4	Die Woche für das Leben wird durchgeführt, die organisatorische Hauptzuständigkeit wechselt jährlich zwischen den Konfessionen.
Indikator 4a	Die thematische Konzeption für den neuen Zyklus wird von den Entscheidungsgremien beider Kirchen festgelegt.
Indikator 4b	Ein Themenheft sowie die Eröffnungsveranstaltung, die jedes Jahr in einer anderen Stadt mit den beiden Vorsitzenden stattfindet, werden vorbereitet.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-17.452,34	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	60.460,00	121.400	90	109.800	110.200	110.600	110.900
290	Ergebnis nach Verrechnung	97.607,66	181.200	95	173.100	173.000	175.100	204.700
310	Zuführungen zu Rücklagen	46.194,64						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-12.000					
350	Saldo (Bilanzergebnis)	143.802,30	169.200	102	173.100	173.000	175.100	204.700

Handlungsobjekt 20060203 Evangelisches Zentralinstitut für Familienberatung (EZI)

Ziele und Indikatoren

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	404.584,00	0		0	0	0	0
290	Ergebnis nach Verrechnung	404.584,00	0		0	0	0	0
320	Entnahmen aus Rücklagen	-2.784,00						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	401.800,00	0		0	0	0	0

Handlungsfeld 200603 Wirtschaft und Arbeitswelt, Diakonie, Sozial- und Gesellschaftspolitik

Beschreibung

Soziale Ordnungen bestimmen das gesellschaftliche, das gemeinschaftliche wie das individuelle Leben. Sie sind Ergebnisse von Aushandlungsprozessen in familialen, gemeinschaftlichen, zivilgesellschaftlichen, ökonomischen und staatlichen Strukturen. Die Anerkennung von Menschenwürde, die Praxis von sozialer Gerechtigkeit und Möglichkeiten zur Selbstbestimmung des Einzelnen werden durch sie gefördert oder auch eingeschränkt. Es ist Aufgabe für Christinnen und Christen wie für die Kirche, an diesen Aushandlungsprozessen teilzunehmen. Es geht darum, den ethischen und politischen Diskurs zu fördern, die ethisch relevanten Aspekte der sozialen Ordnungen herauszuarbeiten und aus theologischer Perspektive ethische Orientierungen einzutragen. In diesem Handlungsfeld werden insbesondere die kirchlichen Dimensionen von Diakonia und Martyria angesprochen. Besondere Relevanz haben Querschnittsthemen wie die Auswirkungen der Corona-Pandemie oder der digitale Wandel in den jeweiligen Auswirkungen auf soziale und gesellschaftliche Prozesse. In den Blick genommen werden Veränderungen im Gesundheitssystem wie auch bei den sozialen Sicherungssystemen, Entwicklungen der Arbeitswelt unter Bedingungen globaler Digitalisierung, die Veränderungen der familialen Lebensformen in ihrem Zusammenhang mit Veränderungen der Arbeitswelt und medialer Kommunikation sowie die Entwicklungen des zivilgesellschaftlichen Sektors neben Staat und Ökonomie in einer zunehmend multireligiösen Gesellschaft. Hieraus ergibt sich, dass sich die Arbeit der Kirche im Dialog mit den Sozialpartnern, staatlichen Institutionen, Akteuren der Zivilgesellschaft, Diakonie, Wohlfahrtsverbänden sowie sozialpolitischen Vereinen und Verbänden zu vollziehen hat. Es gilt, sich an bestehenden Diskursen zu beteiligen, wie auch eigene Veranstaltungsformate zu entwickeln und durchzuführen.

Verantwortlich Dr. Steffen Merle

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-150.601,26	-183.400	88	-161.900	-161.900	-185.100	-185.100
070	Erträge Auflösung v. Sonderposten		-12.200					
080	Sonstige ordentliche Erträge	-983,40	-2.500		0	0	0	
090	Summe ordentliche Erträge	-151.584,66	-198.100	81	-161.900	-161.900	-185.100	-185.100
110	Personalaufwendungen	137.612,74	140.000	105	147.800	151.000	154.200	157.400
120	Zuweisungen	706.100,00	686.800	91	629.100	573.600	527.900	472.300
130	Zuschüsse an Dritte				5.000		5.000	
140	Sach- und Dienstaufwendungen	221.876,95	558.500	69	387.900	374.400	374.400	362.400
150	Abschreibungen	14.841,00	7.300	9	670	670	670	670
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	85.034,10	94.400	87	82.900	83.100	83.300	83.500
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.165.464,79	1.487.000	84	1.253.370	1.182.770	1.145.470	1.076.270
220	Ordentliches Ergebnis	1.013.880,13	1.288.900	84	1.091.470	1.020.870	960.370	891.170
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-35.369,17						
284	Belastung Personalkosten	710.500,00	748.800	104	782.700	783.000	802.400	818.100
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.689.010,96	2.037.700	91	1.874.170	1.803.870	1.762.770	1.709.270
310	Zuführungen zu Rücklagen	241.719,56	200.000	100	200.000	200.000	200.000	200.000
320	Entnahmen aus Rücklagen	-134.312,67	-215.000	97	-210.000	-200.000	-200.000	-200.000
321	Entnahmen aus Kollekten		-49.500					
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.796.417,85	1.973.200	94	1.864.170	1.803.870	1.762.770	1.709.270

G geplante Einzelförderungen 2022 bis zur Höhe von

Ev. Verband Kirche-Wirtschaft-Arbeitswelt (KWA)	377.100
Arbeitskreis Evangelischer Unternehmer (AEU)	20.000
Ev. Arbeitsgemeinschaft Familie (eaf)	232.000

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R0603	Wirtschaft- und Arbeitswelt, Diakonie, Sozial- und	-194.314
Z06030200	SI	-195.614
Z06030201	SI Projekte	-402.413
Z06030503	Arbeit plus	0
Z06030504	KWA	-6.977
S06030201	Sozialwissenschaftliches Institut der EKD (SI)	-32.707
S06030701	Online-Plattform Ehrenamt	-15

Handlungsobjekt 20060301 Grundsatzfragen sozialer Ordnung und Kammer für soziale Ordnung

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die EKD ist über sozialpolitische Gesetzgebungsverfahren informiert und beteiligt sich ggf. mit eigenen Stellungnahmen zur Sozialpolitik.
Indikator 1a	Die EKD beteiligt sich am öffentlichen Diskurs über gesetzliche Veränderungen und an formellen Verfahren der Stellungnahme. Denkschriften und Orientierungshilfen werden bei Stellungnahmen der EKD herangezogen.
Ziel 2	Die Kammer für soziale Ordnung steht dem Rat als ausgewiesenes Fachgremium für Fragen der sozialen Ordnung zur Verfügung und fokussiert Schwerpunktthemen mit besonderer gesellschaftlicher und sozialetischer Relevanz.
Indikator 2a	Die Kammer erstellt und veröffentlicht Texte im Auftrag des Rates. Inhaltliche Schwerpunkte können sein z. B. die durch die Pandemie ausgelösten Veränderungen im sozialen und gesellschaftlichen Kontext, die Auswirkungen der digitalen Transformation auf wirtschaftliche und soziale Prozesse.
Indikator 2b	Veranstaltungen in analogen und digitalen Formaten für unterschiedliche Zielgruppen.
Indikator 2c	Die Kammer kooperiert mit der Stabsstelle "Digitalisierung", insbesondere zu theologisch-ethischen Aspekten.
Ziel 3	Der Synodenausschuss Kirche-Gesellschaft-Bewahrung der Schöpfung steht der Synode als Fachausschuss zur Verfügung.
Indikator 3a	Es werden drei Sitzungen im Rahmen der Synode und eine vorbereitende Sitzung durchgeführt.
Indikator 3b	Es werden Beschlussvorschläge für die Synode erarbeitet.
Indikator 3c	Ggf. werden Synodenbeschlüsse umgesetzt.
Ziel 4	Das Referat ist kompetenter Ansprechpartner für theologische und theologisch-ethische Aspekte der digitalen Transformation und ihrer Auswirkungen auf soziale, wirtschaftliche und gesellschaftliche Prozesse.
Indikator 4a	Zum Themenfeld „Theologie und Digitalisierung“ werden Vorträge gehalten und schriftliche Beiträge verfasst.
Indikator 4b	Das Referat arbeitet mit der Stabsstelle „Digitalisierung“ mit theologisch-ethischer Expertise insbesondere bei dem Digitalinnovationsfonds und der Bildung des Netzwerkes „Theologie und Ethik der Digitalisierung“ zusammen.
Indikator 4c	Die Diskussionstränge der Kammer für soziale Ordnung, der Stabsstelle "Kirche im digitalen Wandel" und des öffentlichen Diskurses werden vernetzt.
Indikator 4d	Das Referat kooperiert mit der Stabsstelle „Kommunikation“, insbesondere zu strategischer Kommunikation.
Ziel 5	Das Referat steht den Organen und dem Ratsvorsitzenden für ethische Fragen der sozialen Ordnung zur Verfügung. Es unterstützt den Rat in der strategischen Ausrichtung kirchlichen Handelns im gesellschaftlichen Kontext.
Indikator 5a	Es werden Entwürfe für Grußworte und Vorträge des Ratsvorsitzenden erstellt, sowie Briefe an den Ratsvorsitzenden in seinem Auftrag beantwortet.
Indikator 5b	Es werden Ratsbegegnungen mit den Gewerkschaften und dem Zentralverband des Dt. Handwerks inhaltlich und organisatorisch vorbereitet und durchgeführt.
Indikator 5c	Es werden Materialsammlungen und ethische Einschätzungen in Sachfragen erstellt.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	10.114,58	27.000	100	27.000	27.000	27.000	27.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	34.314,58	52.500	102	53.700	53.700	54.400	54.900
310	Zuführungen zu Rücklagen	2.640,86						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	36.955,44	52.500	102	53.700	53.700	54.400	54.900

Handlungsobjekt 20060302 Sozialwissenschaftliches Institut der EKD (SI)

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Das SI ist in seinen Arbeitsfeldern Sozialethik, Sozial- und Wirtschaftspolitik sowie Religions- und Kirchensoziologie in der Öffentlichkeit präsent.
Indikator 1a	Veranstaltungen, Referate und Publikationen des SI sind 2022 auf die folgenden Themen fokussiert: Kirche und Zivilgesellschaft, Corona, Kirchenentwicklung und neue kirchliche Arbeitsformen, Digitalisierung, Engagementforschung.
Indikator 1b	Über die Themenbereiche wird in den Medien jeweils mindestens zehnmal pro Jahr berichtet.
Indikator 1c	Das Internetangebot und Online-Kommunikation des SI werden weiter ausgeweitet und weisen konstant hohe Nutzerzahlen auf.
Ziel 2	Die Arbeit des SI ist nachhaltig und effizient.
Indikator 2a	In Abhängigkeit vom Bearbeitungsstand der Projekte werden von jedem/jeder Mitarbeiter/in zwei bis drei wissenschaftliche Publikationen erstellt und bis zu 15 Vorträge gehalten. Je nach Aufwand ist beides miteinander verrechenbar.
Indikator 2b	Wissenschaftliche Mitarbeiter/innen sind an wissenschaftlichen, politischen und kirchlich-diakonischen Gremien und Fachgesellschaften beteiligt.
Indikator 2c	Wissenschaftliche Mitarbeiter/innen beraten kirchliche Organisationen und Leitungsgremien im Rahmen von Forschungs- und Evaluationsprojekten.
Indikator 2d	Die Erträge aus Drittmitteln des SI erreichen mindestens 72.000 Euro/Jahr.
Ziel 3	Die Arbeit des SI entspricht anerkannten wissenschaftlichen Standards.
Indikator 3a	Das SI bzw. wissenschaftliche Mitarbeiter/innen kooperieren mit Universitäten/Hochschulen und wissenschaftlichen Forschungseinrichtungen nach anerkannten Forschungsstandards.
Indikator 3b	Das SI ist an einem wissenschaftlichen Forschungsantrag (DFG o.ä.) in Kooperation mit Universitäten oder einer wissenschaftlichen Forschungseinrichtung beteiligt.
Indikator 3c	Über Studien des SI wird in der wissenschaftlichen/fachlichen Öffentlichkeit diskutiert.
Indikator 3d	Studien/Beiträge des SI werden in anerkannten wissenschaftlichen Veröffentlichungen publiziert.
Indikator 3e	Mindestens eine Studien des SI - in der Regel das Leitprojekt - erreicht eine Veröffentlichung in einer anerkannten peer-reviewed Zeitschrift.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-150.617,50	-185.900	87	-161.900	-161.900	-185.100	-185.100
170	Summe ordentl. Aufwendungen	485.937,45	602.600	93	561.870	551.770	555.170	546.570
290	Ergebnis nach Verrechnung	907.650,97	1.056.900	101	1.068.970	1.059.170	1.056.070	1.060.770
310	Zuführungen zu Rücklagen	222.048,74	200.000	100	200.000	200.000	200.000	200.000
320	Entnahmen aus Rücklagen	-111.312,67	-200.000	100	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.018.387,04	1.056.900	101	1.068.970	1.059.170	1.056.070	1.060.770

Handlungsobjekt 20060303 Kirche in sozialer Verantwortung

Ziele und Indikatoren

- Ziel 1** Zwischen EKD und Diakonie Deutschland (DD) herrscht ein kontinuierlicher Austausch über zentrale soziale Herausforderungen sowie kirchen-, diakonie- und sozialpolitische Ziele (Kommunikation). Positionsbestimmungen gegenüber der Öffentlichkeit werden abgestimmt (Koordination). Einzelmaßnahmen werden gemeinsam verantwortet (Kooperation). In allen drei Hinsichten wird das gemeinsame diakonische Zeugnis der Kirche und ihrer Akteure deutlich.
- Indikator 1a** Der Rat der EKD und der Aufsichtsrat der DD stimmen in jährlichen Gesprächen ihre strategischen Ziele ab.
- Indikator 1b** Die EKD arbeitet mit der DD, der Akademien für Kirche und Diakonie (AKD) und der Evangelischen Arbeitsstelle für missionarische Kirchenentwicklung und diakonische Profilbildung (midi) in der Frage zusammen, wie Dienststellen und Einrichtungen von Kirche und Diakonie bei ihren Bemühungen zur Sicherung des evangelischen Profils unterstützt werden können.
- Ziel 2** Die Diakoniereferentenkonferenz dient den Diakoniereferenten/innen bzw. -dezernenten/innen zum fachlichen Austausch über landeskirchliche diakoniepolitische Strategien, über zentrale Arbeitsschwerpunkte der DD sowie zu Absprachen über gemeinsames Handeln auf spezifischen Feldern.
- Indikator 2a** Es wird eine Diakoniereferentenkonferenz mit einem Schwerpunktthema zusammen mit dem Vorstand Sozialpolitik der DD durchgeführt.
- Indikator 2b** Es wird ein regelmäßiger Informationsaustausch über den zu pflegenden Verteiler geführt.
- Ziel 3** Die Rollenschärfung der Diakone, Diakoninnen und Diakoniegemeinschaften in Kirche und Diakonie ist erkennbar.
- Indikator 3a** Das Referat nimmt gestaltend an der Jahreskonferenz der Diakone, Diakoninnen und Diakoniegemeinschaften teil.
- Indikator 3b** Es findet ein regelmäßiger Austausch mit der Geschäftsführerin der „Gemischten Fachkommission für die Ausbildung im diakonischen und gemeindepädagogischen Bereich“, mit der Geschäftsführerin des Verbandes Evangelischer Diakone, Diakoninnen und Diakoniegemeinschaften und mit der Stabsstelle Theologie bei der DD statt.
- Ziel 4** Gemeinwesenarbeit der Kirchengemeinden und Gemeinwesendiakonie sind im Raum von EKD und DD bekannte und zukunftsorientierte Modelle der Kirchen- und Diakonieentwicklung.
- Indikator 4a** Siehe Indikator 1c.
- Indikator 4b** Das Referat ist Gesprächspartner der EKD für den Strategieprozess der DD.
- Indikator 4c** Das Referat nimmt an Veranstaltungen des Bundesnetzwerkes Gemeinwesendiakonie und Quartiersentwicklung teil.
- Indikator 4d** Es findet ein regelmäßiger Austausch über Ziel 4 mit dem Referat „Studien- und Reformfragen der Kirche“ und der Arbeitsstelle „midi“ statt.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	21.912,76	137.000	8	12.000	12.000	12.000	12.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	40.012,76	156.100	20	32.000	32.000	32.500	32.900
310	Zuführungen zu Rücklagen	11.102,76						
321	Entnahmen aus Kollekten		-29.500					
350	Saldo (Bilanzergebnis)	51.115,52	126.600	25	32.000	32.000	32.500	32.900

Handlungsobjekt 20060304 Gesundheit und Pflege

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Weiterentwicklung der sozialen Sicherungssysteme wird begleitet.
Indikator 1a	Aktuelle Gesetzesvorhaben werden auf der Grundlage der Denkschriften und in enger Abstimmung mit den Berliner und Brüsseler Büros und der Diakonie Deutschland begleitet, ggf. durch Stellungnahmen.
Indikator 1b	Der kontinuierliche Kontakt zu Ministerien und einschlägigen Verbänden und Organisationen (z.B. nationale Armutskonferenz) wird gepflegt.
Ziel 2	Die Bedeutung von Spiritualität und Seelsorge im Gesundheitswesen ist inhaltlich erkennbar. Strukturelle Voraussetzungen und gesundheitspolitische Konsequenzen sind deutlich.
Indikator 2a	Es findet eine regelmäßige Abstimmung mit dem Fachreferat Sonderseelsorge und dem Geschäftsführer der Krankenhausseelsorgekonferenz statt.
Indikator 2b	Die Frage nach der Bearbeitung von Spiritual Care und Seelsorge im Gesundheitswesen wird im wissenschaftlichen und gesundheitspolitischen Bereich sowie in der kirchlichen Arbeit beobachtet.
Ziel 3	In der öffentlichen Diskussion um Inklusion von Menschen mit Behinderungen und Einschränkungen ist die Stimme der EKD wahrnehmbar.
Indikator 3a	In Zusammenarbeit mit der Projektstelle Inklusion beteiligt sich das Referat an der Umsetzung des Synodenbeschlusses 2018 "Inklusive Kirche gestalten" und den anschließenden Ratsbeschlüssen.
Indikator 3b	Das Referat beteiligt sich an der Vorbereitung des Inklusionskongresses 2022, der in Kooperation mit dem Diakoniewissenschaftlichen Institut der Universität Heidelberg und dem Institut für christliche Ethik und Politik, Berlin (ICEP) veranstaltet wird.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-967,16	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	0,00	0		5.000	0	5.000	0
290	Ergebnis nach Verrechnung	11.132,84	12.800	143	18.400	13.400	18.700	14.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	677,01						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	11.809,85	12.800	143	18.400	13.400	18.700	14.000

Handlungsobjekt 20060305 Wirtschaft und Arbeitswelt

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Der Evangelische Verband Kirche-Wirtschaft-Arbeitswelt (KWA) gestaltet für die EKD Beziehungen zu Akteuren aus Wirtschaft und Arbeitswelt.
Indikator 1a	Der Verband ist mit den wesentlichen Akteuren aus Kirche und Arbeitswelt strategisch vernetzt. Zu nennen sind u.a.: Die Fachbereiche für Arbeit und Wirtschaft aus den Landeskirchen, Mitglieder der Sozialkammer der EKD, Vertreter von Deutschem Gewerkschaftsbund, Zentralverband des Deutschen Handwerks und Unternehmensverbänden.
Indikator 1b	Der Verband hat seine Dialogformate (z.B. jährliches Forum KWA) weiter profiliert und ist darüber hinaus ein gesuchter Partner für andere Akteure im Feld Kirche, Wirtschaft, Arbeitswelt. Es werden Veranstaltungen zum Schutz des Sonntags mit den Partnern Verdi, Katholische Arbeitnehmer-Bewegung und Katholische Betriebsseelsorge geplant.
Indikator 1c	Der Verband hat die grundständigen Aufgaben und Themenfelder im Rahmen einer Mittelfristplanung fortgeschrieben.
Ziel 2	Die Arbeitsbereiche des KWA (Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt, Arbeitsgemeinschaft Handwerk und Kirche, Bundesverband Evangelischer Arbeitnehmerorganisationen) kennen ihre Zielgruppen und richten ihre Aktivitäten an den Zielgruppen aus. Das öffentlichkeitswirksame Handeln jedes Verbandsmitgliedes befördert zugleich das Profil und die Wahrnehmung des Verbandes KWA insgesamt.
Indikator 2a	Die Arbeitsgemeinschaft Handwerk und Kirche (AHK) stärkt durch drei Dialogformate die Beziehungen zwischen Handwerk und Kirche auf allen Ebenen.
Indikator 2b	Der Bundesverband Ev. Arbeitnehmerorganisationen e.V. (BVEA) profiliert seine Rolle im KWA und stärkt seine Arbeit im Blick auf die Sozialwahlen.
Indikator 2c	Die landeskirchlichen Fachbereiche des Kirchlichen Dienstes in der Arbeitswelt (KDA) haben ihre strategische Grundausrichtung festgelegt und setzen diese in unterschiedlichen Formaten um.
Ziel 3	Die Geschäftsstelle des KWA begleitet die Aktivitäten des Verbandes, sie ist Dienstleisterin für die Arbeitsbereiche und gibt Impulse für die weitere Verbandsarbeit.
Indikator 3a	Umstrukturierungen in der Geschäftsstelle sind vollzogen und Arbeitsplatzbeschreibungen präzisiert und profiliert.
Indikator 3b	Die Geschäftsstelle entwickelt Handlungsoptionen zum Umgang mit den erwarteten Vorgaben der EKD.
Indikator 3c	Fundraising- und Sponsoringaktivitäten der Geschäftsstelle in Höhe von mindestens 20.000 Euro tragen zur finanziellen Absicherung des Haushaltsplanes des Verbandes bei.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	422.000,00	415.500	95	397.600	379.800	361.900	334.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	434.100,00	428.300	95	411.000	393.200	375.600	348.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	350,00						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-23.000,00	-10.000			0		
350	Saldo (Bilanzergebnis)	411.450,00	418.300	98	411.000	393.200	375.600	348.000

Handlungsobjekt 20060306 Lebensformen, Familienpolitik und Familienbildung

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die EKD ist am öffentlichen und innerkirchlichen Diskurs über ethische Fragen der individuellen und familialen Lebensformen beteiligt.
Indikator 1a	Die Argumente der Orientierungshilfe werden zusammen mit den Ergebnissen der daraus hervorgegangenen Debatten in öffentlichen Stellungnahmen eingebracht.
Indikator 1b	Das Referat nimmt an einschlägigen Tagungen teil.
Ziel 2	Die Stimme der EKD ist am öffentlichen Diskurs und an Stellungnahmen zu Gesetzgebungsverfahren zur Familienpolitik beteiligt.
Indikator 2a	Es findet ein regelmäßiger Austausch und eine Abstimmung mit der Diakonie Deutschland und der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft Familie (eaf) statt.
Indikator 2b	Das Referat nimmt an einschlägigen Tagungen teil.
Ziel 3	Die Zusammenarbeit der Organisation und Verbände auf den Feldern der Familienpolitik und Familienbildung gelingt und wird strategisch weiterentwickelt.
Indikator 3a	Es findet ein regelmäßiger Austausch mit der Abteilungsleitung Bildung sowie mit den familienpolitischen Arbeitsgemeinschaften und Verbänden statt.
Indikator 3b	Der regelmäßige Kontakt zwischen der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft Familie e.V. (eaf) und der Deutschen Evangelischen Arbeitsgemeinschaft Erwachsenenbildung (DEAE) wird unterstützt.
Ziel 4	Die kirchliche Arbeit mit Familien und die familienpolitische Arbeit in den Landeskirchen und in den Diakonischen Werken wird strategisch und konzeptionell geplant und begleitet.
Indikator 4a	Im Rahmen einer Konsultation „Familie leben II“ mit Vertreter/innen der Landeskirchen, den Diakonischen Werken und einschlägigen Verbänden wird ein Positionspapier, das aus der Konsultation 2019 entwickelt wurde, beraten und für die kirchenpolitische Arbeit empfohlen.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	224.100,00	257.800	91	235.000	197.300	169.500	141.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	236.200,00	270.600	91	248.400	210.700	183.200	155.800
310	Zuführungen zu Rücklagen	2.100,00						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-5.000	200	-10.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	238.300,00	265.600	89	238.400	210.700	183.200	155.800

Handlungsobjekt 20060307 Zivilgesellschaft und Ehrenamt

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Den Mitgliedern der Konferenz für ehrenamtliches Engagement sind Erfahrungen und Strategien zur Förderung der Ehrenamtskultur der Landeskirchen und der Diakonie bekannt, Impulse dienen der strategischen Weiterentwicklung der Ehrenamtskultur.
Indikator 1a	Die Ehrenamtsreferentenkonferenz tritt jährlich zum Erfahrungsaustausch und zur strategischen Weiterentwicklung zusammen. Unterjährig werden Informationen weitergegeben und ausgetauscht.
Indikator 1b	Tagungen, die aus der Ehrenamtsreferentenkonferenz heraus entwickelt werden, werden fachlich und durch eigene Beiträge begleitet.
Ziel 2	Der EKD ist der Diskussionsstand zum Themenfeld „zivilgesellschaftliches/freiwilliges Engagement“ bekannt und sie bringt evangelische sozioethische und -politische Impulse in die Fachdiskurse ein.
Indikator 2a	Das Referat nimmt am Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE) teil, insbesondere durch die Mitgliedschaft im Koordinationsausschuss des BBE und in der AG Zivilgesellschaftsforschung des BBE.
Indikator 2b	Das Referat übt die Co-Leitung des Ökumenischen Arbeitskreises ehrenamtliches Engagement aus und führt in dieser Rolle Gespräche mit dem Unterausschuss zivilgesellschaftliches Engagement des Deutschen Bundestages.
Indikator 2c	Das Referat übt die Co-Leitung des Netzwerkes der kirchlichen Akteure im BBE aus.
Ziel 3	Entwicklungen des freiwilligen Engagements im Bereich der Zivilgesellschaft im Verhältnis zu Staat und Wirtschaft sind in den Diskursen zur Kirchenentwicklung bekannt.
Indikator 3a	Die Ergebnisse des Freiwilligensurveys 2020 werden auf Tagungen und im Rahmen von Vorträgen in die Diskurse eingebracht.
Indikator 3b	Das Referat steht im Austausch mit den Mitarbeitenden der Arbeitsstelle „midi“ zu Fragen des zivilgesellschaftlichen Engagements und des Ehrenamts.
Indikator 3c	Das Referat pflegt einen regelmäßigen Austausch mit dem Referat für Studien- und Reformfragen der Kirche.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	0,00	-12.200		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.400,00	43.100	25	10.900	10.900	10.900	10.900
290	Ergebnis nach Verrechnung	13.499,81	43.700	55	24.300	24.300	24.600	24.900
310	Zuführungen zu Rücklagen	0,19						
321	Entnahmen aus Kollekten		-20.000					
350	Saldo (Bilanzergebnis)	13.500,00	23.700	102	24.300	24.300	24.600	24.900

Handlungsobjekt 20060308 Ökumenische und soziale Initiativen

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Ergebnisse der Ökumenischen Sozialinitiative werden in sozioethischen Debatten wahrgenommen.
Indikator 1	Bei einschlägigen Veranstaltungen zu Weiterentwicklungen des Wirtschafts- und Sozialsystems wird auf Ergebnisse der Sozialinitiative hingewiesen.
Ziel 2	Die sozialpolitisch/-ethischen Fachkommissionen beider Kirchen (Kammer für soziale Ordnung der EKD, Kommission für gesellschaftliche und soziale Fragen der Deutschen Bischofskonferenz (DBK). stehen über jeweilige Arbeitsvorhaben im Austausch und sondieren Möglichkeiten ökumenischer Stellungnahmen.
Indikator 2a	Es findet ein regelmäßiger Austausch über die Arbeit der Kammer für soziale Ordnung und der Kommission VI der DBK statt.
Indikator 2b	Es werden ökumenische Stellungnahmen zu sozialpolitischen Themen veröffentlicht.
Ziel 3	Zum Themenfeld Kirche - Handwerk besteht ein kontinuierlicher Kontakt zwischen der EKD, der Deutschen Bischofskonferenz (DBK) und dem Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH).
Indikator 3a	Das jährliche Treffen des Zentralen Besprechungskreises von EKD, DBK und ZDH wird inhaltlich und organisatorisch vorbereitet und begleitet.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	0,00	4.000	100	4.000	4.000	4.000	4.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	12.100,00	16.800	103	17.400	17.400	17.700	18.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	2.800,00						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	14.900,00	16.800	103	17.400	17.400	17.700	18.000

Handlungsfeld 200604 Öffentliche Verantwortung allgemein

Beschreibung

In diesem Handlungsfeld werden Fragen und Themen der öffentlichen Verantwortung der Kirche wahrgenommen und fachlich begleitet. Schwerpunktmäßig gehören dazu Demokratie- und Friedensfragen, sozialetische und insbesondere auch bio- und medizinethische Einzelthemen. Die Synode hat in ihrem 3. Leitsatz Hinweise zur Gestaltung dieses Auftrags gegeben: Er soll biblisch-theologisch begründet und als solcher erkennbar sein. Das Reden der Kirche soll nach Möglichkeit mit exemplarischem Handeln verbunden sein. Die „Menschenfreundlichkeit Gottes“ soll glaubwürdig bezeugt und die Rolle der Kirche in der Gesellschaft reflektiert werden. Zu diesem Handlungsfeld gehört auch die Arbeit des Friedensbeauftragten des Rates. Im Anschluss an die Synode 2019 mit dem Themenschwerpunkt Friedensethik werden Inhalt und Struktur der Friedensarbeit im Raum der EKD neu zu bestimmen sein. Die Synode hat 2020 unterstrichen, dass die Arbeit am friedensethischen Zeugnis der Kirche nachhaltig fortzusetzen ist. Demokratieförderung, der Umgang mit Populismus und die kulturellen und politischen Folgen der Digitalisierung gehören zu den Herausforderungen, die die Synode als unverzichtbare Schwerpunkte beschrieben hat und die von den Kammern und an verschiedenen anderen Stellen bearbeitet werden.

Verantwortlich Dr. Horst Gorski

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
080	Sonstige ordentliche Erträge	-1.841,60						
090	Summe ordentliche Erträge	-1.841,60	0		0	0	0	0
120	Zuweisungen	1.232.900,00	1.257.600	99	1.253.900	1.250.200	1.246.500	1.242.700
130	Zuschüsse an Dritte	186.000,00						
140	Sach- und Dienstaufwendungen	17.014,28	148.500	60	90.000	64.500	64.500	64.500
141	Verfügungsmittel		1.000	100	1.000	1.000	1.000	1.000
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	362,22						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.436.276,50	1.407.100	95	1.344.900	1.315.700	1.312.000	1.308.200
220	Ordentliches Ergebnis	1.434.434,90	1.407.100	95	1.344.900	1.315.700	1.312.000	1.308.200
284	Belastung Personalkosten	418.554,95	433.100	100	437.300	437.500	448.500	457.200
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.852.989,85	1.840.200	96	1.782.200	1.753.200	1.760.500	1.765.400
310	Zuführungen zu Rücklagen	67.147,99						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-74.600	9	-7.100			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.920.137,84	1.765.600	100	1.775.100	1.753.200	1.760.500	1.765.400

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R0604	Öffentliche Verantwortung allgemein	-173.212
Z09020106	Kirchliches Jahrbuch	-40.532

Handlungsobjekt 20060401 Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft (FEST)

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Der interdisziplinäre wissenschaftliche Austausch wird gefördert.
Indikator 1a	Pro Jahr werden ca. 10 selbständige wissenschaftliche Veröffentlichungen; ca. 20 Beiträge zu Sammelbänden; ca. 15 Zeitschriftenartikel erarbeitet.
Indikator 1b	Die FEST veranstaltet Tagungen, Workshops oder Symposien; die Mitarbeitenden halten Referate bei Tagungen anderer Träger.
Indikator 1c	Die FEST wirbt zu dem von der EKD bereitgestellten Etat 20 % weitere Mittel als Drittmittel ein.
Ziel 2	Die FEST berät die EKD und Landeskirchen.
Indikator 2a	Die FEST berät und begleitet Landeskirchen und kirchliche Einrichtungen bei der Realisierung von Projekten, etwa EMAS-Zertifizierungen und bei der Einführung von Klimaschutzkonzepten.
Indikator 2b	Die FEST wirkt bei Veranstaltungen im kirchlichen Bereich (Akademien) und Vorträgen etc. mit.
Ziel 3	Die FEST arbeitet im Auftrag der EKD in verschiedenen kirchlichen und nichtkirchlichen Gremien mit und vermittelt Arbeitsergebnisse an die Öffentlichkeit.
Indikator 3a	Mitarbeitende der FEST wirken in Gremien mit, bringen dort ihre Fachexpertise ein und sorgen für die Rückbindung der wissenschaftlichen Arbeit an die Themen und Erfahrungen der Gremien.
Indikator 3b	Veröffentlichungen in nichtwissenschaftlichen Zeitschriften; 16 Vorträge bei nichtwissenschaftlichen Veranstaltungen.
Indikator 3c	Es gibt eine Internetpräsentation mit allgemein zugänglichen, aktuellen Arbeitsergebnissen, einen Jahresbericht und mindestens zwei Newsletter pro Jahr.
Ziel 4	Die FEST setzt die 2018 begonnene Überarbeitung ihres Konzeptes mit der neuen Leitung fort.
Indikator 4a	Vorstand und Kuratorium sichten Themen, Projekte und Personalstellen.
Indikator 4b	Vorstand und Kuratorium schreiben das Konzept der FEST vor dem Hintergrund der sich verändernden Themen und Herausforderungen fort.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-1.841,60	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.232.900,00	1.257.600	99	1.253.900	1.250.200	1.246.500	1.242.700
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.231.058,40	1.257.600	99	1.253.900	1.250.200	1.246.500	1.242.700
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.231.058,40	1.257.600	99	1.253.900	1.250.200	1.246.500	1.242.700

Handlungsobjekt 20060402 Öffentliche Verantwortung

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die staats- und gesellschaftspolitische Reflexion wird im Auftrag des Rates der EKD fortgesetzt.
Indikator 1a	In der Kammer für Öffentliche Verantwortung werden die Aufträge des neuen Rates bearbeitet. Im Anschluss an das Schwerpunktthema und die Synodenkundgebung von 2019 stehen die Prüfung einer Überarbeitung der Friedensdenkschrift aus dem Jahr 2007 und die Weiterarbeit an friedensethischen Themen an.
Indikator 1b	Es finden etwa 15 Vorträge sowie die Organisation von Fortbildungsveranstaltungen mit Multiplikatoren und eine Vernetzung mit der theologischen Arbeit zu Fragen der politischen Ethik in Fakultäten und Akademien statt.
Ziel 2	Die Einsparvorgaben im Hinblick auf 2030 werden durch Strukturplanungen auf den Weg gebracht, die die inhaltliche Entwicklung der Arbeit und die Vernetzung mit anderen Akteuren der Zivilgesellschaft berücksichtigen.
Indikator 2a	Die EKD steuert über ihre Zuwendungen die Umsetzung ihrer inhaltlichen Schwerpunkte.
Indikator 2b	Strukturen und Finanzflüsse werden im Auftrag des Rates vom Kirchenamt koordiniert.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	13.198,18	61.000	109	67.000	65.500	65.500	65.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	409.898,18	477.000	101	486.400	485.100	495.600	503.900
310	Zuführungen zu Rücklagen	29.961,28						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	439.859,46	477.000	101	486.400	485.100	495.600	503.900

Handlungsobjekt 20060403 Demokratiefragen

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die EKD beschäftigt sich mit Demokratiefragen.
Indikator 1a	Öffentliche Äußerungen des Ratsvorsitzenden zu allgemeinen Fragen der Ordnung des demokratischen Gemeinwesens werden begleitet.
Indikator 1b	Briefe und E-Mails an die EKD zu Fragen der Ordnung des demokratischen Gemeinwesens werden beantwortet.
Ziel 2	Das kirchliche Engagement gegen extremistische Positionen, Rechtsextremismus und Rechtspopulismus wird gefördert.
Indikator 2a	Die Auseinandersetzung mit populistischen Positionen wird unterstützt und gefördert.
Indikator 2b	Die Entwicklung des Rechtspopulismus und Rechtsextremismus wird beobachtet und Handlungsoptionen für die Kirche erschlossen.
Ziel 3	Das Themenfeld „Evangelische Kirche und politische Kultur“ wird vertieft.
Indikator 3a	In Fortführung der qualitativen Studie „Kirchenmitgliedschaft und politische Kultur“ sowie den gemäß den Beschlüssen des Rates der EKD in einem integrierten Forschungsverbund „Kirchenmitgliedschaft und politische Kultur“ durchgeführten Folgeprojekten werden die erarbeiteten Ergebnisse der Studien, u. a. zum Thema Religion und Vorurteile, vertiefend bearbeitet und kirchliche Handlungsmöglichkeiten erschlossen.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	190.178,32	88.500	27	24.000	0	0	0
290	Ergebnis nach Verrechnung	212.033,27	105.600	39	41.900	17.900	18.400	18.800
310	Zuführungen zu Rücklagen	37.186,71						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-74.600	9	-7.100			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	249.219,98	31.000	112	34.800	17.900	18.400	18.800

Handlungsfeld 200605 Zeitgeschichte

Beschreibung

Die Beschäftigung mit der kirchlichen Zeitgeschichte dient der institutionellen Gedächtnisbildung der EKD. Die Erinnerungsarbeit ist Grundlage eines reflektierten Selbstverständnisses der EKD, ihrer Organe und Gremien, und dient der Gewinnung einer historischen Tiefenschärfe für die Beschäftigung mit aktuellen politischen und gesellschaftlichen Fragen. Die Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Kirchliche Zeitgeschichte besteht aus einer vom Rat der EKD berufenen Kommission und einer in München angesiedelten Forschungsstelle, deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von der EKD, der Bayrischen Landeskirche und der Ludwig-Maximilians-Universität München finanziert werden. Die Arbeitsgemeinschaft widmet sich wissenschaftlich unabhängig in methodischer und medialer Vielfalt der kirchlichen Zeitgeschichtsforschung. Dabei nehmen die wissenschaftliche Aufbereitung von Quellen sowie die Erarbeitung von Nachschlagewerken einen wichtigen Platz ein. Die thematische Arbeit wird seit den Gründungszeiten der Arbeitsgemeinschaft von der sog. "Kirchenkampfepoche" zwischen 1933 und 1945 wesentlich mitbestimmt. Zugleich hat sich der zeitliche Forschungshorizont erweitert und damit auch die Agenda von Forschungsthemen der Arbeitsgemeinschaft vergrößert. Wichtige Schwerpunkte bilden die Erforschung des Protestantismus in seinen Bezügen zu den Gesellschaften in der Bundesrepublik und DDR sowie zur internationalen Ökumene.

Verantwortlich Dr. Dorothee Godel

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-1.272,00	-1.500	100	-1.500	-1.200	-1.200	-1.200
090	Summe ordentliche Erträge	-1.272,00	-1.500	100	-1.500	-1.200	-1.200	-1.200
110	Personalaufwendungen	7.761,10	10.400	101	10.600	10.800	11.000	11.200
140	Sach- und Dienstaufwendungen	31.528,43	43.600	95	41.600	40.550	40.650	42.950
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	15.488,66	15.200	121	18.400	18.400	18.400	18.400
170	Summe ordentl. Aufwendungen	54.778,19	69.200	102	70.600	69.750	70.050	72.550
220	Ordentliches Ergebnis	53.506,19	67.700	102	69.100	68.550	68.850	71.350
281	Entlastung Personalkosten	-70.400,00	-24.200		0	0	0	
284	Belastung Personalkosten	324.800,00	292.000	88	258.600	259.300	265.600	270.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	307.906,19	335.500	97	327.700	327.850	334.450	342.150
310	Zuführungen zu Rücklagen	6.293,81						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-2.000	415	-8.300	-23.400	-23.500	-23.600
350	Saldo (Bilanzergebnis)	314.200,00	333.500	95	319.400	304.450	310.950	318.550

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R0605	Zeitgeschichte	0
Z06050101	Ausstellung "Christl. Widerstand im NS"	-24.079
Z060501	Ev. AG für Kirchl. Zeitgeschichte (EvAKiZ)	-141.551

Handlungsobjekt 20060501 Evangelische Arbeitsgemeinschaft für kirchliche Zeitgeschichte (EvAKiZ)

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Forschungen zur kirchlichen Zeitgeschichte werden vernetzt.
Indikator 1a	Es wird jährlich eine Fachtagung oder ein Workshop zu Themen der kirchlichen Zeitgeschichte veranstaltet. Kommissionsmitglieder sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Forschungsstelle referieren bei Tagungen Dritter. Tagungsberichte werden publiziert.
Indikator 1b	Mit anderen Akteuren der kirchlichen Zeitgeschichtsforschung wird kooperiert (circa zwei Treffen pro Jahr) und über deren Aktivitäten in den Mitteilungen zur Kirchlichen Zeitgeschichte (MKiZ) berichtet; zu Forschungsprojekten Dritter wird beraten (circa zehn pro Jahr).
Indikator 1c	Es findet ein kontinuierlicher Ausbau und die Bereitstellung grundlegender zeithistorischer Quellen-, Literatur- und Schriftensammlungen statt (aktuell 1.685, ca. 30 Neuzugänge/Jahr; Forschungsbibliothek aktuell 11.590, ca. 200 Neuzugänge/Jahr).
Indikator 1d	Es findet ein kontinuierlicher Ausbau von zeithistorischen Datensammlungen (Jahresbibliographie, Jahreschronik, Nekrologe zur kirchlichen Zeitgeschichte) statt.
Ziel 2	Publikationen zur kirchlichen Zeitgeschichte liegen vor.
Indikator 2a	Die Buchreihe „Arbeiten zur Kirchlichen Zeitgeschichte“ A (Quellen, Nachschlagewerke) und B (Monografien, Sammelbände) sowie die Buchreihe „Christentum und Zeitgeschichte“ (Monografien) werden mit 1-4 Bänden/Jahr herausgegeben.
Indikator 2b	Die Zeitschrift "Mitteilungen zur Kirchlichen Zeitgeschichte" wird jährlich herausgegeben.
Indikator 2c	Es gibt 15 bis 20 Veröffentlichungen der Kommissionsmitglieder sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Forschungsstelle zu Themen der kirchlichen Zeitgeschichte.
Ziel 3	Die Online-Ausstellung zum evangelischen Widerstand gegen den Nationalsozialismus wird gepflegt.
Indikator 3a	Es erscheinen wöchentlich neue Einträge auf der begleitenden Facebook-Seite.
Indikator 3b	Die Ausstellung wird technisch überarbeitet.
Indikator 3c	Ein Begleitband wird herausgegeben.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-1.272,00	-1.500	100	-1.500	-1.200	-1.200	-1.200
170	Summe ordentl. Aufwendungen	54.778,19	69.200	102	70.600	69.750	70.050	72.550
290	Ergebnis nach Verrechnung	307.906,19	335.500	97	327.700	327.850	334.450	342.150
310	Zuführungen zu Rücklagen	6.293,81						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-2.000	415	-8.300	-23.400	-23.500	-23.600
350	Saldo (Bilanzergebnis)	314.200,00	333.500	95	319.400	304.450	310.950	318.550

Handlungsfeld 200606 Frieden, Versöhnung, Freiwilligendienste

Beschreibung

In diesem Handlungsfeld geht es um die Begleitung, Förderung und Steuerung der Friedensarbeit und um die Weiterentwicklung des Feldes der Freiwilligendienste im Raum der EKD. Die Friedensarbeit und das Engagement in Freiwilligendiensten geschehen in gewachsenen Strukturen, denen jeweils ein Ratsbeauftragter der EKD zugeordnet ist. Im Verein für Friedensarbeit arbeiten die Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden (AGDF) und die Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Kriegsdienstverweigerung und Frieden (EAK) mit der EKD zusammen. Inhaltlich wird es in den kommenden Jahren schwerpunktmäßig darum gehen, zum einen am Zusammenhang von Friedensethik, Friedenstheologie und Friedensspiritualität weiterzuarbeiten und zum anderen das Leitbild des „Gerechten Friedens“ auf die neuen politischen Konfliktlagen zu beziehen. Die Verknüpfung mit der ökumenischen Dimension der „Pilgrimage of Justice and Peace“ wird dabei ebenso von Bedeutung sein. Im Jahr 2022ff stehen die Fortführung der Nacharbeit und der sich ergebende Ausblick auf den weiteren Prozess „Auf dem Weg zu einer Kirche der Gerechtigkeit und des Friedens“ im Anschluss an die Synode der EKD im Jahr 2019 mit dem Schwerpunktthema „Frieden“ an. Im Feld der Freiwilligendienste geht es um eine Konsolidierung der im Jahr 2017 neu geschaffenen Gremienstruktur mit der Vollversammlung der Konferenz evangelischer Freiwilligendienste (KeF) im Zentrum. Die Einrichtung und die Strukturen einer Ratsbeauftragung für ev. Freiwilligendienste werden weiter evaluiert. Die Konferenz evangelischer Freiwilligendienste (KeF), die als Netzwerk der Trägerverbände, der landeskirchlichen Beauftragten und Arbeitsstellen, von Politik, Verwaltung und Wissenschaft dient, ist weiter zu stärken, die Zusammenarbeit zu vertiefen. Die laufenden Geschäfte werden von einem Arbeitsausschuss geführt. Künftig gilt es, die geistlichen Themen in den Freiwilligendiensten noch stärker zu verankern und damit das evangelische Profil zu schärfen, dem dient auch ein für die Jahre 2019 bis 2022 geplantes kollektivenfinanziertes Projekt zu "Spiritualität in den evangelischen Freiwilligendiensten". Ein weiteres kollektivenfinanziertes Projekt widmet sich angesichts v.a. demographisch bedingter rückläufiger Freiwilligenzahlen der Öffentlichkeitsarbeit. Zu erschließen sind Handlungsoptionen zu Pandemie-bedingten Ausfällen sowie daraus resultierenden personellen, finanziellen und strukturellen Beeinträchtigungen, sowie der weitere Ausbau der Digitalisierung im Bereich ev. Freiwilligendienste, beantragt ist hierfür eine Kollektivenfinanzierung.

Verantwortlich Dr. Dorothee Godel

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
080	Sonstige ordentliche Erträge	-3.360,46						
090	Summe ordentliche Erträge	-3.360,46	0		0	0	0	0
120	Zuweisungen	1.427.300,00	1.384.300	101	1.410.600	1.366.900	1.360.900	1.354.700
130	Zuschüsse an Dritte		50.000					
140	Sach- und Dienstaufwendungen	126,70	19.000	73	14.000	12.000	12.000	12.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.427.426,70	1.453.300	98	1.424.600	1.378.900	1.372.900	1.366.700
220	Ordentliches Ergebnis	1.424.066,24	1.453.300	98	1.424.600	1.378.900	1.372.900	1.366.700
284	Belastung Personalkosten	48.800,00	51.500	104	53.800	53.800	55.200	56.300
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.472.866,24	1.504.800	98	1.478.400	1.432.700	1.428.100	1.423.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	8.311,31						
311	Zuführungen zu Kollekten	3.360,46						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-7.000	100	-7.000			
321	Entnahmen aus Kollekten	-93.000,00	-50.000					
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.391.538,01	1.447.800	101	1.471.400	1.432.700	1.428.100	1.423.000

G geplante Einzelförderungen 2022 bis zur Höhe von

Aktion Sühnezeichen Friedensdienste (ASF)	207.200
Gewaltfrei handeln e.V.	110.000

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R0606	Frieden, Versöhnung, Freiwilligendienste	-39.860
-------	--	---------

Handlungsobjekt 20060601 Verein für Friedensarbeit im Raum der EKD (VfF)

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Der Verein für Friedensarbeit (VfF) sorgt dafür, dass der Friedensbeauftragte und die Konferenz für Friedensarbeit als „Evangelische Friedensarbeit“ auch öffentlich wahrgenommen werden.
Indikator 1a	Es findet eine jährliche Tagung der Konferenz für Friedensarbeit statt, insgesamt werden 15-20 Fachgespräche und Tagungen von Friedensinstitutionen im Raum der EKD (inkl. AGDF und EAK) durchgeführt.
Indikator 1b	Die Arbeit der Friedenskonferenz (KfF) wird mit der friedensethischen Arbeit der Kammer für Öffentliche Verantwortung verknüpft.
Indikator 1c	5-10 ausführliche öffentliche Äußerungen des Friedensbeauftragten des Rates der EKD und ggf. des Ratsvorsitzenden werden vorbereitet und begleitet.
Indikator 1d	Es gibt 3-5 friedensethische und friedenspolitische Veröffentlichungen pro Jahr. Dazu kommt die jährliche Erarbeitung des Bittgottesdienstes für den Frieden in der Welt im Einvernehmen mit dem Gesprächsforum Ökumenische Friedensdekade.
Indikator 1e	Weiterführung eines Gesprächsprozesses zur Frage "Kirche des Gerechten Friedens" bzw. „Auf dem Weg zu einer Kirche der Gerechtigkeit und des Friedens“ unter Aufnahme der Impulse der EKD-Synode zum Schwerpunktthema Frieden 2019. Durchführung von weiteren Veranstaltungen, ggf. Publikationen dazu.
Ziel 2	Der Verein stärkt, berät und qualifiziert die Arbeit kirchlicher Stellen und christlicher Friedensinitiativen.
Indikator 2a	Jährlich werden 5-7 Aus- und Fortbildungen für ca. 50-100 Multiplikator/innen und Fachkräfte in ziviler Konfliktbearbeitung gefördert.
Indikator 2b	Öffentliche Zuwendungen werden akquiriert und weitergeleitet.
Indikator 2c	Bundesweite Best-Practice-Projekte werden im Bereich der Friedensbildung gefördert.
Indikator 2d	Das Netzwerk für die Beratung von Kriegsdienstverweigerern (über die EAK) wird konsolidiert.
Ziel 3	Der Verein für Friedensarbeit bündelt die Arbeit kirchlicher und gesellschaftlicher Akteure und vertritt deren Anliegen (mit) gegenüber der Politik.
Indikator 3a	Es findet eine Zusammenarbeit mit 20 kirchlichen und gesellschaftlichen Institutionen und Organisationen statt.
Indikator 3b	Es finden mindestens zehn Vernetzungstreffen von Akteuren der Friedensarbeit (u.a. AGDF und EAK) statt.
Indikator 3c	An parlamentarischen und exekutiven Entscheidungsprozessen (etwa in Zusammenarbeit mit Abgeordneten des Bundestages und dem BMVg und dem BMZ) wird mitgewirkt.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-3.360,46	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.007.300,00	1.057.300	99	1.054.100	1.019.800	1.019.800	1.019.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.003.939,54	1.057.300	99	1.054.100	1.019.800	1.019.800	1.019.800
311	Zuführungen zu Kollekten	3.360,46						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.007.300,00	1.057.300	99	1.054.100	1.019.800	1.019.800	1.019.800

Handlungsobjekt 20060602 Friedensdienste

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Es findet eine Förderung von Aktion Sühnezeichen Friedensdienste als Markenzeichen des bundesdeutschen Protestantismus statt.
Indikator 1a	Jährlich werden ca. 150-200 Freiwillige in verschiedene Länder der Welt entsandt. Ca. 30 Aussenungottesdienste finden statt.
Indikator 1b	Die Zeitschrift "Zeichen" wird mit 4 Ausgaben im Jahr, dazu 3 Gottesdienst- und Predigthilfen, darüber hinaus eine historische Studie pro Jahr herausgegeben.
Indikator 1c	15-20 internationale Sommerlager finden in 8 Ländern mit ca. 200 Teilnehmern statt.
Ziel 2	Der Gewaltfrei handeln e.V. wird als Beispiel eines ökumenischen Friedensdienstes, der Qualität und Spiritualität in vorzüglicher Weise miteinander verbindet, gefördert.
Indikator 2a	Jährlich werden 25 Seminare unterschiedlichen Umfangs (1/2 bis 14 Kurstage) zur Qualifizierung in Friedens- und Versöhnungsdienst / gewaltfreier Konfliktbearbeitung durchgeführt, darunter 5 Seminare mit EWDE und/oder Landeskirchen.
Indikator 2b	Mindestens 15 Kursabsolvent(inn)en/Kooperationspartner(innen) werden in ihrer Friedensarbeit begleitet und beraten.
Ziel 3	Die Öffentlichkeitsarbeit für die Arbeit der Friedensdienste im Raum der EKD findet über den Verein für Friedensarbeit statt.
Indikator 3a	Die Internetpräsenz der evangelischen Friedensarbeit (KfF) wird gestärkt. Die Zugriffe auf die Webseite der „Evangelischen Friedensarbeit“ werden gesteigert.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	327.045,33	330.000	99	329.200	317.400	310.900	304.200
290	Ergebnis nach Verrechnung	354.145,33	358.600	100	359.100	347.300	341.600	335.500
320	Entnahmen aus Rücklagen		-7.000	100	-7.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	354.145,33	351.600	100	352.100	347.300	341.600	335.500

Handlungsobjekt 20060603 Freiwilligendienste

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die evangelischen Freiwilligendienste werden weiterentwickelt.
Indikator 1a	Das evangelische Profil der Freiwilligendienste wird geschärft. Fragen der Spiritualität und des geistlichen Lebens werden über das Projekt „Spiritualität in den Freiwilligendiensten“ konzeptionell verankert und über Pilotseminare und die Bereitstellung von Material für Seminare und Einsatzstellen gestärkt.
Indikator 1b	2-3 öffentliche Äußerungen und Veranstaltungen des Ratsbeauftragten der EKD werden ggf. für die evangelischen Freiwilligendienste im Jahr getätigt bzw. durchgeführt.
Indikator 1c	Die Konferenz evangelischer Freiwilligendienste und ihres Arbeitsausschusses werden als zentrale Gremien der Freiwilligendienste gestärkt.
Indikator 1d	Es finden ggf. 1-2 Tagungen des evangelischen Forums entwicklungspolitischer Freiwilligendienst (eFeF) statt.
Indikator 1e	Es finden regelmäßige Konsultationen mit dem Ratsbeauftragten für Freiwilligendienste (3-4) statt.
Ziel 2	Die Qualität der evangelischen Freiwilligendienste wird weiterentwickelt.
Indikator 2a	Die Servicestelle für internationale Freiwilligendienste bietet 10 Fortbildungen an (organisatorische Anbindung beim Verein für Friedensarbeit).
Indikator 2b	Die Servicestelle für internationale Freiwilligendienste unterstützt und berät ca. 20 evangelische Träger im Bereich der Auslandsdienste.
Ziel 3	Die zielgruppenspezifische Öffentlichkeitsarbeit wird ausgebaut und gepflegt, eine Konzeption für die gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit der evangelischen Träger wird umgesetzt.
Indikator 3a	Die Online-Stellenbörse für evangelische Freiwilligendienste (ein-jahr-freiwillig.de) wird weiterentwickelt. Die Zugriffszahlen steigen.
Indikator 3b	Ein Redaktionsbeirat begleitet die Online-Stellenbörse (3 Sitzungen pro Jahr).
Indikator 3c	Das Projekt „Gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit der evangelischen Träger“ geht in die Umsetzungsphase.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	93.081,37	66.000	62	41.300	41.700	42.200	42.700
290	Ergebnis nach Verrechnung	114.781,37	88.900	73	65.200	65.600	66.700	67.700
310	Zuführungen zu Rücklagen	8.311,31						
321	Entnahmen aus Kollekten	-93.000,00	-50.000					
350	Saldo (Bilanzergebnis)	30.092,68	38.900	167	65.200	65.600	66.700	67.700

Handlungsfeld 200607 Nachhaltigkeit

Beschreibung

Aufgabe des Handlungsfeldes ist die Vertiefung und Profilierung des Nachhaltigkeitsdiskurses besonders im Hinblick auf die ethisch theologischen Grundsatzfragen, aber auch hinsichtlich der Umsetzung der UN-Nachhaltigkeitsziele in Kirche, Politik und Gesellschaft. Außerdem gehört es zu den Aufgaben, die verschiedenen Akteure im Raum der EKD zu vernetzen sowie die Positionen der EKD gegenüber der Politik und der Öffentlichkeit stärker als bisher hörbar zu machen. Auch das eigene Handeln der EKD sowie die Abläufe im Kirchenamt sollen in Richtung Nachhaltigkeit profiliert werden. Zu den Aufgaben des Handlungsfeldes gehört auch die Geschäftsführung der Kammer für Nachhaltige Entwicklung.

Verantwortlich Dr. Ruth Gütter

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
040	Zuschüsse von Dritten	-1.500,00						
050	Kollekten und Spenden	-90,00						
090	Summe ordentliche Erträge	-1.590,00	0		0	0	0	0
130	Zuschüsse an Dritte	10.000,00	10.000	100	10.000			
140	Sach- und Dienstaufwendungen	6.420,50	34.000	320	109.000	34.000	34.000	34.000
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	69,00						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	16.489,50	44.000	270	119.000	34.000	34.000	34.000
220	Ordentliches Ergebnis	14.899,50	44.000	270	119.000	34.000	34.000	34.000
284	Belastung Personalkosten	133.700,00	141.100	104	147.500	147.500	151.200	154.200
290	Ergebnis nach Verrechnung	148.599,50	185.100	143	266.500	181.500	185.200	188.200
310	Zuführungen zu Rücklagen	99.870,35						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-5.000	>999	-65.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	248.469,85	180.100	111	201.500	181.500	185.200	188.200

Zugeordnete Rücklagen
R0607 Nachhaltigkeit

Bestand bis 31.12.2020
-113.086

Handlungsobjekt 20060701 Nachhaltigkeit

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die EKD ist mit den an der Nachhaltigkeitsthematik arbeitenden Fachbereichen, Einrichtungen und Initiativen in Kirche und Diakonie vernetzt.
Indikator 1a	Das Forum Nachhaltigkeit zur Bearbeitung von Nachhaltigkeitsthemen, zur Vernetzung und zur Entwicklung gemeinsamer Strategien wird jährlich durchgeführt. Dazu werden Multiplikatoren aus Landeskirchen, Diakonie, kirchlichen Initiativen sowie aus Gesellschaft und Politik eingeladen.
Indikator 1b	Der Think Tank mit Vertretern und Vertreterinnen der für Nachhaltigkeit relevanten Fachbereiche, Einrichtungen und Initiativen setzt seine Arbeit als ein Gremium zum fachlichen und strategischen Austausch fort.
Indikator 1c	Bei den Konferenzen und Netzwerktreffen inhaltlich maßgeblicher Fachbereiche und Initiativen wie z.B. den Umweltbeauftragten, den Beauftragten für kirchlichen Entwicklungsdienst, den Friedensbeauftragten und den Klimaschutzmanagern der Landeskirchen nimmt das Referat Nachhaltigkeit regelmäßig teil und erstattet Bericht über die eigene Arbeit. In der Trägerversammlung der Klimakollekte, des Ökumenischen Netzwerk Klimagerechtigkeit sowie dem ökumenischen Prozess "Umkehr zum Leben - den Wandel gestalten" vertritt das Referat die EKD.
Indikator 1d	Die EKD Homepage Nachhaltigkeit wird als Informations- und Vernetzungsplattform kontinuierlich weiterentwickelt und aktualisiert.
Ziel 2	Die EKD leistet maßgebliche Beiträge zum notwendigen Mentalitäts- und Wertewandel für eine sozial ökologische Transformation in Kirche, Politik und Gesellschaft.
Indikator 2a	Die EKD (Rat, Ratsvorsitzender, Kammer, Referat Nachhaltigkeit) veröffentlicht Stellungnahmen und Texte zu fachlichen und theologischen Aspekten der Nachhaltigkeit.
Indikator 2b	Die EKD (Ratsvorsitzender, Ratsmitglieder, Referat Nachhaltigkeit u.a.) beteiligt sich an öffentlichen Foren und Diskursen zur Nachhaltigkeit.
Indikator 2c	Das Referat Nachhaltigkeit trägt in Abstimmung mit dem katholischen Büro in Berlin regelmäßig in den Sitzungen der Dialoggruppe der Bundesregierung zur Weiterentwicklung der deutschen Nachhaltigkeitsstrategie die Positionen der Kirchen vor.
Indikator 2d	Das Referat Nachhaltigkeit plant gemeinsam mit anderen kirchlichen und diakonischen Arbeitsfeldern für Ende 2022 oder Anfang 2023 zur Halbzeit der Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele in Berlin einen größeren Kongress, in dem die besondere Perspektive von Kirche und Diakonie auf die Nachhaltigkeitsziele thematisiert und mit Vertretern aus Politik und Zivilgesellschaft diskutiert werden soll.
Ziel 3	Die EKD handelt nachhaltiger und fördert innovatives nachhaltiges Handeln in den Kirchengemeinden.
Indikator 3a	Regelmäßige interne Audits zur Weiterentwicklung des Umweltmanagements werden durchgeführt.
Indikator 3b	Die Öffentlichkeitsabteilung der EKD führt gemeinsam mit der FEST und dem Referat Nachhaltigkeit eine Öffentlichkeitskampagne durch, um das Engagement in den Landeskirchen für Klimagerechtigkeit sichtbarer zu machen.
Ziel 4	Die Geschäftsführung der Kammer für nachhaltige Entwicklung wird wahrgenommen.
Indikator 4a	Eine neue Kammer trifft sich nach ihrer Berufung durch den Rat für ihre Beratungen. In der Regel tagt sie zweimal jährlich zweitägig.
Indikator 4b	Die Kammer bereitet kirchliche Positionierungen für den Rat der EKD vor.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-1.590,00	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	16.489,50	44.000	270	119.000	34.000	34.000	34.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	148.599,50	185.100	143	266.500	181.500	185.200	188.200
310	Zuführungen zu Rücklagen	99.870,35						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-5.000	>999	-65.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	248.469,85	180.100	111	201.500	181.500	185.200	188.200

Handlungsbereich 2007 Ökumene

Perspektiven

Die Arbeit der EKD verfolgt in der multilateralen Ökumene auf der nationalen, europäischen und globalen Ebene in der Weiterentwicklung der Strukturen vergleichbare Ziele. Die benannten drei Ebenen ökumenischer Arbeit korrespondieren stärker miteinander und bauen aufeinander auf. Die multilateralen ökumenischen Organisationen werden konsequent von den Fragen und Problemen, den Kompetenzen und Ressourcen der Mitgliedskirchen her aufgebaut. Deren Fragen und gemeinsame Anliegen bestimmen die Tagesordnung. Die Zusammenarbeit mit dem ÖRK, der WGRK sowie dem LWB wird befördert. Auf der nationalen Ebene der ACK und im damit korrespondierenden Dialog mit den Freikirchen sind diese Aufgaben weitgehend geklärt. Eine wichtige strategische Aufgabe sieht die EKD in der engen Kooperation mit den ökumenischen Werken im Bereich Mission und Entwicklung ("specialised ministries"). Auf der globalen Ebene unterstützt die EKD Prozesse einer engen Verschränkung der in ACT-Alliance zusammengeschlossenen mehr als 100 kirchlichen Entwicklungswerke weltweit mit dem ÖRK. Ebenso dringt die EKD auf eine engere Verzahnung mit den missionarisch tätigen Organisationen, die in der "Lausanner Bewegung" ihre Plattform haben. In Deutschland wurde dies vollzogen in der Fusion von Brot für die Welt, eed und Diakonischem Werk und der präzisen Beschreibung einer Zusammenarbeit mit den Missionswerken und dem EMW. Auch hier stehen die inhaltliche Ausfüllung und Umsetzung im Mittelpunkt. In der thematischen Fokussierung konzentriert sich die EKD in ihrer ökumenischen Arbeit auf drei Bereiche:

- Die Konkretisierung des christlichen Zeugnisses auf dem "Pilgerweg der Gerechtigkeit und des Friedens" (ÖRK).
- Den kirchlich-theologischen Dialog zur Einheit der Kirchen, in den die reformatorische Perspektive eingetragen wird. Besonders gefordert sind die historischen Kirchen im Dialog mit den Pfingstkirchen.
- Den Dialog mit den Weltreligionen und insbesondere mit dem Islam.

Verantwortlich Petra Bosse-Huber

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-10.342,05						
035 Erträge aus Umlagen	-69.721.035,54	-67.712.500	105	-71.630.400	-69.592.600	-67.570.500	-67.478.800
040 Zuschüsse von Dritten	-310.462,21	-220.000	100	-220.000	-220.000	-220.000	-220.000
050 Kollekten und Spenden	-10.524,42						
080 Sonstige ordentliche Erträge	-174.493,84						
090 Summe ordentliche Erträge	-70.226.858,06	-67.932.500	105	-71.850.400	-69.812.600	-67.790.500	-67.698.800
120 Zuweisungen	74.864.036,94	73.023.100	105	77.106.867	73.680.500	71.254.600	70.384.100
130 Zuschüsse an Dritte	295.008,25	355.900	80	286.900	286.900	286.900	256.900
140 Sach- und Dienstaufwendungen	1.422.834,57	3.585.100	106	3.826.745	2.330.300	2.131.700	2.002.500
141 Verfügungsmittel	40,00	2.000	100	2.000	2.000	2.000	2.000
150 Abschreibungen	787,80			2.640	2.640	246.640	245.860
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	148.032,60	50.000	100	50.000	50.000		
170 Summe ordentl. Aufwendungen	76.730.740,16	77.016.100	105	81.275.152	76.352.340	73.921.840	72.891.360
220 Ordentliches Ergebnis	6.503.882,10	9.083.600	103	9.424.752	6.539.740	6.131.340	5.192.560
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-302.806,26	-205.000	100	-205.000	-205.000	-205.000	-205.000
284 Belastung Personalkosten	1.442.381,36	1.521.300	84	1.289.600	1.123.400	1.151.700	1.198.700
285 Belastung sonst.budgetwirks.ILV		10.200	102	10.500	10.500	10.500	10.500
288 Summe Erträge nach Verrechnung	-70.529.664,32	-68.137.500	105	-72.055.400	-70.017.600	-67.995.500	-67.903.800
289 Summe Aufwendungen nach Verrechnung	78.173.121,52	78.547.600	105	82.575.252	77.486.240	75.084.040	74.100.560
290 Ergebnis nach Verrechnung	7.643.457,20	10.410.100	101	10.519.852	7.468.640	7.088.540	6.196.760
310 Zuführungen zu Rücklagen	5.716.109,65	25.000	100	25.000	25.000	12.500	25.000
311 Zuführungen zu Kollekten	9.346,20						
320 Entnahmen aus Rücklagen	-475.102,48	-1.615.000	157	-2.537.300	-267.200	-134.500	-54.500
321 Entnahmen aus Kollekten	-372.883,93	-170.000	92	-157.067	-50.000		
325 Finanz.anteil für Investitionen	13.204,80	1.087.900					
350 Saldo (Bilanzergebnis)	12.534.131,44	9.738.000	80	7.850.485	7.176.440	6.966.540	6.167.260

Invest.- und Finanzierungshaushalt	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Saldo Investition / Desinvestition	13.204,80	3.743.591	106	3.980.000	3.980.000	-20.000	
Saldo Eigenfinanzierung	-13.204,80	-3.743.591	106	-3.980.000	-3.980.000	20.000	
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsfeld 200701 Multilaterale Ökumene weltweit

Beschreibung

Die EKD unterstützt die multilateralen ökumenischen Organisationen auf Weltebene wie ÖRK (Ökumenischer Rat der Kirchen), LWB (Lutherischer Weltbund) und WGRK (Weltgemeinschaft Reformierter Kirchen) ebenso wie die europäischen Dachorganisationen GEKE (Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa) oder KEK (Konferenz Europäischer Kirchen). Sowohl in Ausschüssen und Projekten, Zentralkomitee und Exekutivausschuss des ÖRK als auch in den Gremien von LWB, WGRK, GEKE, oder KEK werden die internationalen Fragen von Frieden, Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Mission unter starker Beteiligung der EKD, aber auch der Gliedkirchen, des EWDE und der Missionswerke ökumenisch vernetzt beraten und weiterentwickelt. Die Vertiefung der Ökumenischen Beziehungen in Europa und die Kommunikation religiöser und politischer Themen aus christlicher Perspektive im EU-Kontext sind besondere Schwerpunkte der GEKE und KEK.

Verantwortlich Petra Bosse-Huber, Frank Kopania

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
120	Zuweisungen	1.030.000,00	1.389.000	98	1.366.067	439.000	339.000	269.000
140	Sach- und Dienstaufwendungen	682.801,62	2.627.000	107	2.827.000	1.447.000	1.427.000	1.407.200
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.712.801,62	4.016.000	104	4.193.067	1.886.000	1.766.000	1.676.200
220	Ordentliches Ergebnis	1.712.801,62	4.016.000	104	4.193.067	1.886.000	1.766.000	1.676.200
284	Belastung Personalkosten	219.533,10	317.300	41	131.600	12.000	12.300	12.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.932.334,72	4.333.300	99	4.324.667	1.898.000	1.778.300	1.688.700
310	Zuführungen zu Rücklagen	835.795,98	25.000	100	25.000	25.000	12.500	25.000
320	Entnahmen aus Rücklagen		-1.500.000	160	-2.400.000	-170.000	-50.000	
321	Entnahmen aus Kollekten	-120.830,70			-77.067			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	2.647.300,00	2.858.300	65	1.872.600	1.753.000	1.740.800	1.713.700

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

Z07010102	ÖRK Zentralkomitee	-42.228
Z07010104	ÖRK Vollversammlung	-2.603.577
Z07010204	KEK Vollversammlung	-56.496
Z07010302	GEKE Vollversammlung	-12.500

Handlungsobjekt 20070101 Ökumenischer Rat der Kirchen (ÖRK)

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Vorbereitung der Vollversammlung des ÖRK 2022 in Karlsruhe.
Indikator 1 a	Die EKD ist Teil des Gastausschusses für 2022, der u. a. ein Begegnungs- und Wochenendprogramm mit Hunderten von Veranstaltungen zu kirchlich und gesellschaftlichen Themen vorbereitet und verantwortet.
Ziel 2	Beteiligung an dem von der ÖRK-Vollversammlung in Busan beschlossenen Pilgerweg der Gerechtigkeit und des Friedens (Pilgrimage of Justice and Peace) in Aufnahme der im strategischen Programmplan ausgewiesenen Themen.
Indikator 2a	Beteiligung aller Gliedkirchen am ökumenischen Pilgerweg zur Klimagerechtigkeit.
Indikator 2b	Der interreligiöse Dialog hat sich durch die gemeinsamen Aufgaben auf dem Pilgerweg verstärkt und vertieft.
Ziel 3	Umsetzung der neuen Verfassung des ÖRK.
Indikator 3a	Verbindliche Beteiligung der Mitgliedskirchen an der inhaltlichen Arbeit und der Finanzierung.
Indikator 3b	Verbindliche Definition der Zusammenarbeit mit den regionalen ökumenischen Organisationen.
Ziel 4	Erarbeitung eines gemeinsamen Konzeptes für theologische Bildung.
Indikator 4a	Kooperation nationaler und regionaler ökumenischer Institute mit dem ÖRK und dem Ökumenischen Institut Bossey.
Indikator 4b	Steigerung der Zahl von Studierenden und Doktoranden bei ökumenisch-theologischen Stipendien. EKD und Gliedkirchen beteiligen sich an der Finanzierung von Studienaufenthalten in Bossey für Studierende aus dem Raum der EKD.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	812.801,62	3.103.000	105	3.273.000	923.000	803.000	844.200
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.032.334,72	3.420.300	99	3.404.600	935.000	815.300	856.700
310	Zuführungen zu Rücklagen	810.795,98						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-1.500.000	160	-2.400.000	-120.000		
321	Entnahmen aus Kollekten	-120.830,70			-70.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.722.300,00	1.920.300	48	934.600	815.000	815.300	856.700

Handlungsobjekt 20070102 Konferenz Europäischer Kirchen (KEK)

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die KEK wird mehr und mehr zu einer zukunftsfähigen multikonfessionellen Organisation in Europa weiterentwickelt.
Indikator 1a	Die beschlossene Verfassungsreform wird von der EKD in der Umsetzung nachhaltig unterstützt.
Indikator 1b	Die Finanzen der KEK werden stabilisiert durch das Engagement aller ihrer Mitgliedskirchen.
Ziel 2	Die Mitgliedskirchen identifizieren sich, ebenso wie die EKD, erkennbar mit der KEK.
Indikator 2a	Die EKD beteiligt sich personell und finanziell an der Arbeit des Governing Boards der KEK.
Indikator 2b	Die EKD bringen ihre Anliegen in die KEK ein.
Indikator 2c	Die KEK nimmt die Anliegen der Kirchen positiv auf und bearbeitet sie.
Indikator 2d	Die Mitgliedskirchen engagieren sich finanziell und personell in der Arbeit der KEK und zahlen ihre Mitgliedsbeiträge.
Ziel 3	Die Beschlüsse der Vollversammlung der KEK (Novi Sad) werden umgesetzt.
Indikator 3a	Die Mitgliedskirchen beteiligen sich personell und finanziell daran.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	540.000,00	550.000	101	557.067	600.000	550.000	485.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	540.000,00	550.000	101	557.067	600.000	550.000	485.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	12.500,00	12.500	100	12.500	12.500	12.500	12.500
320	Entnahmen aus Rücklagen					-50.000		
321	Entnahmen aus Kollekten				-7.067			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	552.500,00	562.500	100	562.500	562.500	562.500	497.500

Handlungsobjekt 20070103 Gemeinschaft Ev. Kirchen in Europa (GEKE)

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Der Protestantismus in Europa wird gestärkt.
Indikator 1a	Die EKD unterstützt personell und finanziell die Arbeit des Rates der GEKE.
Indikator 1b	Die Finanzen der GEKE werden durch das Engagement ihrer Mitgliedskirchen stabilisiert.
Indikator 1c	Die EKD beteiligt sich an der theologischen Arbeit und am Stellungsverfahren.
Indikator 1d	Die EKD arbeitet bei europaweiten Themen mit der GEKE zusammen.
Ziel 2	Die EKD fördert die Kommunikation religiöser und politischer Themen im EU-Kontext..
Indikator 2a	Vertretende der EKD unterstützen die Kommunikation der GEKE mit der KEK in Brüssel.
Indikator 2b	Die EKD beteiligt sich am EU-Stellungsverfahren.
Ziel 3	Die ökumenischen Beziehungen in Europa werden intensiviert.
Indikator 3a	Die GEKE beginnt einen Dialog mit der römisch-katholischen Kirche.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	360.000,00	363.000	100	363.000	363.000	413.000	347.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	360.000,00	363.000	100	363.000	363.000	413.000	347.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	12.500,00	12.500	100	12.500	12.500		12.500
320	Entnahmen aus Rücklagen						-50.000	
350	Saldo (Bilanzergebnis)	372.500,00	375.500	100	375.500	375.500	363.000	359.500

Handlungsfeld 200702 Bilaterale Ökumene weltweit

Beschreibung

Die EKD pflegt entsprechend ihrem Auftrag bilaterale ökumenische Beziehungen mit reformatorischen Schwesterkirchen, mit altkatholischen, orthodoxen und orientalischen Kirchen und kirchlichen Schwesterorganisationen. Dies umfasst bi- und trilaterale ökumenische Dialoge, thematische Konsultationen, theologische Konferenzen und regelmäßige Kontaktgespräche und Austausche von Kirchenleitungen und leitenden Geistlichen und Synodalen. Der Fokus liegt im Einzelnen auf theologischen Dialogen und Begegnungen mit der Russischen Orthodoxen Kirche des Moskauer Patriarchats, dem Ökumenischen Patriarchat von Konstantinopel, der Rumänischen Orthodoxen Kirche, der orthodoxen Bischofskonferenz in Deutschland, den orientalsch-orthodoxen Kirchen, regelmäßige Konferenzen mit der Kirche von England (Meissen-Kommission), mit der Kirche von Finnland, der Kirche von Schweden, der Protestantischen Kirche in den Niederlanden, dem Schweizer Evangelischen Kirchenbund, mit dem Protestantischen Bund Frankreichs, mit der Evangelischen Kirche AB und HB in Österreich, mit der Kirche der Böhmisches Brüder, den Evangelischen Kirchen in Polen, Ungarn und Rumänien. Außerdem gestaltet sie Konsultationen mit den Schwesterkirchen in Südkorea und Japan, den Deutsch-Südafrikanischen Kirchendialog, das Dialogprogramm "Horn von Afrika" mit dem Schwerpunkt Sudan, Konsultationen mit der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Jordanien und im Heiligen Land, mit der der Evangelical Lutheran Church in America, der United Church of Christ - USA, der Deutschen Evangelisch-Lutherischen Konferenz in Nordamerika, der Evangelical Lutheran Church in Canada, der Igreja Evangélica de Confissão Luterana no Brasil (IELCB) u.a.

Verantwortlich Petra Bosse-Huber, Frank Kopania, Dr. Wolfram Langpape

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
080 Sonstige ordentliche Erträge	-3.422,04						
090 Summe ordentliche Erträge	-3.422,04	0		0	0	0	0
120 Zuweisungen	19.400,00	26.000	61	16.000	16.000	15.400	12.300
140 Sach- und Dienstaufwendungen	19.147,59	86.100	165	142.445	116.300	123.700	103.100
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	10.757,33						
170 Summe ordentl. Aufwendungen	49.304,92	112.100	141	158.445	132.300	139.100	115.400
220 Ordentliches Ergebnis	45.882,88	112.100	141	158.445	132.300	139.100	115.400
284 Belastung Personalkosten	135.500,00	142.900	104	149.800	149.800	153.600	156.500
290 Ergebnis nach Verrechnung	181.382,88	255.000	120	308.245	282.100	292.700	271.900
310 Zuführungen zu Rücklagen	65.123,26						
320 Entnahmen aus Rücklagen					-17.200	-4.500	-4.500
321 Entnahmen aus Kollekten	-4.668,24						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	241.837,90	255.000	120	308.245	264.900	288.200	267.400

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R0702	Bilaterale Ökumene weltweit	-9.460
Z070202	Konsultationen mit anderen Kirchen	-90.347

Handlungsobjekt 20070201 Dialoge und Orthodoxie

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Der differenzierte Umgang mit orthodoxer bzw. evangelischer Selbst- und Fremdwahrnehmung soll durch den Dialog gefördert werden. Konfessionelle und nationale Klischees sollen auf beiden Seiten bearbeitet und überwunden werden. Die regelmäßigen Begegnungen sollen das Verständnis füreinander und die ökumenische Gemeinschaft stärken.
Indikator 1a	Die theologischen Dialoge sollen durch gemeinsames Gebet gerahmt werden, um die spirituelle Dimension zu fördern.
Indikator 1b	Leitende evangelische Geistliche werden weiterhin zu besonderen geistlichen Ereignissen orthodoxer Kirchen eingeladen.
Indikator 1c	Die Entsendung von orthodoxen Studierenden an evangelische Fakultäten in Deutschland wird fortgesetzt.
Ziel 2	Die Weiterführung des Dialoges mit der russisch-orthodoxen Kirche (ROK) erfolgt auf der neu gefundenen Grundlage.
Indikator 2a	Gespräche der beiden Kommissionen werden gemeinsam konfessionsverbindend vorbereitet und durchgeführt.
Indikator 2b	Die Rezeption des neuen Formates wird durch Einbindung zivilgesellschaftlicher Akteure gefördert.
Ziel 3	Pastorale Anliegen und theologische Fragen werden in den halbjährlichen Kontaktgesprächen zwischen EKD und Orthodoxer Bischofskonferenz OBKD bearbeitet.
Indikator 3a	Eine weitere gemeinsame Handreichung wird zum Thema "Christliche Initiation und christliche Erziehung" erarbeitet.
Indikator 3b	Dialogdokumente werden weiterhin in den Beiheften der Ökumenischen Rundschau publiziert.
Indikator 3c	Junge Theologinnen und Theologen werden für den Dialogprozess motiviert.
Ziel 4	Gemeinden bedrängter orthodoxer Christen in Deutschland werden gestärkt.
Indikator 4a	Orientalisch-orthodoxe Gemeinden in Deutschland werden in die ACK eingebunden.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-3.422,04	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	25.054,94	49.400	174	86.245	69.600	66.900	52.700
290	Ergebnis nach Verrechnung	109.732,90	142.200	129	183.445	166.800	166.600	154.300
310	Zuführungen zu Rücklagen	23.705,00						
320	Entnahmen aus Rücklagen					-17.200	-4.500	-4.500
350	Saldo (Bilanzergebnis)	133.437,90	142.200	129	183.445	149.600	162.100	149.800

Handlungsobjekt 20070202 Konsultationen mit Weltbünden und anderen Kirchen

Ziele und Indikatoren

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	24.249,98	62.700	115	72.200	62.700	72.200	62.700
290	Ergebnis nach Verrechnung	71.649,98	112.800	110	124.800	115.300	126.100	117.600
310	Zuführungen zu Rücklagen	41.418,26						
321	Entnahmen aus Kollekten	-4.668,24						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	108.400,00	112.800	110	124.800	115.300	126.100	117.600

Handlungsfeld 200703 Multilaterale innerdeutsche Ökumene

Beschreibung

Zentrales Instrument der innerdeutschen multilateralen Ökumene ist die "Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in Deutschland" (ACK). In einem säkularisierten und zugleich von vielfältigen religiösen und atheistischen Strömungen geprägten Deutschland ist eine gemeinsame Plattform der vielen kleinen und großen Kirchen zur gegenseitigen Beratung, für gemeinsames Handeln in klar definierten Bereichen und die gottesdienstliche Gemeinschaft notwendig.

Verantwortlich Petra Bosse-Huber, Dr. Wolfgang Langpape, Sabine Dreßler

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
120	Zuweisungen	1.127.400,00	1.127.200	97	1.102.200	1.052.200	1.007.200	574.200
140	Sach- und Dienstaufwendungen	485.947,86	576.200	100	576.200	488.200	312.200	179.200
150	Abschreibungen	670,68			730	730	730	60
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	9.387,54						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.623.406,08	1.703.400	98	1.679.130	1.541.130	1.320.130	753.460
220	Ordentliches Ergebnis	1.623.406,08	1.703.400	98	1.679.130	1.541.130	1.320.130	753.460
284	Belastung Personalkosten	167.748,62	63.000	76	48.200	48.200	49.500	50.500
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV		10.200	102	10.500	10.500	10.500	10.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.791.154,70	1.776.600	97	1.737.830	1.599.830	1.380.130	814.460
310	Zuführungen zu Rücklagen	75.733,90						
321	Entnahmen aus Kollekten	-127.876,40						
325	Finanz.anteil für Investitionen	3.655,68						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.742.667,88	1.776.600	97	1.737.830	1.599.830	1.380.130	814.460

Invest.- und Finanzierungshaushalt

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
011010	Zugang Immaterielle Vermögensge	3.655,68						
	Saldo Investition / Desinvestition	3.655,68	0		0	0	0	0
201300	Investitionsmittel aus dem Ergebnis	-3.655,68						
	Saldo Eigenfinanzierung	-3.655,68	0		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

S0703	Allgem. Tätigkeiten - intern. Gemeinden	-671
R0703	Multilaterale innerdeutsche Ökumene	-36.683
Z070302	Internationale Gemeinden	-394.990

Handlungsobjekt 20070301 Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK)

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Gemeinschaft der christlichen Kirchen und Gemeinden in Deutschland wird gestärkt.
Indikator 1a	Der ökumenische Schöpfungstag und die Gebetswoche für die Einheit der Christen werden jährlich bundesweit gefeiert.
Indikator 1b	Die Charta Oecumenica ist Maßstab der ökumenischen Gespräche und Zielvereinbarungen.
Indikator 1c	Die ACK fördert die regionalen Arbeitskreise durch Information, Beratung und Arbeitsmaterialien.
Indikator 1d	Der Deutsch Ökumenische Studienausschuss leistet theologische Grundlagenarbeit zum gegenseitigen Verständnis in theologischen und ekklesiologischen Fragen.
Ziel 2	Die Gemeinschaft deutscher und internationaler christlicher Gemeinden in Deutschland wird gestärkt.
Indikator 2a	Die ACK lädt Vertreter/innen aus internationalen Gemeinden zu Studientagen, Gottesdiensten und Aktionen ein.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	280.061,10	284.500	100	284.500	284.500	284.500	244.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	302.261,10	307.800	98	302.800	302.800	303.300	263.700
310	Zuführungen zu Rücklagen	4.438,90						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	306.700,00	307.800	98	302.800	302.800	303.300	263.700

Handlungsobjekt 20070302 Internationale Gemeinden

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Der Dienst der Gliedkirchen an Christen anderer Sprache und Herkunft in partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit den Kirchen der Heimatländer wird gefördert.
Indikator 1a	Die Bewilligung bzw. Bewirtschaftung der Zuschüsse für die Kirchen, die in einem vertraglichen Verhältnis zur EKD stehen, wird umgesetzt und regelmäßig überprüft.
Indikator 1b	Die EKD ist mit den verbundenen Kirchen im regelmäßigen Kontakt und prüft neue Modelle zukünftiger Zusammenarbeit.
Indikator 1c	Anfragen aus Internationalen Gemeinden bzw. ihren Herkunftskirchen werden kompetent und zeitnah beantwortet.
Ziel 2	Die Arbeit mit Internationalen Gemeinden unter Berücksichtigung von Konzepten zur „Interkulturellen Öffnung“ wird gefördert.
Indikator 2a	Die Zusammenarbeit mit der Interkulturellen Pfarrkonferenz und die Zusammenarbeit und Koordination der Konferenz der Beauftragten für die Arbeit mit internationalen Gemeinden (KamiG) in den Gliedkirchen der EKD wird fortgeführt. Die vorliegenden Empfehlungen der Projektstelle zur zukünftigen Ausgestaltung der Arbeit werden weiter evaluiert.
Indikator 2b	Die Website Internationale Gemeinden wird, in Kooperation von KamiG und dem Referat, regelmäßig gepflegt und aktualisiert.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.343.344,98	1.418.900	98	1.394.630	1.256.630	1.035.630	508.960
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.488.893,60	1.468.800	97	1.435.030	1.297.030	1.076.830	550.760
310	Zuführungen zu Rücklagen	71.295,00						
321	Entnahmen aus Kollekten	-127.876,40						
325	Finanz.anteil für Investitionen	3.655,68						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.435.967,88	1.468.800	97	1.435.030	1.297.030	1.076.830	550.760

<i>Invest.- und Finanzierungshaushalt</i>		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	Saldo Investition / Desinvestition	3.655,68	0		0	0	0	0
	Saldo Eigenfinanzierung	-3.655,68	0		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsfeld 200704 Bilaterale innerdeutsche Ökumene

Beschreibung

Die EKD pflegt besondere Beziehungen zu evangelischen Freikirchen, Gemeindebünden und evangelischen Organisationen in Deutschland, die reformatorische Grundanliegen teilen. Die bilateralen theologischen Gespräche mit der Vereinigung Evangelischer Freikirchen (VEF) sind eine belastbare Grundlage, um bestehende Meinungsdivergenzen insbesondere zur Missionspraxis, zum Religionsunterricht und zur Anerkennung der theologischen Ausbildung geschwisterlich auszutragen.

Verantwortlich Petra Bosse-Huber, Dr. Wolfram Langpape

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
140	Sach- und Dienstaufwendungen	50,00	8.000	75	6.000	6.000	6.000	6.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	50,00	8.000	75	6.000	6.000	6.000	6.000
220	Ordentliches Ergebnis	50,00	8.000	75	6.000	6.000	6.000	6.000
284	Belastung Personalkosten	10.800,00	11.400	105	12.000	12.000	12.300	12.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	10.850,00	19.400	92	18.000	18.000	18.300	18.500
310	Zuführungen zu Rücklagen	7.950,00						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	18.800,00	19.400	92	18.000	18.000	18.300	18.500

Handlungsobjekt 20070401 Evangelische Freikirchen

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Kontaktgespräche zwischen EKD und VEF werden zu einem bilateralen Dialog weiterentwickelt.
Indikator 1a	Ein gemeinsames Buch zum Selbst- und Taufverständnis beider Seiten wird veröffentlicht.
Ziel 2	Mit den VEF Kirchen wird der Dialog zur Leuenberger Kirchengemeinschaft vertieft.
Indikator 2a	Die EKD bezieht die VEF bei Konflikten zum Übertritt von Religionslehrerinnen und Religionslehrern ein.
Ziel 3	Die EKD sucht den Kontakt mit charismatisch-pentekostalen Freikirchen.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	50,00	8.000	75	6.000	6.000	6.000	6.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	10.850,00	19.400	92	18.000	18.000	18.300	18.500
310	Zuführungen zu Rücklagen	7.950,00						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	18.800,00	19.400	92	18.000	18.000	18.300	18.500

Handlungsfeld 200705 Interreligiöse Dialoge

Beschreibung

Der Dialog mit Menschen anderer Religionszugehörigkeit verfolgt das Ziel, sich in konstruktiver, gewaltfreier und respektvoller Art und Weise mit den Gemeinsamkeiten und Unterschieden zwischen den Religionen zu befassen. Er bietet dabei die Gelegenheit, gemeinsame Handlungsperspektiven zu entwickeln, die der Verantwortung des Menschen für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung entsprechen. Gleichzeitig fordert er dazu heraus, die eigene Glaubensperspektive in der Begegnung zu reflektieren und so zu einem vertieften Verständnis der eigenen Positionalität zu gelangen. Der Dialog mit dem Islam ist schon aufgrund der Zahl seiner Anhänger ein zentrales Anliegen. In Deutschland haben die Initiative des Bundesinnenministeriums zur Deutschen Islamkonferenz, die ersten Staatsverträge zwischen einzelnen Bundesländern und islamischen Religionsverbänden sowie die Etablierung islamisch-theologischer Lehrstühle an einigen Universitätsstandorten zu einer erhöhten gesellschaftspolitischen Aufmerksamkeit geführt, die auch im interreligiösen Dialog neue Impulse und Themen gesetzt hat. Die EKD sucht den regelmäßigen Austausch und Kontakt mit Vertreterinnen und Vertretern der religiösen Dachorganisationen in Deutschland, ihr ist an einer grundsätzlichen theologischen und kirchenpolitischen Klärung gelegen, wie das christliche Verhältnis zu anderen Religionen zu bestimmen ist und welche Konsequenzen sich daraus für das verantwortete Zusammenleben in einer pluralen Gesellschaft ergeben. Dabei befindet sie sich in regelmäßigem Austausch und in Abstimmung mit kirchlichen Partnern nicht nur in Deutschland, sondern auch in Europa, im Nahen und Mittleren Osten und weltweit. Die Durchsetzung des Menschenrechtes auf Religionsfreiheit, die gleichberechtigte gesellschaftliche Teilhabe religiöser Minderheiten sowie ein von Toleranz, Respekt und Nächstenliebe geprägter Umgang mit Menschen anderer kultureller oder religiöser Prägungen gehören dabei zu den Grundanliegen der Arbeit.

Verantwortlich Petra Bosse-Huber, Dr. Detlef Görrig

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
080 Sonstige ordentliche Erträge	-5.325,21						
090 Summe ordentliche Erträge	-5.325,21	0		0	0	0	0
120 Zuweisungen	25.000,00	70.000	42	30.000			
130 Zuschüsse an Dritte	10.000,00						
140 Sach- und Dienstaufwendungen	5.954,30	8.300	127	10.600	8.300	8.300	8.300
170 Summe ordentl. Aufwendungen	40.954,30	78.300	51	40.600	8.300	8.300	8.300
220 Ordentliches Ergebnis	35.629,09	78.300	51	40.600	8.300	8.300	8.300
284 Belastung Personalkosten	133.700,00	141.100	104	147.500	147.500	151.200	154.200
290 Ergebnis nach Verrechnung	169.329,09	219.400	85	188.100	155.800	159.500	162.500
320 Entnahmen aus Rücklagen				-2.300			
321 Entnahmen aus Kollekten	-29.674,79	-70.000	42	-30.000			
350 Saldo (Bilanzergebnis)	139.654,30	149.400	104	155.800	155.800	159.500	162.500

Zugeordnete Rücklagen

R0705 Interreligiöse Beziehungen

Bestand bis 31.12.2020

-2.614

Handlungsobjekt 20070501 Dialog mit dem Islam und multireligiöse Dialoge

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Der Dialog mit Muslimen in Deutschland wird fortgesetzt und weiter etabliert.
Indikator 1a	Die jährlichen Gespräche des Ratsvorsitzenden mit muslimischen Repräsentant/innen in Deutschland werden fortgesetzt und die EKD wirkt an einer christl.-muslimischen Arbeitsgruppe zur Vor- und Nachbereitung der Treffen mit.
Indikator 1b	Die Kontakte zu und zwischen den Dialog- und Islambeauftragten der EKD-Gliedkirchen werden gefördert.
Indikator 1c	Studientage und Konferenzen zu gemeinsam interessierenden Themen und aktuellen Anliegen werden angeboten, z.B. Konferenz Kirche und Islam der EKD, Forum Religionen und Weltanschauungen.
Ziel 2	Der Dialog mit muslimischen Partnern im Nahen und Mittleren Osten wird weiterhin gesucht.
Indikator 2a	Projekte zur Vertiefung bestehender Kontakte im Raum des Nahen und Mittleren Ostens werden identifiziert (z.B. im Libanon mit der Adyan Foundation und NEST).
Indikator 2b	Das Projekt "Arab-European Citizens Dialogue" wird weiterhin unterstützt.
Ziel 3	Die Zusammenarbeit und Vernetzung im Bereich des christlich-islamischen und interreligiösen Dialogs auf europäischer Ebene wird fortgesetzt.
Indikator 3a	Durch die jährlichen Treffen des europäischen ökumenischen Netzwerkes "Journées d'Arras" wird die thematische Zusammenarbeit beim Thema Islam gefördert.
Indikator 3b	Die EKD fördert europäische Initiativen und Entwicklungen der interreligiösen Verständigung, z.B. durch die Repräsentanz beim European Council of Religious Leaders.
Ziel 4	Die Zusammenarbeit mit Vertreterinnen und Vertretern anderer Religionsgemeinschaften in Deutschland wird fortgesetzt.
Indikator 4a	Die EKD nimmt an den Sitzungen und Veranstaltungen des Runden Tisches der Religionen in Deutschland teil und unterstützt z.B. den Bundeskongress der Räte der Religionen.
Indikator 4b	Bilaterale und multilaterale Kontakte zu Vertreterinnen und Vertretern der in Deutschland bundesweit organisierten Religionsgemeinschaften werden gesucht bzw. aufrechterhalten, z.B. Ahmadiyya, Aleviten, Bahai, Buddhisten, Eziden u.a.
Ziel 5	Die interreligiöse Zusammenarbeit auf internationaler Ebene wird unterstützt und begleitet.
Indikator 5a	Die Arbeit von Religions for Peace (RfP) wird u.a. durch die Repräsentanz von Bischöfin i. R. Margot Käßmann im World Council von RfP begleitet.
Indikator 5b	Die EKD wirkt an Planungen und Projekten zur Stärkung internationaler bzw. religionsübergreifender Kooperationen mit, z.B. durch Kontakte zum ÖRK Religions for Peace, Procmura, Oikosnet o.ä.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-5.325,21	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	40.954,30	78.300	51	40.600	8.300	8.300	8.300
290	Ergebnis nach Verrechnung	169.329,09	219.400	85	188.100	155.800	159.500	162.500
320	Entnahmen aus Rücklagen				-2.300			
321	Entnahmen aus Kollekten	-29.674,79	-70.000	42	-30.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	139.654,30	149.400	104	155.800	155.800	159.500	162.500

Handlungsfeld 200706 Weltverantwortung und Mission

Beschreibung

In diesem Handlungsfeld sind die Aktivitäten zusammengefasst, die nicht in den entwicklungsbezogenen Kontext (siehe Handlungsfeld 200709) gehören. Gleichwohl ist auf den inneren Zusammenhang zu achten, der zwischen der Entwicklungszusammenarbeit, in dem die Kirchen in den Zielländern ein - wenn auch wesentlicher - Akteur unter vielen weiteren der Zivilgesellschaft sind, und den direkten Beziehungen zwischen der EKD, ihren ökumenischen Werken und den ökumenischen Partnern besteht. Die EKD und ihre Werke nehmen ihre ökumenische Verantwortung durch intensive Dialoge und Projekte in wechselseitiger Verantwortung und wechselseitigem Lernen wahr. Die Fragen des Verständnisses der Bibel und einer kontextuellen Theologie stehen dabei im Zentrum. Ebenso bedeutungsvoll ist die Unterstützung und Begleitung von ökumenischen Partnern und Kirchen im Blick auf die Stärkung ihrer eigenen Strukturen und den inneren Aufbau. Dies geschieht durch Beratung in Organisations- und Strukturprozessen, vor allem aber durch Qualifizierung von Mitarbeitenden und Verantwortungsträgern. Die Frage der Wahrung der Menschenrechte und insbesondere der Religionsfreiheit rückt stärker in das Zentrum der Aufmerksamkeit und des Engagements. Diese Schlüsselfrage für eine freiheitliche Gesellschaft und ein friedliches Zusammenleben wird auch seitens der EKD in den gesellschaftlichen und politischen Diskurs eingetragen. Dazu wird mit politischen Gremien und gesellschaftlichen Akteuren der Zivilgesellschaft eng zusammengearbeitet. Dem Schutz religiöser Minderheiten und besonders dem Schutz der christlichen Glaubensgeschwister kommt dabei eine ganz besondere Bedeutung zu. Die Zusammenarbeit mit der Deutschen Bischofskonferenz gewinnt in einer gemeinsamen Expertengruppe eine breitere Basis und eine neue Qualität.

Verantwortlich Petra Bosse-Huber, Prof. Dr. Martin Illert, Marcus Garras, Sabinde Dreßler

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-8.769,21						
040 Zuschüsse von Dritten	-310.462,21	-220.000	100	-220.000	-220.000	-220.000	-220.000
050 Kollekten und Spenden	-524,42						
080 Sonstige ordentliche Erträge	-801,94						
090 Summe ordentliche Erträge	-320.557,78	-220.000	100	-220.000	-220.000	-220.000	-220.000
120 Zuweisungen	1.216.488,26	1.186.000	97	1.158.500	1.131.000	1.103.000	969.000
130 Zuschüsse an Dritte	285.008,25	355.900	80	286.900	286.900	286.900	256.900
140 Sach- und Dienstaufwendungen	126.470,42	131.600	88	116.600	116.600	116.600	116.600
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	25.276,07						
170 Summe ordentl. Aufwendungen	1.653.243,00	1.673.500	93	1.562.000	1.534.500	1.506.500	1.342.500
220 Ordentliches Ergebnis	1.332.685,22	1.453.500	92	1.342.000	1.314.500	1.286.500	1.122.500
284 Belastung Personalkosten	152.099,64	159.600	104	166.400	119.500	122.500	124.800
290 Ergebnis nach Verrechnung	1.484.784,86	1.613.100	93	1.508.400	1.434.000	1.409.000	1.247.300
310 Zuführungen zu Rücklagen	23.487,47						
311 Zuführungen zu Kollekten	4.737,61						
320 Entnahmen aus Rücklagen	-1.142,40	-115.000	73	-85.000	-30.000	-80.000	-50.000
321 Entnahmen aus Kollekten	-87.333,80	-100.000	50	-50.000	-50.000		
350 Saldo (Bilanzergebnis)	1.424.533,74	1.398.100	98	1.373.400	1.354.000	1.329.000	1.197.300

Invest.- und Finanzierungshaushalt		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
095120	Abgang Ausleih.,gewähr.Darl.inner		-20.000		-20.000	-20.000	-20.000	
	Saldo Investition / Desinvestition	0,00	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000	0
201209	Zuführung zu weiteren Rücklagen (		20.000		20.000	20.000	20.000	
	Saldo Eigenfinanzierung	0,00	20.000		20.000	20.000	20.000	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R0706	Weltverantwortung und Mission	-409.802
Z070605	Menschenrechte und Religionsfreiheit	-263.200

Handlungsobjekt 20070601 Gustav-Adolf-Werk (GAW)

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Grundaufgabe Diaspora für die EKD wird stabilisiert.
Indikator 1a	Im Bereich der EKD wird über die Diaspora-Arbeit Bericht erstattet.
Indikator 1b	Die finanzielle Förderung wird fortgesetzt.
Ziel 2	Die Zusammenarbeit zwischen GAW und EKD wird konkretisiert.
Indikator 2a	EKD und GAW tauschen miteinander regelmäßig Informationen aus und vertreten einander ggü. Partnern im Ausland. Die EKD arbeitet kontinuierlich im Vorstand mit.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	200.000,00	200.000	97	195.000	190.000	185.000	180.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	210.800,00	211.400	97	207.000	202.000	197.300	192.500
350	Saldo (Bilanzergebnis)	210.800,00	211.400	97	207.000	202.000	197.300	192.500

Handlungsobjekt 20070602 Evangelische Mission - Weltweit e. V. (EMW)

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die „Evangelische Mission Weltweit“ wirkt 2022 als Dach- und Fachverband im Rahmen ihres neuen Satzungszuschnitts. Die Implementierung weiterer organisatorischer Schritte und inhaltlicher Schwerpunktsetzung wird 2022 umgesetzt und präzisiert.
Indikator 1a	Rat und Kirchenkonferenz haben der neuen Satzung zugestimmt. Sie tritt 2022 in Kraft. Der neue Name ist im Vereinsregister eingetragen. Die EMW informiert auf einer neuen Website über die Themen der EMW-Gemeinschaft.
Indikator 1b	Die Beschlüsse zur Neustrukturierung der Geschäftsstelle werden sukzessiv umgesetzt.
Ziel 2	Das weltweite Netzwerk "Ecumenical Theological Education" wird gefördert.
Indikator 2a	Einrichtungen und Veranstaltungen zur "Ecumenical Theological Education" werden inhaltlich und über das Finanzinstrument "Liste des Bedarfs" (LdB) unterstützt.
Indikator 2b	Stipendienprogramme, die Entwicklung von Curricula und der Austausch von Dozentinnen und Dozenten werden durch Expertise und Projektmittel der LdB gefördert.
Indikator 2c	Die EMW beteiligt sich aktiv an einer internationalen Konferenz zu Theologischer Ausbildung im asiatischen Raum. Aufgrund der Pandemie wird die Konferenz auf Juni 2022 verschoben.
Ziel 3	Der Rezeptionsprozess "Christliches Zeugnis" wird durch den internationalen Prozess "Towards an ecumenical Missiology" weitergeführt.
Indikator 3a	Eine Dokumentation der ersten Konferenz erscheint 2020.
Indikator 3b	Eine zweite internationale Konferenz findet 2021 statt.
Ziel 4	Die EMW beteiligt sich am ökumenischen Austausch zum Thema "Mission - weltweit".
Indikator 4a	Die neu gestaltete Plattform "mission.de" wird nach Umbau und Aktualisierung von verschiedenen Akteuren im Bereich Mission und Ökumene genutzt.
Indikator 4b	Digitale Angebote wie Blogs, Foren und eine „Kiosk-App“ für Publikationen der Mitglieder und Vereinbarungspartner werden vorgehalten und genutzt.
Ziel 5	Die EMW ist in die Vorbereitung der Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen (ÖRK) in Karlsruhe 2022 eingebunden.
Indikator 5a	Das Thema der Vollversammlung wird von der EMW inhaltlich mit ihren Mitgliedern/Partnern bearbeitet.
Indikator 5b	Der Direktor der EMW arbeitet im Gastkomitee (Host Committee) der deutschen Kirchen mit. Referent*innen sind an der Vorbereitung der ecumenical conversations der VV beteiligt.
Ziel 6	Die EMW wirkt an einem gemeinsamen Bewilligungsausschuss für theologische Stipendien mit.
Indikator 6a	Die EMW ist im Vorstand und im Kuratorium der Missionsakademie vertreten. Der Vorstand entscheidet über die Stipendienvergabe. Der Direktor sitzt dem Theologischen Stipendienkomitee von Brot für die Welt vor.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	575.000,00	550.000	97	537.500	525.000	512.000	500.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	575.000,00	550.000	97	537.500	525.000	512.000	500.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	575.000,00	550.000	97	537.500	525.000	512.000	500.000

Handlungsobjekt 20070603 Missionsakademie Hamburg

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Theologinnen und Theologen aus Kirchen des globalen Südens werden qualifiziert.
Indikator 1a	Stipendiatinnen und Stipendiaten der Missionsakademie schließen Sprachkurse, ihre Qualifizierungsarbeit (Dissertation) oder einzelne Kapitel davon bzw. ihr Post-doc-Programm erfolgreich ab.
Indikator 1b	Ehemalige Stipendiatinnen und Stipendiaten werden erfolgreich in ihre Heimatkirchen und dortigen theologischen Hochschulen reintegriert.
Ziel 2	Durch das Angebot eines missions-, ökumene- und entwicklungsbezogenen Kurs- und Seminarprogramms werden theologische Impulse in den Landeskirchen gesetzt.
Indikator 2a	Es werden Kurse zu den genannten Themenbereichen angeboten und gut besucht, z.B. für Vikarskurse, Konferenzen oder im Rahmen des Programms ÖkuFIT.
Indikator 2b	Es gibt online über die Homepage der MA zugängliche Publikationen zu den Themen, die an der Missionsakademie diskutiert werden.
Ziel 3	Der durch die von der EKD-Synode beschlossenen Sparvorschläge notwendige Transformationsprozess der MA wird eingeleitet.
Indikator 3a	Eine Wertermittlung der vorhandenen Immobilien der MA findet statt.
Indikator 3b	Planungstreffen mit potenziellen Kooperationspartnern wie der EMW finden statt, um zukünftige Kooperation und Synergiefelder zu ermitteln.

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170 Summe ordentl. Aufwendungen	350.000,00	330.000	96	320.000	310.000	300.000	183.000
290 Ergebnis nach Verrechnung	350.000,00	330.000	96	320.000	310.000	300.000	183.000
350 Saldo (Bilanzergebnis)	350.000,00	330.000	96	320.000	310.000	300.000	183.000

Invest.- und Finanzierungshaushalt	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Saldo Investition / Desinvestition	0,00	-20.000	100	-20.000	-20.000	-20.000	0
Saldo Eigenfinanzierung	0,00	20.000	100	20.000	20.000	20.000	0
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Erläuterungen

Der Missionsakademie wurde ein zinsloses Darlehen in Höhe von 200.000 € gewährt, das mit einer jährlichen Annuität von 20.000 € bis zum Jahr 2023 getilgt wird.

Handlungsobjekt 20070604 Kirchliches Partnerschaftsprogramm u. ökumenische Ausbildung

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Sicherung des Ökumenischen Stipendienprogramms als Promotionsprogramm erfolgt nachhaltig.
Indikator 1a	Mit dem Auswärtigen Amt werden Vergabestandards abgestimmt.
Indikator 1b	Das Stipendienprogramm fördert den Dialog mit den orthodoxen Schwesterkirchen.
Indikator 1c	Die Nutzung von Stipendien als Instrument zur Unterstützung der derzeit gefährdeten theologischen Ausbildung in den orientalischen Kirchen wird verstärkt.
Indikator 1d	Das Stipendienprogramm findet im regelmäßigen Austausch mit anderen evangelischen Stipendiengebern statt.

Verantwortlich Petra Bosse-Huber, Dr. Wolfram Langpape

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-311.094,03	-220.000	100	-220.000	-220.000	-220.000	-220.000
170 Summe ordentl. Aufwendungen	444.950,91	530.900	84	446.900	446.900	446.900	416.900
290 Ergebnis nach Verrechnung	184.356,88	364.000	77	282.600	282.700	284.100	255.200
310 Zuführungen zu Rücklagen	23.487,47						
320 Entnahmen aus Rücklagen		-60.000	50	-30.000	-30.000	-80.000	-50.000
321 Entnahmen aus Kollekten	-19.158,00	-100.000	50	-50.000	-50.000		
350 Saldo (Bilanzergebnis)	188.686,35	204.000	99	202.600	202.700	204.100	205.200

Handlungsobjekt 20070605 Menschenrechte insbesondere Religionsfreiheit

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Menschenrechtsarbeit der EKD kooperiert mit anderen Akteuren in Kirche, Politik und Gesellschaft.
Indikator 1a	Die EKD ist in den Sitzungen des Forums Menschenrechte präsent.
Indikator 1b	Die EKD verstärkt ihre Kooperationen mit kirchlichen und nichtkirchlichen Partnerorganisationen u. a. mit der KEK durch Gestaltung der Summer School on Human Rights oder der Belarus-Aktion „100x Solidarität“.
Ziel 2	Die öffentliche Wahrnehmung der EKD-Menschenrechtsarbeit wird durch die Initiative #freundgleich weiterhin gestärkt.
Indikator 2a	Im Rahmen der Initiative finden Aktionen und Veranstaltungen statt.
Indikator 2b	Publikationen und Material zur kirchlichen und außerkirchlichen Bildungsarbeit wird bereitgestellt.
Indikator 2c	Die EKD-Ausstellung erreicht weiterhin bundesweit Besucher*innen, zur Vollversammlung des ÖRK in 2022 wird mit der Ausstellung eine engl. Fassung der dazugehörigen Publikation vorbereitet.
Indikator 2d	Ein Themenheft zum Tag der Menschenrechte erscheint.
Ziel 3	Der Schwerpunkt Religionsfreiheit wird weiterhin verstärkt.
Indikator 3a	Zum Sonntag Reminiszere erscheint die Publikation „Fürbitte für bedrängte und verfolgte Christen“.
Indikator 3b	Eine gemeinsame Arbeitsgruppe von EKD und DBK wird den nächsten Ökumenischen Bericht zur Lage der Religionsfreiheit von Christen weltweit erarbeiten.
Ziel 4	Die theologische Grundlegung kirchlicher Menschenrechtsarbeit wird gestärkt.
Indikator 4a	Eine Studienprozess inkl. einer Konferenz zu christlichen Perspektiven von Menschenwürde und Menschenrechte findet in Kooperation mit WCC und VEM statt.
Indikator 4b	Begleitmaterial und Dokumentationen werden erstellt.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-9.463,75	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	83.292,09	62.600	100	62.600	62.600	62.600	62.600
290	Ergebnis nach Verrechnung	164.627,98	157.700	102	161.300	114.300	115.600	116.600
311	Zuführungen zu Kollekten	4.737,61						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-1.142,40	-55.000	100	-55.000			
321	Entnahmen aus Kollekten	-68.175,80						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	100.047,39	102.700	103	106.300	114.300	115.600	116.600

Handlungsfeld 200707 Kommunikation

Beschreibung

Das Handlungsfeld umfasst verschiedene Aufgaben, die sich aus den Aktivitäten in den Bereichen Ökumene und Auslandsarbeit ergeben und den strategischen Aufbau von Beziehungen zu kirchlichen Partnern im Ausland unterstützen. Diese Aktivitäten erfolgen in enger Abstimmung zwischen der Hauptabteilung IV und den Verantwortlichen der Stabstelle Kommunikation. Die in englischer Sprache erscheinende Imagebroschüre, die erstmals 2011 auf der Basis der Statistikbroschüre der EKD hergestellt wurde, hat sich bei zwischenkirchlichen Konsultationen und Begegnungen als unentbehrliches Informationsinstrument erwiesen. Zu den "sonstigen Aufgaben im Bereich der Ökumene" gehört die Übersetzung wichtiger theologischer Texte sowie der Ergebnisse von Konsultationen und Konferenzen entweder ins Deutsche oder aus dem Deutschen in andere Sprachen.

Verantwortlich Petra Bosse-Huber, Frank Kopania, Dr. Olaf Waßmuth

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-1.572,84						
080 Sonstige ordentliche Erträge	-4.691,59						
090 Summe ordentliche Erträge	-6.264,43	0		0	0	0	0
120 Zuweisungen	77.500,00	13.500	100	13.500	13.500	13.500	10.000
140 Sach- und Dienstaufwendungen	62.462,78	147.900	100	147.900	147.900	137.900	182.100
141 Verfügungsmittel	40,00	2.000	100	2.000	2.000	2.000	2.000
150 Abschreibungen	117,12			1.910	1.910	1.910	1.800
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	4.805,40						
170 Summe ordentl. Aufwendungen	144.925,30	163.400	101	165.310	165.310	155.310	195.900
220 Ordentliches Ergebnis	138.660,87	163.400	101	165.310	165.310	155.310	195.900
284 Belastung Personalkosten	382.000,00	432.400	85	368.600	368.700	378.000	410.300
290 Ergebnis nach Verrechnung	520.660,87	595.800	89	533.910	534.010	533.310	606.200
310 Zuführungen zu Rücklagen	87.619,04						
311 Zuführungen zu Kollekten	4.608,59						
320 Entnahmen aus Rücklagen	-75.000,00						
321 Entnahmen aus Kollekten	-2.500,00						
325 Finanz.anteil für Investitionen	9.549,12						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	544.937,62	595.800	89	533.910	534.010	533.310	606.200

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
<i>Invest.- und Finanzierungshaushalt</i>							
011010 Zugang Immaterielle Vermögensge	9.549,12						
Saldo Investition / Desinvestition	9.549,12	0		0	0	0	0
201300 Investitionsmittel aus dem Ergebni	-9.549,12						
Saldo Eigenfinanzierung	-9.549,12	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R0707	Kommunikation	-113.476
Z070702	Präsenz beim Kirchentag	-27.060

Handlungsobjekt 20070701 Ökumenische Öffentlichkeitsarbeit

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Es werden zielgruppenorientierte Informationen über ökumenische Aktivitäten und Entwicklungen im Bereich der Auslandsarbeit erstellt.

Indikator 1a Verschiedene zielgruppenorientierte Druckerzeugnisse werden erstellt.

Indikator 1b Die neue Homepage und der Newsletter werden gepflegt.

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170 Summe ordentl. Aufwendungen	55.488,50	63.000	103	64.910	64.910	64.910	64.000
290 Ergebnis nach Verrechnung	66.988,50	75.100	103	77.610	77.610	78.010	77.300
321 Entnahmen aus Kollekten	-2.500,00						
325 Finanz.anteil für Investitionen	9.549,12						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	74.037,62	75.100	103	77.610	77.610	78.010	77.300

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
<i>Invest.- und Finanzierungshaushalt</i>							
Saldo Investition / Desinvestition	9.549,12	0		0	0	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	-9.549,12	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20070702 Präsenz beim Kirchentag

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Der Kirchentagsstand informiert über die weltweite Vernetzung der EKD und wirbt für den Dienst im Ausland.
Indikator 1a	Der Hauptstand wird in Zusammenarbeit mit einer PR-Agentur komplett überarbeitet und modern und professionell durch leicht transportable Module gestaltet.
Indikator 1b	Der neu gestaltete Stand zieht Theologinnen und Theologen spontan an und ermöglicht niedrigschwellige Informationsgespräche über Entsendung, Beauftragung, Vikariat und Urlaubsseelsorge im Ausland.
Indikator 1c	Der Zusammenhang zwischen dem Hauptstand und den Ständen der mit der EKD verbundenen Gemeinden wird besser erkennbar.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	0,00	5.000	100	5.000	5.000	5.000	5.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	6.600,00	11.400	43	5.000	5.000	5.000	5.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	5.000,00						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	11.600,00	11.400	43	5.000	5.000	5.000	5.000

Handlungsobjekt 20070703 Sonstige Aufgaben im Bereich der Ökumene

Ziele und Indikatoren

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-6.264,43	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	89.436,80	95.400	100	95.400	95.400	85.400	126.900
290	Ergebnis nach Verrechnung	447.072,37	509.300	88	451.300	451.400	450.300	523.900
310	Zuführungen zu Rücklagen	82.619,04						
311	Zuführungen zu Kollekten	4.608,59						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-75.000,00						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	459.300,00	509.300	88	451.300	451.400	450.300	523.900

Handlungsfeld 200708 Evangelisch in Jerusalem

Beschreibung

Die Evangelische Jerusalem-Stiftung begleitet durch gottesdienstliche Angebote, Seelsorge und kirchliche Bildungs- und Informationsangebote evangelische Christen deutscher Sprache, die sich vorübergehend oder langfristig im Heiligen Land aufhalten. Die Kaiserin Auguste-Victoria-Stiftung bietet deutschsprachigen Reisenden im Heiligen Land mit dem Zentrum für Touristen und Pilger auf dem Ölberg Bildungs- und Informationsangebote sowie pastorale Betreuung. Das Deutsche Ev. Institut für Altertumswissenschaft des Heiligen Landes (DEI) bietet für Archäologen, Theologen, Geschichtswissenschaftler, Religionswissenschaftler und allgemein Interessierte in seinen Einrichtungen in Jerusalem und Amman die Möglichkeit zum Forschen und Studieren. Dazu führt das DEI u.a. seine Ausgrabungen und den Lehrkurs durch. Zudem vermittelt es Forschungsergebnisse durch Publikationen und Vorträge. "Studium in Israel" ermöglicht insbesondere Theologie-Studierenden ein Studienjahr an der Hebräischen Universität Jerusalem mit dem Schwerpunkt rabbinischer Studien. Außerdem bietet das Programm Pfarrerinnen und Pfarrern die Möglichkeit, bei einem mehrmonatigen Aufenthalt in Jerusalem selbstgewählte Fragestellungen im christlich-jüdischen Kontext nachzugehen.

Verantwortlich Petra Bosse-Huber, Martin Pühn

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
120	Zuweisungen	1.271.960,08	1.293.900	122	1.585.200	1.231.200	1.001.000	865.800
140	Sach- und Dienstaufwendungen	40.000,00						
150	Abschreibungen						244.000	244.000
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen		50.000	100	50.000	50.000		
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.311.960,08	1.343.900	121	1.635.200	1.281.200	1.245.000	1.109.800
220	Ordentliches Ergebnis	1.311.960,08	1.343.900	121	1.635.200	1.281.200	1.245.000	1.109.800
284	Belastung Personalkosten	189.000,00	199.100	104	208.300	208.400	213.600	217.600
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.500.960,08	1.543.000	119	1.843.500	1.489.600	1.458.600	1.327.400
310	Zuführungen zu Rücklagen	4.620.400,00						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-398.960,08			-50.000	-50.000		
325	Finanz.anteil für Investitionen		1.087.900					
350	Saldo (Bilanzergebnis)	5.722.400,00	2.630.900	68	1.793.500	1.439.600	1.458.600	1.327.400

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
061210	Zugang realisierbare Betriebsbaute		3.763.591		4.000.000	4.000.000		
	Saldo Investition / Desinvestition	0,00	3.763.591		4.000.000	4.000.000	0	0
201109	Entnahme aus weiteren Rücklagen		-2.675.691		-4.000.000	-4.000.000		
201300	Investitionsmittel aus dem Ergebnis		-1.087.900					
	Saldo Eigenfinanzierung	0,00	-3.763.591		-4.000.000	-4.000.000	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Haushaltsvermerke

Sperrvermerk über den Teilbetrag der Investitionsmittel 2020 für die Baumaßnahme Ölberg (Besucherzentrum und DEI).

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

Z070801	Ev. Jerusalemstiftung Kreuzgang und Erlöserkirche	-1.923.200
Z070803	Dt.Ev.Institut für Altertumswiss.d.Heiligen Landes	-81.649
Z070804	Evangelisch in Jerusalem	-11.956.819

Handlungsobjekt 20070801 Evangelische Jerusalem-Stiftung (EJSt)

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Erlöserkirche ist Gottesdienstort für deutschsprachige Christen.
Indikator 1a	Es finden regelmäßige Gottesdienste statt.
Ziel 2	Die Stiftung bietet Unterbringungsmöglichkeiten für Gäste des Propstes und Besucher der Gemeinde im Gästehaus.
Indikator 2a	Die Auslastung des Gästehauses ist als gut einzustufen.
Ziel 3	Die Erlöserkirche übernimmt die Funktion einer Citykirche.
Indikator 3a	Die Anzahl der eigenen musikalischen Veranstaltungen ist als gut einzustufen.
Indikator 3b	Die Anzahl musikalischer Veranstaltungen von Gastensembles ist als gut einzustufen.
Indikator 3c	Die Anzahl anderer öffentlicher kultureller Veranstaltungen ist als gut einzustufen.
Indikator 3d	Das Potential des Cafés im Kreuzgang wird ausgeschöpft.
Ziel 4	Die Erlöserkirche ist als archäologischer Ort etabliert.
Indikator 4a	Die Anzahl der Besucher des archäolog. Parks u. der Ausstellung im Kreuzgang ist als gut einzustufen.
Ziel 5	Die Evangelische Infrastruktur in der Altstadt wird gestärkt.
Indikator 5a	Die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie werden entsprechend der diesbezüglichen Beschlüsse des Kuratoriums und des Rates der EKD umgesetzt.
Indikator 5b	Notwendige Sanierungsmaßnahmen im Bereich der Erlöserkirche und im Gästehaus werden durchgeführt.
Indikator 5c	Es findet ein fortlaufender Abstimmungsprozess mit dem Auswärtigen Amt statt.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	575.960,08	830.300	118	986.000	737.200	501.300	348.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	707.260,08	968.600	116	1.130.500	881.800	649.500	499.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	958.600,00						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-398.960,08						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.266.900,00	968.600	116	1.130.500	881.800	649.500	499.000

Handlungsobjekt 20070802 Ölbergstiftung (KAVSt)

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	In den Einrichtungen auf dem Ölberg werden Aspekte der Geschichte und Gegenwart des Heiligen Landes vermittelt.
Indikator 1a	Die Zahl der Gruppen- und Einzelreisenden ist als gut einzustufen.
Ziel 2	Das Konzept für die Pilgerarbeit auf dem Ölberg wird umgesetzt.
Indikator 2a	Die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie werden entsprechend der diesbezüglichen Beschlüsse des Kuratoriums und des Rates der EKD umgesetzt.
Indikator 2b	Das Bauprojekt auf dem Ölberg befindet sich in der Bauphase.
Indikator 2c	Es findet ein fortlaufender Abstimmungsprozess mit dem Lutherischen Weltbund (LWB) statt.
Indikator 2d	Es findet ein fortlaufender Abstimmungsprozess mit dem Auswärtigen Amt der BRD statt.
Ziel 3	Es findet ein fortlaufender Verständigungsprozess mit dem Lutherischen Weltbund (LWB) über dessen diakonische Projekte auf dem Ölberg statt.
Indikator 3a	Es werden entsprechende Beschlüsse des Kuratoriums und des Rates der EKD gefasst.
Indikator 3b	Mit dem Lutherischen Weltbund werden vertragliche Regelungen getroffen.
Indikator 3c	Die Geschäftsführung nimmt an Sitzungen der beratenden Gremien des LWB teil.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	190.600,00	192.600	157	302.600	194.800	198.000	202.900
290	Ergebnis nach Verrechnung	226.700,00	230.600	148	342.400	234.600	238.800	244.500
350	Saldo (Bilanzergebnis)	226.700,00	230.600	148	342.400	234.600	238.800	244.500

Handlungsobjekt 20070803 Deutsches Ev. Institut für Altertumswissenschaft des Heiligen Landes (DEI)

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Das Institut und seine Programme vermitteln Kenntnisse über Archäologie, Landeskunde und Kulturgeschichte des Heiligen Landes und der Levante.
Indikator 1a	Die Lehrkursteilnehmer bewerten dieses Fortbildungsangebot positiv.
Ziel 2	Das Institut informiert mittels Veröffentlichungen, Seminaren, Vorträgen.
Indikator 2a	Die Anzahl der Veröffentlichungen in Fachzeitschriften ist als gut einzustufen.
Ziel 3	Das Institut führt Ausgrabungen durch und legt archäologische Stätten frei.
Indikator 3a	Die Anzahl an Grabungstagen ist als gut einzustufen.
Ziel 4	Das Potenzial des archäologischen Parks unter der Erlöserkirche wird ausgeschöpft.
Indikator 4a	Die Zahl der Besucher ist als gut einzustufen.
Indikator 4b	Die Besucher bewerten die Ausgrabungen und das Museum im Kreuzgang positiv.
Indikator 4c	Das Angebot von Führungen in verschiedenen Sprachen wird als gut eingestuft.
Indikator 4d	Es werden ausreichende Einnahmen generiert.
Ziel 5	Die Planungen zur Errichtung eines Wissenschaftsforums auf dem Ölberg werden entsprechend der diesbezüglichen Beschlüsse des Verwaltungsrates des DEI und des Rates der EKD umgesetzt.
Indikator 5a	Das Projekt befindet sich in der Bauphase.
Indikator 5b	Es findet ein fortlaufender Abstimmungsprozess mit dem LWB statt.
Indikator 5c	Es findet ein fortlaufender Abstimmungsprozess mit dem Auswärtigen Amt der BRD statt.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	231.200,00	236.800	110	262.400	265.000	267.500	280.700
290	Ergebnis nach Verrechnung	242.000,00	248.200	110	274.400	277.000	279.800	293.200
350	Saldo (Bilanzergebnis)	242.000,00	248.200	110	274.400	277.000	279.800	293.200

Handlungsobjekt 20070804 Evangelisch in Jerusalem

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	"Studium in Israel" vermittelt Kenntnisse bezgl. des Judentums und des Heiligen Landes.
Indikator 1a	Die Teilnehmerzahl am Studienjahr ist als gut einzustufen.
Indikator 1b	Die Zahl an Pfarrerinnen und Pfarrern ist als gut einzustufen.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	314.200,00	84.200	100	84.200	84.200	278.200	278.200
290	Ergebnis nach Verrechnung	325.000,00	95.600	100	96.200	96.200	290.500	290.700
310	Zuführungen zu Rücklagen	3.661.800,00						
320	Entnahmen aus Rücklagen				-50.000	-50.000		
325	Finanz.anteil für Investitionen		1.087.900					
350	Saldo (Bilanzergebnis)	3.986.800,00	1.183.500	3	46.200	46.200	290.500	290.700

Invest.- und Finanzierungshaushalt

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	Saldo Investition / Desinvestition	0,00	3.763.591	106	4.000.000	4.000.000	0	0
	Saldo Eigenfinanzierung	0,00	-3.763.591	106	-4.000.000	-4.000.000	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsfeld 200709 Ev. Werk Diakonie und Entwicklung (EWDE)

Beschreibung

Die EKD ist mit ihren Gliedkirchen ein wesentlicher Träger des EWDE mit den beiden Bereichen "Brot für die Welt - Ev. Entwicklungsdienst (BfdW)" und "Diakonie Deutschland - Ev. Bundesverband". BfdW unterstützt weltweit Partnerorganisationen darin, Ursachen von Armut und Ungerechtigkeit aufzudecken und zu nachhaltigen und würdevollen Lebensbedingungen für alle Menschen beizutragen. Mit seiner Lobby- u. Bildungsarbeit setzt BfdW sich ein. Deutschland und im internationalen Kontext - für gerechtere Strukturen in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft ein. Der Diakonie-Bundesverband ist der Dachverband der diakonischen Landes- und Fachverbände und Unternehmen und nimmt in der Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege die Aufgaben des ev. Wohlfahrtsverbands wahr. In enger Abstimmung mit den Landes- und Fachverbänden und der EKD bereitet er sozial- und wohlfahrtspolitische Stellungnahmen vor und ist dabei Anwalt der gesundheitlich oder sozial Benachteiligten und Lobby für gerechte und nachhaltige Strukturen auch in Deutschland. Der Bundesverband setzt sich für die Weiterentwicklung sozialer und diakonischer Bildung ein und sammelt die Gemeinschaft der Berufsträger in der Diakonie. Darüber hinaus arbeitet er mit Projekten der Gemeinwesen- und Gemeindediakonie an einer besseren Verzahnung von Diakonie- und Gemeinwesenarbeit. Anliegen der EKD ist es, gemeinsam mit allen internationalen ökumenischen Trägern, der Bundesarbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtspflege, den Gliedkirchen, den Beauftragten für den kirchlichen Entwicklungsdienst und den kirchlichen Partnern in den Zielländern den anderen nationalen und internationalen zivilgesellschaftlichen Akteuren und den zuständigen staatlichen Stellen in der beschriebenen Arbeit das christliche Profil von Entwicklungs- und sozialer Arbeit kenntlich zu machen, die in der Liebe Gottes zu allen Menschen ihren Grund hat.

Verantwortlich Petra Bosse-Huber, Marc Reusch

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
035	Erträge aus Umlagen	-69.721.035,54	-67.712.500	105	-71.630.400	-69.592.600	-67.570.500	-67.478.800
050	Kollekten und Spenden	-10.000,00						
080	Sonstige ordentliche Erträge	-160.253,06						
090	Summe ordentliche Erträge	-69.891.288,60	-67.712.500	105	-71.630.400	-69.592.600	-67.570.500	-67.478.800
120	Zuweisungen	70.096.288,60	67.917.500	105	71.835.400	69.797.600	67.775.500	67.683.800
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	97.806,26						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	70.194.094,86	67.917.500	105	71.835.400	69.797.600	67.775.500	67.683.800
220	Ordentliches Ergebnis	302.806,26	205.000	100	205.000	205.000	205.000	205.000
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-302.806,26	-205.000	100	-205.000	-205.000	-205.000	-205.000
284	Belastung Personalkosten	52.000,00	54.500	104	57.200	57.300	58.700	59.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	52.000,00	54.500	104	57.200	57.300	58.700	59.800
350	Saldo (Bilanzergebnis)	52.000,00	54.500	104	57.200	57.300	58.700	59.800

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

2070901 Risikorücklage-KED 0

Handlungsobjekt 20070901 Kirchlicher Entwicklungsdienst

Ziele und Indikatoren

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-62.680.788,60	-60.316.000	106	-64.018.000	-62.000.000	-60.000.000	-60.000.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	62.983.594,86	60.521.000	106	64.223.000	62.205.000	60.205.000	60.205.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	52.000,00	54.500	104	57.200	57.300	58.700	59.800
350	Saldo (Bilanzergebnis)	52.000,00	54.500	104	57.200	57.300	58.700	59.800

Handlungsobjekt 20070902 Umlage für das Werk EWDE

Ziele und Indikatoren

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-7.210.500,00	-7.396.500	102	-7.612.400	-7.592.600	-7.570.500	-7.478.800
170	Summe ordentl. Aufwendungen	7.210.500,00	7.396.500	102	7.612.400	7.592.600	7.570.500	7.478.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	0,00	0		0	0	0	0
350	Saldo (Bilanzergebnis)	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsbereich 2008 Auslandsarbeit

Perspektiven

Der Dienst an ev. Christ*innen deutscher Sprache oder Herkunft im Ausland ist konsequent mit dem Zeugnis und der Dienstgemeinschaft der Kirchen im gleichen Ort verbunden. Er ist in die Ökumenearbeit integriert und orientiert sich an den Grundsätzen der verantwortlichen Partnerschaft, des ökumenischen Brückenschlags, der ökumenischen Diakonie und des Zusammenlebens mit Menschen anderer Religion und Kultur. Damit trotz Finanzrückgang Investitionen möglich bleiben, wird die Auslandsarbeit fortlaufend evaluiert. So kann erkannt und entschieden werden, wo Gemeindegarbeit umgestaltet, reduziert, aufgegeben oder neu aufgebaut werden muss. Dazu werden von den mit der EKD verbundenen Gemeinden Gemeindegkonzeptionen erwartet, die die Zukunftsfähigkeit der Gemeinden belegen. Die Tourismusarbeit wird als missionarische Herausforderung wahrgenommen und das neue Konzept konsequent umgesetzt. Die Angebote an Gottesdiensten, Kasualien, Seelsorge und Unterricht werden zielgruppenübergreifend fortlaufend qualifiziert. Die Umsetzung des Pilgerwegs der Gerechtigkeit und des Friedens (Pilgrimage of Justice and Peace) des ÖRK wird in Partnerkirchen und in den mit der EKD verbundenen deutschsprachigen Gemeinden angeregt und unterstützt.

Verantwortlich Frank Kopania

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-580.070,99	-625.600	97	-612.400	-605.900	-656.300	-690.900
030 Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.	-154.150,00	-159.660	100	-159.660	-159.660	-159.660	-159.660
040 Zuschüsse von Dritten		-387.000	98	-380.000	-380.000	-380.000	-380.000
050 Kollekten und Spenden	-113.170,09	-144.000	83	-120.500	-111.000	-111.000	-111.000
080 Sonstige ordentliche Erträge	-46.528,71	-1.500	266	-4.000	-4.000	-1.500	-1.500
090 Summe ordentliche Erträge	-893.919,79	-1.317.760	96	-1.276.560	-1.260.560	-1.308.460	-1.343.060
110 Personalaufwendungen	2.603.261,44	3.324.550	93	3.114.000	3.076.350	3.045.600	2.989.500
120 Zuweisungen	3.010.584,72	3.595.560	94	3.400.745	3.323.760	3.175.760	2.596.260
140 Sach- und Dienstaufwendungen	1.421.445,36	2.213.400	108	2.390.600	2.484.850	2.931.300	3.113.750
150 Abschreibungen	53.813,00	56.002	85	47.700	44.700	38.960	35.250
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	324.984,62	439.700	95	421.050	421.550	425.550	426.250
170 Summe ordentl. Aufwendungen	7.414.089,14	9.629.212	97	9.374.095	9.351.210	9.617.170	9.161.010
190 Finanzerträge	-20.249,84	-15.826	90	-14.364	-12.635	-10.910	-9.304
220 Ordentliches Ergebnis	6.499.919,51	8.295.626	97	8.083.171	8.078.015	8.297.800	7.808.646
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-5.097,39						
284 Belastung Personalkosten	1.387.400,00	1.497.700	103	1.548.800	1.549.700	1.588.100	1.619.000
288 Summe Erträge nach Verrechnung	-919.267,02	-1.333.586	96	-1.290.924	-1.273.195	-1.319.370	-1.352.364
289 Summe Aufwendungen nach Verre	8.801.489,14	11.126.912	98	10.922.895	10.900.910	11.205.270	10.780.010
290 Ergebnis nach Verrechnung	7.882.222,12	9.793.326	98	9.631.971	9.627.715	9.885.900	9.427.646
310 Zuführungen zu Rücklagen	922.789,69	15.040	775	116.622	27.339	10.760	9.203
311 Zuführungen zu Kollekten	9.000,12						
320 Entnahmen aus Rücklagen	-173.500,00	-180.000	44	-80.000	-70.000	-329.700	-649.400
321 Entnahmen aus Kollekten	-33.630,18	-321.500	101	-326.485	-252.500	-151.000	-105.000
350 Saldo (Bilanzergebnis)	8.606.881,75	9.306.866	100	9.342.108	9.332.554	9.415.960	8.682.449
Invest.- und Finanzierungshaushalt							
Saldo Investition / Desinvestition	-89.721,34	-88.771	53	-47.094	-48.585	-50.001	-47.688
Saldo Eigenfinanzierung	89.721,34	88.771	53	47.094	48.585	50.001	47.688
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsfeld 200801 Auslandsgemeinden / Partnerkirchen

Beschreibung

Heute leben etwa 1 1/2 Millionen Deutsche auf Zeit oder auf Dauer im Ausland, die Mitglieder von Gliedkirchen der EKD sind. Viele von ihnen erwarten eine evangelische deutschsprachige pastorale Begleitung. Sie finden in den mit der EKD verbundenen deutschsprachigen Gemeinden eine religiöse und kulturelle Heimat. Dies wird unterstützt durch:

- Die Auswahl, Entsendung, Beauftragung, Qualifizierung und Begleitung kompetenter Pfarrer*innen in derzeit etwa 100 Gemeinden.
- Die Beauftragung der entsandten zur pastoralen Versorgung von Orten, die keine eigene Pfarrstelle haben können (Pastoration).
- Die Förderung des deutschsprachigen kirchlichen Dienstes durch einheimische Kirchen.
- Die verlässliche Begleitung der Leitungen der Gemeinden in seelsorgerlicher, fachlicher und organisatorischer Hinsicht.
- Die Förderung innovativer Projekte, um Gemeinden an neuen Orten zu unterstützen.
- Die Auslandsgemeindearbeit steht dabei im Gesamtkontext ökumenischer Arbeit (Verknüpfung mit den Partnerkirchen, interreligiösem Dialog, Integrations- und Versöhnungsarbeit, sozialdiakonische Arbeit).
- Die Partnerkirchenarbeit: findet statt in Beziehungen zu evangelischen Kirchen weltweit, in denen mit der EKD verbundene Gemeinden existieren, die in einem besonderen regionalen oder ökumenischen Kontext zur Ökumene- und Auslandsarbeit der EKD stehen.

Dies geschieht durch:

- gegenseitige Besuche und Konsultationen,
- Integration der Auslandsgemeinden in die Kirchen vor Ort, soweit das sinnvoll und möglich ist,
- Förderung der Eigenständigkeit der Kirchen, die sich aus deutschsprachigen Gemeinden gebildet haben,
- Fortlaufende Aktualisierung der Verträge.

Verantwortlich Frank Kopania

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-393.843,45	-415.500	96	-399.600	-342.800	-356.000	-363.800
030 Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.	-154.150,00	-159.660	100	-159.660	-159.660	-159.660	-159.660
040 Zuschüsse von Dritten		-387.000	98	-380.000	-380.000	-380.000	-380.000
050 Kollekten und Spenden	-48.594,73	-15.000	100	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
080 Sonstige ordentliche Erträge	-39.429,11	-1.500	266	-4.000	-4.000	-1.500	-1.500
090 Summe ordentliche Erträge	-636.017,29	-978.660	97	-958.260	-901.460	-912.160	-919.960
110 Personalaufwendungen	1.023.052,92	1.120.750	110	1.233.000	1.176.150	1.191.100	1.114.500
120 Zuweisungen	1.996.112,39	2.553.560	92	2.364.745	2.287.760	2.139.760	2.060.260
140 Sach- und Dienstaufwendungen	429.966,50	940.600	103	971.450	841.700	946.150	842.100
150 Abschreibungen	36.473,00	35.702	98	35.100	35.100	35.100	31.600
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	158.907,12	266.400	93	248.800	248.800	248.800	249.000
170 Summe ordentl. Aufwendungen	3.644.511,93	4.917.012	98	4.853.095	4.589.510	4.560.910	4.297.460
190 Finanzerträge	-20.249,84	-15.826	90	-14.364	-12.635	-10.910	-9.304
220 Ordentliches Ergebnis	2.988.244,80	3.922.526	98	3.880.471	3.675.415	3.637.840	3.368.196
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-3.507,62						
284 Belastung Personalkosten	1.205.000,00	1.304.100	100	1.316.500	1.317.200	1.349.800	1.376.100
290 Ergebnis nach Verrechnung	4.189.737,18	5.226.626	99	5.196.971	4.992.615	4.987.640	4.744.296
310 Zuführungen zu Rücklagen	466.164,66	15.040	93	14.122	12.439	10.760	9.203
311 Zuführungen zu Kollekten	9.000,12						
320 Entnahmen aus Rücklagen	-173.500,00	-30.000	266	-80.000	-70.000	-50.000	-50.000
321 Entnahmen aus Kollekten	-33.630,18	-321.500	101	-326.485	-252.500	-151.000	-105.000
350 Saldo (Bilanzergebnis)	4.457.771,78	4.890.166	98	4.804.608	4.682.554	4.797.400	4.598.499

Invest.- und Finanzierungshaushalt

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
095110 Zugang Ausleih.,gewähr.Darl.innerl	41.500,00						
095120 Abgang Ausleih.,gewähr.Darl.innerl	-131.221,34	-88.771		-47.094	-48.585	-50.001	-47.688
Saldo Investition / Desinvestition	-89.721,34	-88.771		-47.094	-48.585	-50.001	-47.688
201209 Zuführung zu weiteren Rücklagen (	131.221,34	88.771		47.094	48.585	50.001	47.688
201109 Entnahme aus weiteren Rücklagen	-41.500,00						
Saldo Eigenfinanzierung	89.721,34	88.771		47.094	48.585	50.001	47.688
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R0801	Auslandsgemeinden / Partnerkirchen	-926.388
S08010310	Substanzerhaltungsrücklage Rom	-309.696
Z08	Auslandsarbeit allgemein	-160.374
Z08010211	ELKRAS	-422.987
Z08010220	Heviz, Ungarn	-97.117
Z08010222	Moskau, Russland	-104.528
Z08010224	Riga, Lettland	-121.431

<i>Zugeordnete Rücklagen</i>		<i>Bestand bis 31.12.2020</i>
Z08010321	Athen, Griechenland	-53.039
Z08010421	Helsinki, Finnland	-144.674
Z08010504	Studienprozess Apartheid	-3.036
Z080110	Fortbildung	0
Z08011202	Rückzahlungen Kulturmittel	-45.255
Z08011206	Partnerkonferenz	-8.000

Handlungsobjekt 20080101 Westeuropa

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Zukunftsfähigkeit der Gemeinden wird weiterentwickelt.
Indikator 1a	Es wird entlang der Gemeindekonzeptionen mit den Gemeinden in der Umsetzung zusammengearbeitet.
Indikator 1b	Die Gemeinden entwickeln in ihrer Verknüpfung mit der EKD verstärkt ein Selbstverständnis als der Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa zugehörig. Die entsandten und Beauftragten pflegen den Kontakt zu Pfarrer*innen anderer Kirchen, darunter auch Mitgliedkirchen der GEKE. Eine Teilnahme an Synoden und Pfarrkonventen wird angestrebt.
Indikator 1c	Die aufgrund der Pandemie entwickelten Kompetenzen in digitaler Gemeindearbeit werden in ein konzeptionell verantwortetes, analog wie digital gestaltetes Gemeindeleben überführt.
Indikator 1d	Maßnahmen zu Fort- und Weiterbildung (Ehrenamtliche und entsandte) und zur Kirchenentwicklung werden den Gemeinden angeboten.
Ziel 2	Strukturveränderungen in der Deutschsprachigen Synode in Großbritannien werden weiterhin unterstützt.
Indikator 2a	Die Arbeit an einem Leitbild der Synode wird zuende geführt und in die Umsetzung gebracht.

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-11.267,41	0		0	0	0	0
170 Summe ordentl. Aufwendungen	173.008,41	110.000	98	108.000	108.000	108.000	108.000
290 Ergebnis nach Verrechnung	202.312,83	153.000	107	164.498	164.875	166.855	168.437
310 Zuführungen zu Rücklagen	8.128,17	2.800	135	3.802	3.425	2.945	2.563
321 Entnahmen aus Kollekten	-5.000,00						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	205.441,00	155.800	108	168.300	168.300	169.800	171.000

<i>Invest.- und Finanzierungshaushalt</i>	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Saldo Investition / Desinvestition	-10.112,66	-10.400	125	-13.001	-13.378	-13.858	-14.240
Saldo Eigenfinanzierung	10.112,66	10.400	125	13.001	13.378	13.858	14.240
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Erläuterungen

Die Gemeinde in Dublin tilgt ein Darlehn, welches für den Erweiterungsbau des Lutherhauses gewährt wurde.

Handlungsobjekt 20080102 Mittel-, Ost- und Südosteuropa

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Zukunftsfähigkeit der Gemeinden wird gestärkt.
Indikator 1a	An Leitbildern und langfristigen Gemeindekonzeptionen wird weitergearbeitet.
Indikator 1b	Die Beauftragungen werden überprüft; die deutschsprachige Tourismus- und Gemeindegearbeit am Balaton wird gestärkt.
Ziel 2	Die deutschsprachigen Gemeinden der Region werden mit denen der Region Nordeuropa vernetzt.
Indikator 2a	Die Regionalkonferenzen werden gemeinsam durchgeführt und Planungen zu weiterer Vernetzung des Pfarrdienstes finden statt.
Ziel 3	Eine projektorientierte Partnerkirchenarbeit wird gepflegt.
Indikator 3a	Es finden Treffen zum gegenseitigen Austausch mit den vertraglich verbundenen Kirchen in Tschechien (EKBB) und ggf. Rumänien (Evangelische Kirche A.B.) statt.
Indikator 3b	Mit dem Polnischen Ökumenischen Rat (PÖR) wird die Europäische Vorversammlung zur ÖRK-Vollversammlung in Karlsruhe geplant.
Indikator 4a	Die Arbeit der Ev. Konferenz für Mittel- und Osteuropa wird fortgesetzt.
Indikator 4b	Es werden gliedkirchliche Konsultationen bedarfsorientiert durchgeführt.
Indikator 4c	Die Informations- und Kontaktstelle Mittel- und Osteuropa (IKOE) wird weiterbetrieben (Auflage).

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-89.281,07	-51.300	86	-44.300	-44.300	-44.300	-44.300
170	Summe ordentl. Aufwendungen	664.566,76	814.200	92	750.185	698.700	636.200	487.700
290	Ergebnis nach Verrechnung	752.485,69	1.009.300	89	902.885	851.500	793.900	649.300
310	Zuführungen zu Rücklagen	56.000,00						
311	Zuführungen zu Kollekten	3.000,00						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-40.000,00						
321	Entnahmen aus Kollekten	-5.000,00	-110.000	118	-129.985	-78.000	-46.000	
350	Saldo (Bilanzergebnis)	766.485,69	899.300	85	772.900	773.500	747.900	649.300

Handlungsobjekt 20080103 Südeuropa

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Zukunftsfähigkeit der Gemeinden wird gestärkt.
Indikator 1a	Es werden langfristige Gemeindekonzeptionen vorgelegt und bestehende Satzungen überarbeitet.
Indikator 1b	Die Gemeinden in Madrid, Barcelona und Lissabon verbessern ihre finanzielle Situation durch neue Einnahmequellen.
Indikator 1c	Die Gemeinde in Athen wird nach langjährigem Konflikt wiederaufgebaut.
Ziel 2	Die deutschsprachigen Gemeinden in Südeuropa werden vernetzt.
Indikator 2a	Die Zusammenarbeit der Gemeinden auf der iberischen Halbinsel wird durch regelmäßigen Austausch auf Pfarrkonferenzen verbessert.
Indikator 2b	Die rechtliche Stellung der kleineren Gemeinden und Tourismuspfarrrämter in Spanien wird in Verbindung mit den Gemeindeverwaltungen in Madrid und Barcelona neu geordnet.
Indikator 2c	Die spanischen Gemeinden kooperieren in Konfirmanden- und Jugendarbeit.
Ziel 3	Die Partnerschaftsbeziehungen zur Evangelisch-lutherischen Kirche in Italien (ELKI) werden stabilisiert.
Indikator 3a	Der Vertrag mit der ELKI wird abgeändert und unterzeichnet.
Indikator 3b	Die Aus- und Fortbildung von Prädikant*innen wird stärker vernetzt.
Indikator 3c	Gemeindeberatungsprozesse in ELKI werden unterstützt.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-121.520,08	-139.160	100	-139.660	-101.160	-101.160	-101.160
170	Summe ordentl. Aufwendungen	258.893,13	289.062	104	300.710	236.760	236.510	232.510
290	Ergebnis nach Verrechnung	194.751,96	214.176	112	241.928	217.220	219.415	217.569
310	Zuführungen zu Rücklagen	23.479,43	2.040	82	1.680	1.084	685	280
350	Saldo (Bilanzergebnis)	218.231,39	216.216	112	243.608	218.304	220.100	217.849

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
<i>Invest.- und Finanzierungshaushalt</i>								
	Saldo Investition / Desinvestition	-11.565,53	-18.071	69	-12.593	-12.807	-13.243	-9.728
	Saldo Eigenfinanzierung	11.565,53	18.071	69	12.593	12.807	13.243	9.728
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Erläuterungen

Die Gemeinde auf Malta tilgt ein Darlehn, welches für einen Fahrstuhlneubau gewährt wurde.

Die Gemeinde in Thessaloniki tilgt ein Darlehn, welches für den Kauf eines Pfarr- und Gemeindehauses gewährt wurde.

Die Gemeinde in Porto tilgt ein Darlehn, welches für Umbau- und Sanierung eines Gemeindehauses gewährt wurde.

Die Gemeinde in Lissabon tilgt ein Darlehn, welches für die Renovierung des Kirchendaches gewährt wurde.

Handlungsobjekt 20080104 Nordeuropa

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Zukunftsfähigkeit der Gemeinden wird weiterentwickelt.
Indikator 1a	Es wird entlang der Gemeindekonzeptionen mit den Gemeinden in der Umsetzung zusammengearbeitet.
Indikator 1b	Die aufgrund der Pandemie entwickelten Kompetenzen in der digitalen Gemeindearbeit werden in ein konzeptionell verantwortetes, analog wie digital gestaltetes Gemeindeleben überführt.
Indikator 1c	Maßnahmen zu Fort- sowie Weiterbildung (Ehrenamtliche und Entsandte) und zur Kirchenentwicklung werden den Gemeinden angeboten.
Ziel 2	Die Gemeinden entwickeln in ihrer Verknüpfung mit der EKD ein Selbstverständnis als Teil der Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa.
Indikator 2a	Die Gemeinden werden mit den regionalen GEKE-Kirchen stärker vernetzt. Die Entsandten und Beauftragten pflegen den Kontakt zu Pfarrer*innen anderer Kirchen, auch gerade die der GEKE. Eine Teilnahme an Synoden und Pfarrkonventen wird angestrebt.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-171.194,53	-165.900	102	-170.400	-175.000	-179.500	-184.100
170	Summe ordentl. Aufwendungen	224.499,49	222.000	102	227.400	231.400	235.400	239.600
290	Ergebnis nach Verrechnung	95.605,95	101.400	91	92.900	92.300	92.700	93.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	1.694,05						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	97.300,00	101.400	91	92.900	92.300	92.700	93.000

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
<i>Invest.- und Finanzierungshaushalt</i>								
	Saldo Investition / Desinvestition	-24.657,30	-15.300		0	0	0	0
	Saldo Eigenfinanzierung	24.657,30	15.300		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Erläuterungen

Die Gemeinde in Oslo tilgt ein Darlehn, welches für die Renovierung des Gemeindehauses gewährt wurde.

Handlungsobjekt 20080105 Afrika

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Zukunftsfähigkeit der Gemeinden wird gestärkt.
Indikator 1a	Auf den jährlichen Regionalkonferenzen werden Berichte aus den Gemeinden vorgestellt und kollegial beraten.
Indikator 1b	Gemeinden werden ermutigt, Leitbild- und Zielbildungsprozesse durchzuführen.
Ziel 2	Die deutschsprachigen Gemeinden werden in den jeweils lokalen kirchlichen und entwicklungs-politischen Kontext vernetzt.
Indikator 2a	Entsandte und Beauftragte nehmen an Synoden und Pfarrkonferenzen teil.
Indikator 2b	Entsandte und Beauftragte pflegen den Kontakt zu Pfarrer*innen anderer Kirchen.
Indikator 2c	Entsandte informieren sich vor der Ausreise beim EWDE über Projekte im Entsendungsland und suchen den Austausch mit den Länderreferent*innen.
Ziel 3	Die Beziehungen zu den Partnerkirchen ELKSA Kapkirche, ELKIN-DELK und NELCSA (vormals ELC-SA-NT) werden weiterentwickelt.
Indikator 3a	Es finden Entsendungen in die Partnerkirchen statt.
Indikator 3b	Es finden jährlich Gespräche mit den Kirchenleitenden statt.
Indikator 3c	Der Austausch der Kirchen untereinander wird über die VELKSA gefördert.
Indikator 3d	Maßnahmen zu Fort- und Weiterbildung (Ehrenamtlicher wir Entsandter) und zur Kirchenentwick-lung werden den Kirchen angeboten.
Ziel 4	Vor einer erneuten Ausschreibung der Pfarrstelle wird deren Zukunftsfähigkeit geprüft.
Indikator 4a	Bei Entsendungen und Beauftragungen sind die Kriterien des Orientierungsrahmens Auslandsar-beit zur Anwendung gebracht.
Indikator 4b	Bei Entsendungen oder Beauftragungen wird die Zusammenarbeit mit anderen kirchlichen Orga-nisationen gesucht.
Indikator 4c	Vor einer Entsendung in Partnerkirchen wird von Kirchenleitung und EKD-Referat eine Konzeption der zu besetzenden Stelle erarbeitet und beschlossen.
Ziel 5	Neue Potenziale für die EKD-Auslandsarbeit werden geprüft.
Indikator 5a	Arbeit mit Touristen und Semi-Residenten in der Region Gauteng und in der Kapregion wird ge-prüft.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-42.272,10	-46.000	50	-23.000	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	352.672,58	439.300	91	401.050	377.800	377.550	375.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	408.600,48	496.400	97	486.150	486.000	488.450	488.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	27.999,40						
311	Zuführungen zu Kollekten	6.000,12						
321	Entnahmen aus Kollekten		-50.000	100	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	442.600,00	446.400	97	436.150	436.000	438.450	438.000

Handlungsobjekt 20080106 Nordamerika

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Zukunftsfähigkeit der Gemeinden wird unter den pandemie- bzw. postpandemiegegebenen Bedingungen gestärkt.
Indikator 1a	Die Gemeindekonzeptionen werden angepasst und umgesetzt.
Ziel 2	Die Beziehungen zu Kirchen in den USA und Kanada werden intensiviert.
Indikator 2a	Die Aktivitäten der DELKINA (Koordinierung der deutschsprachigen Arbeit bei der ELCA (USA) und ELCIC (Kanada) werden unterstützt.
Indikator 2b	Das UCC-UEK-Konzept wird unter den pandemie- bzw. postpandemiegegebenen Bedingungen im Rahmen des Projektes "Gemeinsam Evangelisch Handeln" umgesetzt.
Indikator 2c	Es werden Auslandsvikar*innen in Gemeinden der ELCIC (Kanada), UCC und ELCA (USA) vermittelt.
Ziel 3	Die Integration der durch den neuen Referatszuschnitt gegebenen Region aus Mittel-, Nord- und Südamerika wird gestärkt.

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-1.078,14	0		0	0	0	0
170 Summe ordentl. Aufwendungen	58.078,14	39.400	100	39.400	39.400	39.400	39.400
290 Ergebnis nach Verrechnung	83.707,04	68.300	102	70.300	70.700	72.100	73.180
310 Zuführungen zu Rücklagen	6.492,96	6.100	93	5.700	5.400	4.900	4.520
321 Entnahmen aus Kollekten	-22.000,00						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	68.200,00	74.400	102	76.000	76.100	77.000	77.700

Invest.- und Finanzierungshaushalt	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Saldo Investition / Desinvestition	-10.495,77	-10.900	102	-11.200	-11.600	-12.000	-12.460
Saldo Eigenfinanzierung	10.495,77	10.900	102	11.200	11.600	12.000	12.460
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Erläuterungen

Die Gemeinde in New York tilgt ein Darlehn, welches für den Kauf eines Pfarr- und Gemeindehauses gewährt wurde.

Handlungsobjekt 20080107 Lateinamerika

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Zukunftsfähigkeit der Gemeinden wird unter den pandemie- bzw. postpandemiegegebenen Bedingungen gestärkt.
Indikator 1a	Die Gemeinden legen langfristige Gemeindekonzeptionen vor oder aktualisieren bereits bestehende Gemeindekonzeptionen.
Indikator 1b	Die Gemeinden nehmen an den von der EKD angebotenen Fortbildungen im Bereich Fundraising und Kirchenvorsteher*innentagung teil und machen das Gelernte vor Ort fruchtbar.
Indikator 1c	Die Gemeinden setzen die Ergebnisse des einen Gemeindeberatungsprozesses zur Klärung mittel- und langfristiger Perspektiven um.
Indikator 1d	1d: Eine regionale Prädikant*innenfortbildung findet statt.
Ziel 2	Die Beziehungen zu den Partnerkirchen werden gepflegt.
Indikator 2a	Es finden Begegnungen mit Vertreter*innen der Partnerkirchen in Deutschland und Lateinamerika statt.
Indikator 2b	Durch die Kooperation mit anderen Lateinamerika-Akteuren im Raum der EKD werden weitere Synergieeffekte erzielt.
Indikator 2c	In regelmäßigen Abständen finden Partnerkirchenkonsultationen statt.
Indikator 2d	Aus dem Bereich der EKD entsandte Pfarrer*innen arbeiten in den Partnerkirchen mit und bringen sich hier mit ihrer Perspektive ein.
Ziel 3	Die Integration der durch den neuen Referatszuschnitt gegebenen Region aus Mittel-, Nord- und Südamerika wird gestärkt.
Indikator 3a	Es finden gemeinsame Regionalkonferenzen der Entsandten aus der gesamten Region statt.

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-27.010,62	-9.300	101	-9.400	-9.500	-10.500	-10.800
170 Summe ordentl. Aufwendungen	543.631,11	612.600	100	614.600	616.700	568.900	570.400
290 Ergebnis nach Verrechnung	650.020,49	743.400	99	740.300	742.400	696.900	700.800
321 Entnahmen aus Kollekten		-50.000	100	-50.000	-50.000		
350 Saldo (Bilanzergebnis)	650.020,49	693.400	99	690.300	692.400	696.900	700.800

Handlungsobjekt 20080108 Fernost und Australien

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Zukunftsfähigkeit der Gemeinden wird gestärkt.
Indikator 1a	Es werden langfristige Gemeindekonzeptionen angepasst und umgesetzt.
Indikator 1b	Die deutschsprachige Gemeindegearbeit in Vietnam und weiteren Pasturationsorten wird nach jeweiligem Bedarf fortgesetzt.
Indikator 1c	Ein Konzept für eine digitale Vernetzung von Gemeindekirchenräten wird entwickelt.
Ziel 2	Durch Projekte wird die kirchliche deutschsprachige Arbeit angesichts aktueller Entwicklungen gefördert.
Indikator 2a	Das sozial-diakonische Gemeindeprojekt in Pattaya wird fortgesetzt.
Indikator 2b	Die Beauftragung in Bangalore (Südindien) in Kooperation mit dem ELM (Hermannsburg) wird fortgesetzt.
Indikator 2c	Eine ökumenisch-spirituell ausgerichtete Seelsorge an Resident*innen sowie Tourist*innen auf Bali, verbunden mit pastoraler Versorgung der Gemeinde Jakarta, wird aufgebaut.
Ziel 3	Die theologische Zusammenarbeit mit Kirchen vor Ort wird gestärkt.
Indikator 3a	Es werden Konsultationen durchgeführt.
Indikator 3b	Es werden gemeinsame Projekte mit den Kirchen vor Ort durchgeführt.
Ziel 4	Die ökumenische China-Arbeit wird gestärkt.
Indikator 4a	Die Beziehungen zum CCC (China) in Zusammenarbeit mit dem EMW werden intensiviert.
Indikator 4b	Es findet weiterhin ein Austausch mit anderen Playern in China (Missionswerke, Brot, EMW, Chinazentrum, u.a.) statt und es wird eine gemeinsame Strategie für ökumenische Arbeit weiterentwickelt.
Indikator 4c	Eine Ratsreise nach China wird umgesetzt.
Indikator 4d	Die Chinainfostelle wird gefördert.
Ziel 5	Die Friedens- und Versöhnungsarbeit in Nordostasien, besonders auf der koreanischen Halbinsel, wird gefördert.
Indikator 5a	Mitarbeit der EKD im Ecumenical Forum des ÖRK.
Indikator 5b	Begegnungen und Austausch mit süd- und nordkoreanischen Kirchen wird gefördert.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-56.568,02	-87.000	102	-89.000	-89.000	-94.700	-97.600
170	Summe ordentl. Aufwendungen	336.792,29	468.950	99	465.950	450.950	422.150	425.050
290	Ergebnis nach Verrechnung	335.824,27	440.450	102	450.250	435.250	402.550	404.050
310	Zuführungen zu Rücklagen	70.966,17						
321	Entnahmen aus Kollekten		-24.500	79	-19.500	-34.500		
350	Saldo (Bilanzergebnis)	406.790,44	415.950	103	430.750	400.750	402.550	404.050

Handlungsobjekt 20080109 Nahost

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Zukunftsfähigkeit der Gemeinden wird gestärkt.
Indikator 1a	Die Gemeindekonzeptionen werden angepasst und umgesetzt.
Indikator 1b	Das Gemeindeaufbauprojekt in Dubai und in den VAE wird im Hinblick auf seine Nachhaltigkeit evaluiert.
Indikator 1c	Die Gemeinden und die Entsandten werden in politischen Krisensituationen begleitet und beraten.
Ziel 2	Die Christen in der Region werden begleitet.
Indikator 2a	Das Referat ist bei Partnerkonferenzen der Fellowship of Middle East Evangelical Churches und des Middle East Council of Churches vertreten.
Indikator 2b	Das Referat ist beim Jahrestreffen der COCOP (ELCJHL und ökumenischer Partner) vertreten.

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-44.923,56	-40.000	106	-42.500	-42.500	-42.000	-42.000
170 Summe ordentl. Aufwendungen	329.786,46	399.600	93	372.300	372.300	373.300	371.800
290 Ergebnis nach Verrechnung	338.446,67	418.600	93	393.260	393.670	397.170	397.360
310 Zuführungen zu Rücklagen	6.716,23	4.100	71	2.940	2.530	2.230	1.840
321 Entnahmen aus Kollekten		-22.000	100	-22.000			
350 Saldo (Bilanzergebnis)	345.162,90	400.700	93	374.200	396.200	399.400	399.200

Invest.- und Finanzierungshaushalt	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Saldo Investition / Desinvestition	-74.390,08	-34.100	30	-10.300	-10.800	-10.900	-11.260
Saldo Eigenfinanzierung	74.390,08	34.100	30	10.300	10.800	10.900	11.260
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Erläuterungen

Die Gemeinde in Beirut tilgt ein Darlehn, welches für die Tilgungsstreckung gewährt wurde.

Die Gemeinde in Kairo tilgt ein Darlehn, welches für den Ankauf einer Pfarrdienstwohnung gewährt wurde.

Handlungsobjekt 20080110 Fortbildung

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Das kohärente Konzept der Aus- und Fortbildung für die entsandten und beauftragten Pfarrer*innen wird umgesetzt.
Indikator 1a	Alle entsandten Pfarrer*innen nehmen unter den pandemie- bzw. postpandemiegegebenen Bedingungen an den Konferenzen teil.
Ziel 2	Ein Konzept der Aus- und Fortbildung für verantwortliche Ehrenamtliche in den Gemeinden wird weiterentwickelt und umgesetzt. Die Finanzierung erfolgt aus den Kollekten des Jahres 2013.
Indikator 2a	Die Tagung für Kirchenvorstehende ist ein attraktives Angebot für Teilnehmer*innen aus allen Regionen der EKD-Auslandsarbeit..
Indikator 2b	Die Kirchenvorstandstagung und ihre Workshops decken eine große Bandbreite gemeindlicher Themen ab.
Indikator 2c	Kirchenvorstehende werden zur individuellen Wahrnehmung von Fortbildungsangeboten außerhalb der EKD-eigenen Programme beraten und ermutigt und finanziell unterstützt.
Indikator 2d	Die Aus- und Fortbildung von Prädikantinnen und Prädikanten wird weiter umgesetzt und fortentwickelt..

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-2.624,23	0		0	0	0	0
170 Summe ordentl. Aufwendungen	135.384,94	451.100	111	502.700	386.700	492.700	393.200
290 Ergebnis nach Verrechnung	243.060,71	561.400	109	616.300	500.400	609.200	511.900
310 Zuführungen zu Rücklagen	194.578,63						
320 Entnahmen aus Rücklagen		-30.000	266	-80.000	-70.000	-50.000	-50.000
321 Entnahmen aus Kollekten	-1.630,18	-65.000	84	-55.000	-40.000	-55.000	-55.000
350 Saldo (Bilanzergebnis)	436.009,16	466.400	103	481.300	390.400	504.200	406.900

Handlungsobjekt 20080111 Ausreisekosten Auslandspfarrer

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Es wird eine individuelle Fürsorge vorgehalten.

Indikator 1a 80% der Anträge werden in bis zu 7 Arbeitstagen bearbeitet.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-68,03	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	237.011,40	348.000	100	348.000	348.000	348.000	348.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	236.943,37	348.000	100	348.000	348.000	348.000	348.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	70.109,62						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	307.052,99	348.000	100	348.000	348.000	348.000	348.000

Handlungsobjekt 20080112 Sonstige Aufgaben im Bereich der Auslandsarbeit

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Der Austausch mit internationalen Partnern wird ermöglicht

Indikator 1a Wichtige Texte werden in die Sprache der Partner übersetzt.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-68.209,50	-440.000	100	-440.000	-440.000	-440.000	-440.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	330.187,22	722.800	100	722.800	722.800	722.800	706.800
290	Ergebnis nach Verrechnung	647.977,72	672.200	102	690.200	690.300	700.400	692.700
320	Entnahmen aus Rücklagen	-133.500,00						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	514.477,72	672.200	102	690.200	690.300	700.400	692.700

Invest.- und Finanzierungshaushalt

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	Saldo Investition / Desinvestition	41.500,00	0		0	0	0	0
	Saldo Eigenfinanzierung	-41.500,00	0		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsfeld 200802 Auslandsarbeit der Seemannsmission

Beschreibung

Die Auslandsarbeit der Seemannsmission ist das Aufgabengebiet der Deutschen Seemannsmission e.V. (DSM). Nur sie wird von der EKD gefördert, während die Inlandsarbeit in den deutschen Häfen von den Landeskirchen der jeweiligen Küstenländer gefördert wird. Die DSM arbeitet nach folgenden Grundsätzen:

- Sie versteht sich als Sozialgestalt von Kirche und Vertretung der EKD in der Welt der Seefahrt.
- Sie betreut durch ihre Auslandsstationen die international und interreligiös zusammengesetzten Besatzungen auf Handelsschiffen, die für deutsche Reedereien zur See fahren.
- Sie arbeitet, wo immer möglich, mit den jeweiligen mit der EKD verbundenen Gemeinden zusammen.
- Sie ist der Beitrag der EKD zum internationalen und ökumenischen Netzwerk der International Christian Maritime Association (ICMA), das für menschenwürdige Arbeitsverhältnisse in der Seefahrt auf internationaler Ebene eintritt und eine kirchliche Präsenz in den wichtigsten Häfen gewährleistet.
- Sie ist im Blick auf das Thema "Piraterie" der kirchliche Gesprächspartner staatlicher Stellen und wirkt an der psychosozialen Begleitung betroffener Schiffsmannschaften mit.

Verantwortlich Ute Hedrich

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
120	Zuweisungen	1.000.000,00	1.000.000	100	1.000.000	1.000.000	1.000.000	500.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.000.000,00	1.000.000	100	1.000.000	1.000.000	1.000.000	500.000
220	Ordentliches Ergebnis	1.000.000,00	1.000.000	100	1.000.000	1.000.000	1.000.000	500.000
284	Belastung Personalkosten	10.800,00	11.400	105	12.000	12.000	12.300	12.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.010.800,00	1.011.400	100	1.012.000	1.012.000	1.012.300	512.500
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.010.800,00	1.011.400	100	1.012.000	1.012.000	1.012.300	512.500

Handlungsobjekt 20080201 Auslandsarbeit der Seemannsmission

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Das Konzept für die Auslandsarbeit der Seemannsmission wird weiterentwickelt und umgesetzt.

Indikator 1a Die DSM wird in der Umsetzung ihres Konzeptes weiterhin unterstützt und die Arbeit finanziell gefördert.

Indikator 1b Die Kooperation mit anderen Werken wird gefördert.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.000.000,00	1.000.000	100	1.000.000	1.000.000	1.000.000	500.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.010.800,00	1.011.400	100	1.012.000	1.012.000	1.012.300	512.500
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.010.800,00	1.011.400	100	1.012.000	1.012.000	1.012.300	512.500

Handlungsfeld 200803 Kirchliches Handeln im Tourismus

Beschreibung

Menschen im Ausland, die dort für eine kürzere Zeit Urlaub machen oder einen größeren Teil des Jahres vor Ort leben, sollen geistlich begleitet und seelsorglich betreut werden. Diese Aufgabe geschieht im Wesentlichen durch:

- die von der EKD entsandten Pfarrer*innen der in Spanien eingerichteten Tourismuspfarrrämter (Mallorca, Costa Blanca, Teneriffa, Gran Canaria),
- die Beauftragung von Pfarrer*innen in die Langzeitseelsorge für touristisch relevante Gemeinden,
- die Gewinnung und Fortbildung von jährlich 120 bis 150 beauftragten Pfarrer*innen in der Urlaubsseelsorge (in 10 europäischen Ländern) und, wo möglich, die ökumenische Zusammenarbeit mit einheimischen Partnern.
- die ca. 70 beauftragten Pfarrer*innen auf Kreuzfahrtschiffen in der Bordseelsorge.

Die Tourismusarbeit wird als missionarische Herausforderung wahrgenommen und das Konzept von 2014 wird evaluiert und weiterentwickelt.

Verantwortlich Dr. Olaf Waßmuth

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-79.437,05	-95.000	86	-82.500	-84.500	-68.500	-70.000
050	Kollekten und Spenden	-64.575,36	-129.000	81	-105.500	-96.000	-96.000	-96.000
080	Sonstige ordentliche Erträge	-1.908,10						
090	Summe ordentliche Erträge	-145.920,51	-224.000	83	-188.000	-180.500	-164.500	-166.000
110	Personalaufwendungen	456.819,65	536.800	89	481.000	484.500	423.000	427.500
120	Zuweisungen	14.472,33	42.000	85	36.000	36.000	36.000	36.000
140	Sach- und Dienstaufwendungen	119.425,53	231.000	90	209.550	201.550	211.550	210.050
150	Abschreibungen	17.340,00	20.300	62	12.600	9.600	3.860	3.650
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	111.766,43	173.300	99	172.250	172.750	176.750	177.250
170	Summe ordentl. Aufwendungen	719.823,94	1.003.400	90	911.400	904.400	851.160	854.450
220	Ordentliches Ergebnis	573.903,43	779.400	92	723.400	723.900	686.660	688.450
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-1.589,77						
284	Belastung Personalkosten	171.600,00	182.200	120	220.300	220.500	226.000	230.400
290	Ergebnis nach Verrechnung	743.913,66	961.600	98	943.700	944.400	912.660	918.850
310	Zuführungen zu Rücklagen	69.625,03						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	813.538,69	961.600	98	943.700	944.400	912.660	918.850

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R0803	Kirchliches Handeln im Tourismus	-133.204
S08030100	Beauftragungen	-19.989
S08030101	Costa Blanca, Spanien	-14.629
S08030102	Gran Canaria, Spanien	-64.725
S08030103	Costa del Sol, Spanien	-41.828
Z08030101	Costa Blanca, Spanien	-74.356
Z08030102	Gran Canaria, Spanien	-125.063
Z08030103	Costa del Sol, Spanien	-113.916
Z08030203	Bordseelsorge	-27.610

Handlungsobjekt 20080301 Auslandstourismus

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Arbeit im Auslandstourismus erreicht mit offenen und leicht auffindbaren Angeboten sowohl Teilresidente als auch Kurzzeittouristen.
Indikator 1a	Gottesdienste werden so zentral wie möglich ausgewählt und sind äußerlich einladend und attraktiv.
Indikator 1b	Milieusensible neue Veranstaltungsformate werden erprobt, Diese sind niedrigschwellig und können regelmäßig stattfinden.
Indikator 1c	Die Internetpräsenz der Tourismuspfarrämter ist leicht auffindbar, ansprechend und aktuell.
Indikator 1d	Das Angebot in der Zeit der deutschen Schulferien wird ausgeweitet.
Ziel 2	Die Arbeit im Auslandstourismus wird von Ehrenamtlichen vor Ort mitgetragen.
Indikator 2a	Vor Ort sind verlässliche Strukturen vorhanden, die die Pfarrperson entlasten und an Orten mit häufig wechselnder Beauftragung Kontinuität gewährleisten.
Indikator 2b	Die Residenten und Halbresidenten verstehen die Arbeit mit Kurzzeittouristen als gemeinsamen Auftrag und tragen regelmäßig offene Angebote mit.
Indikator 2c	Mit anderen kirchlichen Anbietern wird ökumenisch zusammengearbeitet.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-139.475,56	-185.000	84	-155.500	-148.000	-132.000	-133.500
170	Summe ordentl. Aufwendungen	621.998,91	795.400	91	726.400	727.900	674.660	677.950
290	Ergebnis nach Verrechnung	564.533,58	698.000	93	651.300	660.400	625.160	628.550
310	Zuführungen zu Rücklagen	69.625,03						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	634.158,61	698.000	93	651.300	660.400	625.160	628.550

Handlungsobjekt 20080302 Urlaubsseelsorge und andere Dienste

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Seelsorge auf Kreuzfahrtschiffen wird ausgeweitet. Die Einsatzzeiten und die Anzahl der Reisen werden gesteigert.
Indikator 1b	Die Anzahl der zu beauftragenden Pfarrer*innen, die bereit sind Einsätze auf Kreuzfahrtschiffen zu übernehmen, wird weiter erhöht.
Ziel 2	Im Kurzzeittourismus wird eine Verlässlichkeit und Kontinuität durch die Gastgeberländer (Urlaubsseelsorge) geschaffen.
Indikator 2a	Es gibt verlässliche Ansprechpartner vor Ort.
Indikator 2b	An den Einsatzorten werden Angebotsformate entwickelt und regelmäßig wiederholt, die personenunabhängig funktionieren und auf Kurzzeiturtauber ausgerichtet sind.
Indikator 2c	Die Liste der Einsatzorte wird aufgrund der Erfahrungen regelmäßig evaluiert und angepasst.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-6.444,95	-39.000	83	-32.500	-32.500	-32.500	-32.500
170	Summe ordentl. Aufwendungen	97.825,03	208.000	88	185.000	176.500	176.500	176.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	179.380,08	263.600	110	292.400	284.000	287.500	290.300
350	Saldo (Bilanzergebnis)	179.380,08	263.600	110	292.400	284.000	287.500	290.300

Handlungsfeld 200804 Personal Ausland

Verantwortlich Frank Kopania

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-106.790,49	-115.100	113	-130.300	-178.600	-231.800	-257.100
080 Sonstige ordentliche Erträge	-5.191,50						
090 Summe ordentliche Erträge	-111.981,99	-115.100	113	-130.300	-178.600	-231.800	-257.100
110 Personalaufwendungen	1.123.388,87	1.667.000	83	1.400.000	1.415.700	1.431.500	1.447.500
140 Sach- und Dienstaufwendungen	872.053,33	1.041.800	116	1.209.600	1.441.600	1.773.600	2.061.600
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	54.311,07						
170 Summe ordentl. Aufwendungen	2.049.753,27	2.708.800	96	2.609.600	2.857.300	3.205.100	3.509.100
220 Ordentliches Ergebnis	1.937.771,28	2.593.700	95	2.479.300	2.678.700	2.973.300	3.252.000
290 Ergebnis nach Verrechnung	1.937.771,28	2.593.700	95	2.479.300	2.678.700	2.973.300	3.252.000
310 Zuführungen zu Rücklagen	387.000,00			102.500	14.900		
320 Entnahmen aus Rücklagen		-150.000		0	0	-279.700	-599.400
350 Saldo (Bilanzergebnis)	2.324.771,28	2.443.700	105	2.581.800	2.693.600	2.693.600	2.652.600

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

2080111 Auslandsgeistliche -4.789.944

Handlungsobjekt 20080401 Personal Ausland

Ziele und Indikatoren

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-111.981,99	-115.100	113	-130.300	-178.600	-231.800	-257.100
170 Summe ordentl. Aufwendungen	2.049.753,27	2.708.800	96	2.609.600	2.857.300	3.205.100	3.509.100
290 Ergebnis nach Verrechnung	1.937.771,28	2.593.700	95	2.479.300	2.678.700	2.973.300	3.252.000
310 Zuführungen zu Rücklagen	387.000,00			102.500	14.900		
320 Entnahmen aus Rücklagen		-150.000		0	0	-279.700	-599.400
350 Saldo (Bilanzergebnis)	2.324.771,28	2.443.700	105	2.581.800	2.693.600	2.693.600	2.652.600

Handlungsbereich 2009 Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Perspektiven

Im Handlungsbereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit geht es um die organisatorisch gebündelten Kommunikationsfunktionen der EKD. Maßgebliches Ziel ist es, die der Kirche aufgetragene Botschaft in klarer verständlicher Sprache mit den Mitteln zeitgemäßer Kommunikation zu größtmöglicher medialer Verbreitung zu verhelfen. Dabei gilt es, verlässlich und argumentativ vertiefend das Evangelium zu kommunizieren, dieses in Beziehung zu aktuellen Herausforderungen zu setzen sowie zum Glauben einzuladen und zur Vergewisserung im Glauben beizutragen. Darüber hinaus soll die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit möglichst vielen Menschen Kontaktmöglichkeiten mit dem Evangelium eröffnen. Zudem stellt sich im Dienst der Gemeinschaft der Gliedkirchen die Frage der Bestimmung nachhaltiger und innovativer Kommunikationsmittel. Diese Faktoren stellen den Handlungsbereich vor strukturelle, prozessuale und personelle Herausforderungen. Die begonnenen Weichenstellungen für neue Formen integrierter Kommunikationsarbeit gilt es hierbei fortzuführen. Dabei kommt der weiteren Bündelung und optimierten Organisation von bestehenden Ressourcen zentrale Bedeutung zu.

Verantwortlich Bernd Tiggemann

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-139.681,58	-62.000	100	-62.000	-47.000	-37.000	-37.000
050 Kollekten und Spenden	-10.742,19						
080 Sonstige ordentliche Erträge	-70,63						
090 Summe ordentliche Erträge	-150.494,40	-62.000	100	-62.000	-47.000	-37.000	-37.000
120 Zuweisungen	300.000,00	307.500	105	323.000	283.900	306.900	283.900
140 Sach- und Dienstaufwendungen	910.071,93	1.419.600	97	1.382.600	1.211.600	1.228.600	1.333.600
150 Abschreibungen	87.726,25	86.500	97	84.700	1.000	1.000	850
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	10.031,89						
170 Summe ordentl. Aufwendungen	1.307.830,07	1.813.600	98	1.790.300	1.496.500	1.536.500	1.618.350
201 Aufwendungen aus Beteiligungen	12.885.795,00	12.916.000	99	12.824.750	12.832.500	12.780.600	12.778.600
220 Ordentliches Ergebnis	14.043.130,67	14.667.600	99	14.553.050	14.282.000	14.280.100	14.359.950
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-724.634,90	-870.500	89	-779.250	-787.000	-735.100	-733.100
284 Belastung Personalkosten	1.503.000,00	1.711.400	97	1.661.500	1.662.300	1.703.900	1.736.800
285 Belastung sonst.budgetwirks.ILV	128.300,00	269.200	81	219.300	217.300	215.300	213.300
288 Summe Erträge nach Verrechnung	-875.129,30	-932.500	90	-841.250	-834.000	-772.100	-770.100
289 Summe Aufwendungen nach Verrechnung	15.824.925,07	16.710.200	98	16.495.850	16.208.600	16.236.300	16.347.050
290 Ergebnis nach Verrechnung	14.949.795,77	15.777.700	99	15.654.600	15.374.600	15.464.200	15.576.950
310 Zuführungen zu Rücklagen	216.033,17						
320 Entnahmen aus Rücklagen	-50.000,00	-301.000	62	-188.000			-88.000
350 Saldo (Bilanzergebnis)	15.115.828,94	15.476.700	99	15.466.600	15.374.600	15.464.200	15.488.950

Invest.- und Finanzierungshaushalt	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Saldo Investition / Desinvestition	2.900,00						
Saldo Eigenfinanzierung	-2.900,00						
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsfeld 200901 Pressestelle und Online-Kommunikation der EKD

Beschreibung

Die Aufgabe der Pressestelle besteht aus der Initiierung und Umsetzung der klassischen Pressearbeit samt Online-PR, die zum Erscheinungsbild der EKD in der vielfältigen Mediengesellschaft beiträgt. Durch regelmäßige Medieninformationen und die Kontaktpflege mit den Medienvertreter*innen sollen die leitenden Organe und das Kirchenamt der EKD in der Informations- und Mediengesellschaft positioniert und eine sachgemäße Außensicht und Bewertung der evangelischen Kirche durch die Medien befördert werden. Als integrierte Kommunikation erfolgt die Pressearbeit über alle Veröffentlichungskanäle und umfasst auch die Online-Kommunikation. Die Abstimmung mit den EKD-Presse- und Öffentlichkeitsarbeitern an anderen Orten und die Vernetzung mit Pressestellen der Gliedkirchen, Werke und Einrichtungen ermöglicht ein koordiniertes Handeln. Eine Beratung und Begleitung der Repräsentanten der EKD bei Medienterminen ist zu gewährleisten. Eine besondere Zielperspektive der nächsten Jahre ist die Kommunikation der Zukunftsprozesse der evangelischen Kirche.

Verantwortlich Carsten Splitt

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-8.148,37	-42.000	100	-42.000	-27.000	-17.000	-17.000
090 Summe ordentliche Erträge	-8.148,37	-42.000	100	-42.000	-27.000	-17.000	-17.000
140 Sach- und Dienstaufwendungen	170.206,87	606.500	102	623.500	640.500	657.500	674.500
150 Abschreibungen		86.500	96	83.700			
170 Summe ordentl. Aufwendungen	170.206,87	693.000	102	707.200	640.500	657.500	674.500
220 Ordentliches Ergebnis	162.058,50	651.000	102	665.200	613.500	640.500	657.500
284 Belastung Personalkosten	216.100,00	697.100	85	598.000	598.300	613.300	625.100
285 Belastung sonst.budgetwirks.ILV		50.000	100	50.000	50.000	50.000	50.000
290 Ergebnis nach Verrechnung	378.158,50	1.398.100	93	1.313.200	1.261.800	1.303.800	1.332.600
310 Zuführungen zu Rücklagen	42.659,05						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	420.817,55	1.398.100	93	1.313.200	1.261.800	1.303.800	1.332.600

Invest.- und Finanzierungshaushalt

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
011010 Zugang Immaterielle Vermögensgegenstände	163.348,00						
012010 Zugang Lizenzen (auch Software)	2.027,00						
Saldo Investition / Desinvestition	165.375,00	0		0	0	0	0
201103 Entnahme aus Substanzerhaltung	-165.375,00						
Saldo Eigenfinanzierung	-165.375,00	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Zugeordnete Rücklagen

R0901 Pressestelle der EKD

Bestand bis 31.12.2020

-112.707

Handlungsobjekt 20090101 Pressearbeit der EKD

Ziele und Indikatoren

- Ziel 1** Die EKD und ihre Positionen werden Medienvertretern bekannt gemacht.
- Indikator 1a** Zu Medienvertreterinnen und -vertretern wird regelmäßig proaktiv Kontakt aufgenommen.
- Indikator 1b** Medienanfragen werden möglichst innerhalb eines Tages beantwortet.
- Ziel 2** Der Kontakt zu weiteren EKD-Presse- und Öffentlichkeitsarbeitenden an anderen Orten und zu den Pressestellen der Gliedkirchen der EKD wird gepflegt und es findet Vernetzung und Austausch zu gemeinsamen Themen statt.
- Indikator 2a** Es werden gemeinsame Positionierungen bei wichtigen gesamtkirchlichen Themen vorgenommen.

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-8.148,37	-7.000	100	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
170 Summe ordentl. Aufwendungen	170.206,87	232.500	100	234.500	236.500	238.500	240.500
290 Ergebnis nach Verrechnung	378.158,50	453.400	102	465.700	467.800	475.800	482.500
310 Zuführungen zu Rücklagen	42.659,05						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	420.817,55	453.400	102	465.700	467.800	475.800	482.500

Handlungsobjekt 20090102 Onlinekommunikation der EKD

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Digital-Kanäle der EKD werden kontinuierlich weiterentwickelt.
Indikator 1a	Die online-Struktur ekd.de und das Social Media-Angebot werden weiter etabliert und ausgebaut.
Ziel 2	Die Internet- und Social Media-Arbeit der Gliedkirchen und Werke der EKD werden durch die EKD vernetzt.
Indikator 2a	Die EKD organisiert den Betrieb des Web-Redaktionssystems für die Mitnutzung durch Gliedkirchen und kirchliche Einrichtungen und reagiert auf sich verändernde Anforderungen.
Indikator 2b	EKD, Gliedkirchen, kirchliche Einrichtungen und ökumenische Partner kooperieren bei thematischen Online-Aktivitäten.

Verantwortlich

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	0,00	-35.000	100	-35.000	-20.000	-10.000	-10.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	0,00	460.500	102	472.700	404.000	419.000	434.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	0,00	944.700	89	847.500	794.000	828.000	850.100
350	Saldo (Bilanzergebnis)	0,00	944.700	89	847.500	794.000	828.000	850.100

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
<i>Invest.- und Finanzierungshaushalt</i>								
	Saldo Investition / Desinvestition	165.375,00	0		0	0	0	0
	Saldo Eigenfinanzierung	-165.375,00	0		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsfeld 200902 Öffentlichkeitsarbeit

Beschreibung

Das Handlungsfeld umfasst den Bereich der Öffentlichkeitsarbeit. Hierzu gehören eine crossmediale und integrierte Kommunikation der kirchlichen Botschaften, öffentlichkeits- und werbewirksame Auftritte der EKD in Form von Kampagnen oder anderen Aktionen sowie die effiziente Betreuung der Publikationen der EKD. Eine besondere Zielperspektive des nächsten Jahres ist der Aufbau einer digitalen Mitgliederkommunikation sowie der Aufbau bzw. Ausbau der internen Kommunikation.

Verantwortlich Bernd Tiggemann

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-131.533,21	-20.000	100	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
050	Kollekten und Spenden	-10.742,19						
080	Sonstige ordentliche Erträge	-70,63						
090	Summe ordentliche Erträge	-142.346,03	-20.000	100	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
120	Zuweisungen		7.500		0	0	0	
140	Sach- und Dienstaufwendungen	654.444,32	581.600	90	527.600	439.600	439.600	527.600
150	Abschreibungen	87.726,25			1.000	1.000	1.000	850
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	9.346,77						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	751.517,34	589.100	89	528.600	440.600	440.600	528.450
220	Ordentliches Ergebnis	609.171,31	569.100	89	508.600	420.600	420.600	508.450
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-2.264,13						
284	Belastung Personalkosten	785.900,00	485.500	105	510.500	510.800	523.500	533.700
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV	100.000,00	50.000					
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.492.807,18	1.104.600	92	1.019.100	931.400	944.100	1.042.150
310	Zuführungen zu Rücklagen	127.272,45						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-50.000,00	-201.000	43	-88.000			-88.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.570.079,63	903.600	103	931.100	931.400	944.100	954.150

Invest.- und Finanzierungshaushalt

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
013010	Zugang Urheber- und Nutzungsrechte	2.900,00						
011020	Abgang Immaterielle Vermögensgegenstände	-163.348,00						
012020	Abgang Lizenzen (auch Software)	-2.027,00						
	Saldo Investition / Desinvestition	-162.475,00	0		0	0	0	0
201203	Zuführung zu Substanzerhaltungsrücklagen	165.375,00						
201107	Entnahme aus Budgetrücklagen (in	-2.900,00						
	Saldo Eigenfinanzierung	162.475,00	0		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R0902	Öffentlichkeitsarbeit	-47.929
Z09020101	Kampagnenfonds	-903.519
Z09020106	Kirchliches Jahrbuch	-40.532
S0902	Öffentlichkeitsarbeit	-1.169
S090203	Internetarbeit der EKD	-262.702

Handlungsobjekt 20090201 Allgemeine Kampagnen und Projekte

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Schwerpunkte der EKD-Organen werden kommunikativ umgesetzt.
Indikator 1a	Die EKD-Schwerpunkte und weiteren Planungen werden einer überregionalen Öffentlichkeit vermittelt.
Ziel 2	Das Publikationswesen der EKD wird weiter optimiert.
Indikator 2a	Die Etablierung von Standardprozessen wird fortgeführt. Dabei ist die Verzahnung mit der Kammerarbeit ein Schwerpunkt.
Ziel 3	Eine digitale Mitgliederkommunikation wird aufgebaut.
Indikator 3a	Es existieren belastbare Verteiler für digitale Distributionswege.
Indikator 3b	Die Mitglieder kennen die Themen und Botschaften der EKD.
Ziel 4	Die interne Kommunikation innerhalb der EKD und über sie hinaus (Gliederkirchen, Kirchenkreise/ Dekanate, Gemeinden) wird auf- bzw. ausgebaut.
Indikator 4a	Es existiert ein digitaler Distributionsweg in Richtung haupt- und ehrenamtlicher Mitarbeiter*innen.
Indikator 4b	Die Mitarbeitenden kennen die relevanten internen Informationen sowie Zugänge zu Materialien.

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-53.446,16	-20.000	100	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
170 Summe ordentl. Aufwendungen	360.522,60	589.100	89	528.600	440.600	440.600	528.450
290 Ergebnis nach Verrechnung	818.874,24	1.104.600	92	1.019.100	931.400	944.100	1.042.150
310 Zuführungen zu Rücklagen	104.973,84						
320 Entnahmen aus Rücklagen	-50.000,00	-201.000	43	-88.000			-88.000
350 Saldo (Bilanzergebnis)	873.848,08	903.600	103	931.100	931.400	944.100	954.150

Invest.- und Finanzierungshaushalt	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Saldo Investition / Desinvestition	2.900,00	0		0	0	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	-2.900,00	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20090203 Onlinekommunikation der EKD (bis 2020)

Ziele und Indikatoren

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-88.899,87	0		0	0	0	0
170 Summe ordentl. Aufwendungen	390.994,74	0		0	0	0	0
290 Ergebnis nach Verrechnung	673.932,94	0		0	0	0	0
310 Zuführungen zu Rücklagen	22.298,61						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	696.231,55	0		0	0	0	0

Invest.- und Finanzierungshaushalt	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Saldo Investition / Desinvestition	-165.375,00	0		0	0	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	165.375,00	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsfeld 200903 Mediensteuerung und Medienförderung

Beschreibung

Das Handlungsfeld umfasst die Entwicklung und Förderung von Medien durch die EKD. Dabei kommt mit Blick auf Ressourcen und Reichweiten dem Gemeinschaftswerk Evangelischer Publizistik (GEP) eine Schlüsselrolle zu. Zu diesem Handlungsfeld gehört im Dialog mit den zuständigen Gremien die ordnungsgemäße Verwaltung der Beteiligungen der EKD an Medieneinrichtungsunternehmen und die Aufgaben des Medienbeauftragten. Eine besondere Zielperspektive ist die Entwicklung einer mittelfristigen Strategie der Medienförderung.

Verantwortlich Bernd Tiggemann

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
120	Zuweisungen	300.000,00	300.000	107	323.000	283.900	306.900	283.900
170	Summe ordentl. Aufwendungen	300.000,00	300.000	107	323.000	283.900	306.900	283.900
201	Aufwendungen aus Beteiligungen	12.885.795,00	12.916.000	99	12.824.750	12.832.500	12.780.600	12.778.600
220	Ordentliches Ergebnis	13.185.795,00	13.216.000	99	13.147.750	13.116.400	13.087.500	13.062.500
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-722.295,00	-870.500	89	-779.250	-787.000	-735.100	-733.100
284	Belastung Personalkosten	120.900,00	127.600	104	133.600	133.600	137.000	139.600
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV		139.000	99	138.000	136.000	134.000	132.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	12.584.400,00	12.612.100	100	12.640.100	12.599.000	12.623.400	12.601.000
310	Zuführungen zu Rücklagen	23.000,00						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	12.607.400,00	12.612.100	100	12.640.100	12.599.000	12.623.400	12.601.000

Geplante Einzelförderungen 2022 bis zur Höhe von

EIKON Gesellschaft für Fernsehen und Film mbH

300.000

Handlungsobjekt 20090301 Gemeinschaftswerk der Evangelischen Publizistik (GEP)

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die unternehmerische Handlungskraft des GEP wird gesichert.
Indikator 1a	Neue unternehmerische Handlungsfelder des GEP werden im Dialog von Geschäftsführung und Aufsichtsrat profiliert.
Ziel 2	Es erfolgt eine aktive Zusammenarbeit mit dem GEP.
Indikator 2a	Neue Aktionsräume von GEP und EKD werden zur gemeinsamen Profilierung von evangelischen Kernthemen in Form von Gemeinschaftsprojekten erschlossen.
Ziel 3	Die Zusammenarbeit zwischen GEP und den Medienhäusern wird intensiviert.
Indikator 3a	Kooperationspotentiale werden identifiziert, auf Realisierbarkeit geprüft und ggf. umgesetzt.
Ziel 4	Der Medienbeauftragte vermittelt in öffentlich-rechtlichen und privaten Sendern ebenso wie auf den Digitalplattformen der Sender, welche ethische Orientierung und spirituelle Kraft der christliche Glaube in evangelischer Gestalt beinhaltet und nutzt die Chance einer großen Reichweite im gegebenen Finanzierungsrahmen engagiert.
Indikator 4a	Sendungsformate werden im Bereich der privaten wie der öffentlich-rechtlichen Fernsehsender an Sehgewohnheiten angepasst, neue Formate werden in Workshops und mit Sendervertreter*innen und Produzent*innen zielgruppenspezifisch entwickelt.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
290	Ergebnis nach Verrechnung	12.145.400,00	12.173.100	100	12.179.100	12.179.100	12.182.500	12.185.100
350	Saldo (Bilanzergebnis)	12.145.400,00	12.173.100	100	12.179.100	12.179.100	12.182.500	12.185.100

Handlungsobjekt 20090302 Förderung von Medienunternehmen, mediale Programmentwicklung und -produktion

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Evangelische Medienprodukte werden durch Förderung von Medienunternehmen, Programmentwicklung und -produktion unterstützt.
Indikator 1a	Die Vernetzung und Verstärkung bestehender Angebote werden durch gezielte Einzelfallförderungen für besondere evangelische Medienprodukte optimiert.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	300.000,00	300.000	107	323.000	283.900	306.900	283.900
290	Ergebnis nach Verrechnung	439.000,00	439.000	105	461.000	419.900	440.900	415.900
310	Zuführungen zu Rücklagen	23.000,00						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	462.000,00	439.000	105	461.000	419.900	440.900	415.900

Handlungsfeld 200904 Medienbeauftragter der EKD

Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
----------	-------------	---	-------------	-----------	-----------	-----------

Handlungsfeld 200905 Info-Service

Beschreibung

Niederschwellige Kommunikation mit Mitgliedern und Interessierten über verschiedene Kanäle (v.a. E-Mail und Telefon) sowie verlässliche Erreichbarkeit ist für die evangelische Kirche wichtiger denn je. Das bundesweite Angebot „Info-Service Evangelische Kirche“ ist etabliert. Schnell und zuverlässig können Fragen beantwortet, Hintergründe erläutert oder kirchliche Ansprechpartner gefunden werden. Basis dafür ist ein breit aufgestelltes und stetig weiter gepflegtes Wissensmanagement sowie ein erfahrenes Team. Breiten Raum nimmt zusätzlich die Kommunikation bei Krisen und kontroversen Themen ein. Der Info-Service ist vernetzt im Kirchenamt, in alle Gliedkirchen und Einrichtungen. Er kooperiert mit bestehenden Angeboten in Landeskirchen und Regionen, auch als Dienstleister. Das ist weiter auszubauen. Er ist stets werktags von 9.00 bis 18.00 Uhr bundesweit gebührenfrei aus dem Fest- und dem Mobilfunknetz unter 0800 - 50 40 60 2 bzw. per Mail unter info@ekd.de erreichbar.

Verantwortlich Bernd Tiggemann, Christian Weisker

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
140	Sach- und Dienstaufwendungen	85.420,74	231.500	100	231.500	131.500	131.500	131.500
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	685,12						
170	Summe ordentl. Aufwendungen	86.105,86	231.500	100	231.500	131.500	131.500	131.500
220	Ordentliches Ergebnis	86.105,86	231.500	100	231.500	131.500	131.500	131.500
282	Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-75,77						
284	Belastung Personalkosten	380.100,00	401.200	104	419.400	419.600	430.100	438.400
285	Belastung sonst.budgetwirks.ILV	28.300,00	30.200	103	31.300	31.300	31.300	31.300
290	Ergebnis nach Verrechnung	494.430,09	662.900	102	682.200	582.400	592.900	601.200
310	Zuführungen zu Rücklagen	23.101,67						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-100.000	100	-100.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	517.531,76	562.900	103	582.200	582.400	592.900	601.200

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R0905	Info-Service	-522.307
S09050101	Info-Service	-5.904

Handlungsobjekt 20090501 Info-Service

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Der Info-Service wird weiterentwickelt und kontinuierlich vernetzt. Er ist in den Servicezeiten zuverlässig erreichbar und reagiert weiterführend, sowohl intern als auch extern.

Indikator 1a Der Betrieb des Info-Service erfolgt im Rahmen der definierten Service-Levels.

Indikator 1b Mindestens 90% aller Kontakte sollten abschließend und spätestens innerhalb von zwei Werktagen bearbeitet werden können.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	86.105,86	231.500	100	231.500	131.500	131.500	131.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	494.430,09	662.900	102	682.200	582.400	592.900	601.200
310	Zuführungen zu Rücklagen	23.101,67						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-100.000	100	-100.000			
350	Saldo (Bilanzergebnis)	517.531,76	562.900	103	582.200	582.400	592.900	601.200

Handlungsbereich 2010 Rechnungsprüfung, Datenschutz und Arbeitsrechtsregelung

Verantwortlich Mark Hattendorf, Michael Jacob, Dr. Christoph Thiele

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-2.502.564,50	-2.739.410	101	-2.782.940	-2.801.720	-2.821.780	-2.839.980
080 Sonstige ordentliche Erträge	-42.128,26	-78.000	101	-79.200	-80.400	-81.600	-82.800
090 Summe ordentliche Erträge	-2.544.692,76	-2.817.410	101	-2.862.140	-2.882.120	-2.903.380	-2.922.780
140 Sach- und Dienstaufwendungen	360.279,84	750.600	105	791.000	805.000	783.500	797.400
150 Abschreibungen	5.086,00	8.400	110	9.310	6.360	4.850	1.400
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	228.862,17	198.100	101	200.700	203.400	206.100	208.800
170 Summe ordentl. Aufwendungen	594.228,01	957.100	104	1.001.010	1.014.760	994.450	1.007.600
220 Ordentliches Ergebnis	-1.950.464,75	-1.860.310	100	-1.861.130	-1.867.360	-1.908.930	-1.915.180
281 Entlastung Personalkosten	-6.891,73						
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-84.241,96	-82.000	100	-82.000	-82.000	-82.000	-82.000
284 Belastung Personalkosten	2.241.627,96	2.819.600	105	2.988.500	3.159.200	3.220.000	3.285.600
285 Belastung sonst.budgetwirks.ILV	59.500,00	91.800	75	69.400	69.400	69.400	69.400
288 Summe Erträge nach Verrechnung	-2.635.826,45	-2.899.410	101	-2.944.140	-2.964.120	-2.985.380	-3.004.780
289 Summe Aufwendungen nach Verre	2.895.355,97	3.868.500	104	4.058.910	4.243.360	4.283.850	4.362.600
290 Ergebnis nach Verrechnung	259.529,52	969.090	115	1.114.770	1.279.240	1.298.470	1.357.820
310 Zuführungen zu Rücklagen	542.495,35						
320 Entnahmen aus Rücklagen	-3.533,92	-86.890	230	-200.190	-303.440	-318.940	-366.790
350 Saldo (Bilanzergebnis)	798.490,95	882.200	103	914.580	975.800	979.530	991.030

Invest.- und Finanzierungshaushalt	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Saldo Investition / Desinvestition				2.000			6.000
Saldo Eigenfinanzierung				-2.000			-6.000
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsfeld 201001 Oberrechnungsamt der EKD (ORA)

Beschreibung

Auf der Ebene der EKD nimmt das Oberrechnungsamt (ORA) als Finanzkontrollorgan die Aufgaben der Rechnungsprüfung wahr. Es ist unabhängig und nur dem Gesetz unterworfen. Neben der Prüfung der Jahresabschlüsse umfasst die Rechnungsprüfung bei kirchlichen Körperschaften, Diensten und Werken auch die Prüfung der Wirtschaftlichkeit und Ordnungsmäßigkeit ihrer gesamten Haushalts- und Wirtschaftsführung. Hauptziel der Rechnungsprüfung ist die Unterstützung der kirchenleitenden Organe und Personen bei der Wahrnehmung ihrer Aufsichts-, Steuerungs- und Finanzverantwortung. Konkret zielt die Prüfungstätigkeit darauf ab:

- die Synoden bei der Wahrnehmung ihres Budgetrechts und der Vorbereitung von Entlastungsentscheidungen zu unterstützen,
- die Rechtmäßigkeit und Leistungsfähigkeit der kirchlichen Aufgabenerfüllung zu fördern.

Zugleich wirkt die Rechnungsprüfung im Außenverhältnis vertrauensbildend im Hinblick auf den korrekten und verantwortungsvollen Umgang mit kirchlichen Finanzmitteln. Das ORA verfolgt einen risikoorientierten Prüfungsansatz und ist zunehmend begleitend und beratend tätig. Die Rechnung des ORA wird vom Ständigen Haushaltsausschuss der EKD-Synode geprüft. Im Rahmen der umlagefinanzierten Prüfungen und Aufgaben überwacht das ORA die Haushalts- und Wirtschaftsführung der EKD, einschließlich ihrer Einrichtungen, Betriebe und Sondervermögen. Zudem prüft es als gesetzlich delegierte Verwaltungsaufgabe die Verwendungsnachweise der zahlreichen Zuwendungsempfänger der EKD. Im gesamtkirchlichen Kontext trägt das ORA u.a. durch die Mitwirkung in den Gremien und Fachkonferenzen der EKD zu Ordnungsmäßigkeit, Effizienz und Qualität kirchlicher Arbeit bei und beteiligt sich in der Arbeitsgemeinschaft der Leitungen der kirchlichen Rechnungsprüfungseinrichtungen in der EKD (Kirpag) an der Bearbeitung grundsätzlicher Aspekte der Rechnungsprüfung. Im Rahmen der gebührenfinanzierten Prüfungsaufträge nimmt das ORA - mit Zustimmung des Ständigen Haushaltsausschusses der EKD-Synode und bei Erstattung der anfallenden Kosten - eine Reihe von Prüfungsaufträgen bei kirchlichen Körperschaften des öffentlichen Rechts (KdöR) sowie rechtlich selbstständigen kirchlichen Einrichtungen und Werken wahr. Hierzu gehören die EKD-Gliedkirchen in Hannover, Baden, Braunschweig, Oldenburg, Lippe, Pfalz und Leer, die Kirchenbünde UEK, VELKD, WGRK, Reformierter Bund und die Konföderation der nds. Kirchen, aber auch kirchliche Stiftungen, Vereine und Werke, die eng mit den gesamtkirchlichen Aufgaben der EKD und den vorgenannten kirchlichen Körperschaften verbunden sind (u.a. Stiftung KiBa, Ev. Schulstiftung in der EKD, Ev. Schulbund Nord e.V., GEP gGmbH und EWDE e.V.).

Verantwortlich Mark Hattendorf

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-325.889,10	-579.700	106	-615.730	-633.510	-652.620	-670.820
080 Sonstige ordentliche Erträge	-11.070,00						
090 Summe ordentliche Erträge	-336.959,10	-579.700	106	-615.730	-633.510	-652.620	-670.820
140 Sach- und Dienstaufwendungen	50.289,50	79.600	154	122.700	122.800	102.800	102.800
150 Abschreibungen	1.506,00	1.400	207	2.910	2.910	1.400	1.400
170 Summe ordentl. Aufwendungen	51.795,50	81.000	155	125.610	125.710	104.200	104.200
220 Ordentliches Ergebnis	-285.163,60	-498.700	98	-490.120	-507.800	-548.420	-566.620
281 Entlastung Personalkosten	-6.891,73						
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-295,06						
284 Belastung Personalkosten	883.336,65	1.121.900	107	1.203.700	1.278.300	1.302.600	1.330.500
285 Belastung sonst.budgetwirks.ILV	59.500,00	91.800	75	69.400	69.400	69.400	69.400
290 Ergebnis nach Verrechnung	650.486,26	715.000	109	782.980	839.900	823.580	833.280
310 Zuführungen zu Rücklagen	295,06						
320 Entnahmen aus Rücklagen	-3.533,92	-10.000	500	-50.000	-50.000	-30.000	-30.000
350 Saldo (Bilanzergebnis)	647.247,40	705.000	103	732.980	789.900	793.580	803.280

Invest.- und Finanzierungshaushalt

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
012010 Zugang Lizenzen (auch Software)				2.000			6.000
Saldo Investition / Desinvestition	0,00	0		2.000	0	0	6.000
201107 Entnahme aus Budgetrücklagen (in				-2.000			-6.000
Saldo Eigenfinanzierung	0,00	0		-2.000	0	0	-6.000
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R1001 ORA	-214.861
S100101 ORA Substanzerhaltungsrücklage	-24.494

Handlungsobjekt 20100101 Umlagefinanzierte Prüfungen und Aufgaben

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Eine angemessene Prüfungsbreite bei der Prüfung der EKD wird gewährleistet.
Indikator 1a	Anzahl der Prüfungstage
Indikator 1b	Quote (Anzahl der Prüfungstage im Verhältnis zur Gesamtzahl der zur Verfügung stehenden Prüfungstage)
Ziel 2	Eine angemessene Prüfungstiefe bei der Prüfung der EKD wird gewährleistet.
Indikator 2a	Anzahl der durchgeführten Prüfungen in der Risikoklasse "hoch"
Indikator 2b	Quote (Anzahl der Prüfungen im Verhältnis zur Gesamtzahl der Prüfungsobjekte in der Risikoklasse "hoch")
Ziel 3	Eine angemessene Prüfungsbreite bei der Prüfung von Verwendungsnachweisen wird gewährleistet.
Indikator 3a	Anzahl der Prüfungstage
Indikator 3b	Quote (Anzahl der Prüfungstage im Verhältnis zur Gesamtzahl der zur Verfügung stehenden Prüfungstage)
Ziel 4	Eine angemessene Prüfungstiefe bei der Prüfung von Verwendungsnachweisen wird gewährleistet.
Indikator 4a	Anzahl der durchgeführten Prüfungen in der Risikoklasse "hoch"
Indikator 4b	Quote (Anzahl der Prüfungen im Verhältnis zur Gesamtzahl der Prüfungsobjekte in der Risikoklasse "hoch")

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170 Summe ordentl. Aufwendungen	12.483,98	34.300	230	78.910	79.010	57.500	57.500
290 Ergebnis nach Verrechnung	649.562,34	722.710	108	782.210	817.610	806.900	818.500
310 Zuführungen zu Rücklagen	295,06						
320 Entnahmen aus Rücklagen	-2.610,00	-10.000	500	-50.000	-50.000	-30.000	-30.000
350 Saldo (Bilanzergebnis)	647.247,40	712.710	102	732.210	767.610	776.900	788.500

Invest.- und Finanzierungshaushalt

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Saldo Investition / Desinvestition	0,00	0		2.000	0	0	6.000
Saldo Eigenfinanzierung	0,00	0		-2.000	0	0	-6.000
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20100102 Prüfungsaufträge gegen Kostenerstattung

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Eine angemessene Prüfungsbreite bei kirchlichen Körperschaften des öffentlichen Rechts wird gewährleistet.
Indikator 1a	Anzahl der Prüfungstage
Indikator 1b	Quote (Anzahl der Prüfungstage im Verhältnis zur Gesamtzahl der zur Verfügung stehenden Prüfungstage)
Ziel 2	Das ORA ist ein anerkannter Dienstleister für die kirchlichen Körperschaften des öffentlichen Rechts.
Indikator 2a	Anzahl der zu prüfenden kirchlichen Körperschaften des öffentlichen Rechts lt. Planung
Indikator 2b	Anzahl der durchgeführten Prüfungen von kirchlichen Körperschaften des öffentlichen Rechts
Ziel 3	Eine angemessene Prüfungsbreite bei sonstigen Prüfungsaufträgen wird gewährleistet.
Indikator 3a	Anzahl der Prüfungstage
Indikator 3b	Quote (Anzahl der Prüfungstage im Verhältnis zur Gesamtzahl der zur Verfügung stehenden Prüfungstage)
Ziel 4	Das ORA ist anerkannter Dienstleister für sonstige Prüfungsaufträge.
Indikator 4a	Anzahl der zu prüfenden Einrichtungen lt. Planung
Indikator 4b	Anzahl der durchgeführten Prüfungen von Einrichtungen

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-336.959,10	-579.700	106	-615.730	-633.510	-652.620	-670.820
170 Summe ordentl. Aufwendungen	39.311,52	46.700	100	46.700	46.700	46.700	46.700
290 Ergebnis nach Verrechnung	923,92	-7.710		770	22.290	16.680	14.780
320 Entnahmen aus Rücklagen	-923,92						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	0,00	-7.710		770	22.290	16.680	14.780

Handlungsfeld 201002 Der Beauftragte für den Datenschutz der EKD (BfD EKD)

Beschreibung

Der Beauftragte für den Datenschutz der EKD (BfD EKD) nimmt die im EKD-Datenschutzgesetz normierte Datenschutzaufsicht für die EKD, für das Evangelische Werk für Diakonie und Entwicklung und für die gesamtkirchlichen Werke und Einrichtungen sowie nach vertraglicher Übertragung für 16 Gliedkirchen, die gliedkirchlichen Zusammenschlüsse und im Bereich von zehn diakonischen Landesverbänden wahr. Die Behörde hat ihren Hauptsitz in Hannover. Zur regionalen Gliederung der vertraglich auf die EKD übertragenen Datenschutzaufsicht wurden vier Datenschutzregionen gebildet und in jeder Datenschutzregion eine Außenstelle errichtet (Nord: Hannover; Ost: Berlin; Süd: Ulm; Mitte-West: Dortmund). Hauptziel des BfD EKD ist es, jeden Einzelnen davor zu schützen, dass er durch den Umgang mit seinen personenbezogenen Daten in seinem Persönlichkeitsrecht beeinträchtigt wird. Die Hauptaufgaben des BfD EKD sind Aufsicht, Beratung und Weiterbildung in den Bereichen des rechtlichen und technischen Datenschutzes sowie der Organisation des Datenschutzes. Neben den regelmäßigen Aufgaben (Aufsicht, Beratung, Weiterbildung) beschäftigt sich der BfD EKD mit dem Thema Datenschutz auch unter Berücksichtigung von vier Schwerpunktthemen (Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene - Diakonie (Gesundheitsdatenschutz) - Ehrenamtliche - Mitarbeitende (Beschäftigtendatenschutz)). Jede Außenstelle bearbeitet ein Schwerpunktthema. Die Personal- und Sachkosten des BfD EKD werden durch Finanzumlage derjenigen finanziert, die die Datenschutzaufsicht auf vertraglicher oder gesetzlicher Grundlage auf die EKD übertragen haben.

Verantwortlich Michael Jacob

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-2.031.807,16	-1.985.410	100	-1.990.410	-1.990.410	-1.990.410	-1.990.410
080 Sonstige ordentliche Erträge	-11.053,95	-78.000	101	-79.200	-80.400	-81.600	-82.800
090 Summe ordentliche Erträge	-2.042.861,11	-2.063.410	100	-2.069.610	-2.070.810	-2.072.010	-2.073.210
140 Sach- und Dienstaufwendungen	144.162,92	433.500	99	430.800	444.700	443.200	457.100
150 Abschreibungen	3.580,00	7.000	91	6.400	3.450	3.450	
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	172.548,81	178.100	101	180.700	183.400	186.100	188.800
170 Summe ordentl. Aufwendungen	320.291,73	618.600	99	617.900	631.550	632.750	645.900
220 Ordentliches Ergebnis	-1.722.569,38	-1.444.810	100	-1.451.710	-1.439.260	-1.439.260	-1.427.310
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-83.946,90	-82.000	100	-82.000	-82.000	-82.000	-82.000
284 Belastung Personalkosten	1.264.315,99	1.603.700	105	1.688.800	1.782.700	1.817.200	1.853.000
290 Ergebnis nach Verrechnung	-542.200,29	76.890	201	155.090	261.440	295.940	343.690
310 Zuführungen zu Rücklagen	542.200,29						
320 Entnahmen aus Rücklagen		-76.890	195	-150.190	-253.440	-288.940	-336.790
350 Saldo (Bilanzergebnis)	0,00	0		4.900	8.000	7.000	6.900

Zugeordnete Rücklagen

Z100201 Datenschutz
S100201 Datenschutz

Bestand bis 31.12.2020

-2.293.345
-34.689

Handlungsobjekt 20100201 Personal und Organisation, Aufsicht und Beratung

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Behörde wird in rein organisatorischen Bereichen weiter professionalisiert.
Indikator 1a	Besetzung vakanter Stellen auch im Hinblick auf die fortschreitende Übertragung der Datenschutzaufsicht durch weitere diakonische Landesverbände und/oder Gliedkirchen der EKD sowie Erstellung eines Personalentwicklungskonzeptes für die Mitarbeitenden des BfD EKD.
Indikator 1b	Erstellung der mittelfristigen Finanzplanung unter Berücksichtigung der Neuorientierung der Finanzstrategie der EKD.
Indikator 1c	Weiterentwicklung der unabhängigen Kommunikations- und IT-Infrastruktur.
Ziel 2	Die Datenschutzaufsicht wird in den Bereichen Aufsicht und Beratung stets professionalisiert und weiter standardisiert sowie kontinuierlich an die gesetzlichen Regelungen angepasst.
Indikator 2a	Der BfD EKD führt Schwerpunktprüfungen im Bereich Kindertageseinrichtungen durch. Er beabsichtigt den Aufbau eines sog. IT-Labors mit dem Ziel der Durchführung technischer Datenschutzprüfungen.
Indikator 2b	In Ergänzung zu einzelfallbezogenen Beratungen werden zu datenschutzrechtlich und -technisch relevanten Fragestellungen Materialien erarbeitet. Diese werden fortwährend aktualisiert und neue Materialien erstellt.
Indikator 2c	Der BfD EKD standardisiert seine Prozesse hinsichtlich der einheitlichen Anwendung und Durchsetzung des kirchlichen Datenschutzrechts in seinem Zuständigkeitsbereich.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-2.042.861,11	-2.063.410	96	-1.990.410	-1.990.410	-1.990.410	-1.990.410
170	Summe ordentl. Aufwendungen	320.291,73	618.600	81	506.900	519.050	518.750	530.300
290	Ergebnis nach Verrechnung	-542.200,29	76.890	160	123.290	229.340	263.540	310.890
310	Zuführungen zu Rücklagen	542.200,29						
320	Entnahmen aus Rücklagen		-76.890	195	-150.190	-253.440	-288.940	-336.790
350	Saldo (Bilanzergebnis)	0,00	0		-26.900	-24.100	-25.400	-25.900

Handlungsobjekt 20100202 Weiterbildung

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Der BfD EKD vermittelt den örtlich Beauftragten für den Datenschutz die erforderliche Fachkunde und informiert über aktuelle rechtliche und technische Entwicklungen. Auch für andere Zielgruppen bietet der BfD EKD Veranstaltungen an.
Indikator 1a	Anzahl der durchgeführten Grund- und Aufbau-seminare, Durchführung von vier Datenschutz-Infotagen im Jahr, Angebot von mindestens einem Erfahrungsaustauschkreis je Außenstelle.
Indikator 1b	Der BfD EKD greift in seinen Weiterbildungsangeboten aktuelle Themen auf.
Ziel 2	Die Weiterbildungsangebote des BfD EKD werden stets professionalisiert und weiter standardisiert.
Indikator 2a	Die Weiterbildungsunterlagen werden nach ihrer praktischen Anwendung kontinuierlich evaluiert und bei Bedarf überarbeitet sowie stets an die aktuellen gesetzlichen Regelungen angepasst.
Indikator 2b	Der BfD EKD bietet seine Weiterbildungsangebote bei Bedarf als online-Veranstaltungen an.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	0,00	0		-79.200	-80.400	-81.600	-82.800
170	Summe ordentl. Aufwendungen	0,00	0		111.000	112.500	114.000	115.600
290	Ergebnis nach Verrechnung	0,00	0		31.800	32.100	32.400	32.800
350	Saldo (Bilanzergebnis)	0,00	0		31.800	32.100	32.400	32.800

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

Handlungsfeld 201003 Arbeitsrechtsregelung

Beschreibung

Die Synode hatte in einer Kundgebung im Jahr 2011 beschlossen, dass die Rechte der Mitarbeitervertretungen gestärkt werden sollen. Dazu gehörte die Aufnahme von Regelungen über den Gesamtausschuss der Mitarbeitervertretungen auf der EKD-Ebene. Für den Gesamtausschuss ist demgemäß nach § 55c Abs. 4 MVG-EKD eine Geschäftsstelle eingerichtet und personell ausgestattet. Das EWDE beteiligt sich aufgrund kirchengesetzlicher Verpflichtung hälftig an den Kosten.

Verantwortlich Dr. Christoph Thiele

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020	Erträge kirchlicher Tätigkeit	-144.868,24	-174.300	101	-176.800	-177.800	-178.750	-178.750
080	Sonstige ordentliche Erträge	-20.004,31						
090	Summe ordentliche Erträge	-164.872,55	-174.300	101	-176.800	-177.800	-178.750	-178.750
140	Sach- und Dienstaufwendungen	165.827,42	237.500	100	237.500	237.500	237.500	237.500
160	Sonstige ordentl. Aufwendungen	56.313,36	20.000	100	20.000	20.000	20.000	20.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	222.140,78	257.500	100	257.500	257.500	257.500	257.500
220	Ordentliches Ergebnis	57.268,23	83.200	96	80.700	79.700	78.750	78.750
284	Belastung Personalkosten	93.975,32	94.000	102	96.000	98.200	100.200	102.100
290	Ergebnis nach Verrechnung	151.243,55	177.200	99	176.700	177.900	178.950	180.850
350	Saldo (Bilanzergebnis)	151.243,55	177.200	99	176.700	177.900	178.950	180.850

Zugeordnete Rücklagen Bestand bis 31.12.2020

Z100301 Geschäftsstelle Gesamtausschuss MAV 0

Handlungsobjekt 20100301 Geschäftsstelle Gesamtausschuss MAV

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-164.872,55	-174.300	101	-176.800	-177.800	-178.750	-178.750
170	Summe ordentl. Aufwendungen	222.140,78	257.500	100	257.500	257.500	257.500	257.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	151.243,55	177.200	99	176.700	177.900	178.950	180.850
350	Saldo (Bilanzergebnis)	151.243,55	177.200	99	176.700	177.900	178.950	180.850

Handlungsbereich 2011 Bevollmächtigter des Rates der EKD

Perspektiven

Die Dienststellen des Bevollmächtigten des Rates bei der Bundesrepublik Deutschland und der Europäischen Union sind als Bindeglied zwischen der evangelischen Kirche und den deutschen wie auch den europäischen Organen und politischen Institutionen ein wichtiges Instrument für die Wahrnehmung der öffentlichen Verantwortung der Kirche einschließlich ihrer sozialanwaltlichen Rolle. Auswirkungen der deutschen wie der europäischen Politik auf das Staats-Kirche-Verhältnis und den Status der Kirche in Deutschland müssen ebenso frühzeitig erkannt und thematisiert werden, wie es geboten ist, auf gesellschaftliche Folgen aus der spezifisch evangelischen Sicht hinzuweisen. Die wachsende Bedeutung der EU und ihrer Gesetzgebung betrifft auch die EKD in immer größerem Maße. Die Dienststelle Brüssel informiert kirchliche und diakonische Einrichtungen über EU-Fördermöglichkeiten und unterstützt sie bei der Antragstellung.

Verantwortlich Dr. Martin Dutzmann

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-490.577,16	-500.700	101	-506.600	-511.500	-516.200	-519.900
080 Sonstige ordentliche Erträge	-2.613,96						
090 Summe ordentliche Erträge	-493.191,12	-500.700	101	-506.600	-511.500	-516.200	-519.900
120 Zuweisungen	130.000,00	60.200					
140 Sach- und Dienstaufwendungen	312.256,99	468.500	96	452.600	397.800	398.700	398.700
141 Verfügungsmittel	1.254,30	3.300	96	3.200	3.200	3.200	3.200
150 Abschreibungen	173.382,04	169.400	94	159.880	159.080	158.300	155.800
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	395.207,08	424.700	99	422.200	425.600	428.500	431.900
170 Summe ordentl. Aufwendungen	1.012.100,41	1.126.100	92	1.037.880	985.680	988.700	989.600
200 Finanzaufwendungen	2.360,09	2.200	100	2.200	2.200	2.200	2.200
220 Ordentliches Ergebnis	521.269,38	627.600	85	533.480	476.380	474.700	469.700
281 Entlastung Personalkosten	-80.000,00						
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-53.914,40	-12.100	104	-12.600	-12.600	-12.600	-12.600
284 Belastung Personalkosten	1.921.329,00	2.007.800	104	2.094.500	2.081.100	2.131.700	2.173.500
285 Belastung sonst.budgetwirks.ILV	22.000,00	22.000	100	22.000	22.000	22.000	22.000
288 Summe Erträge nach Verrechnung	-627.105,52	-512.800	101	-519.200	-524.100	-528.800	-532.500
289 Summe Aufwendungen nach Verrechnung	2.957.789,50	3.158.100	99	3.156.580	3.090.980	3.144.600	3.185.100
290 Ergebnis nach Verrechnung	2.330.683,98	2.645.300	99	2.637.380	2.566.880	2.615.800	2.652.600
310 Zuführungen zu Rücklagen	115.919,35						
320 Entnahmen aus Rücklagen	-229.638,93	-162.900	67	-109.800	-35.200	-35.200	-35.200
350 Saldo (Bilanzergebnis)	2.216.964,40	2.482.400	101	2.527.580	2.531.680	2.580.600	2.617.400

Invest.- und Finanzierungshaushalt	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Saldo Investition / Desinvestition	21.874,39	180.250	69	125.700	21.000		
Saldo Eigenfinanzierung	-21.874,39	-180.250	69	-125.700	-21.000		
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsfeld 201101 Bundespolitik

Beschreibung

Der Bevollmächtigte ist Pfarrer für Politiker und Beamte in Berlin und Brüssel. Zu seinen Angeboten für sie gehören - häufig ökumenische - Gottesdienste und Andachten, auch steht er als Seelsorger zur Verfügung. Außerdem nimmt er zu ethischen Fragen Stellung und setzt sich sozialanwaltschaftlich für Menschen ein, die in Politik und Gesellschaft nur unzureichend gehört werden. Ferner vertritt der Bevollmächtigte die institutionellen Interessen der evangelischen Kirche. Eine enge Zusammenarbeit besteht mit den Vertretungen anderer Religionsgemeinschaften, insbesondere mit dem Katholischen Büro. Die Dienststelle des Bevollmächtigten begleitet Gesetzgebungsverfahren inhaltlich durch Stellungnahmen, Gespräche und die Teilnahme an Anhörungen. Darüber hinaus führt sie zu spezifisch kirchlichen Anliegen Gespräche über politische Zielsetzungen mit Ministerien und sucht nach Lösungen für Einzelprobleme. Zur Pflege internationaler und ökumenischer Beziehungen unterhält sie Kontakte zum Auswärtigen Amt und zu einer Reihe von diplomatischen Vertretungen. Zu ihren Aufgaben gehört auch die Vorbereitung von Spitzengesprächen zwischen dem Rat der EKD und politischen Parteien. Als Vorsitzender der Evangelischen Zentralstelle für Entwicklungshilfe (EZE), über die der Bund Geld für die kirchliche Entwicklungsarbeit zur Verfügung stellt, ist der Bevollmächtigte ein wichtiges Bindeglied zwischen der Bundespolitik und der kirchlichen Entwicklungsarbeit und Ansprechpartner für das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Der Bevollmächtigte hat auch den Co-Vorsitz der Gemeinsamen Konferenz Kirche und Entwicklung (GKKE) inne, dem ökumenischen Steuerungsgremium im Bereich der kirchlichen Entwicklungsarbeit.

Verantwortlich Dr. Martin Dutzmann

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-197.437,90	-265.000	100	-265.000	-265.000	-265.000	-265.000
080 Sonstige ordentliche Erträge	-1.742,33						
090 Summe ordentliche Erträge	-199.180,23	-265.000	100	-265.000	-265.000	-265.000	-265.000
120 Zuweisungen	130.000,00	60.200					
140 Sach- und Dienstaufwendungen	217.920,05	329.700	95	316.500	262.200	262.200	262.200
141 Verfügungsmittel	1.200,00	3.000	100	3.000	3.000	3.000	3.000
150 Abschreibungen	158.531,04	154.000	93	144.730	144.730	144.730	144.730
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	112.148,10	130.700	100	130.700	130.700	130.700	130.700
170 Summe ordentl. Aufwendungen	619.799,19	677.600	87	594.930	540.630	540.630	540.630
200 Finanzaufwendungen	160,05						
220 Ordentliches Ergebnis	420.779,01	412.600	79	329.930	275.630	275.630	275.630
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-48.966,97	-12.100	104	-12.600	-12.600	-12.600	-12.600
284 Belastung Personalkosten	1.171.200,00	1.270.500	104	1.328.000	1.328.600	1.361.700	1.388.200
285 Belastung sonst.budgetwirks.ILV	22.000,00	22.000	100	22.000	22.000	22.000	22.000
290 Ergebnis nach Verrechnung	1.565.012,04	1.693.000	98	1.667.330	1.613.630	1.646.730	1.673.230
310 Zuführungen zu Rücklagen	75.998,91						
320 Entnahmen aus Rücklagen	-229.638,93	-162.900	54	-89.500	-35.200	-35.200	-35.200
350 Saldo (Bilanzergebnis)	1.411.372,02	1.530.100	103	1.577.830	1.578.430	1.611.530	1.638.030

Invest.- und Finanzierungshaushalt

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
071010 Zugang Techn. Anl., Masch. i. real. V.		180.250		92.400	15.000		
076010 Zugang gel. Anzahl. a. realisierb. Ar	21.874,39			33.300	6.000		
Saldo Investition / Desinvestition	21.874,39	180.250		125.700	21.000	0	0
201103 Entnahme aus Substanzerhaltungst	-21.874,39	-180.250		-125.700	-21.000		
Saldo Eigenfinanzierung	-21.874,39	-180.250		-125.700	-21.000	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R1101 Bundespolitik	-330.099
S110101 Sozialanwaltschaft, inst. Interessenvertr., Seels.	-36.632
S110102011 Charlottenstr. Verw.-gebäude u. Dienstwohnung	-1.971.745
S110102012 Betriebstechn. Anlagen Charlottenstr.	-733.914

Handlungsobjekt 20110101 Sozialanwaltschaft, institutionelle Interessenvertretung, Seelsorge

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-13.823,02	-40.000	100	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
170 Summe ordentl. Aufwendungen	138.803,05	224.700	95	215.430	215.430	215.430	215.430
290 Ergebnis nach Verrechnung	1.263.965,28	1.394.400	103	1.439.430	1.439.930	1.470.930	1.495.730
310 Zuführungen zu Rücklagen	42.106,74						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	1.306.072,02	1.394.400	103	1.439.430	1.439.930	1.470.930	1.495.730

Handlungsobjekt 20110102 Gebäudeverwaltung

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Die sukzessive Sanierung des Gebäudes wird planmäßig fortgeführt.
Indikator 1a Auf Grundlage eines Gutachtens zu den technischen Gebäudeanlagen und auf Basis der Investitionsanmeldung werden Instandhaltungsmaßnahmen im Haus durchgeführt.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-185.357,21	-225.000	100	-225.000	-225.000	-225.000	-225.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	480.996,14	452.900	83	379.500	325.200	325.200	325.200
290	Ergebnis nach Verrechnung	301.046,76	298.600	76	227.900	173.700	175.800	177.500
310	Zuführungen zu Rücklagen	33.892,17						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-229.638,93	-162.900	54	-89.500	-35.200	-35.200	-35.200
350	Saldo (Bilanzergebnis)	105.300,00	135.700	101	138.400	138.500	140.600	142.300

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
<i>Invest.- und Finanzierungshaushalt</i>								
	Saldo Investition / Desinvestition	21.874,39	180.250	69	125.700	21.000	0	0
	Saldo Eigenfinanzierung	-21.874,39	-180.250	69	-125.700	-21.000	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsfeld 201102 Europapolitik

Beschreibung

Zur Beobachtung der rechtlichen und politischen Entwicklung auf der europäischen Ebene und für die Wahrnehmung regelmäßiger Kontakte mit den Organen und Institutionen der Europäischen Union unterhält der Bevollmächtigte des Rates ein Büro in Brüssel. Rechtssetzungsverfahren werden durch Gespräche mit Vertretern der Europäischen Kommission, des Rates und des Europäischen Parlamentes wie auch durch schriftliche Stellungnahmen begleitet. Im Mittelpunkt stehen u.a. die Asyl- und Migrationspolitik, Umwelt- und Klimapolitik, die Konferenz zur Zukunft der EU, die europäische Außen-, Sicherheits- und Verteidigungspolitik, das soziale Europa, die europäische Jugendpolitik, Datenschutz und digitale Dienste sowie haushaltspolitische Fragen mit Blick auf die europäischen Förderprogramme. Auswirkungen der europäischen Gesetzgebung auf den Status der Kirchen und ihrer Verbände (insbesondere die Diakonie) bedürfen einer stetigen Beobachtung, ebenso die Rechtsprechung des Gerichtshofes der Europäischen Union und des Europäischen Gerichtshofes für Menschenrechte. Ein weiterer Schwerpunkt der Dienststelle Brüssel ist die EU-Förderpolitik und deren Nutzung für kirchliche und diakonische Vorhaben. Die pastorale Arbeit des Bevollmächtigten in Brüssel richtet sich insbesondere an die Deutschen im Europäischen Parlament und in den EU-Institutionen. Die Arbeit der Brüsseler Dienststelle bedarf einer intensiven Abstimmung mit den ökumenischen Partnern vor Ort, insbesondere der Konferenz Europäischer Kirchen (KEK), der Kommission der Bischofskonferenzen der EU (COMECE) und der Kommission der Kirchen für Migranten in Europa (CCME). Ein regelmäßiger Austausch besteht auch mit dem Katholischen Büro in Berlin, dem Ev. Werk für Diakonie und Entwicklung und der Gemeinschaft der Kirchen in Europa (GEKE). Die Leitung der Brüsseler Dienststelle bringt europarechtliche Expertise in verschiedene evangelische und ökumenische Gremien ein und ist Herausgeberin der EKD-Europa-Informationen.

Verantwortlich Dr. Martin Dutzmann

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-293.139,26	-235.700	102	-241.600	-246.500	-251.200	-254.900
080 Sonstige ordentliche Erträge	-871,63						
090 Summe ordentliche Erträge	-294.010,89	-235.700	102	-241.600	-246.500	-251.200	-254.900
140 Sach- und Dienstaufwendungen	94.336,94	138.800	98	136.100	135.600	136.500	136.500
141 Verfügungsmittel	54,30	300	66	200	200	200	200
150 Abschreibungen	14.851,00	15.400	98	15.150	14.350	13.570	11.070
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	283.058,98	294.000	99	291.500	294.900	297.800	301.200
170 Summe ordentl. Aufwendungen	392.301,22	448.500	98	442.950	445.050	448.070	448.970
200 Finanzaufwendungen	2.200,04	2.200	100	2.200	2.200	2.200	
220 Ordentliches Ergebnis	100.490,37	215.000	94	203.550	200.750	199.070	194.070
281 Entlastung Personalkosten	-80.000,00						
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-4.947,43						
284 Belastung Personalkosten	750.129,00	737.300	103	766.500	752.500	770.000	785.300
290 Ergebnis nach Verrechnung	765.671,94	952.300	101	970.050	953.250	969.070	979.370
310 Zuführungen zu Rücklagen	39.920,44						
320 Entnahmen aus Rücklagen				-20.300			
350 Saldo (Bilanzergebnis)	805.592,38	952.300	99	949.750	953.250	969.070	979.370

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R1102	Europapolitik	-43.373
S11020101	Betriebstechnische Anlagen Brüssel	-11.283
S11020201	Boulevard Charlemagne und Rue Joseph II	-391.287
S110203	EU-Förderpolitik	-4.568
Z11020301	EU-Förderpolitik	-61.173

Handlungsobjekt 20110201 Sozialanwaltschaft, institutionelle Interessenvertretung, Seelsorge Brüssel

Ziele und Indikatoren

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-3.344,41	-7.400	62	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600
170 Summe ordentl. Aufwendungen	45.101,65	76.500	95	73.400	72.500	73.000	70.600
290 Ergebnis nach Verrechnung	510.041,45	533.200	100	538.200	518.100	529.800	536.400
310 Zuführungen zu Rücklagen	19.284,72						
320 Entnahmen aus Rücklagen				-20.300			
350 Saldo (Bilanzergebnis)	529.326,17	533.200	97	517.900	518.100	529.800	536.400

Handlungsobjekt 20110202 Gebäudeverwaltung Brüssel

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Der Aufwand steht in einem angemessenen Verhältnis zum Mietertrag.
Indikator 1a	Die Mieteinnahmen decken 81% des Erbpachtvertrages ab. Ziel ist es, den EKD-Zuschuss zum Erbpachtzins möglichst vollständig zu reduzieren.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-208.625,66	-220.900	103	-229.600	-234.500	-239.200	-242.900
170	Summe ordentl. Aufwendungen	338.186,17	347.000	99	344.550	347.550	350.070	353.370
290	Ergebnis nach Verrechnung	166.303,76	170.200	94	160.950	159.050	157.970	156.170
310	Zuführungen zu Rücklagen	11.565,91						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	177.869,67	170.200	94	160.950	159.050	157.970	156.170

Handlungsobjekt 20110203 EU-Förderpolitik

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Dienststelle berät zur Akquise von Fördermitteln.
Indikator 1a	Die Anzahl von Ideenberatungen von Ev. Einrichtungen liegt bei 130 pro Jahr.
Indikator 1b	Die Anzahl von Konzeptberatungen von Ev. Einrichtungen liegt bei 40 pro Jahr.
Ziel 2	Im Bereich der Fördermittel werden Kompetenzen vermittelt.
Indikator 2a	Die Anzahl von Teilnehmern an EU-Kompaktseminaren liegt bei 100 pro Jahr.
Indikator 2b	: Die Anzahl der Besuche den Webseiten der Servicestelle liegt bei 1.400.
Indikator 2c	Die Anzahl der Abonnenten von elektronischen Sendungen zu fördermittelrelevanten Informationen liegt bei 1.300 Personen.
Indikator 2d	Es wird jährlich eine Informationspublikation neu erstellt.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-82.040,82	-7.400	100	-7.400	-7.400	-7.400	-7.400
170	Summe ordentl. Aufwendungen	9.013,40	25.000	100	25.000	25.000	25.000	25.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	89.326,73	248.900	108	270.900	276.100	281.300	286.800
310	Zuführungen zu Rücklagen	9.069,81						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	98.396,54	248.900	108	270.900	276.100	281.300	286.800

Handlungsbereich 2012 Evangelische Seelsorge in der Bundeswehr

Perspektiven

Auf der Grundlage des Militärseelsorgevertrages von 1957 findet die Evangelische Seelsorge in der Bundeswehr als Teil der kirchlichen Arbeit und im Auftrag und unter der Aufsicht der Kirche statt. Die Evangelische Kirche in Deutschland nimmt diese Aufgabe gemäß Paragraph 18 ihrer Grundordnung als Gemeinschaftsaufgabe der Gliedkirchen wahr. Sie stellt die Ev. Seelsorge in der Bundeswehr unter die Leitung eines durch den Rat der EKD berufenen hauptamtlichen Militärbischofs. Für die Wahrnehmung seiner Aufgaben ist dem Militärbischof der Beirat Ev. Seelsorge in der Bundeswehr vom Rat der EKD an die Seite gestellt. Der Beirat berät über die Vergabe von kirchlichen Mitteln, die vom Handlungsbereich 2012 Ev. Seelsorge in der Bundeswehr (HESB) bewirtschaftet werden. Der HESB gehört zum Amt des Militärbischofs. Für die Wahrnehmung der bischöflichen Aufsicht über die Militärpfarrämter sind das Evangelische Kirchenamt für die Bundeswehr und vier Evangelische Militärdekanate eingerichtet, die über die etwa 100 Dienststellen die Aufsicht ausüben. Perspektivisch wirkt sich die Bundeswehrstrukturreform auch weiterhin auf die Anforderungen an die Militärseelsorge aus:

- Die „Seelsorge an unter Einsatzfolgen leidenden Menschen“ hat sich zu einem Schwerpunkt entwickelt.
- Neben Verkündigung und Seelsorge hat der Bildungsauftrag in der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr besondere Bedeutung. Insbesondere im Prozess der Transformation der Bundeswehr zur Einsatzarmee ist die friedensethische Bildung zu intensivieren.
- Neben der praktischen Seelsorgearbeit bedarf es einer Reflexion der Arbeit von Geistlichen in einem hoheitlichen Arbeitsfeld (Seelsorgetheorie).

Der aktuelle Diskurs in den Gliedkirchen der EKD zu einer Weiterentwicklung der evangelischen Friedensethik („Kirchen des gerechten Friedens“) erfordert auch ein Engagement der Evangelischen Seelsorge in der Bundeswehr in diesen Fragen. Aus dem Aufkommen der ev. Soldatenkirchensteuer werden der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr finanzielle Mittel zur Erfüllung ihrer Aufgaben zur Verfügung gestellt. Die nicht verbrauchten Mittel fließen an die Gliedkirchen zurück. Der Handlungsbereich 2012 stellt einen in sich geschlossenen Finanzierungskreislauf dar, der Saldo muss in der Planung gleich null sein.

Verantwortlich Dr. Bernhard Felmberg, Detlev Fey

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-1.123.108,54	-981.400	104	-1.027.100	-1.027.100	-1.027.100	-1.027.100
030 Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.	-28.049.113,63	-26.000.000	100	-26.000.000	-26.000.000	-26.000.000	-26.000.000
050 Kollekten und Spenden	-18.569,09						
070 Erträge Auflösung v. Sonderposten	-2.294,00						
080 Sonstige ordentliche Erträge	-287.983,00						
090 Summe ordentliche Erträge	-29.481.068,26	-26.981.400	100	-27.027.100	-27.027.100	-27.027.100	-27.027.100
110 Personalaufwendungen		5.000	100	5.000	5.000	5.000	5.000
120 Zuweisungen	20.958.176,35	17.980.900	99	17.980.750	17.986.900	18.258.730	18.254.590
130 Zuschüsse an Dritte	459.779,30	428.000	100	428.000	428.000	428.000	428.000
140 Sach- und Dienstaufwendungen	2.501.777,55	5.505.900	106	5.851.600	5.950.600	5.745.100	5.729.740
141 Verfügungsmittel	379,65	2.800	100	2.800	2.800	2.800	2.800
150 Abschreibungen	606.367,08	591.400	101	597.700	545.200	516.070	511.970
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	1.140.636,02	963.600	100	964.600	965.600	965.600	966.600
161 Verstärkungsmittel		10.000	100	10.000	10.000	10.000	10.000
170 Summe ordentl. Aufwendungen	25.667.115,95	25.487.600	101	25.840.450	25.894.100	25.931.300	25.908.700
220 Ordentliches Ergebnis	-3.813.952,31	-1.493.800	79	-1.186.650	-1.133.000	-1.095.800	-1.118.400
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-282.348,25	-100.000	100	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
284 Belastung Personalkosten	1.230.368,93	1.237.300	100	1.240.400	1.182.000	1.184.700	1.207.300
285 Belastung sonst.budgetwirks.ILV	812.434,18	786.500	101	796.250	806.000	756.100	756.100
288 Summe Erträge nach Verrechnung	-29.763.416,51	-27.081.400	100	-27.127.100	-27.127.100	-27.127.100	-27.127.100
289 Summe Aufwendungen nach Verre	27.709.919,06	27.511.400	101	27.877.100	27.882.100	27.872.100	27.872.100
290 Ergebnis nach Verrechnung	-2.053.497,45	430.000	174	750.000	755.000	745.000	745.000
310 Zuführungen zu Rücklagen	591.098,21						
320 Entnahmen aus Rücklagen	-1.388.602,84	-455.000	170	-775.000	-780.000	-770.000	-770.000
325 Finanz.anteil für Investitionen	21.161,75	25.000	100	25.000	25.000	25.000	25.000
345 Ergebnisverwendung laut Beschlus	2.829.840,33						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	0,00	0		0	0	0	0

Invest.- und Finanzierungshaushalt	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Saldo Investition / Desinvestition	484.344,85	40.000	125	50.000	50.000	50.000	50.000
Saldo Eigenfinanzierung	-484.344,85	-40.000	125	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsfeld 201201 Leitung und Verwaltung

Beschreibung

Der Evangelische Militärbischof trägt die Gesamtverantwortung für die Leitung der Evangelischen Seelsorge in der Bundeswehr. Zu seinen Aufgaben gehören insbesondere:

- der Erlass von Richtlinien,
- die Visitation der personalen Seelsorgebereiche und Militärkirchengemeinden,
- das geistliche Schrifttum der Evangelischen Seelsorge in der Bundeswehr,
- Repräsentation der Evangelischen Seelsorge in der Bundeswehr,
- die Letztverantwortung für die Organisation und Koordination der kirchlichen Verwaltung der Evangelischen Seelsorge in der Bundeswehr und die
- Gremienarbeit.

Verantwortlich Dr. Bernhard Felmberg, Detlev Fey

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-1.058.533,19	-981.400	104	-1.027.100	-1.027.100	-1.027.100	-1.027.100
030 Erträge Kirchensteuern u.Zuweis.	-28.049.113,63	-26.000.000	100	-26.000.000	-26.000.000	-26.000.000	-26.000.000
070 Erträge Auflösung v. Sonderposten	-2.294,00						
080 Sonstige ordentliche Erträge	-247.361,61						
090 Summe ordentliche Erträge	-29.357.302,43	-26.981.400	100	-27.027.100	-27.027.100	-27.027.100	-27.027.100
110 Personalaufwendungen		5.000	100	5.000	5.000	5.000	5.000
120 Zuweisungen	18.670.509,29	15.777.100	100	15.832.950	15.841.600	16.113.430	16.109.290
130 Zuschüsse an Dritte		1.000	100	1.000	1.000	1.000	1.000
140 Sach- und Dienstaufwendungen	861.056,64	929.300	141	1.318.500	1.370.000	1.294.000	1.293.640
141 Verfügungsmittel	379,65	2.800	100	2.800	2.800	2.800	2.800
150 Abschreibungen	605.336,08	568.500	104	592.360	544.160	515.030	510.930
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	1.052.565,80	933.600	100	934.600	935.600	935.600	936.600
161 Verstärkungsmittel		10.000	100	10.000	10.000	10.000	10.000
170 Summe ordentl. Aufwendungen	21.189.847,46	18.227.300	102	18.697.210	18.710.160	18.876.860	18.869.260
220 Ordentliches Ergebnis	-8.167.454,97	-8.754.100	95	-8.329.890	-8.316.940	-8.150.240	-8.157.840
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-277.425,71	-100.000	100	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
284 Belastung Personalkosten	913.068,93	1.003.200	99	993.900	943.900	949.300	967.300
290 Ergebnis nach Verrechnung	-7.531.811,75	-7.850.900	94	-7.435.990	-7.473.040	-7.300.940	-7.290.540
310 Zuführungen zu Rücklagen	362.175,67						
320 Entnahmen aus Rücklagen	-1.388.602,84	-455.000	170	-775.000	-780.000	-770.000	-770.000
325 Finanz.anteil für Investitionen	18.661,75	25.000	100	25.000	25.000	25.000	25.000
345 Ergebnisverwendung laut Beschlus	2.829.840,33						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	-5.709.736,84	-8.280.900	98	-8.185.990	-8.228.040	-8.045.940	-8.035.540

Invest.- und Finanzierungshaushalt	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
071010 Zugang Techn. Anl., Masch. i. real. a		15.000		25.000	25.000	25.000	25.000
072010 Zugang Einrichtung und Ausstattung	31.614,61	25.000		25.000	25.000	25.000	25.000
061210 Zugang realisierbare Betriebsbaute	402.123,12						
061310 Zugang real.Außenanlag. u. Grünfl.	62.871,75						
075010 Zugang realisierbare Anlagen im Ba	-14.048,82						
095120 Abgang Ausleih.,gewähr.Darl.innerl	-715,81						
Saldo Investition / Desinvestition	481.844,85	40.000		50.000	50.000	50.000	50.000
201207 Zuführung zu Budgetrücklagen (inv	715,81						
201209 Zuführung zu weiteren Rücklagen (	856,06						
201103 Entnahme aus Substanzerhaltungst	-458.548,51	-15.000		-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
201109 Entnahme aus weiteren Rücklagen	-6.206,46						
201300 Investitionsmittel aus dem Ergebnis	-18.661,75	-25.000		-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
Saldo Eigenfinanzierung	-481.844,85	-40.000		-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R1201 Leitung und Verwaltung	-277.560
Z120101011 Ausgleichsrücklage Ev. Seelsorge i. Bundeswehr	-1.700.585
Z120101012 Betriebsmittlrücklage Ev. Seelsorge i. Bundesweh	-1.310.452
Z120101014 Strukturrücklage Ev. Seelsorge i. Bundeswehr	-1.709.971
Z120101015 Abwicklung Jahresergebnis	-2.829.840
Z12010301 IT-Rücklage Ev. Seelsorge i. Bundeswehr	-308.115
Z12010303 Kantine Ev. Seelsorge i. Bundeswehr	-53.001
S120101013 Substanzerhaltungsrücklage Ev. Seelsorge i. B.weh	-3.663.613
S12010301 Substanzerhaltungsrücklage Verwaltung	-306.420
S12010303 Substanzerhaltungsrücklage Kantine	-86.002
S12010401 Militärpfarrhäuser	-9.244.448
S12010402 Berlin Jebensstraße	-921.347
S12010403 Berlin Ziegelstraße (DBH)	-1.444.765

Handlungsobjekt 20120101 Finanzdeckung Ev. Seelsorge in der Bundeswehr

Ziele und Indikatoren

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-28.049.113,63	-26.000.000	100	-26.000.000	-26.000.000	-26.000.000	-26.000.000
170	Summe ordentl. Aufwendungen	18.670.509,29	15.777.100	100	15.832.950	15.841.600	16.113.430	16.109.290
290	Ergebnis nach Verrechnung	-9.497.537,05	-10.322.900	99	-10.267.050	-10.258.400	-9.986.570	-9.990.710
310	Zuführungen zu Rücklagen	118.056,86						
320	Entnahmen aus Rücklagen	-878.290,66						
345	Ergebnisverwendung laut Beschluss	2.829.840,33						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	-7.427.930,52	-10.322.900	99	-10.267.050	-10.258.400	-9.986.570	-9.990.710

Handlungsobjekt 20120102 Militärbischof und Gremien

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Der Ev. Militärbischof sorgt für eine hohe Präsenz der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr und als Teil der kirchlichen Arbeit in der Öffentlichkeit.
Indikator 1a	Es liegt eine hohe Präsenz des Ev. Militärbischofs und seiner Organe im militärischen Bereich vor.
Indikator 1b	Hohe Präsenz im staatlichen, kirchlichen und gesellschaftlichen Bereich ist nachweisbar.
Indikator 1c	Es liegt eine hohe Wahrnehmung in den Medien (Medienecho) vor.
Ziel 2	Die Interessen der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr werden gegenüber Staat und Gesellschaft und im innerkirchlichen Diskurs vertreten.
Indikator 2a	Die Belange der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr werden wahrgenommen und bearbeitet.
Indikator 2b	Jährlich wird mindestens ein Thema der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr in der Kirchenkonferenz vorgestellt
Ziel 3	Entscheidungsgrundlagen für den Ev. Militärbischof werden inhaltlich erarbeitet und beraten.
Indikator 3a	Inhaltliche Schwerpunkte der Arbeit in der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr werden laufend definiert.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-1.695,22	-2.400	100	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400
170	Summe ordentl. Aufwendungen	67.569,57	69.500	166	115.410	115.410	115.410	115.050
290	Ergebnis nach Verrechnung	388.343,28	421.900	114	482.310	482.910	491.410	497.950
350	Saldo (Bilanzergebnis)	388.343,28	421.900	114	482.310	482.910	491.410	497.950

Handlungsobjekt 20120103 Verwaltung

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Verwaltungsausgaben stehen zum Gesamtvolumen der Soldatenkirchensteuern und zum inhaltlichen Auftrag in einem angemessenen Verhältnis.
Indikator 1a	Die Militärpfarrer/-innen und der Militärbischof sind mit der Zuarbeit und der Tätigkeit der Verwaltung zufrieden (max. 10 berechnete Beschwerden, funktionierendes Beschwerdemanagement).
Ziel 2	Die Haushaltsführung ist transparent.
Indikator 2a	Die Verarbeitung zur Verbuchung aller Zahlungen erfolgt unverzüglich und richtig.
Indikator 2b	Die kirchliche Verwaltung erstellt einen nachvollziehbaren Haushaltsplan, der an den Erfordernissen des besonderen Seelsorgefeldes ausgerichtet ist. Die kirchl. Verwaltung bildet das back-office des Ev. Militärbischofs.
Ziel 3	Es gibt eine angemessene und funktionale Arbeitsausstattung.
Indikator 3a	Es gibt eine funktionierende IT auch für die Außenstellen, damit die Entscheidungsträger alle Informationen in angemessener Zeit bekommen, wobei den hohen Anforderungen der Bundeswehr an Datensicherheit Rechnung getragen wird.

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-42.409,06	-57.300	92	-53.000	-53.000	-53.000	-53.000
170 Summe ordentl. Aufwendungen	113.540,23	216.100	109	236.950	243.000	222.600	222.050
290 Ergebnis nach Verrechnung	364.454,39	492.600	106	526.150	506.900	485.700	491.350
310 Zuführungen zu Rücklagen	4.851,59						
320 Entnahmen aus Rücklagen	-1.016,62	-35.000	100	-35.000	-40.000	-30.000	-30.000
325 Finanz.anteil für Investitionen	18.661,75	25.000	100	25.000	25.000	25.000	25.000
350 Saldo (Bilanzergebnis)	386.951,11	482.600	106	516.150	491.900	480.700	486.350

Invest.- und Finanzierungshaushalt	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Saldo Investition / Desinvestition	23.296,34	40.000	125	50.000	50.000	50.000	50.000
Saldo Eigenfinanzierung	-23.296,34	-40.000	125	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20120104 Liegenschaftsverwaltung

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Dienstwohnungen und Wohnungsfürsorge werden für die ev. Militärpfarrer/-innen verlässlich gestellt.
Indikator 1a	Anzahl Dienstwohnungsverhältnisse und positive Rückmeldungen
Ziel 2	Wirtschaftliche und unter der Maßgabe des Denkmalschutzes angemessene Instandhaltung der Liegenschaft Jebensstraße als Dienstsitz der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr.
Indikator 2a	Geeignete Diensträume, in denen der staatliche und kirchliche Strang der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr zusammenarbeiten, werden bereitgestellt.
Ziel 3	Für die Ev. Seelsorge in der Bundeswehr werden Übernachtungen in Berlin zu angemessenen Preisen ermöglicht.
Indikator 3a	Es finden jährlich 40-50 Rüstzeiten der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr im Dietrich-Bonhoeffer-Hotel statt.

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-1.264.084,52	-921.700	105	-971.700	-971.700	-971.700	-971.700
170 Summe ordentl. Aufwendungen	2.338.228,37	2.164.600	116	2.511.900	2.510.150	2.425.420	2.422.870
290 Ergebnis nach Verrechnung	1.212.927,63	1.557.500	117	1.822.600	1.795.550	1.708.520	1.710.870
310 Zuführungen zu Rücklagen	239.267,22						
320 Entnahmen aus Rücklagen	-509.295,56	-420.000	176	-740.000	-740.000	-740.000	-740.000
350 Saldo (Bilanzergebnis)	942.899,29	1.137.500	95	1.082.600	1.055.550	968.520	970.870

Invest.- und Finanzierungshaushalt	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Saldo Investition / Desinvestition	458.548,51	0		0	0	0	0
Saldo Eigenfinanzierung	-458.548,51	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsfeld 201202 Gemeindegarbeit in Deutschland

Beschreibung

Um dem kirchlichen Auftrag der Evangelischen Seelsorge in der Bundeswehr an den Standorten zu entsprechen, sind über die staatlichen Leistungen hinaus kirchliche Finanzmittel notwendig. Diese werden dazu verwendet, den an kirchlichen Maßstäben orientierten geistlichen und diakonischen Dienst zu erfüllen. Dazu gehören der gottesdienstliche und kirchenmusikalische Rahmen, die Gewährleistung einer verlässlichen Gemeindegarbeit in den Militärpfarrämtern und pfarramtliche Dienste, die nicht durch den Bund finanziert werden. Dazu gehören insbesondere:

- Die Gewährleistung von Krankenhauseelsorge an den Bundeswehrkrankenhäusern.
- Erstattung an Landeskirchen für die Übernahme von Aufträgen mit Teilumfängen zur Gewährleistung der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr an den Orten, an denen die Seelsorgetätigkeit nicht durch einen Militärgeistlichen gewährleistet ist.
- Die Ergänzung der Arbeit der Evangelischen Seelsorge in der Bundeswehr durch die Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung e.V. (EAS) mit einem Freizeit-, Bildungs- und Betreuungsangebot für Soldatinnen und Soldaten (z.B. Soldatenheime, Freizeiten, Kultur). In den Einsatzorten betreibt die EAS Betreuungsangebote, die sog. "OASEN".
- Die Finanzierung der Militärgemeinde Munster.

Verantwortlich Dr. Bernhard Felmberg, Detlev Fey

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-25,00						
080 Sonstige ordentliche Erträge	-32.926,93						
090 Summe ordentliche Erträge	-32.951,93	0		0	0	0	0
120 Zuweisungen	1.996.183,77	1.887.000	99	1.881.000	1.878.500	1.878.500	1.878.500
130 Zuschüsse an Dritte	420.000,00	420.000	100	420.000	420.000	420.000	420.000
140 Sach- und Dienstaufwendungen	124.912,39	454.400	106	482.400	494.400	474.400	494.400
150 Abschreibungen	1.031,00	1.100	94	1.040	1.040	1.040	1.040
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	12.169,30						
170 Summe ordentl. Aufwendungen	2.554.296,46	2.762.500	100	2.784.440	2.793.940	2.773.940	2.793.940
220 Ordentliches Ergebnis	2.521.344,53	2.762.500	100	2.784.440	2.793.940	2.773.940	2.793.940
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-108,10						
284 Belastung Personalkosten	58.600,00	67.400	105	70.800	70.800	72.500	73.900
290 Ergebnis nach Verrechnung	2.579.836,43	2.829.900	100	2.855.240	2.864.740	2.846.440	2.867.840
310 Zuführungen zu Rücklagen	149.108,10						
325 Finanz.anteil für Investitionen	2.500,00						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	2.731.444,53	2.829.900	100	2.855.240	2.864.740	2.846.440	2.867.840

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
<i>Invest.- und Finanzierungshaushalt</i>							
042010 Zugang Kulturg., Kunstw., bes. sakr.	2.500,00						
Saldo Investition / Desinvestition	2.500,00	0		0	0	0	0
201300 Investitionsmittel aus dem Ergebnis	-2.500,00						
Saldo Eigenfinanzierung	-2.500,00	0		0	0	0	0
Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R1202	Gemeindegarbeit in Deutschland	-586.703
S120201	Gottesdienst und Kirchenmusik	-2.689
S12020201	Gemeindegarbeit Dienststellen Inland	-106.763

Handlungsobjekt 20120201 Gottesdienst und Kirchenmusik

Ziele und Indikatoren

- Ziel 1** An jedem Standort kann angemessen Gottesdienst gefeiert werden.
Indikator 1a Notwendiges Kircheninventar (z.B. Gesangbücher, Kreuze etc.) steht zur Verfügung.
Indikator 1b Es wird für eine angemessene Ausstattung für Gottesdienste gesorgt.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	12.819,25	91.100	99	91.040	111.040	91.040	111.040
290	Ergebnis nach Verrechnung	12.797,94	91.100	99	91.040	111.040	91.040	111.040
310	Zuführungen zu Rücklagen	34.021,31						
325	Finanz.anteil für Investitionen	2.500,00						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	49.319,25	91.100	99	91.040	111.040	91.040	111.040

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
<i>Invest.- und Finanzierungshaushalt</i>								
	Saldo Investition / Desinvestition	2.500,00	0		0	0	0	0
	Saldo Eigenfinanzierung	-2.500,00	0		0	0	0	0
	Saldo Investition und Finanzierung	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 20120202 Gemeindegemeinschaften Inland

Ziele und Indikatoren

- Ziel 1** Eine angemessene Gemeindegemeinschaft für Soldatinnen und Soldaten wird ermöglicht.
Indikator 1a Mit der Gemeindegemeinschaftsrichtlinie wird sachgerecht umgegangen, der Einsatz der finanziellen Mittel erfolgt gemäß der Richtlinie vor Ort.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-32.951,93	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	759.595,28	657.400	99	651.400	648.900	648.900	648.900
290	Ergebnis nach Verrechnung	743.856,56	681.600	99	676.900	674.400	675.000	675.500
310	Zuführungen zu Rücklagen	15.086,79						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	758.943,35	681.600	99	676.900	674.400	675.000	675.500

Handlungsobjekt 20120203 Militärpfarrdienst

Ziele und Indikatoren

- Ziel 1** Die Mitarbeitenden werden für die Arbeit mit Soldat*innen eingewiesen.
Indikator 1a Militärgeistliche nehmen an Einweisungslehrgängen teil. Darüber hinaus nehmen sie an den angebotenen Weiterbildungen teil.
Indikator 1b Pfarrhelfer*innen absolvieren die diakonische Ausbildung.
Ziel 2 Auch an den Orten, an denen die Seelsorgetätigkeit an Soldat*innen nicht durch einen hauptamtlichen Militärgeistlichen gewährleistet ist, findet eine adäquate seelsorgerliche Begleitung statt.
Indikator 2a Es wird eine Vereinbarung mit den vor Ort tätigen Landeskirchen geschlossen.
Ziel 3 Die Mitarbeitenden bilden sich stetig fort.
Indikator 3a Jährlich findet eine Gesamtkonferenz der Militärgeistlichen statt.
Indikator 3b Jährlich findet ein Lehrgang für die Pfarrhelfer*innen statt.
Ziel 4 Aktuelle und zukünftige Themen der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr im Hoheitsbereich des Ev. Militärbischofs sollen auch in den Social Media-Kanälen präsent sein.
Indikator 1a Alle Pfarrämter und Referate des EKA werden mit Notebooks ausgestattet. Diese dienen der Kommunikation untereinander sowie mit dem Militärbischof. Diese Geräte werden vom HB 2012 bewirtschaftet.
Indikator 1b Die Ev. Seelsorge in der Bundeswehr erreicht ihre Soldat*innen generationengerecht über verschiedene Portale und leistet hier einen wertvollen Beitrag in der Seelsorge sowie der Verkündigung.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	81.881,93	314.000	108	342.000	334.000	334.000	334.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	123.181,93	357.200	108	387.300	379.300	380.400	381.300
310	Zuführungen zu Rücklagen	100.000,00						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	223.181,93	357.200	108	387.300	379.300	380.400	381.300

Handlungsobjekt 20120204 Ev. Arbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung (EAS)

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Der diakonische Auftrag der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr wird wahrgenommen.

Indikator 1a Die Mittel werden im Rahmen der vertraglich festgelegten Richtlinien angewendet.

Indikator 1b Das Oberrechnungsamt der EKD prüft die Mittelverwendung.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.700.000,00	1.700.000	100	1.700.000	1.700.000	1.700.000	1.700.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.700.000,00	1.700.000	100	1.700.000	1.700.000	1.700.000	1.700.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.700.000,00	1.700.000	100	1.700.000	1.700.000	1.700.000	1.700.000

Handlungsfeld 201203 Arbeit im Ausland

Beschreibung

Der kirchliche Dienst an Soldat*innen und ihren Familien in den Auslandsstandorten und im Auslandseinsatz gehören zu den originären Aufgaben der Evangelischen Seelsorge in der Bundeswehr. Das sind momentan insbesondere:

- Auslandseinsätze z.B. im Kosovo, in Mali, im Baltikum, im Mittelmeer, am Horn von Afrika.
- Auslandsstandorte in Belgien (SHAPE), Holloman/USA, Washington D.C./USA, Mittelmeerraum

Für diese besondere Betreuung sind Mittel notwendig für Fachliteratur für die Einsatzvorbereitung der Militärpfarrer*innen, geistliche Taschenkarten, technische Ausstattung, geistliche Literatur. Darüber hinaus finden internationale Kontaktgespräche, ökumenische Begegnungen und ein kontinuierlicher Erfahrungsaustausch der verschiedenen internationalen Militärseelsorgen sowie von Soldat*innen statt (z.B. internationales Soldatentreffen in Méjannes-le-Clap).

Verantwortlich Dr. Bernhard Felmborg, Detlev Fey

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-49.993,60						
080 Sonstige ordentliche Erträge	-1.510,72						
090 Summe ordentliche Erträge	-51.504,32	0		0	0	0	0
120 Zuweisungen	25.586,89	71.800	100	71.800	71.800	71.800	71.800
130 Zuschüsse an Dritte		7.000	100	7.000	7.000	7.000	7.000
140 Sach- und Dienstaufwendungen	101.768,78	180.500	94	170.500	170.500	170.500	170.500
150 Abschreibungen		21.800	19	4.300	0	0	
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	34.928,82	25.000	100	25.000	25.000	25.000	25.000
170 Summe ordentl. Aufwendungen	162.284,49	306.100	91	278.600	274.300	274.300	274.300
220 Ordentliches Ergebnis	110.780,17	306.100	91	278.600	274.300	274.300	274.300
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-4.530,81						
284 Belastung Personalkosten	37.800,00	45.200	107	48.400	48.400	49.700	50.700
290 Ergebnis nach Verrechnung	144.049,36	351.300	93	327.000	322.700	324.000	325.000
310 Zuführungen zu Rücklagen	29.530,81						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	173.580,17	351.300	93	327.000	322.700	324.000	325.000

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R1203 Arbeit im Ausland	-121.652
Z120301 Auslandsarbeit Ev. Seelsorge i. Bundeswehr	-176.179
S12030101 Auslandsstandorte	-353.054

Handlungsobjekt 20120301 Auslandsarbeit

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Es findet seelsorgerliche und geistliche Begleitung der Bundeswehrangehörigen und ihrer Familien an den Auslandsstandorten sowie Gemeindegarbeit statt.
Indikator 1a	An den Auslandsstandorten finden mindestens einmal wöchentlich Gottesdienste statt.
Ziel 2	Die seelsorgerliche Begleitung der Soldatinnen und Soldaten im Auslandseinsatz und in der Vor- und Nachbereitung sowie Gemeindegarbeit werden gewährleistet.
Indikator 2a	Es finden in den Auslandseinsätzen mindestens einmal wöchentlich Gottesdienste statt, die musikalisch begleitet werden können.
Indikator 2b	Für die Soldatinnen und Soldaten im Auslandseinsatz ist eine seelsorgliche Begleitung gewährleistet.
Indikator 2c	Für die Angehörigen der im Auslandseinsatz befindlichen Soldatinnen und Soldaten ist eine seelsorgliche Begleitung gewährleistet.
Ziel 3	An den Orten, an denen Soldatinnen und Soldaten stationiert sind, deren Zahl aber noch keine Einrichtung eines Militärpfarramtes möglich macht, findet ebenfalls eine seelsorgliche Begleitung statt.
Indikator 3a	Auslandspfarrer der EKD betreuen an einigen Orten Soldatinnen und Soldaten mit.

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-3.673,05	0		0	0	0	0
170 Summe ordentl. Aufwendungen	84.664,06	209.100	91	191.600	187.300	187.300	187.300
290 Ergebnis nach Verrechnung	102.760,20	242.200	93	227.300	223.000	223.900	224.700
310 Zuführungen zu Rücklagen	4.530,81						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	107.291,01	242.200	93	227.300	223.000	223.900	224.700

Handlungsobjekt 20120302 Ökumenische Werke und Einrichtungen

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Der internationale und ökumenische Austausch zwischen den Militärseelsorgen wird gefördert und vernetzt.
Indikator 1a	Es gibt Zielfixierungen vor der jeweiligen Veranstaltung und eine Dokumentation des Ergebnisses nach der Veranstaltung.
Indikator 1b	Das Verhältnis der Anzahl der internationalen Teilnehmenden zu deutschen Teilnehmenden beträgt max. 50% deutsche Teilnehmende.
Indikator 1c	Durch die Ev. Seelsorge in der Bundeswehr finden Begegnungen mit Partnern aus bis zu 48 Nationen statt.
Indikator 1d	Es erfolgt eine finanzielle Unterstützung der Militärseelsorgen in Zentral- und Osteuropa, um deren Handlungsmöglichkeiten zu erweitern (z.B. Teilnahme an internationalen Konferenzen).

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-47.831,27	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	77.620,43	97.000	89	87.000	87.000	87.000	87.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	41.289,16	109.100	91	99.700	99.700	100.100	100.300
310	Zuführungen zu Rücklagen	25.000,00						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	66.289,16	109.100	91	99.700	99.700	100.100	100.300

Handlungsfeld 201204 Bildung und Öffentlichkeitsarbeit

Beschreibung

Die Evangelische Seelsorge in der Bundeswehr ermöglicht den Soldat*innen kirchliche Bildung. Mit diesem Bildungsauftrag entspricht sie einem evangelischen Grundanliegen und einem Grundanspruch von Gesellschaft und Staat. Der Auftrag wird wahrgenommen durch ethische Bildung, Rüstzeiten und Öffentlichkeitsarbeit.

Verantwortlich Dr. Bernhard Felmberg, Detlev Fey

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-14.556,75						
050 Kollekten und Spenden	-18.569,09						
080 Sonstige ordentliche Erträge	-6.183,74						
090 Summe ordentliche Erträge	-39.309,58	0		0	0	0	0
120 Zuweisungen	265.896,40	245.000	79	195.000	195.000	195.000	195.000
130 Zuschüsse an Dritte	39.779,30						
140 Sach- und Dienstaufwendungen	1.414.039,74	3.941.700	98	3.880.200	3.915.700	3.806.200	3.771.200
160 Sonstige ordentl. Aufwendungen	40.972,10	5.000	100	5.000	5.000	5.000	5.000
170 Summe ordentl. Aufwendungen	1.760.687,54	4.191.700	97	4.080.200	4.115.700	4.006.200	3.971.200
220 Ordentliches Ergebnis	1.721.377,96	4.191.700	97	4.080.200	4.115.700	4.006.200	3.971.200
282 Entlastung sonst.budgetwirks.ILV	-283,63						
284 Belastung Personalkosten	220.900,00	121.500	104	127.300	118.900	113.200	115.400
285 Belastung sonst.budgetwirks.ILV	812.434,18	786.500	101	796.250	806.000	756.100	756.100
290 Ergebnis nach Verrechnung	2.754.428,51	5.099.700	98	5.003.750	5.040.600	4.875.500	4.842.700
310 Zuführungen zu Rücklagen	50.283,63						
350 Saldo (Bilanzergebnis)	2.804.712,14	5.099.700	98	5.003.750	5.040.600	4.875.500	4.842.700

Zugeordnete Rücklagen

Bestand bis 31.12.2020

R1204 Bildung und Öffentlichkeitsarbeit	-1.822.758
Z120401 Kirchentag	-97.580
S12040304 Öffentlichkeitsarbeit Militärbischof / EKA	-22.101

Handlungsobjekt 20120401 Ethische Bildung an Soldatinnen und Soldaten

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Es erfolgt eine Beteiligung am gesellschaftlichen Diskurs über friedensethische Fragen. Die Ev. Seelsorge in der Bundeswehr wird durch ihre Teilnahme am friedensethischen Diskurs gehört.
Indikator 1a	Die Ev. Seelsorge in der Bundeswehr ist an gesellschaftlichen Diskussionen beteiligt.
Indikator 1b	Mindestens einmal jährlich gibt die Ev. Seelsorge in der Bundeswehr einen Impuls in die friedensethische Debatte.

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-1.466,99	0		0	0	0	0
170 Summe ordentl. Aufwendungen	162.244,10	134.000	51	69.000	58.000	93.000	58.000
290 Ergebnis nach Verrechnung	203.716,29	142.100	54	77.500	66.500	101.700	66.900
350 Saldo (Bilanzergebnis)	203.716,29	142.100	54	77.500	66.500	101.700	66.900

Handlungsobjekt 20120402 Rüstzeiten

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Soldatinnen und Soldaten sollen auf Rüstzeiten ein ausgewogenes Angebot von geistlichen Elementen, Bildung und Erholung erfahren. Geistliche Elemente dienen der inneren Einkehr. Rüstzeiten geben einen Bildungsimpuls. Rüstzeiten dienen der Erholung und sollen helfen Abstand zum Dienst zu gewinnen. Die familiären Bindungen werden gefestigt.
Indikator 1a	Es liegen nur wenige Absagen von Rüstzeiten aufgrund Teilnehmermangel vor.
Indikator 1b	Es liegt ein angemessenes Verhältnis von Personen aus der definierten Zielgruppe zu anderen Teilnehmenden gemäß der Rüstzeitrichtlinie vor.
Ziel 2	Die Haushaltsmittel werden zum größten Nutzen der Zielgruppe eingesetzt.
Indikator 2a	Die neu entwickelte und ab 01.01.2019 eingeführte Datenbank hilft bei der Budgetkontrolle und der Bearbeitung von Rüstzeitanträgen bis zur Abrechnung. Eine Evaluation wird folgen.
Ziel 3	Menschen, die unter Einsatz- und Dienstfolgen leiden und deren Angehörige werden von der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr begleitet. Diese Arbeit stellt einen Arbeitsschwerpunkt der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr dar.
Indikator 3a	Für Menschen, die unter Einsatz- und Dienstfolgen leiden, werden gemäß den Leitlinien für die „Seelsorge an unter Einsatzfolgen leidenden Menschen“ spezielle Maßnahmen durchgeführt.
Indikator 3b	Menschen, die unter Einsatz- und Dienstfolgen leiden, haben so die Möglichkeit, sich interdisziplinär kompetente Hilfe zu holen.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-21.972,59	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	1.203.478,46	3.650.000	97	3.550.000	3.550.000	3.550.000	3.550.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	1.331.205,87	3.733.700	97	3.637.700	3.637.700	3.640.000	3.641.700
310	Zuführungen zu Rücklagen	50.000,00						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	1.381.205,87	3.733.700	97	3.637.700	3.637.700	3.640.000	3.641.700

Handlungsobjekt 20120403 Schrifttum und Öffentlichkeitsarbeit

Ziele und Indikatoren

Ziel 1	Die Zielgruppe bekommt wöchentlich durch das Soldatenjahrbuch einen geistlichen Impuls von der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr.
Indikator 1a	Die Verteilung der Jahrbücher an die Zielgruppen erfolgt.
Ziel 2	Die Arbeit der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr und des Ev. Militärbischofs wird in der Öffentlichkeit wahrgenommen.
Indikator 2a	In der Presse und anderen Medien wird über die Arbeit der Ev. Seelsorge in der Bundeswehr und des Ev. Militärbischofs berichtet.
Ziel 3	Es wird ein christliches Monatsmagazin (JS-Magazin) erstellt, durch das insbesondere jüngere Bundeswehrangehörige Information und Lebenshilfe erhalten.
Indikator 3a	Das Monatsmagazin wird an die Zielgruppe verteilt.
Indikator 3b	Es erfolgen Rückmeldungen aus der Zielgruppe.
Ziel 4	Es wird eine Zeitschrift „zur sache.bw“ zu religiösen, friedensethischen, berufsethischen und sicherheitspolitischen Fragen erstellt, die sich an Bundeswehrangehörige in verantwortlichen Positionen sowie Multiplikatoren zu sicherheitspolitischen Fragen richtet.
Indikator 4a	Die Zeitschrift wird an die Zielgruppe verteilt.
Indikator 4b	Es erfolgen Rückmeldungen aus der Zielgruppe.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-14.973,60	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	244.935,98	202.700	152	308.700	302.700	202.700	202.700
290	Ergebnis nach Verrechnung	846.073,75	800.400	114	916.950	912.200	753.800	753.800
310	Zuführungen zu Rücklagen	283,63						
350	Saldo (Bilanzergebnis)	846.357,38	800.400	114	916.950	912.200	753.800	753.800

Handlungsobjekt 20120404 Kirchentag

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Besucher des DEKT nehmen die Ev. Seelsorge in der Bundeswehr und ihre besonderen gesellschaftlichen Herausforderungen wahr.

Indikator 1a Zahl der Veranstaltungen/Formate am Kirchentag, an denen die Ev. Seelsorge in der Bundeswehr beteiligt ist.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090	Summe ordentliche Erträge	-896,40	0		0	0	0	0
170	Summe ordentl. Aufwendungen	5.029,00	60.000	12	7.500	60.000	15.500	15.500
290	Ergebnis nach Verrechnung	23.432,60	73.500	29	21.600	74.200	30.000	30.300
350	Saldo (Bilanzergebnis)	23.432,60	73.500	29	21.600	74.200	30.000	30.300

Handlungsobjekt 20120405 Friedensarbeit und Entwicklungsdienst

Ziele und Indikatoren

Ziel 1 Die Ev. Seelsorge in der Bundeswehr beteiligt sich an Maßnahmen der zivilen Unterstützung und des Wiederaufbaus im Rahmen der ev. Entwicklungsarbeit.

Indikator 1a Es wird einmal pro Jahr über besondere Projekte, die in Zusammenarbeit HESB/EWDE gefördert werden, berichtet. Die Ev. Seelsorge in der Bundeswehr entspricht dem Wunsch der Soldatinnen und Soldaten und fördert Projekte, die im Zusammenhang mit (ehemaligen) Einsätzen der Bundeswehr stehen.

		Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
170	Summe ordentl. Aufwendungen	145.000,00	145.000	100	145.000	145.000	145.000	145.000
290	Ergebnis nach Verrechnung	350.000,00	350.000	100	350.000	350.000	350.000	350.000
350	Saldo (Bilanzergebnis)	350.000,00	350.000	100	350.000	350.000	350.000	350.000

Stellenplan

Unbefristete Stellen	Öffentlich-rechtliche Stellen				Privatrechtliche Stellen			Darunter		
	Ist 30.06. 2020	Plan 2021	Plan 2022	Darunter 2022 befristet	Ist 30.06. 2020	Plan 2021	Plan 2022	kw	ku	Leer- stellen
B 6	2,00	2,00	2,00							
B 5	3,00	3,00	2,00							
B 3	6,00	6,00	7,00							
A 16	22,00	22,00	20,00	0,25				0,25		2,00
übriger höherer Dienst	57,75	58,25	58,25	4,50	40,50	45,40	45,90	6,50		2,00
A 13 g.D.	21,20	21,20	17,20					1,00		
übriger gehobener Dienst	20,50	22,50	23,90		54,57	55,00	56,75	1,00	0,50	3,90
mittlerer/einfacher Dienst					143,95	149,80	147,39		15,58	0,50
Dienststellungen Dritter	4,80	4,80	3,80	3,80	10,87	9,52	9,87	13,67		
Auslandspfarrstellen	16,00	26,00	26,00							
Summen	153,25	165,75	160,15	8,55	249,89	259,72	259,91	22,42	16,08	8,40

Gemäß § 19 HHO-EKD weist der Stellenplan die Soll-Stellen aller öffentlich-rechtlich und der nicht nur vorübergehend privatrechtlich Beschäftigten aus. Projektstellen werden mit ihren jeweiligen Inhalten, Wertigkeiten und Laufzeiten in den Erläuterungen zum Haushaltsplan ausgewiesen. Bei gesicherter Finanzierung können Projektlaufzeiten verlängert oder neue Projektstellen eingerichtet werden. Über die Verlängerung oder die Einrichtung entscheidet der Präsident des Kirchenamtes.

Für die Stellen der VELKD liegt die Entscheidungsbefugnis über die Stellenanzahl und Stellendotierung gemäß § 7 Abs. 1 des Vertrages EKD/VELKD bei der VELKD.

Vermerke zum Stellenplan

- Für die Fälle unvorhergesehener und tariflich unabweisbarer Höhergruppierungsansprüche sind Stellenanpassungen unterjährig zulässig. Der Präsident des Kirchenamtes entscheidet über die jeweilige unterjährige Stellenanpassung.
- Wird ein/e Stelleninhaber/in unter Fortfall der Bezüge oder des Entgelts (auch anteilig) beurlaubt oder an einen Dritten abgeordnet oder zugewiesen oder mit der Möglichkeit einer Reaktivierung in den Ruhestand versetzt und besteht ein dienstliches Bedürfnis, die Stelle zu besetzen, so kann mit Zustimmung des Präsidenten des Kirchenamtes eine Leerstelle ausgebracht werden.
- Soweit eine Stelle ausnahmsweise und im Einzelfall aufgrund eines dienstlichen Bedarfes mit einer Person besetzt werden soll, die einen Anspruch auf Entgelt aus einer Entgeltgruppe hat, die über die Dotierung der Stelle hinausgeht (z.B. durch Besitzstandswahrung), entscheidet hierüber der Präsident des Kirchenamtes.
- Tritt auf einer Stelle eine Vakanz ein, so können die für diese Stelle eingeplanten Mittel vorübergehend und ausnahmsweise für die Erledigung von Aufgaben, die sonst auf der Stelle angefallen wären, zur Finanzierung der Beauftragung von Dritten eingesetzt werden. Die Beauftragung bedarf der Genehmigung des Präsidenten des Kirchenamtes.
- Eine hauptamtliche Besetzung der Stelle des Militärbischofs bedarf der Zustimmung des Ständigen Haushaltsausschusses der Synode der EKD.

6. Unbefristet zur Verfügung stehende Stellen (ohne Dienststellungen für Dritte), die nur mit Drittmittelfinanzierung besetzt werden dürfen:

Stellenumfang	Entgeltgruppe	Organisationseinheit	Aufgabe	Finanzierung
1,00	A 15	HB 02	Koordination Arbeitsmedizin	Landeskirchen
1,00	EG 14	HB 03	Geschäftsstelle Arbeitskreis Kirchlicher Investoren	⅓ Kirchenbanken und ⅓ Versorgungswerke
1,00	EG 13	HB 03	Geschäftsstelle Arbeitskreis Kirchlicher Investoren	⅓ Kirchenbanken und ⅓ Versorgungswerke
2,00	EG 13	HB 04	Reformbüro	2,00 z.Zt. nicht besetzt
0,50	EG 13	HB 06	Evaluationsaufgaben Sozialwissenschaftliches Institut	jeweiliger Auftraggeber
1,00	A 14	HB 06	Ev. Arbeitsgemeinschaft für Kirchliche Zeitgeschichte	anteilig Ev.-Luth. Kirche in Bayern
1,00	EG 13	HB 10	Gesamtausschuss Mitarbeitervertretung	anteilig EWDE
0,50	EG 13	HB 11	Wissenschaftl. Mitarbeit Bevollmächtigter	EU-Fördermittel

7. Befristet zur Verfügung stehende Stellen (ohne Dienststellungen für Dritte), die nur mit Drittmittelfinanzierung besetzt werden dürfen:

Stellenumfang	Entgeltgruppe	Organisationseinheit	Aufgabe	Finanzierung
0,50	EG 13	HB 05	Schools joining up for communities of peace	EU-Fördermittel
0,50	EG 10	HB 05	Seeds of peace of complex times	EU-Fördermittel, Kollekten

8. kw-Stellen (ohne Projektstellen):

Stellenumfang	Entgeltgruppe	Organisationseinheit	Grund	Datum
0,50	EG 08	HB 01	Ruhestand; Wegfall der Aufgabe	30.11.2032
1,00	EG 13 g.D.	HB 02	Ruhestand; Wegfall der Aufgabe	31.07.2033
0,25	A 16	HB 03	Ende Sonderurlaub	30.09.2024
1,00	EG 13	HB 03	Ruhestand; Wegfall der Aufgabe	31.12.2022
0,50	EG 13	HB 04	Umorganistion	noch offen
1,00	EG 14	HB 06	Umorganistion	noch offen
1,00	EG 13	HB 06	Umorganistion	noch offen
0,39	EG 07	HB 06	Umorganistion	noch offen
0,50	EG 14	HB 06	Ruhestand, Wegfall der Aufgabe	30.11.2026
1,00	EG 12	HB 12	Ruhestand, Wegfall der Aufgabe	31.03.2023

9. kw-Stellen (Wegfall wegen Beendigung der Dienststellungen für Dritte):

Stellenumfang	Entgeltgruppe	Organisationseinheit	Bemerkung
1,00	A 14	EWDE	Leerstelle
1,00	A 14	ERK	
2,00	A 13 g.D.	ERK	
0,05	A 13 g.D.	Stiftung KiBa	
0,35	A 13 g.D.	EKU-Stiftung	
0,40	A 13 g.D.	Jerusalemstiftung	
0,25	EG 14	Stiftung KiBa	
1,00	EG 13	UEK Evang. Akademie	
6,50	EG 12	EFAS, LKA	
0,35	EG 09a	EKU-Stiftung	
0,50	EG 06	EFAS, LKA	
1,00	EG 05	Stiftung KiBa	

10. ku-Stellen (künftig umzuwandeln):

Stellenumfang	Von Entgeltgruppe	Nach Entgeltgruppe	Organisationseinheit	Datum
0,75	EG 08	EG 07	HB 01	
2,50	EG 9a8	EG 08	HB 01	
1,50	EG 08	EG 07	HB 02	
1,00	EG 08	EG 05	HB 02	
1,00	EG 08	EG 07	HB 03	
0,50	EG 08	EG 06	HB 03	2031
1,00	EG 08	EG 07	HB 04	
1,00	EG 09a	EG 08	HB 07	
1,00	EG 09a	EG 08	HB 08	
1,00	EG 10	EG 08	HB 09	
1,00	EG 08	EG 07	HB 09	
1,00	EG 09a	EG 08	HB 10	
1,00	EG 08	EG 07	HB 11	
1,00	EG 09b	EG 09a	HB 12	
1,00	EG 09a	EG 05	HB 12	
1,00	EG 03	EG 02	HB 12	

Umlageverteilung

	Prozentsatz	Betrag
Anhalt	0,20058437	222.776,62
Baden	5,85162954	6.499.042,13
Bayern	12,78260720	14.196.849,29
Braunschweig	1,31080603	1.455.830,99
Bremen	0,78716731	874.257,93
EKBO	4,80144828	5.332.670,91
EKM	3,06684560	3.406.155,26
Hannover	7,69180426	8.542.810,10
Hessen u. Nassau	10,36817428	11.515.288,35
Kurhessen-Waldeck	2,63742495	2.929.224,37
Lippe	0,57556261	639.241,71
Nordkirche	8,94455130	9.934.158,57
Oldenburg	0,92782305	1.030.475,54
Pfalz	1,88485518	2.093.391,79
Ref. Kirche	0,54510899	605.418,76
Rheinland	12,60878278	14.003.793,29
Sachsen	3,14236244	3.490.027,14
Schaumburg-Lippe	0,15024701	166.870,04
Westfalen	8,17715006	9.081.853,59
Württemberg	13,54506476	15.043.663,62
Summe	100,00000000	111.063.800,00

Der Betrag umfasst die Umlagen nach § 2 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes (Allgemeine Umlage und Umlage für das Ev. Werk für Diakonie und Entwicklung).

Haushalt OPV Rechtsträger 22

Handlungsbereich 2201 Sondervermögen Ostpfarrerversorgung

Perspektiven

Hier werden seit 2019 Geschäftsvorfälle abgebildet, die die Ostpfarrerversorgung, Unterstützung für ehemalige Mitarbeitende der Siebenbürger Kirche A. B. sowie Zahlungen an Exilpfarrer und -pfarrerinnen betreffen (vgl. Handlungsfeld 200105).

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-4.884,81	-3.700	189	-7.000	-7.000	-7.000	-4.000
035 Erträge aus Umlagen	-700.000,00						
080 Sonstige ordentliche Erträge	-99.066,93	-3.311.600	76	-2.522.000	-2.383.000	-2.242.000	-2.096.000
090 Summe ordentliche Erträge	-803.951,74	-3.315.300	76	-2.529.000	-2.390.000	-2.249.000	-2.100.000
110 Personalaufwendungen	5.855.554,83	3.794.000	78	2.968.300	2.868.900	2.773.800	2.679.700
140 Sach- und Dienstaufwendungen	142.826,46	144.300	99	144.200	145.400	146.600	147.900
170 Summe ordentl. Aufwendungen	5.998.381,29	3.938.300	79	3.112.500	3.014.300	2.920.400	2.827.600
190 Finanzerträge	-639.897,73	-500.000	94	-470.000	-420.000	-380.000	-330.000
220 Ordentliches Ergebnis	4.554.531,82	123.000	92	113.500	204.300	291.400	397.600
288 Summe Erträge nach Verrechnung	-1.443.849,47	-3.815.300	78	-2.999.000	-2.810.000	-2.629.000	-2.430.000
289 Summe Aufwendungen nach Verre	5.998.381,29	3.938.300	79	3.112.500	3.014.300	2.920.400	2.827.600
290 Ergebnis nach Verrechnung	4.554.531,82	123.000	92	113.500	204.300	291.400	397.600
327 Erhöhung Korrekturposten OPV	-4.554.531,82	-123.000	92	-113.500	-204.300	-291.400	-397.600
350 Saldo (Bilanzergebnis)	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsfeld 220101 Ostpfarrerversorgung

Verantwortlich

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
020 Erträge kirchlicher Tätigkeit	-4.884,81	-3.700	189	-7.000	-7.000	-7.000	-4.000
035 Erträge aus Umlagen	-700.000,00						
080 Sonstige ordentliche Erträge	-99.066,93	-3.311.600	76	-2.522.000	-2.383.000	-2.242.000	-2.096.000
090 Summe ordentliche Erträge	-803.951,74	-3.315.300	76	-2.529.000	-2.390.000	-2.249.000	-2.100.000
110 Personalaufwendungen	5.855.554,83	3.794.000	78	2.968.300	2.868.900	2.773.800	2.679.700
140 Sach- und Dienstaufwendungen	142.826,46	144.300	99	144.200	145.400	146.600	147.900
170 Summe ordentl. Aufwendungen	5.998.381,29	3.938.300	79	3.112.500	3.014.300	2.920.400	2.827.600
190 Finanzerträge	-639.897,73	-500.000	94	-470.000	-420.000	-380.000	-330.000
220 Ordentliches Ergebnis	4.554.531,82	123.000	92	113.500	204.300	291.400	397.600
290 Ergebnis nach Verrechnung	4.554.531,82	123.000	92	113.500	204.300	291.400	397.600
327 Erhöhung Korrekturposten OPV	-4.554.531,82	-123.000	92	-113.500	-204.300	-291.400	-397.600
350 Saldo (Bilanzergebnis)	0,00	0		0	0	0	0

Handlungsobjekt 22010101 Ostpfarrerversorgung

	Ist 2020	Ansatz 2021	%	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
090 Summe ordentliche Erträge	-803.951,74	-3.315.300	76	-2.529.000	-2.390.000	-2.249.000	-2.100.000
170 Summe ordentl. Aufwendungen	5.998.381,29	3.938.300	79	3.112.500	3.014.300	2.920.400	2.827.600
290 Ergebnis nach Verrechnung	4.554.531,82	123.000	92	113.500	204.300	291.400	397.600
327 Erhöhung Korrekturposten OPV	-4.554.531,82	-123.000	92	-113.500	-204.300	-291.400	-397.600
350 Saldo (Bilanzergebnis)	0,00	0		0	0	0	0